

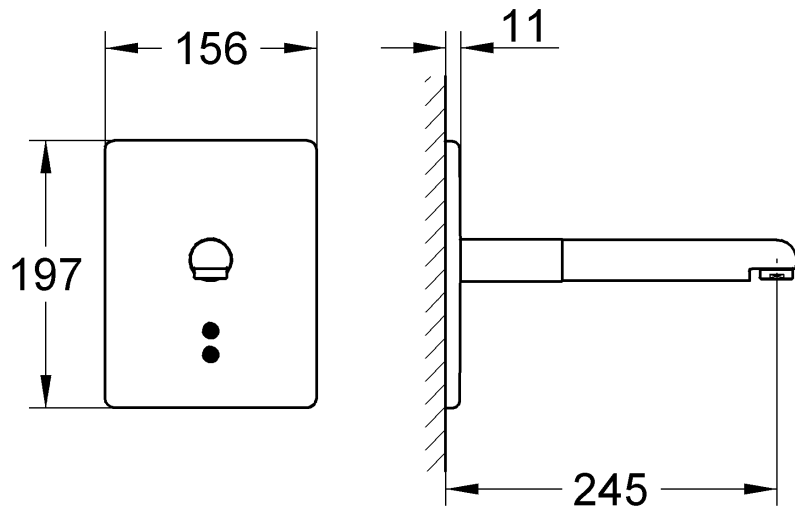
Europlus E

D1	I13	N25	GR37	TR49	BG61	RO73
GB4	NL16	FIN28	CZ40	SK52	EST64	RUS76
F7	S19	PL31	H43	SLO55	LV67	
E10	DK22	UAE34	P46	HR58	LT70	

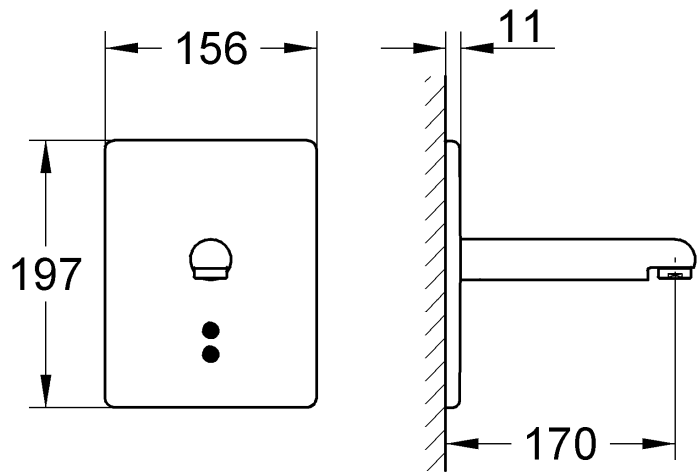
94.002.431/ÄM 206107/03.06



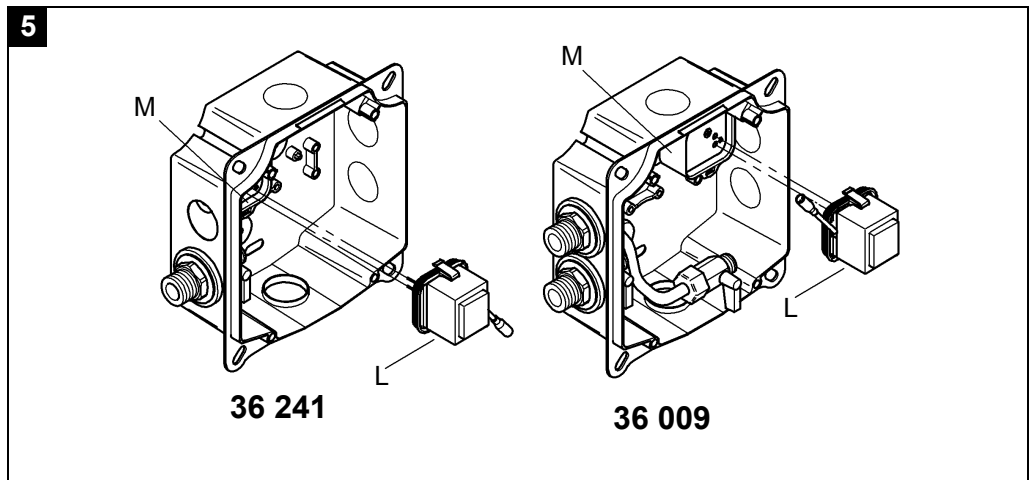
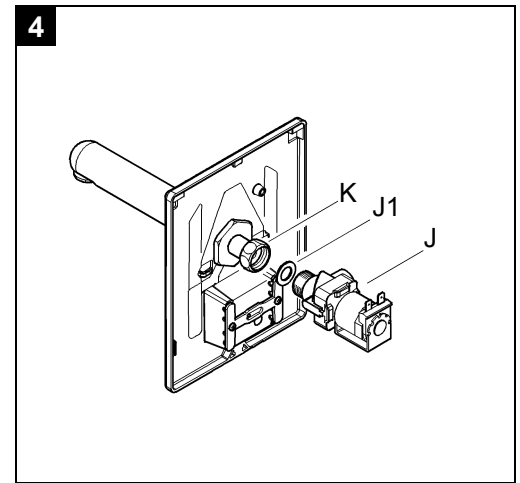
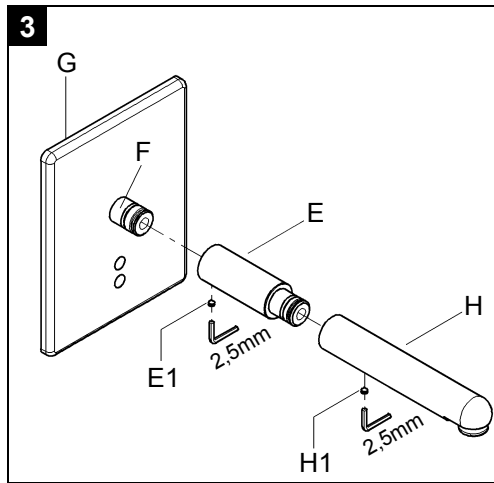
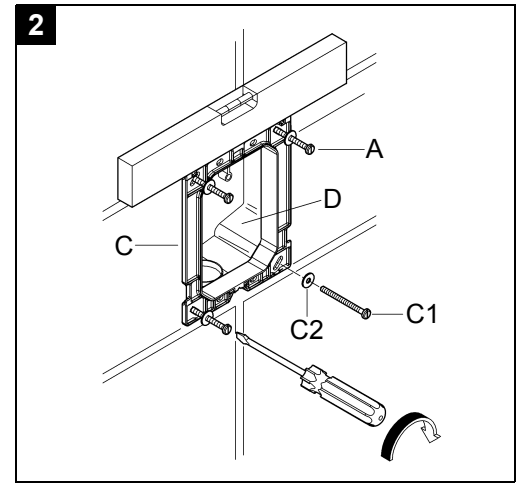
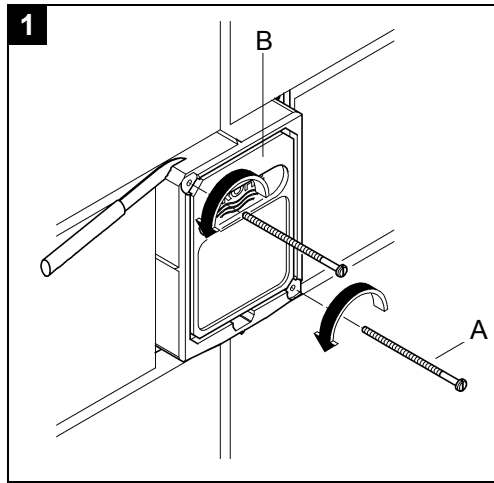
36 242



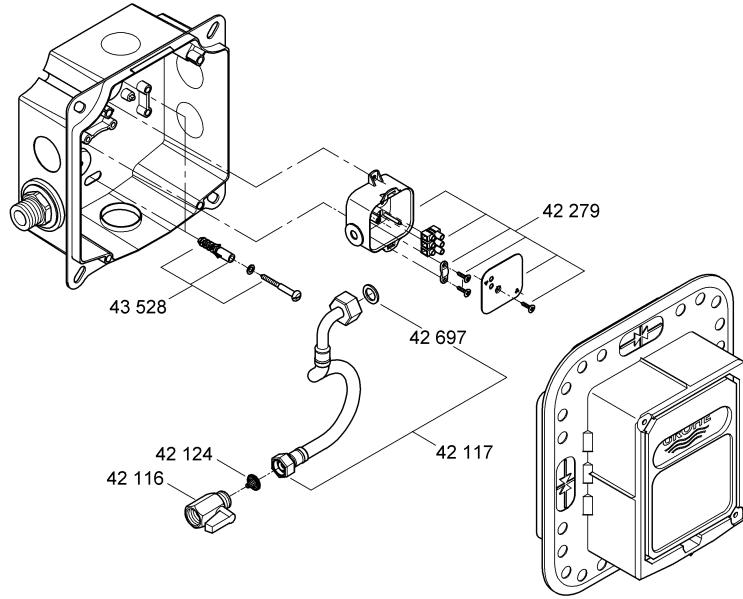
36 243



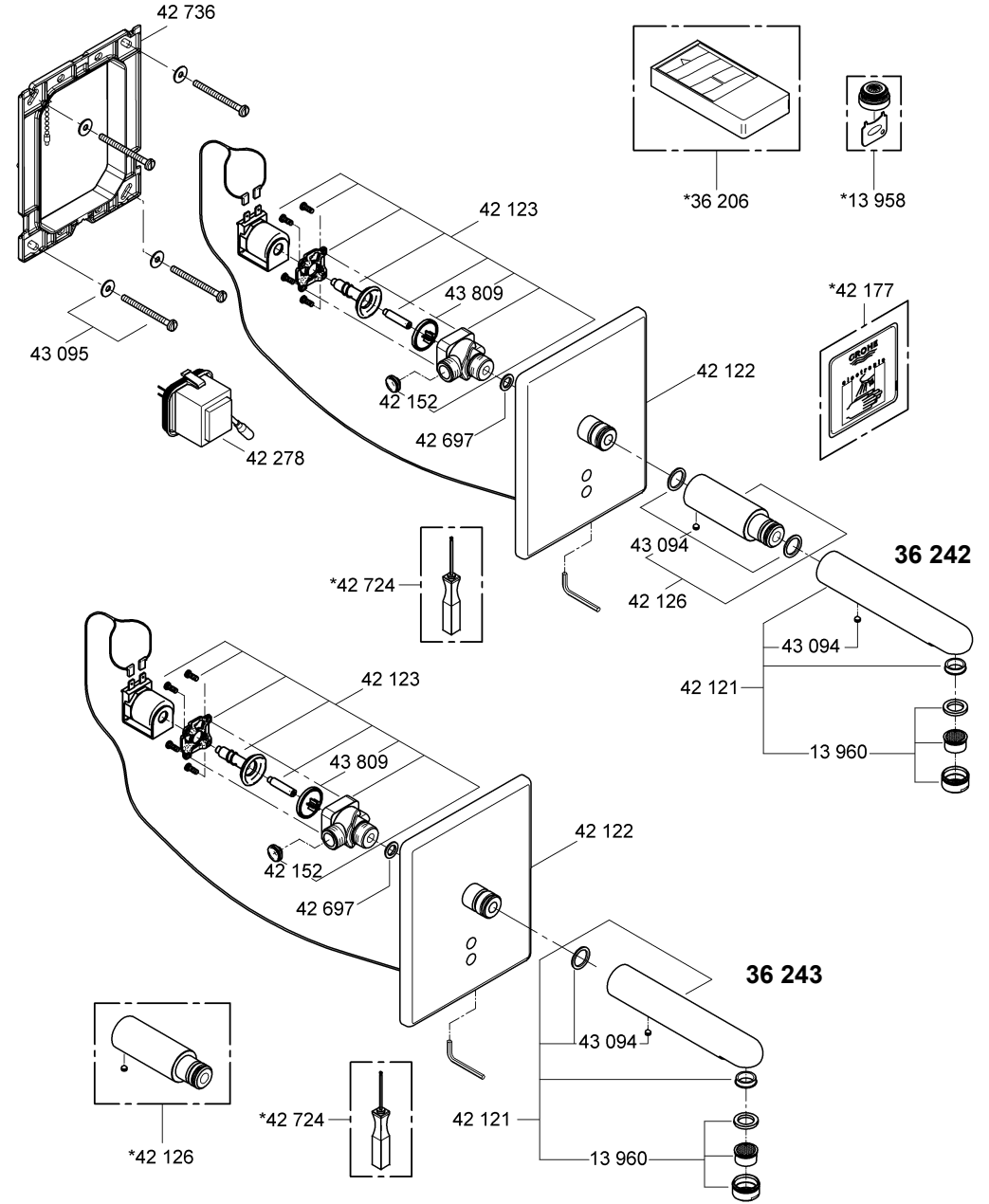
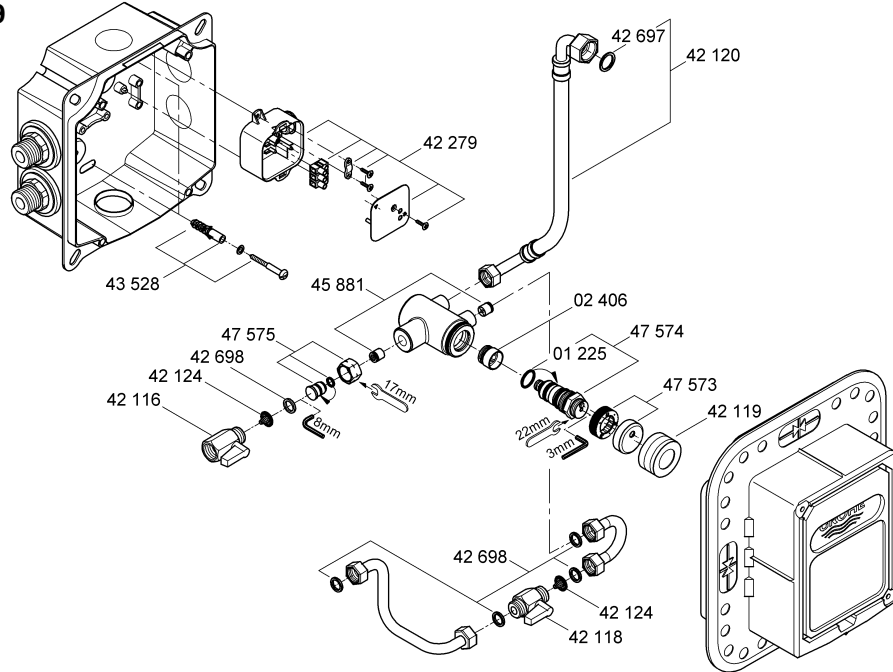
Bitte diese Anleitung an den Benutzer der Armatur weitergeben!
 Please pass these instructions on to the end user of the fitting.
 S.v.p remettre cette instruction à l'utilisateur de la robinetterie!



36 241



36 009



D

Sicherheitsinformationen

- Die Installation darf nur in frostsicheren Räumen vorgenommen werden.
- Die Steuerelektronik ist ausschließlich zum Gebrauch in geschlossenen Räumen geeignet.
- Bei beschädigter äußerer Anschlussleitung dieses Steuergerätes muss diese vom Hersteller oder dessen Kundendienst oder einer gleichermaßen qualifizierten Person ersetzt werden, um eine Gefährdung zu vermeiden.
- Nur Originalteile verwenden.

Technische Daten

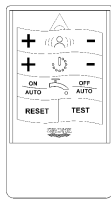
- Durchfluss bei 3 bar Fließdruck: ca. 9 l/min
- Versorgungsspannung (Trafo 230 V AC/12 V AC): 230 V
- Leistungsaufnahme: 3,2 VA
- Automatische Sicherheitsabschaltung (Werkseinstellung): 60 s
- Reinigungsmodus (Werkseinstellung): 3 min
- Automatische Spülung (Werkseinstellung: deaktiviert)
- Schutzart: IP 55
- Empfangsbereich nach Kodak Gray Card, graue Seite, 8 x 10", Querformat (Werkseinstellung): 22cm
- Nachlaufzeit (Werkseinstellung): 2 s

Elektrische Prüfdaten

- Software-Klasse: A
- Verschmutzungsgrad: 2
- Bemessungs-Stoßspannung: 2500 V
- Temperatur der Kugeldruckprüfung: 100 °C

Sonderzubehör, siehe Ersatzteile Klappseite II.

- Mit der Infrarot-Fernbedienung (Best.-Nr.: 36 206) lassen sich folgende Einstellungen vornehmen und ändern.



- Empfangsbereich (13 - 27cm) einstellen
- Nachlaufzeit (0 - 10 s) einstellen
- Dauerlauf einstellen und aktivieren (Thermische Desinfektion)
- Magnetventil abschalten
- Grundeinstellungen wieder herstellen
- Testmodus = Wasserlose Simulation
- Automatische Sicherheitsabschaltung (5 - 420 s) einstellen
- Automatische Spülung aktivieren und einstellen

Zulassung und Konformität



Dieses Produkt entspricht den Anforderungen der entsprechenden EU-Richtlinien.

Die Übereinstimmungserklärungen können unter der folgenden Adresse angefordert werden:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9
D-32457 Porta Westfalica

Installation

Wand fertig verputzen und bis an den Rohbauschutz verfliesen.

1. Schrauben (A) heraus-schrauben und für Montage des Halterrahmens verwahren, siehe Klappseite I, Abb. [1].
2. Rohbauschutz (B) fliesenbündig abschneiden.
3. Halterahmen (C) mit Schrauben (A), (C1) und Scheiben (C2) durch den Rohbauschutz am Wandeinbaukasten (D) befestigen, siehe Abb. [2].

Abdeckplatte vorbereiten

Nur 36 242 (Langer Auslauf):

Verlängerung (E) auf Anschlussnippel (F) der Abdeckplatte (G) schieben und mit Gewindestift (E1) von unten befestigen, siehe Abb. [3].

Die Ausladung von 36 243 kann mit einer Verlängerung (42 126) um 75mm vergrößert werden, siehe Ersatzteile, Klappseite II.

1. Auslauf (H) auf Verlängerung (E) oder Anschlussnippel (F) schieben, ausrichten und mit Gewindestift (H1) von unten befestigen.
2. Magnetventil (J) mit Dichtung (J1) lose in Überwurfmutter (K) schrauben, siehe Abb. [4].
3. Magnetventil (J) mit Steckverbindung nach oben ausrichten und Überwurfmutter (K) festziehen.
4. Oberteil (L) des Transformators auf das Unterteil (M) aufstecken, siehe Abb. [5], vorher Schutz abnehmen.
5. Schlauch (N) mit Dichtung (N1) ca. 45° nach oben an Magnetventil (J) anschließen, siehe Klappseite III, Abb. [6].
6. Sicherungskette (O) des Halterrahmens (C) an Abdeckplatte (G) befestigen, siehe Abb. [7].
7. Die Steuerelektronik (P) mit den Steckverbindern (P1) und (P2) an den Transformator (L) und das Magnetventil (J) anschließen.

Justieren

Nur in Verbindung mit Wandeinbaukasten 36 009.

Austretendes Wasser am Auslauf mit Thermometer messen, siehe Abb. [8]. Wird die gewünschte Temperatur nicht erreicht, gehen Sie wie folgt vor:

1. Kappe (Q) abziehen, siehe Abb. [9].
2. Anschlagring (R) und Skalenring (S) abziehen.
3. Mittels 3mm Innensechskantschlüssel lässt sich am Thermo-element (T) durch die Sechskantöffnung die Temperatur verstellen.
4. Bei Erreichen von 40 °C, Skalenring (S) so aufstecken, dass die 40 °C-Markierung mit dem roten Stift (U) am Thermo-element (T) übereinstimmt.
5. Anschlagring (R) so aufstecken, dass der rote Stift (U) mit der Öffnung (R1) fixiert wird.

Einstellen der Temperatur

Bei Betrieb mit dem Thermostaten wird am Thermoelment (T), siehe Abb. [9], die Mischwassertemperatur voreingestellt. Zur Einstellung der Temperatur muss die Kappe (Q) und der Anschlagring (R) abgenommen werden. Mit dem 3mm Innensechskantschlüssel kann nun die Temperatur geregelt werden. Drehung im Uhrzeigersinn (Temperatur -), Drehung gegen den Uhrzeigersinn (Temperatur +), siehe auch Anzeige auf dem Skalenring (S). Anschlagring (R) und Kappe (Q) wieder aufstecken.

Achtung:

Zur Vermeidung von Selbstverstellung der Temperatur Betrieb nur mit aufgesteckter Kappe (Q).

Fertiginstallation

1. Abdeckplatte (G) von oben in den Halterahmen (C) einhängen, siehe Abb. [10].
2. Abdeckplatte (G) mit Schraube (G2) mittels beiliegendem Innensechskantschlüssel befestigen.

Bedienung

Die Infrarot-Elektronik sendet unsichtbares, gepulstes Licht aus.

Die Infrarot-Elektronik ist so eingestellt, dass bei Annäherung der Hände unter den Auslauf der Wasserlauf freigegeben wird. Verlassen die Hände den Auslaufbereich wird der Wasserlauf nach 2 s (Werkseinstellung) gestoppt.

Die Reichweite der Sensorik ist von den Reflexionseigenschaften des zu erfassenden Objektes abhängig.

Reinigungsmodus

Der Reinigungsmodus wird aktiviert indem die Hand 5 s im Abstand von 3 - 7cm vor die Sensorik gehalten wird. Der Wasserlauf wird für 3 min unterbrochen.

Bei erneuter Annäherung für 5 s oder nach Ablauf der Zeit wird der Wasserlauf automatisch wieder freigegeben.

Automatische Sicherheitsabschaltung

Nach 60 s (Werkseinstellung) Dauererfassung eines Objektes beendet die Infrarot-Elektronik den Wasserlauf automatisch.

Mit der Fernbedienung (siehe Sonderzubehör, Best.-Nr.: 36 206) kann die automatische Sicherheitsabschaltung in Stufen von 5 - 420 s verstellt werden.

Automatische Spülung

Die Automatische Spülung dient zur Sicherung der Wasserhygiene bei längerer Nichtnutzung der Armatur und aktiviert 1 - 3 Tage nach der letzten Benutzung den Wasserlauf für 1 - 10 min.

Sicherheitshinweise:

- Bei aktivierter Automatischer Spülung freien Ablauf sicherstellen.
- Zur Durchführung der Automatischen Spülung der Kalt- und Warmwasserleitung muss sich der Thermostat in Mischwasserstellung befinden.

Mit der Infrarot-Fernbedienung (Best.-Nr.: 36 206) lassen sich folgende Einstellungen vornehmen und ändern.

Automatische Spülung aktivieren und einstellen

1. Automatische Spülung **Ein / Aus** schalten.
 - Taste **RESET** drücken und halten.
 - Innerhalb von 2 s zusätzlich Taste **OFF AUTO** drücken. (Kontrolleuchte in der der Sensorik der Armatur blinkt).
 - **Einschalten:** innerhalb von 10 s Taste **OFF AUTO** drücken
Kontrolleuchte in der Sensorik blinkt 4 x kurz = **Ein**
 - **Ausschalten:** innerhalb von 10 s Taste **OFF AUTO** drücken
Kontrolleuchte in der Sensorik blinkt 2 x lang = **Aus**

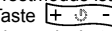
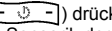
Verlassen des Einstellmodus automatisch nach 10 s.

2. Spülintervall 3 Tage oder 1 Tag einstellen.

- Taste **TEST** drücken => Testmodus ist eingeschaltet
Mit der Taste **ON AUTO** kann das Spülintervall eingestellt werden.
- Jeweils Taste **ON AUTO** drücken.
Kontrolleuchte in der der Sensorik der Armatur blinkt:
 - **2 x lang** = 1 Tag Spülintervall ist eingestellt
 - **4 x kurz** = 3 Tage Spülintervall sind eingestellt

Verlassen des Einstellmodus durch Drücken der Taste **TEST** oder automatisch nach 60 s.

3. Spüldauer im Minutentakt von 1 bis 10 min verstellen.

- Taste **TEST** drücken => Testmodus ist eingeschaltet
Mit den Tasten + und - (Taste ) kann die Spüldauer erhöht (+) beziehungsweise reduziert (-) werden.
- Tasten + oder - (Taste ) drücken.
Kontrolleuchte in der der Sensorik der Armatur blinkt:
 - **4 x kurz** = Verstellung um eine Stufe (ca. 1 Min.)
 - **2 x lang** = Erreichen der Endstellung

Verlassen des Einstellmodus durch Drücken der Taste **TEST** oder automatisch nach 60 s.

Dauerlaufzeit 3,5 min oder 11 min einstellen

(Voreinstellung: 3,5 min)

- Taste **TEST** drücken => Testmodus ist eingeschaltet
Mit der Taste **OFF AUTO** kann die Dauerlaufzeit eingestellt werden.
- Jeweils Taste **OFF AUTO** drücken.
Kontrolleuchte in der der Sensorik der Armatur blinkt:
 - **2 x lang** = 11 min Dauerlaufzeit sind eingestellt
 - **4 x kurz** = 3,5 min Dauerlaufzeit sind eingestellt

Verlassen des Einstellmodus durch Drücken der Taste **TEST** oder automatisch nach 60 s.

Wartung

Alle Teile prüfen, reinigen evtl. austauschen.

Wasserzufuhr absperren und Spannungsversorgung ausschalten!

I. Transformator

1. Schraube (G2) mittels beiliegendem Innensechskantschlüssel lösen und Abdeckplatte (G) abnehmen, siehe Abb. [11].
2. Die Steckverbindungen (P1) und (P2) des Transformators lösen, siehe Abb. [12].
3. Oberteil (L) des Transformators vom Unterteil (M) abziehen.

II. Magnetventil

1. Schraube (G2) mittels beiliegendem Schraubendreher lösen und Abdeckplatte (G) abnehmen, siehe Abb. [11].
2. Den flexiblen Anschlussschlauch (N) mit Dichtung (N1) vom Magnetventil (J) abschrauben, siehe Abb. [13].
3. Die Steckverbindungen des Magnetventils (J) trennen.
4. Magnetventil (J) abschrauben.
5. Sieb (J2) oder Membrane (J3) austauschen.

III. Abdeckplatte mit Elektronik

1. Gleiche Vorgehensweise wie bei Wartung Transformator, Punkt 1 und 2 und Wartung Magnetventil, Punkt 1 bis 3.
2. Auslauf und Verlängerung (falls vorhanden) demontieren, siehe Abb. [14].

Die Elektronik kann nur komplett mit der Abdeckrosette ausgetauscht werden.

IV. Laminarstrahlregler (13 960) ausschrauben und säubern, siehe Klappseite II.

Montage in umgekehrter Reihenfolge.

Thermoelement

(Nur in Verbindung mit Wandeinbaukasten 36 009.)

I. Rückflussverhinderer

1. Thermostat (V) ausbauen, siehe Abb. [15].
2. Siebe (W1) und Dichtungen (W2) abnehmen.
3. Nippel (W) mittels Innensechskantschlüssel 8mm ausschrauben (Linksgewinde).
4. Mutter (X) abnehmen.
5. Rückflussverhinderer (Y) ausbauen.

II. Thermoelement

1. Kappe (Q) abnehmen, siehe Abb. [16].
2. Anschlagring (R) und Skalenring (S) abziehen.
3. Thermoelement (T) mit Mausschlüssel 22mm heraus-schrauben.

Nach jeder Wartung am Thermoelement ist eine Justierung erforderlich (siehe Kapitel "Justieren").

Montage in umgekehrter Reihenfolge.

Um die Sicherheit gegen Verbrühen dauerhaft zu gewährleisten, ist es notwendig mindestens 1 x pro Jahr einen Sicherheitscheck an der Armatur vorzunehmen:

1. Prüfen, ob die voreingestellte Auslauftemperatur nicht überschritten wird.

Bei Überschreitung neu justieren.

2. Prüfen ob die Sicherheitsabsperung funktioniert:

- Armatur öffnen.
- Kaltwasser-Vorabsperung schließen.
- Die jetzt noch austretende Wassermenge darf höchstens einem dünnen Wasserfaden entsprechen. Ist dies nicht der Fall muss das Thermoelement (47 574) ausgetauscht werden.

Ersatzteile, siehe Klappseite II (* = Sonderzubehör).

Pflege

Die Hinweise zur Pflege dieser Armatur sind der beiliegenden Pflegeanleitung zu entnehmen.

Störung / Ursache / Abhilfe

Störung	Ursache	Abhilfe
Wasser fließt nicht	<ul style="list-style-type: none">• Wasserzufuhr unterbrochen• Sieb im Magnetventil verstopft• Keine Spannung (Kontrolleuchte blinkt nicht)• Membrane defekt• Magnetventil defekt• Elektronik defekt (Kontrolleuchte blinkt nicht oder leuchtet dauernd)• Magnetventil-Steckverbinder ohne Kontakt	<ul style="list-style-type: none">- Absperrventile, Vorabsperungen öffnen- Reinigen, siehe Wartung Magnetventil- Stromversorgung einschalten, Steckverbindungen prüfen- Austauschen, siehe Wartung Magnetventil- Austauschen, siehe Wartung Magnetventil- Austauschen, siehe Wartung Abdeckplatte - Steckverbinder zusammenstecken
Kontrolleuchte blinkt	<ul style="list-style-type: none">• Transformator defekt (Kontrolleuchte, siehe Abb. [17], blinkt nicht)• Reinigungsmodus aktiv	<ul style="list-style-type: none">- Austauschen, siehe Wartung Transformator - Reinigungsmodus beenden, siehe Beschreibung
Wasser fließt ununterbrochen	<ul style="list-style-type: none">• Membrane verstopft• Magnetventil defekt	<ul style="list-style-type: none">- Reinigen, siehe Wartung Magnetventil- Austauschen, siehe Wartung Magnetventil
Wasser fließt ungewollt	<ul style="list-style-type: none">• Der Erfassungsbereich der Sensorik reicht über den Waschtisch hinaus	<ul style="list-style-type: none">- Reichweite mit Fernbedienung (Sonderzubehör, Bestell-Nr.: 36 206) reduzieren
Wassermenge zu gering	<ul style="list-style-type: none">• Siebe, Laminarstrahlregler verschmutzt oder Membrane defekt• Vorabsperung nicht voll geöffnet• Wasserzufuhr gedrosselt	<ul style="list-style-type: none">- Austauschen, siehe Wartung Magnetventil und Laminarstrahlregler- Absperrventile, Vorabsperungen voll öffnen- Versorgungsleitungen prüfen, Vorabsperung öffnen
Wassertemperatur zu hoch oder niedrig (Nur 36 009)	<ul style="list-style-type: none">• Vorlauftemperatur falsch eingestellt• Siebe verschmutzt oder Rückflussverhinderer defekt	<ul style="list-style-type: none">- Thermoelement einstellen siehe Justieren- Austauschen, siehe Wartung Thermoelement



Safety notes

- Installation is only possible in frost-free rooms.
- The control electronics are only suitable for indoor use.
- In the case of damage to the external connection cable of this control unit, the cable must be replaced by the manufacturer or his customer service department or an equally qualified person, in order to prevent a hazard.
- Use only original spare parts.

Technical Data

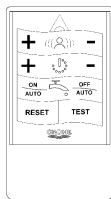
- Flow rate at 3 bar flow pressure: approx. 9 l/min
- Supply voltage (transformer 230 V AC/12 V AC): 230 V
- Power consumption: 3.2 VA
- Automatic safety shut-off (factory setting): 60 s
- Cleaning mode (factory setting): 3 mins.
- Automatic flushing (factory setting: deactivated)
- Type of protection: IP 55
- Reception range according to Kodak Gray Card, grey side, 8x10", landscape (factory setting): 22cm
- Run-on time (factory setting): 2 s

Electrical test data

- Software class: A
- Contamination class: 2
- Rated surge voltage: 2500 V
- Temperature of ball impact test: 100 °C

Special accessories, see Replacement parts, fold-out page II.

- The following settings can be made and changed with the infrared remote control (Prod. no. 36 206):



- Set reception range (13 -27cm)
- Set run-on time (0 - 10 s)
- Set and activate continuous running (thermal disinfection)
- Switch off solenoid valve
- Restore basic settings
- Test mode = waterless simulation
- Set automatic safety shut-off (5 - 420 s)
- Activate and set automatic flushing

Approval and conformity



This product conforms to the requirements of the relevant EU guidelines.

The conformity declarations can be obtained from the following address:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9
D-32457 Porta Westfalica

Installation

Plaster and tile the wall, excluding the area of the structural shell protection.

1. Remove screws (A) and keep for installation of the support frame, see fold-out page I, Fig. [1].
2. Cut off structural shell protection (B) flush with the tiles.
3. Attach support frame (C) with screws (A), (C1) and washers (C2) through the structural shell protection at the wall-mounting box (D), see Fig. [2].

Preparing wall plate

Only 36 242 (long spout):

Push extension (E) onto connection nipple (F) on the wall plate (G) and fasten from below with set screw (E1), see Fig. [3].

The projection of 36 243 can be increased by 75mm with an extension (42 126), see replacement parts, fold-out page II.

1. Push spout (H) onto extension (E) or connection nipple (F), align and fasten from below with set screw (H1).
2. Screw solenoid valve (J) with seal (J1) loosely in union nut (K), see Fig. [4].
3. Align solenoid valve (J) with plug connection facing upwards and tighten union nut (K).
4. Fit headpart (L) of the transformer to base (M), see Fig. [5], remove protection first.
5. Connect hose (N) with seal (N1) at angle of approx. 45° upwards on the solenoid valve, see fold-out page III, Fig. [6].
6. Fasten safety chain (O) of support frame (C) to wall plate (G), see Fig. [7].
7. Connect control electronics (P) with plug-in connectors (P1) and (P2) to transformer (L) and solenoid valve (J).

Adjusting

Only in conjunction with wall-mounting box 36 009.

Check the temperature of the water at the spout with a thermometer, see Fig. [8]. If the desired temperature has not been reached, proceed as follows:

1. Remove cap (Q), see Fig. [9].
2. Remove stop ring (R) and scale ring (S).
3. The temperature can be adjusted, using a 3mm allen key in the hexagon aperture on the thermostatic cartridge (T).
4. After reaching a temperature of 40 °C, attach scale ring (S), so that the 40 °C marking aligns with the red pin (U) of the thermostatic cartridge (T).
5. Attach stop ring (R), so that the red pin (U) is located in the aperture (R1).

Temperature adjustment

For operation with the thermostat, the mixed water temperature is pre-adjusted at the thermostatic cartridge (T), see Fig. [9].

The cap (Q) and the stop ring (R) must be removed to adjust the temperature. The temperature can now be adjusted using the 3mm allen key. Turn clockwise (to decrease temperature), turn anti-clockwise (to increase temperature), see also indicator on the scale ring (S). Reinstall stop ring (R) and cap (Q).

Caution:

To prevent self-adjustment of the temperature, operation **only** with installed cap (Q).

Final installation

1. Engage wall plate (G) in the support frame (C) from above, see Fig. [10].
2. Fasten wall plate (G) with screw (G2) using the allen key provided.

Operation

The infrared-electronic system emits invisible, pulsed light.

The infrared-electronics are adjusted so that water flow is initiated when the hands approach the vicinity of the spout. When the hands are withdrawn from the vicinity of the spout, water flow is stopped after 2 s (factory setting).

The range of the sensor system is dependent upon the reflective properties of the detected object.

Cleaning mode

Cleaning mode is activated when the hand is held for 5 s at a distance of 3 - 7cm in front of the sensor system. Water flow is interrupted for 3 minutes.

When a user enters the detection zone again for 5 s or after the time has elapsed, the water flow is initiated again.

Automatic safety shut-off

After 60 s (factory setting) of continuous detection of an object, the infrared electronics automatically stop the water flow.

The automatic safety shut-off can be set in step of 5 - 420 s using the remote control (see Special accessory, Prod. no.: 36 206).

Automatic flush

The automatic flushing serves to maintain water hygiene in the case of long-term non-utilisation of the fitting and activates water flow for 1 – 10 minutes, 1 - 3 days after the last use.

Safety notes:

- Ensure free draining in the case of activated automatic flushing.
- For automatic flushing of the hot and cold water lines, the thermostat must be in the mixed water setting.

The following settings can be made and changed with the infrared remote control (Prod. no. 36 206):

Activate and set automatic flushing

1. Switch automatic flushing **on / off**.
 - Press and hold the **RESET** button.
 - Then additionally press **OFF AUTO** button within 2 s. (indicator lamp in the sensor system of the fitting flashes).
 - **Switching on:** Within 10 s, press **OFF AUTO** button
Warning lamp in sensor system flashes 4 x short = **On**
 - **Switching off:** Within 10 s, press **OFF AUTO** button
Warning lamp in sensor system flashes 2 x long = **Off**

Setting mode is quit automatically after 10 s.



2. Set flush interval to 3 days or 1 day.

- Press the **TEST** button => test mode is switched on
- The flushing interval can be set via the **ON AUTO** button.
- Press the **ON AUTO** button as required.
The indicator lamp in the sensor system of the fitting flashes:
 - **2 x long** = 1 day flush interval is set
 - **4 x short** = 3 day flush interval is set

Setting mode is quit by pressing the **TEST** button, or automatically after 60 sec.

3. Set flushing duration in minute intervals

from **1 to 10 minutes**.

- Press the **TEST** button => test mode is switched on
- Using the **+** and **-** buttons ( button), the flushing duration can be increased (**+**) or reduced (**-**).
- Press the **+** or **-** button ( button).
The indicator lamp in the sensor system of the fitting flashes:
 - **4 x short** = adjustment by one step (approx. 1 minute)
 - **2 x long** = end position reached

Setting mode is quit by pressing the **TEST** button, or automatically after 60 sec.

Setting continuous running time to 3.5 min or 11 min

(factory setting: 3.5 min)

- Press the **TEST** button => test mode is switched on
The continuous running time can be set using the **OFF AUTO** button.
- Press the **OFF AUTO** button as required.
The indicator lamp in the sensor system of the fitting flashes:
 - **2 x long** = 11 min continuous running is set
 - **4 x short** = 3.5 min continuous running is set

Setting mode is quit by pressing the **TEST** button, or automatically after 60 sec.

Maintenance

Inspect and clean all components and replace if necessary.

Shut off the water supply and switch off the voltage supply.

I. Transformer

1. Remove screw (G2) using allen key provided and detach wall plate (G), see Fig. [11].
2. Detach plug-in connections (P1) and (P2) of transformer, see Fig.[12].
3. Remove headpart (L) of transformer from base (M).

II. Solenoid valve

1. Remove screw (G2) using screwdriver provided and detach wall plate (G), see Fig. [11].
2. Detach flexible hose (N) with seal (N1) from solenoid valve (J), see Fig. [13].
3. Detach plug-in connector of solenoid valve (J).
4. Detach solenoid valve (J).
5. Replace filter (J2) or diaphragm (J3).

III. Wall plate with electronics

1. Proceed as for Transformer maintenance, points 1 and 2 and Solenoid valve maintenance, points 1 to 3.
2. Remove spout and extension (if fitted), see Fig. [14].

The electronics can only be replaced complete with the cover rosette.

IV. Unscrew and clean flow straightener (13 960), see fold-out page II.

Assemble in reverse order.

Thermostatic cartridge

(Only in conjunction with wall-mounting box 36 009.)

I. Non-return valve

1. Remove thermostat (V), see Fig. [15].
2. Remove filter (W1) and seals (W2).
3. Unscrew and remove nipple (W) using an 8mm allen key (left-hand thread).
4. Remove nut (X).
5. Remove non-return valve (Y).

II. Thermostatic cartridge

1. Remove cap (Q), see Fig.[16].
2. Remove stop ring (R) and scale ring (S).
3. Remove thermostatic cartridge (T) using a 22mm open-ended spanner.

Readjustment is necessary after every maintenance operation on the thermostatic cartridge (see section “Adjusting”).

Assemble in reverse order.

In order to ensure long-term protection from scalding, it is necessary to perform a safety check on the fitting at least once a year,

1. Check that the pre-adjusted outlet temperature is not exceeded.

If the temperature has been exceeded, it must be readjusted.

2. Check if the safety shut-off is working:

- Open fitting.
- Close cold water isolating valve.
- The amount of water now escaping must be no more than a thin trickle of water. If this is not the case, the thermostatic cartridge (47 574) must be replaced.

Replacement parts, see fold-out page II (* = special accessories).

Care

For directions on the care of this fitting, refer to the accompanying Care Instructions.

Fault/ cause/ remedy

Fault	Cause	Remedy
Water not flowing	<ul style="list-style-type: none"> • Water supply interrupted • Filter in solenoid valve blocked • No voltage (indicator lamp does not flash) • Diaphragm defective • Solenoid valve defective • Electronics defective (indicator lamp does not flash or permanently on) • Plug-in connector of solenoid valve without contact 	<ul style="list-style-type: none"> - Open shut-off valves, isolating valves - Clean, see Solenoid valve maintenance - Switch on power supply, check plug-in connectors - Replace, see Solenoid valve maintenance - Replace, see Solenoid valve maintenance - Replace, see Wall plate maintenance - Attach plug-in connector
Indicator lamp flashes	<ul style="list-style-type: none"> • Transformer defective (indicator lamp, see Fig. [17] does not flash) • Cleaning mode active 	<ul style="list-style-type: none"> - Replace, see Transformer maintenance - Quitting cleaning mode, see description
Water flowing continuously	<ul style="list-style-type: none"> • Diaphragm blocked • Solenoid valve defective 	<ul style="list-style-type: none"> - Clean, see Solenoid valve maintenance - Replace, see Solenoid valve maintenance
Undesired water flow	<ul style="list-style-type: none"> • The sensor system detection zone extends beyond the basin 	<ul style="list-style-type: none"> - Reduce range using remote control (special accessory, Prod. no.: 36 206)
Flow rate too low	<ul style="list-style-type: none"> • Dirty filters / flow straightener or defective diaphragm • Isolating valve not fully open • Water supply restricted 	<ul style="list-style-type: none"> - Replace, see Solenoid valve and Flow straightener maintenance - Fully open shut-off valves, isolating valves - Check supply lines, open isolating valves
Water temperature too high or too low (only 36 009)	<ul style="list-style-type: none"> • Flow temperature incorrectly set • Dirty filters or defective non-return valve 	<ul style="list-style-type: none"> - Adjust thermostatic cartridge, see Adjusting - Replace, see Thermostatic cartridge maintenance

F

Informations relatives à la sécurité

- Ne procéder à l'installation que dans un endroit à l'abri du gel.
- Le système électronique de commande ne doit être utilisé que dans un endroit fermé.
- En cas d'endommagement de la conduite de raccordement extérieur de cet appareil, la faire remplacer par le fabricant, son service après-vente ou une personne disposant des mêmes qualifications afin d'éviter tout risque de blessure.
- N'utiliser que des pièces d'origine.

Caractéristiques techniques

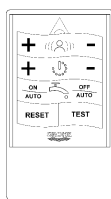
- Débit à une pression dynamique de 3 bars: env. 9 l/min
- Tension d'alimentation (transformateur 230 V CA/12 V CA): 230 V
- Puissance consommée: 3,2 VA
- Arrêt automatique (réglage par défaut): 60s
- Mode de nettoyage (par défaut): 3 min
- Rinçage automatique (désactivé par défaut)
- Protection IP 55
- Champ de détection selon Kodak Gray Card, page grise, 8 x 10", format paysage (réglage par défaut): 22cm
- Arrêt différé (réglage par défaut): 2 s

Données d'essai électriques

- Classe de logiciel: A
- Degré de salissure: 2
- Surtension assignée: 2500 V
- Température de billage: 100 °C

Accessoires spéciaux, voir Pièces de rechange volet II.

- Vous pouvez réaliser/modifier les réglages suivants avec la télécommande à infrarouge (réf. 36 206).



- Régler le champ de détection (13 à 27cm).
- Régler l'arrêt différé (0 à 10s).
- Régler puis activer la durée de fonctionnement (désinfection thermique).
- Fermer l'électrovanne.
- Remettre la robinetterie aux réglages par défaut.
- Mode de test = simulation sans eau
- Régler l'arrêt automatique (5 à 420 s).
- Activer et régler le rinçage automatique.

Homologation et conformité



Ce produit est conforme aux directives européennes.

Nous contacter à l'adresse suivante pour vous procurer ces déclarations de conformité:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9
32457 Porta Westfalica (Allemagne)

Installation

Enduire complètement le mur et le carreler jusqu'à la protection d'installation provisoire.

1. Dévisser les vis (A) et les conserver pour le montage du cadre de support, voir volet I, fig. [1].
2. Découper la protection d'installation provisoire (B) bord à bord.
3. Fixer le cadre de support (C) avec les vis (A), (C1) et les rondelles (C2) en les passant par la protection d'installation provisoire du boîtier de montage (D), voir fig. [2].

Préparation de la plaque de recouvrement

Uniquement 36 242 (bec long):

Glisser la rallonge (E) sur le nippel de raccordement (F) du cache (G) et la fixer par le bas avec une vis sans tête (E1), voir fig. [3].

Une rallonge (42 126) permet d'agrandir la saillie 36 243 de 75mm, voir pièces de rechange, volet II.

1. Glisser le bec (H) sur la rallonge (E) ou le nippel de raccordement (F), positionner et fixer par le bas avec une filetée (H1).
2. Visser l'électrovanne (J) avec le joint (J1) dans l'écrou raccord (K) à la main, voir fig. [4].
3. Orienter l'électrovanne (J) avec une fiche de connexion vers le haut et serrer l'écrou-raccord (K).
4. Insérer la partie supérieure (L) du transformateur sur la partie inférieure (M), voir fig. [5] (retirer la protection au préalable).
5. Brancher le flexible (N) avec le joint (N1) à l'électrovanne (J), à 45° environ vers le haut, voir volet III, fig. [6].
6. Fixer la chaîne de sécurité (O) du cadre de support (C) au cache de recouvrement (G), voir fig. [7].
7. Raccorder les fiches (P1) et (P2) du système électronique de commande (P) au transformateur (L) et à l'électrovanne (J).

Réglage

Uniquement pour les boîtiers de montage mural 36 009.

Mesurer la température de l'eau mitigée à la sortie du bec à l'aide d'un thermomètre, voir fig. [8]. Si la température souhaitée n'est pas atteinte, procéder comme suit:

1. Retirer le capot (Q), voir fig. [9].
2. Enlever la bague de butée (R) et la bague graduée (S).
3. La température à l'élément thermostatique (T) peut être modifiée à l'aide d'une clé Allen de 3mm introduite dans l'ouverture six pans.
4. Une fois les 40 °C atteints, insérer la bague graduée (S) de manière à ce que le repère 40 °C coïncide avec le repère rouge (U) sur l'élément thermostatique (T).
5. Mettre la bague de butée (R) en place, de sorte que le repère rouge (U) s'engage dans l'ouverture (R1).

Réglage de la température

En cas de fonctionnement avec le thermostat (T), la température de l'eau mitigée est pré-réglée sur l'élément thermostatique voir fig. [9].

Retirer le capot (Q) et la bague de butée (R) pour effectuer le réglage de la température. La température peut maintenant être réglée avec la clé Allen de 3mm. Rotation dans le sens des aiguilles d'une montre (température -), rotation dans le sens inverse des aiguilles d'une montre (température +), voir le repère sur la bague graduée (S). Réinsérer la bague de butée (R) et le capot (Q).

Attention:

Afin d'éviter un dérèglement involontaire de la température de service, effectuer le réglage capot inséré (Q) **uniquement**.

Installation définitive

1. Raccrocher le cache de recouvrement (G) par le haut dans le cadre de support (C), voir fig. [10].
2. Fixer la plaque de recouvrement (G) avec la vis (G2) à l'aide de la clé Allen fournie.

Utilisation

Le système électronique à infrarouge émet des faisceaux invisibles à impulsions.

Le système électronique à infrarouge est réglé de sorte que lorsqu'on approche les mains du bec, l'eau coule automatiquement. Si on éloigne les mains du robinet, l'écoulement s'arrête après 2s (réglage par défaut).

Le champ de détection du capteur dépend des caractéristiques de réflexion de l'objet rencontré par le faisceau.

Mode nettoyage

Pour activer le mode nettoyage, placer les mains entre 3 et 7cm du capteur pendant 5 s. L'écoulement s'interrompt pendant 3min.

En approchant à nouveau les mains pendant 5 s ou après écoulement du délai, l'eau se remet à couler.

Réglage de l'arrêt automatique

60 s après avoir détecté un objet (réglage par défaut), le système électronique à infrarouge arrête automatiquement l'écoulement de l'eau.

Possibilité de régler l'arrêt automatique de sécurité entre 5 et 420 s via la télécommande (voir Accessoires spéciaux, réf. 36 206).

Rinçage automatique

Le rinçage automatique a pour but d'assurer une certaine hygiène de l'eau en cas de non utilisation prolongée de la robinetterie. Cette fonction active régulièrement (à intervalles de 1 à 3 jours) l'écoulement de l'eau pendant 1 à 10 minutes après la dernière utilisation.

Instructions de sécurité

- Vérifier l'écoulement de l'eau avant d'activer le rinçage automatique.
- Le thermostat doit être en position eau mitigée pour le rinçage automatique des conduites d'eau chaude et d'eau froide.

Vous pouvez réaliser/modifier les réglages suivants avec la télécommande à infrarouge (réf. 36 206).

Activer et régler le rinçage automatique

1. Activer/Désactiver le rinçage automatique.

- Appuyer et maintenir la touche **RESET** enfoncée.
- Appuyer en plus sur la touche **OFF AUTO** dans les 2 s qui suivent (le témoin du capteur de la robinetterie clignote).
 - **Activation:** appuyer sur la touche **OFF AUTO** dans les 10 s qui suivent.

Le témoin du capteur clignote 4 x court = **activé**

- **Pour le désactiver,** appuyer sur la touche **OFF AUTO** dans les 10 s qui suivent.

Le témoin du capteur clignote 2 x long = **désactivé**.


Le mode de réglage se désactive automatiquement après 10 s.


2. Régler l'intervalle de rinçage sur **3 jours** ou **1 jour**.

- Appuyer sur la touche **TEST** =>le mode de test est activé.
- Régler l'intervalle de rinçage avec la touche **ON AUTO**.
- Appuyer dans les deux cas sur la touche **ON AUTO**.
Le témoin du capteur de la robinetterie clignote:
 - **2 x long**= 1 jour (intervalle de rinçage)
 - **4 x court** = 3 jours (intervalle de rinçage)

Appuyer sur la touche **TEST** ou le mode se désactive automatiquement au bout de 60 s.

3. Régler la durée de rinçage entre **1** et **10 min**.

- Appuyer sur la touche **TEST** =>le mode de test est activé. Il est possible d'augmenter (+) ou de réduire (-) la durée de rinçage en appuyant sur les touches + et - (touche .

- Appuyer sur la touche + ou - (touche .
- Le témoin du capteur de la robinetterie clignote:
 - **4 x court** = changement de niveau (1 min environ)
 - **2 x long** = position maximale/minimale atteinte

Appuyer sur la touche **TEST** ou le mode se désactive automatiquement au bout de 60 s.

Régler la durée d'écoulement sur **3,5 min** ou **11 min** (réglage par défaut: 3,5 min).

- Appuyer sur la touche **TEST** =>le mode de test est activé. Il est possible de régler la durée de fonctionnement avec la touche **OFF AUTO**.
- Appuyer dans les deux cas sur la touche **OFF AUTO**.
Le témoin du capteur de la robinetterie clignote:
 - **2 x long** = la durée de fonctionnement est réglée à 11 min
 - **4 x court** = la durée de fonctionnement est réglée à 3,5 min

Appuyer sur la touche **TEST** ou le mode se désactive automatiquement au bout de 60 s.

Maintenance

Contrôler et nettoyer toutes les pièces, les remplacer le cas échéant.

Couper l'alimentation d'eau et couper l'alimentation électrique!

I. Transformateur

1. Desserrer la vis (G2) avec le tournevis livré et retirer le cache de recouvrement (G), voir fig. [11].
2. Desserrer les fiches de raccordement (P1) et (P2) du transformateur, voir fig. [12].
3. Retirer la partie supérieure (L) du transformateur de la partie inférieure (M).

II. Electrovanne

1. Desserrer la vis (G2) avec le tournevis livré et retirer le cache de recouvrement (G), voir fig. [11].
2. Dévisser le flexible de raccordement (N) avec le joint (N1) de l'électrovanne (J), voir fig. [13].
3. Débrancher les fiches de raccordement de l'électrovanne (J).
4. Dévisser l'électrovanne (J).
5. Remplacer le tamis (J2) ou la membrane (J3).

III. Cache de recouvrement avec l'électronique

1. Même procédure que pour la maintenance du transformateur, points 1 et 2 et la maintenance de l'électrovanne, points 1 à 3.
2. Démontez le bec et la rallonge (le cas échéant), voir fig. [14].

Vous ne pouvez démonter le système électronique qu'en démontant aussi la rosace.

IV. Brise-jet laminaire (13 960), le dévisser et le nettoyer, voir volet II.

Le montage s'effectue dans l'ordre inverse de la dépose.

Élément thermostatique

(uniquement pour les boîtiers de montage mural 36 009).

I. Clapet anti-retour

1. Déposer le thermostat (V), voir fig. [15].
2. Déposer les tamis (W1) et les joints (W2).
3. Extraire le nipple (W) à l'aide de la clé Allen de 8mm (pas de vis à gauche).
4. Retirer l'écrou (X).
5. Dévisser le clapet anti-retour (Y).

II. Élément thermostatique

1. Retirer le capot (Q), voir fig. [16].
2. Enlever la bague de butée (R) et la bague graduée (S).
3. Dévisser l'élément thermostatique (T) à l'aide d'une clé plate de 22mm.

Après tout travail de maintenance sur l'élément thermostatique, un réglage est nécessaire (voir section "Réglage").

Le montage s'effectue dans l'ordre inverse de la dépose.

Afin de garantir un système anti-échaudage efficace et durable, il est recommandé d'effectuer, au moins une fois par an, un contrôle de sécurité sur la robinetterie:

1. Vérifier que la température pré réglée ne soit pas dépassée.

En cas de dépassement, procéder à un nouveau réglage.

2. Vérifier que les dispositifs de sécurité fonctionnent bien:

- Ouvrir le robinet.
- Fermer le robinet d'arrêt d'eau froide.
- Il ne doit plus s'écouler qu'un filet d'eau du robinet. Si ce n'est pas le cas, remplacer l'élément thermostatique (47 574).

Pièces de rechange, voir volet II (* = accessoires spéciaux).

Entretien

Les indications relatives à l'entretien de cette robinetterie figurent sur la notice jointe à l'emballage.

Pannes / Causes / Remèdes

Pannes	Causes	Remèdes
Pas d'écoulement d'eau	<ul style="list-style-type: none">• Arrivée d'eau coupée• Tamis de l'électrovanne bouché• Pas d'alimentation électrique (le témoin ne clignote pas)• Membrane défectueuse• Electrovanne défectueuse• Système électronique défectueux (le témoin ne clignote pas ou reste allumé)• Fiche de l'électrovanne sans contact	<ul style="list-style-type: none">- Ouvrir les robinets/vannes d'arrêt- Nettoyer, voir Maintenance de l'électrovanne- Mettre l'alimentation, contrôler les fiches de raccordement- Remplacer, voir Maintenance de l'électrovanne- Remplacer, voir Maintenance de l'électrovanne- Remplacement, voir Maintenance du cache de recouvrement- Brancher les fiches de connexion
Le témoin clignote	<ul style="list-style-type: none">• Le transformateur est défectueux (le témoin ne clignote pas, voir fig. [17]).• Mode Nettoyage activé	<ul style="list-style-type: none">- Remplacement, voir Maintenance du transformateur- Sortir du mode Nettoyage, voir description
L'eau s'écoule et ne s'arrête plus	<ul style="list-style-type: none">• Membrane bouchée• Electrovanne défectueuse	<ul style="list-style-type: none">- Nettoyer, voir Maintenance de l'électrovanne- Remplacer, voir Maintenance de l'électrovanne
Écoulement intempestif	<ul style="list-style-type: none">• Le champ de détection du capteur dépasse les bords du lavabo.	<ul style="list-style-type: none">- Réduire le champ de détection du capteur avec la télécommande (Accessoires spéciaux, réf. 36 206).
Débit d'eau trop faible	<ul style="list-style-type: none">• Filtre, brise-jet laminaire encrassé ou membrane défectueuse• Le robinet d'arrêt n'est pas ouvert à fond.• Arrivée d'eau réduite	<ul style="list-style-type: none">- Remplacement, voir Maintenance de l'électrovanne et du brise-jet laminaire- Ouvrir entièrement les robinets/vannes d'arrêt- Contrôler les conduites d'alimentation, ouvrir le robinet d'arrêt
Température de l'eau trop basse ou trop élevée (36 009 uniquement)	<ul style="list-style-type: none">• Température d'admission mal réglée• Tamis encrassés ou clapet anti-retour défectueux	<ul style="list-style-type: none">- Régler l'élément thermostatique, voir Réglage- Remplacement, voir Maintenance de l'élément thermostatique

E

Informaciones relativas a la seguridad

- La instalación sólo puede efectuarse en recintos protegidos contra las heladas.
- La electrónica de mando es adecuada sólo para ser utilizada dentro de recintos cerrados.
- En caso de daño del cable de conexión exterior de este aparato de mando, dicho cable debe ser reemplazado por el fabricante o su pertinente servicio de postventa, o bien por otra persona igualmente cualificada, a fin de evitar riesgos.
- Utilizar solamente piezas originales.

Datos técnicos

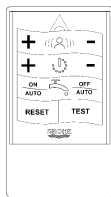
- Caudal para una presión de trabajo de 3 bares: aprox. 9 l/min
- Tensión de alimentación (transformador de 230 V CA/12 V CA): 230 V
- Consumo de potencia: 3,2 VA
- Desconexión de seguridad automática (Ajuste de fábrica): 60 s
- Modo de limpieza (Ajuste de fábrica): 3 min
- Descarga automática (Ajuste de fábrica: desactivado)
- Tipo de protección: IP 55
- Zona de recepción conforme a Kodak Gray Card, lado gris, 8 x 10", formato oblongo (ajuste de fábrica): 22cm
- Tiempo de funcionamiento en inercia (ajuste de fábrica): 2 s

Datos de comprobación eléctrica

- Clase de software: A
- Clase de contaminación: 2
- Sobretenensión transitoria: 2500 V
- Temperatura del ensayo de dureza: 100 °C

Accesorios especiales, véase la página desplegable II.

- Con el mando infrarrojo a distancia (núm. de pedido: 36 206) es posible efectuar y modificar los siguientes ajustes:



- Ajustar la zona de detección (13 -27cm)
- Ajustar el tiempo de funcionamiento en inercia (0 - 10 s)
- Ajustar y activar el servicio constante (desinfección térmica)
- Desconectar la electroválvula
- Restablecer los ajustes básicos
- Modo de prueba = simulación sin agua
- Ajustar la desconexión de seguridad automática (5 - 420 s)
- Activar y ajustar la descarga automática

Autorización y conformidad



Este producto cumple con los requisitos de las normas respectivas de la UE.

Las declaraciones de conformidad pueden ser solicitadas bajo la siguiente dirección:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9
D-32457 Porta Westfalica

Instalación

Enlucir por completo la pared y alicatarla hasta la protección de la construcción en bruto.

1. Desenroscar los tornillos (A) y conservarlos para el montaje del marco de sujeción, véase la página desplegable I, fig. [1].
2. Cortar la protección de la construcción en bruto al ras del alicatado (B).
3. Fijar el marco de sujeción (C) con tornillos (A), (C1) y arandelas (C2), a través de la protección de la construcción en bruto, en la caja de empotramiento en la pared (D), véase la fig. [2].

Preparar la placa de cobertura

Sólo 36 242 (caño largo):

Desplazar la prolongación (E) sobre la boquilla roscada de conexión (F) de la placa de cobertura (G) y fijar desde abajo con el tornillo prisionero (E1), véase la fig. [3].

La batería 36 243 puede alargarse 75mm con una prolongación (42 126); véase piezas de recambio, página desplegable II.

1. Desplazar el caño (H) sobre la prolongación (E) o la boquilla de conexión roscada (F), alinear y fijar desde abajo con el tornillo prisionero (H1).
2. Enroscar sin apretar la electroválvula (J) con la junta (J1) en la tuerca de racor (K), véase la fig. [4].
3. Alinear la electroválvula (J) junto con la conexión de enchufe hacia arriba y fijar la tuerca de racor (K).
4. Encajar la parte superior (L) con la parte inferior (M) del transformador, véase la fig. [5], retirando antes la protección.
5. Conectar el tubo flexible (N) con junta (N1) aprox. 45° hacia arriba en la electroválvula (J), véase la página desplegable III, fig. [6].
6. Fijar la cadena de seguridad (O) del marco de sujeción (C) a la placa de cobertura (G), véase la fig. [7].
7. Conectar la electrónica de mando (P) con las conexiones de enchufe (P1) y (P2) al transformador (L) y la electroválvula (J).

Ajuste

Sólo en combinación con cajas de empotramiento en la pared 36 009.

Medir con un termómetro la temperatura del agua que sale del caño, véase la fig. [8]. Si no se alcanza la temperatura deseada, procedase de la manera siguiente:

1. Extraer la tapa (Q), véase la fig. [9].
2. Extraer el anillo de tope (R) y el anillo graduado (S).
3. Con la ayuda de una llave de macho hexagonal de 3mm se puede ajustar la temperatura en el termoelemento (T) a través del orificio hexagonal.
4. Al alcanzar 40 °C, introducir el anillo graduado (S) de modo que la marca de 40 °C coincida con la espiga roja (U) del termoelemento (T).
5. Introducir el anillo de tope (R) de tal manera que la espiga roja (U) quede fijada con la abertura (R1).

Ajuste de la temperatura

Para el funcionamiento con el termostato, la temperatura del agua mezclada se ajustará previamente en el termoelemento (T), véase la fig. [9].

Para ajustar la temperatura es necesario retirar la tapa (Q) y el anillo de tope (R). Seguidamente podrá regularse la temperatura con la llave de macho hexagonal de 3mm. Al girar en el sentido de las agujas del reloj se reduce la temperatura, y al girar en sentido contrario al de las agujas del reloj se aumenta la temperatura, véase también la indicación en el anillo graduado (S). Volver a introducir el anillo de tope (R) y la tapa (Q).

¡Atención!

Para evitar una autorregulación de la temperatura, hacer que funcione **únicamente** con la tapa (Q) encajada.

Instalación de acabado

1. Enganchar la placa de cobertura (G) desde arriba en el marco de sujeción (C), véase la fig. [10].
2. Fijar la placa de cobertura (G) con el tornillo (G2) mediante la llave de macho hexagonal adjunta.

Manejo

El sistema electrónico infrarrojo envía luz invisible en forma de impulsos.

Este sistema está ajustado de tal modo, que con el acercamiento de las manos debajo del caño, se libera la salida del agua. Al retirar las manos de la zona de salida del agua, el flujo será detenido después de 2 segundos (ajuste de fábrica).

El margen de alcance de los sensores depende de las características de reflexión del objeto que ha de detectarse.

Modo de limpieza

El modo de limpieza será activado cuando la mano se coloque durante 5 segundos a una distancia de 3 - 7cm de los sensores. La salida de agua estará interrumpida durante 3 minutos.

Si nuevamente se acerca la mano durante 5 segundos o después de transcurrido el tiempo mencionado, se liberará nuevamente la salida del agua de forma automática.

Ajuste de la desconexión de seguridad automática

Después de transcurrir 60 segundos (ajuste de fábrica) de detección permanente de un objeto, el sistema electrónico infrarrojo finalizará de forma automática la salida del agua.

Con el mando a distancia (véase accesorios especiales, núm. de pedido: 36 206) se puede regular la desconexión de seguridad automática en niveles de 5 - 420 segundos.

Descarga automática

La descarga automática cumple la función de asegurar la higiene del agua en caso de que no se utilice la grifería por un período prolongado, activando la salida del agua durante 1 a 10 minutos 1 a 3 días después del último servicio.

Indicaciones de seguridad:

- En caso de estar activada la descarga automática, asegurar la salida libre del agua.
- Para efectuar la descarga automática de las tuberías de agua fría y de agua caliente, el termostato deberá encontrarse en posición de agua mezclada.

Con el mando infrarrojo a distancia (núm. de pedido: 36 206) es posible efectuar y modificar los siguientes ajustes:

Activar y ajustar la descarga automática

1. Conectar / desconectar la descarga automática

- Pulsar la tecla **RESET** y mantenerla pulsada.
- Antes de 2 segundos pulsar adicionalmente la tecla **OFF AUTO**. (La lámpara de control en los sensores de la grifería parpadea).
 - **Conexión:** pulsar la tecla **OFF AUTO** antes de 10 segundos. La lámpara de control en los sensores parpadea 4 veces de manera breve = **Conectado**
 - **Desconexión:** pulsar la tecla **OFF AUTO** antes de 10 segundos.

La lámpara de control en los sensores parpadea 2 veces de manera prolongada = **Desconectado**


Abandono automático del modo de ajuste después de 10 segundos


2. Ajustar intervalo de descarga en 3 días o 1 día

- Pulsar la tecla **TEST** => Modo de prueba activado
- Con la tecla **ON AUTO** es posible ajustar el intervalo de descarga.
- Pulsar respectivamente la tecla **ON AUTO**. La lámpara de control de la grifería parpadea:
 - **2 veces de manera prolongada** = ajustado intervalo de descarga de 1 día
 - **4 veces de manera breve** = ajustado intervalo de descarga de 3 días

Abandono del modo de ajuste mediante pulsación de la tecla **TEST** o bien de forma automática después de 60 segundos.

3. Ajustar la duración de la descarga por minutos de 1 a 10 minutos

- Pulsar la tecla **TEST** => Modo de prueba activado
- Con las teclas + y - (Tecla ) es posible aumentar la duración de la descarga (+) o disminuirla (-).

- Pulsar las teclas + o - (tecla )
 - La lámpara de control en los sensores de la grifería parpadea:
 - **4 veces de manera breve** = Reajuste en un nivel (aprox. 1 minuto)
 - **2 veces de manera prolongada** = Alcance de la posición final

Abandono del modo de ajuste mediante pulsación de la tecla **TEST** o bien de forma automática después de 60 segundos.

Ajustar la duración del servicio constante en 3,5 minutos ó 11 minutos

(Ajuste previo: 3,5 min.)

- Pulsar la tecla **TEST** => Modo de prueba activado
- Con la tecla **OFF AUTO** es posible ajustar la duración del servicio constante.
- Pulsar respectivamente la tecla **OFF AUTO**. La lámpara de control en los sensores de la grifería parpadea:
 - **2 veces de manera prolongada** = Ajuste de la duración del servicio constante a 11 min.
 - **4 veces de manera breve** = Ajuste de la duración del servicio constante a 3,5 min.

Abandono del modo de ajuste mediante pulsación de la tecla **TEST** o bien de forma automática después de 60 segundos.

Mantenimiento

Verificar todas las piezas, limpiarlas y cambiarlas en caso de necesidad.

¡Cerrar la alimentación de agua y desconectar el suministro de tensión!

I. Transformador

1. Soltar el tornillo (G2) mediante el destornillador adjunto y retirar la placa de cobertura (G), véase la fig. [11].
2. Soltar las conexiones de enchufe (P1) y (P2) del transformador, véase la fig. [12].
3. Separar la parte superior (L) del transformador de la parte inferior (M).

II. Electroválvula

1. Soltar el tornillo (G2) mediante el destornillador adjunto y retirar la placa de cobertura (G), véase la fig. [11].
2. Desenroscar el tubo flexible de conexión flexible (N) con la junta (N1) de la electroválvula (J), véase la fig. [13].
3. Separar las conexiones de enchufe de la electroválvula (J).
4. Desenroscar la electroválvula (J).
5. Cambiar el tamiz (J2) o la membrana (J3).

III. Placa de cobertura con electrónica

1. Mismo modo de proceder que para el mantenimiento del transformador, puntos 1 y 2 así como el mantenimiento de la electroválvula, puntos 1 a 3.
2. Desmontar el caño y la prolongación (en caso de existir), véase la fig. [14].

El sistema electrónico sólo puede ser sustituido de forma completa junto con el florón.

IV. Desenroscar y limpiar el regulador de flujo laminar (13 960), véase la página desplegable II.

El montaje se efectúa en el orden inverso.

Termoelemento

(Sólo en combinación con cajas de empotramiento en la pared 36 009.)

I. Válvula antirretorno

1. Desmontar el termostato (V), véase la fig. [15].
2. Extraer los tamices (W1) y las juntas (W2).
3. Desenroscar la boquilla (W) mediante una llave de macho hexagonal de 8mm (rosca a la izquierda).
4. Sacar la tuerca (X).
5. Desmontar la válvula antirretorno (Y).

II. Termoelemento

1. Extraer la tapa (Q), véase la fig. [16].
2. Extraer el anillo de tope (R) y el anillo graduado (S).
3. Desenroscar el termoelemento (T) con una llave de boca de 22mm.

Después de cada operación de mantenimiento en el termoelemento es necesario realizar un ajuste (véase el capítulo "Ajuste").

El montaje se efectúa en el orden inverso.

Para garantizar de forma constante la seguridad contra escaldaduras, es necesario realizar, por lo menos una vez al año, una revisión de seguridad en las griferías:

1. Verificar que no se supere la temperatura de salida ajustada previamente.

En caso contrario hay que volver a ajustar.

2. Comprobar si funciona el cierre de seguridad:

- Abrir la grifería.
- Cerrar la entrada de agua fría.
- Seguidamente sólo deberá salir como máximo un hilo de agua. Si este no fuera el caso, habrá que reemplazar el termoelemento (47 574).

Piezas de recambio, véase la página desplegable II (* = accesorios especiales).

Cuidados

Las instrucciones para los cuidados de esta grifería se encuentran en las instrucciones de conservación adjuntas.

Fallo / Causa / Remedio

Fallo	Causa	Remedio
El agua no sale	<ul style="list-style-type: none">• Alimentación de agua interrumpida• Tamiz obstruido en la electroválvula• No hay tensión (lámpara de control no parpadea)• Membrana defectuosa• Electroválvula defectuosa• Sistema electrónico defectuoso (lámpara de control no parpadea o se ilumina permanentemente)• Conector de enchufe de electroválvula sin contacto	<ul style="list-style-type: none">- Abrir llaves de cierre, bloqueos de seguridad- Limpiar, véase mantenimiento de electroválvula- Conectar la alimentación de corriente, verificar las conexiones de enchufe- Sustituir, véase mantenimiento de electroválvula- Sustituir, véase mantenimiento de electroválvula- Sustituir, véase mantenimiento de placa de cobertura - Encajar conectores de enchufe
Lámpara de control parpadea	<ul style="list-style-type: none">• Transformador defectuoso (lámpara de control, véase la fig. [17], no parpadea)• Modo de limpieza activo	<ul style="list-style-type: none">- Sustituir, véase mantenimiento de transformador - Finalizar el modo de limpieza, véase la descripción.
El agua sale continuamente	<ul style="list-style-type: none">• Membrana obstruida• Electroválvula defectuosa	<ul style="list-style-type: none">- Limpiar, véase mantenimiento de electroválvula- Sustituir, véase mantenimiento de electroválvula
El agua sale continuamente	<ul style="list-style-type: none">• La zona de detección de los sensores sobrepasa la zona del lavabo.	<ul style="list-style-type: none">- Reducir el margen de alcance con el mando a distancia (accesorio especial, núm. de pedido: 36 206)
Caudal de agua demasiado reducido	<ul style="list-style-type: none">• Tamices, regulador de flujo laminar sucio o membrana defectuosos• Bloqueo de seguridad no abierto por completo• Alimentación de agua reducida	<ul style="list-style-type: none">- Sustituir, véase mantenimiento de electroválvula y regulador de flujo laminar- Abrir completamente las llaves de cierre, bloqueos de seguridad- Verificar conductos de alimentación, abrir bloqueo de seguridad
Temperatura del agua demasiado alta o demasiado baja (Sólo 36 009)	<ul style="list-style-type: none">• Temperatura de entrada mal ajustada• Tamices sucios o válvula antirretorno defectuosos	<ul style="list-style-type: none">- Ajustar termoelemento, véase Ajuste- Sustituir, véase mantenimiento de termoelemento



Informazioni sulla sicurezza

- L'installazione deve essere eseguita solo in ambienti al riparo dal gelo.
- L'elettronica di comando è adatta per l'uso esclusivo in vani chiusi.
- Nel caso in cui la linea di collegamento esterna della centralina fosse danneggiata, dovrà essere sostituita dal costruttore o dal relativo Servizio di Assistenza oppure da persona di pari qualifica per evitare qualsiasi pericolo.
- Usare solo parti originali.

Dati tecnici

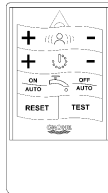
- Portata alla pressione idraulica di 3 bar: circa 9 l/min
- Tensione di alimentazione (trasformatore 230 V AC/12 V AC): 230 V
- Potenza assorbita: 3,2 VA
- Disinserimento di sicurezza automatico (impostazione di fabbrica): 60 s
- Modo di pulizia (impostazione di fabbrica): 3 min
- Erogazione automatica (impostazione di fabbrica: non attivata)
- Tipo di protezione: IP 55
- Campo di ricezione in base a Kodak Gray Card, lato grigio, 8 x 10", formato orizzontale (impostazione di fabbrica): 22cm
- Tempo di funzionamento continuato (impostazione di fabbrica): 2 s

Dati elettrici di prova

- Classe del software: A
- Grado di sporcizia: 2
- Tensione impulsiva di taratura: 2500 V
- Temperatura di prova di durezza Brinell: 100 °C

Accessori speciali, vedere i pezzi di ricambio sul risvolto di copertina II.

- Con il telecomando a infrarossi (n. di codice: 36 206) è possibile effettuare e modificare le seguenti impostazioni.



- Regolazione del campo di ricezione (13 -27cm)
- Regolazione del tempo di funzionamento continuato (0 - 10 s)
- Attivazione e regolazione erogazione continua (disinfezione termica)
- Interruzione della valvola elettromagnetica
- Ripristino delle regolazioni di base
- Test = Simulazione senz'acqua
- Regolazione disinserimento di sicurezza automatico (5 - 420 s)
- Attivazione e regolazione dell'erogazione automatica

Omologazione e conformità



Questo prodotto è conforme ai requisiti previsti dalle direttive UE in materia.

Per richiedere l'attestato di conformità rivolgersi al seguente indirizzo:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH
Zur Porta 9
D-32457 Porta Westfalica

Installazione

Rifinire la parete e applicare le piastrelle fino alla dima di montaggio.

1. Estrarre le viti (A) e conservarle per il montaggio del telaio di sostegno, vedere il risvolto di copertina I, fig. [1].
2. Tagliare la dima di montaggio (B) a filo delle piastrelle.
3. Fissare il telaio di sostegno (C) con le viti (A), (C1) e le rondelle (C2) mediante la dima di montaggio alla scatola da incasso a muro (D), vedere fig. [2].

Preparare la piastra di copertura

Solo 36 242 (bocca lunga):

Inserire la prolunga (E) sul raccordo (F) della piastra di copertura (G) e fissare con il grano filettato (E1) dal basso, vedere fig. [3].

La distanza dalla parete del 36 243 può essere aumentata di 75mm applicando una prolunga (42 126), vedere i pezzi di ricambio sul risvolto di copertina II.

1. Inserire la bocca (H) sulla prolunga (E) o sul raccordo (F), allineare e fissare dal basso con il grano filettato (H1).
2. Avvitare senza stringere la valvola elettromagnetica (J) con la guarnizione (J1) nel dado per raccordi (K), vedere fig. [4].
3. Allineare verso l'alto la valvola elettromagnetica (J) con il collegamento a spina e stringere a fondo il dado per raccordi (K).
4. Inserire la testina (L) del trasformatore sulla base (M), vedere fig. [5], prima togliere la protezione.
5. Collegare il tubo flessibile (N) con la guarnizione (N1) a ca. 45° verso l'alto sulla valvola elettromagnetica (J), vedere il risvolto di copertina III, fig. [6].
6. Fissare la catena di sicurezza (O) del telaio di sostegno (C) sulla piastra di copertura (G), vedere fig. [7].
7. Collegare l'elettronica di comando (P) con i connettori a spina (P1) e (P2) sul trasformatore (L) e la valvola elettromagnetica (J).

Taratura

Solo con scatola da incasso a muro 36 009.

Misurare la temperatura dell'acqua in uscita con un termometro, vedere fig. [8]. Se non si raggiunge la temperatura desiderata, procedere nel modo seguente:

1. Staccare il cappuccio (Q), vedere fig. [9].
2. Togliere l'anello di arresto (R) e l'anello graduato (S).
3. Tramite una chiave a brugola da 3mm si può regolare la temperatura sul termoelemento (T), attraverso l'apertura esagonale.
4. Una volta raggiunti 40 °C, inserire l'anello graduato (S) in modo che la marcatura di 40 °C corrisponda con il perno rosso (U) sul termoelemento (T).
5. Inserire l'anello di arresto (R) in modo che il perno rosso (U) possa essere fissato all'apertura (R1).

Regolazione della temperatura

La temperatura dell'acqua miscelata viene prerogolata sul termoelemento (T), durante il funzionamento del termostatico, vedere pag. [9].

Per regolare la temperatura si deve togliere il cappuccio (Q) e l'anello di arresto (R). Con la chiave a brugola da 3mm si può regolare solo la temperatura. Rotazione in senso orario (temperatura -), rotazione in senso antiorario (temperatura +), vedere anche l'indicazione sull'anello graduato (S). Inserire di nuovo l'anello di arresto (R) e il cappuccio (Q).

Attenzione:

Per evitare autoregolazioni della temperatura far funzionare il termostatico **solo** con cappuccio inserito (Q).

Installazione definitiva

1. Agganciare la piastra di copertura (G) dall'alto nel telaio di sostegno (C), vedere fig. [10].
2. Fissare la piastra di copertura (G) con la vite (G2) mediante la chiave a brugola in dotazione.

Funzionamento

L'elettronica a infrarossi emette una luce invisibile e ad impulso. L'elettronica a infrarossi è regolata in modo che, avvicinando le mani sotto la bocca, l'acqua inizia a scorrere. Allontanando le mani dalla zona di erogazione, il flusso dell'acqua viene interrotto dopo 2 s (impostazione di fabbrica). La portata dei sensori dipende dalle proprietà di riflessione dell'oggetto da rilevare.

Modalità di pulizia

La modalità di pulizia viene attivata tenendo la mano per 5 s ad una distanza di 3 - 7 cm davanti ai sensori. Il flusso dell'acqua verrà interrotto per 3 min.

Riavvicinandosi per 5 s oppure trascorso questo periodo di tempo, il flusso dell'acqua viene riattivato automaticamente.

Disinserimento di sicurezza automatico

Dopo 60 s (impostazione di fabbrica) di rilevamento continuo di un oggetto, l'elettronica a infrarossi interrompe automaticamente il flusso dell'acqua.

Con il telecomando (vedere Accessori speciali, n. di codice: 36 206) si può regolare il blocco di erogazione a stadi di 5 - 420 s.

Erogazione automatica

Il lavaggio automatico serve a garantire l'igiene dell'acqua in caso di non utilizzo prolungato del rubinetto, e attiva il flusso dell'acqua per 1 - 10 minuti 1 - 3 giorni dopo l'ultimo utilizzo.

Indicazioni per la sicurezza:

- Per l'erogazione automatica attivata verificare che lo scarico dell'acqua sia libero.
- Per eseguire il lavaggio automatico dei condotti d'acqua fredda e calda il termostato deve essere regolato su acqua miscelata.

Con il telecomando a infrarossi (n. di codice: 36 206) è possibile effettuare e modificare le seguenti impostazioni.

Attivazione e regolazione dell'erogazione automatica

1. Inserimento / disinserimento dell'erogazione automatica

- Premere il tasto **RESET** e tenerlo premuto.
- Premere inoltre il tasto **OFF AUTO** entro 2 s.
(La spia luminosa nei sensori del rubinetto lampeggia).
 - **Inserimento:** premere il tasto **OFF AUTO** entro 10 s
La spia di controllo nel sistema dei sensori lampeggia brevemente 4 volte = **ON**
 - **Disinserimento:** premere il tasto **OFF AUTO** entro 10 s
La spia di controllo nel sistema dei sensori lampeggia a lungo 2 volte = **OFF**

Uscita automatica dalla funzione di regolazione dopo 10 s.


2. Impostazione dell'intervallo tra le erogazioni a 3 giorni o 1 giorno.


- Premere il tasto **TEST** => modalità test attivata
- Con il tasto **ON AUTO** si può impostare l'intervallo tra le erogazioni.
- Premere il tasto **ON AUTO**.
La spia luminosa nel sistema di sensori del rubinetto lampeggia:
 - **2 volte a lungo** = è impostato 1 giorno di intervallo tra le erogazioni
 - **4 volte brevemente** = sono impostati 3 giorni di intervallo tra le erogazioni

Uscire dalla modalità di regolazione premendo il tasto **TEST** oppure automaticamente dopo 60 s.

3. Regolazione della durata dell'erogazione a una cadenza temporale da 1 a 10 minuti

- Premere il tasto **TEST** => modalità test attivata

Tramite i tasti + e - (tasto ) la durata del lavaggio può essere aumentata (+) oppure ridotta (-).

- Premere i tasti + oppure - (tasto ).
La spia luminosa nel sistema di sensori del rubinetto lampeggia:
 - **4 volte brevemente** = regolazione di un livello (circa 1 min.)
 - **2 volte a lungo** = raggiungimento della posizione finale
- Uscire dalla modalità di regolazione premendo il tasto **TEST** oppure automaticamente dopo 60 s.

Regolazione dell'erogazione continua a 3,5 min oppure 11 min (Preregolazione: 3,5 min.)

- Premere il tasto **TEST** => modalità test attivata
Con il tasto **OFF AUTO** è possibile regolare la durata del funzionamento.
 - Premere ogni volta il tasto **OFF AUTO**.
La spia luminosa nel sistema di sensori del rubinetto lampeggia:
 - **2 volte a lungo** = è regolato un funzionamento continuo di 11 min.
 - **4 volte brevemente** = è regolato un funzionamento continuo di 3,5 min
- Uscire dalla modalità di regolazione premendo il tasto **TEST** oppure automaticamente dopo 60 s.

Manutenzione

Controllare, pulire ed eventualmente sostituire tutti i pezzi.

Chiudere l'erogazione dell'acqua e disinserire l'alimentazione della tensione.

I. Trasformatore

1. Staccare la vite (G2) con il cacciavite in dotazione e staccare la piastra di copertura (G), vedere fig. [11].
2. Staccare i collegamenti a spina (P1) e (P2) del trasformatore, vedere fig. [12].
3. Staccare la testina (L) del trasformatore dalla base (M).

II. Valvola elettromagnetica

1. Staccare la vite (G2) con il cacciavite in dotazione e staccare la piastra di copertura (G), vedere fig. [11].
2. Svitare il flessibile di raccordo (N) con la guarnizione (N1) dalla valvola elettromagnetica (J), vedere fig. [13].
3. Staccare i collegamenti a spina della valvola elettromagnetica (J).
4. Svitare la valvola elettromagnetica (J).
5. Sostituire il filtro (J2) o la membrana (J3).

III. Piastra di copertura con elettronica

1. Attenersi alle istruzioni relative alla manutenzione del trasformatore, punto 1 e 2 e alla manutenzione della valvola elettromagnetica, punto 1 fino a 3.
2. Smontare la bocca e la prolunga (se installata), vedere fig. [14].
L'elettronica può solo essere sostituita completamente con la piastra di copertura.

IV. Svitare e pulire il regolatore di getto (13 960), vedere il risvolto di copertina II.

Eseguire il montaggio in ordine inverso.

Termoelemento

(Solo con scatola da incasso a muro 36 009.)

I. Dispositivo anti-riflusso

1. Smontare il termostatico (V), vedere fig. [15].
2. Staccare i filtri (W1) e le guarnizioni (W2).
3. Svitare il nipplo (W) tramite la chiave a brugola da 8mm (filettatura sinistrorsa).
4. Togliere il dado (X).
5. Smontare il dispositivo anti-ritegno (Y).

II. Termoelemento

1. Staccare il cappuccio (Q), vedere fig. [16].
2. Togliere l'anello di arresto (R) e l'anello graduato (S).
3. Estrarre il termoelemento (T) con una chiave fissa da 22mm.

Dopo ogni operazione di manutenzione del termoelemento è necessario eseguire una nuova taratura (vedere il capitolo "Taratura").

Eseguire il montaggio in ordine inverso.

Per garantire in modo duraturo una sicurezza contro scottature, è necessario effettuare almeno 1 volta all'anno un controllo di sicurezza sul rubinetto:

1. Controllare che la temperatura di uscita preregolata non venga superata.

Superando per eccesso questa temperatura si deve effettuare una nuova regolazione.

2. Controllare che il blocco di sicurezza funzioni:

- Aprire il rubinetto.
- Chiudere la valvola d'intercettazione dell'acqua fredda.
- La quantità d'acqua che potrebbe uscire adesso può corrispondere al massimo ad un filo sottile. In caso contrario, si deve sostituire il termoelemento (47 574).

Pezzi di ricambio, vedere il risvolto di copertina II (* = accessori particolari).

Manutenzione ordinaria

Le istruzioni per la manutenzione ordinaria del presente rubinetto sono riportate nei fogli acclusi.

Guasto / Causa / Rimedio

Guasto	Causa	Rimedio
L'acqua non scorre	<ul style="list-style-type: none">• Alimentazione acqua interrotta• Filtro della valvola elettromagnetica ostruito• Non c'è tensione (la spia luminosa non lampeggia)• Membrana difettosa• Valvola elettromagnetica difettosa• Elettronica difettosa (la spia luminosa non lampeggia o è continuamente illuminata)• Connettore a spina della valvola elettromagnetica senza contatto	<ul style="list-style-type: none">- Valvole di intercettazione, aprire le valvole d'intercettazione- Pulire, vedere Manutenzione della valvola elettromagnetica- Inserire l'alimentazione, controllare i collegamenti a spina- Sostituire, vedere Manutenzione della valvola elettromagnetica- Sostituire, vedere Manutenzione della valvola elettromagnetica- Sostituire, vedere Manutenzione della piastra di copertura- Collegare il connettore
La spia luminosa lampeggia	<ul style="list-style-type: none">• Trasformatore difettoso (la spia luminosa, vedere fig. [17], non lampeggia)• Modalità di pulizia attiva	<ul style="list-style-type: none">- Sostituire, vedere Manutenzione del trasformatore- Terminare il modo di pulizia, vedere la relativa descrizione.
Erogazione continua	<ul style="list-style-type: none">• Membrana otturata• Valvola elettromagnetica difettosa	<ul style="list-style-type: none">- Pulire, vedere Manutenzione della valvola elettromagnetica- Sostituire, vedere Manutenzione della valvola elettromagnetica
Erogazione senza impulso	<ul style="list-style-type: none">• Il campo di rilevamento dei sensori si estende oltre il lavabo	<ul style="list-style-type: none">- Ridurre la portata con il telecomando (accessorio speciale, n. di codice: 36 206)
Erogazione d'acqua troppo scarsa	<ul style="list-style-type: none">• Filtri, regolatore di getto intasati oppure membrana difettosa• Valvola d'intercettazione non aperta completamente• Entrata dell'acqua intasata	<ul style="list-style-type: none">- Sostituire, vedere Manutenzione della valvola elettromagnetica e del regolatore di getto- Valvole di intercettazione, aprire completamente le valvole d'intercettazione- Controllare le linee di alimentazione, aprire la valvola d'intercettazione
Temperatura dell'acqua troppo alta o bassa (Solo 36 009)	<ul style="list-style-type: none">• Temperatura di alimentazione regolata in modo sbagliato• Filtri imbrattati oppure dispositivo anti-riflusso difettoso	<ul style="list-style-type: none">- Regolare il termoelemento, vedere Taratura- Sostituire, vedere Manutenzione del termoelemento

NL

Informatie m.b.t. de veiligheid

- Deze installatie mag alleen in een vorstvrije ruimte worden geplaatst.
- De regelektronica is uitsluitend geschikt voor het gebruik in gesloten ruimtes.
- Bij een beschadigde aansluitkabel aan de buitenkant van dit regelapparaat moet deze door de fabrikant of de klantenservice of door hiervoor geschoold personeel worden vervangen om gevaren te voorkomen.
- Gebruik uitsluitend originele onderdelen.

Technische gegevens

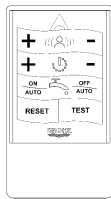
- Capaciteit bij 3 bar stromingsdruk: ca. 9 l/min
- Voedingsspanning (transformator 230 V AC/12 V AC): 230 V
- Opgenomen vermogen: 3,2 VA
- Automatische veiligheidsuitschakeling (instelling af fabriek): 60 sec
- Reinigingsmodus (instelling af fabriek): 3 min
- Automatische spoeling (instelling af fabriek: gedeactiveerd)
- Klassering: IP 55
- Ontvangstbereik volgens Kodak Gray Card, grijze kant, 8 x 10", liggend (instelling af fabriek): 22cm
- Nalooptijd (instelling af fabriek): 2 sec

Elektrische testgegevens

- Softwareklasse: A
- Verontreinigingsgraad: 2
- Bemeten stootspanning: 2500 V
- Temperatuur van de kogeldruktest: 100 °C

Speciaal toebehoren, zie Reserveonderdelen uitbouwbaar blad II.

- Met de infraroodafstandsbediening (bestelnr.: 36 206) kunnen de volgende instellingen worden uitgevoerd en gewijzigd.



- Ontvangstbereik (13 - 27cm) instellen
- Nalooptijd (0 - 10 sec) instellen
- Kraan instellen en laten doorlopen (thermische desinfectie)
- Magneetventiel uitschakelen
- Basisinstellingen weer terugzetten
- Testmodus = simulatie zonder water
- Automatische veiligheidsuitschakeling (5 - 420 sec.) instellen
- Automatische spoeling activeren en instellen

Goedkeuring en conformiteit



Dit product komt overeen met de voorwaarden van de betreffende EU-Richtlijnen.

De conformiteitsverklaringen kunnen op het volgende adres worden aangevraagd:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH
Zur Porta 9
D-32457 Porta Westfalica

Installeren

Bepleister de muur en breng tegels aan tot tegen de beschermkap.

1. Schroef de schroeven (A) los en bewaar deze voor de montage van het montageframe, zie uitbouwbaar blad I, afb. [1].
2. Snijd de beschermkap (B) gelijk met de tegels af.
3. Bevestig het montageframe (C) met de schroeven (A), (C1) en ringen (C2) via de beschermkap op de inbouwdoos (D), zie afb. [2].

Afdekplaat voorbereiden

Alleen 36 242 (lange uitloop):

Schuif het verlengstuk (E) op de aansluitnippel (F) van de afdekplaat (G) en bevestig deze van onder met het tapeind (E1), zie afb. [3].

De sprong van 36 243 kan door middel van een verlengstuk (42 126) met 75mm worden vergroot, zie Reserveonderdelen op uitbouwbaar blad II.

1. Schuif de uitloop (H) op het verlengstuk (E) of de aansluitnippel (F), breng deze in de juiste positie en bevestig deze van onder met het tapeind (H1).
2. Schroef het magneetventiel (J) met de pakking (J1) los in de wartelmoer (K), zie afb. [4].
3. Plaats het magneetventiel (J) met de steekverbinding naar boven in de juiste positie en haal de wartelmoer (K) aan.
4. Zet het bovenstuk (L) van de transformator op het onderstuk (M), zie afb. [5], eerst beschermkap verwijderen.
5. Sluit de slang (N) met de pakking (N1) ca. 45° naar boven op het magneetventiel (J) aan, zie uitbouwbaar blad III, afb. [6].
6. Bevestig de veiligheidsketting (O) van het montageframe (C) op de afdekplaat (G), zie afb. [7].
7. Sluit de regelektronica (P) met de steekverbindingen (P1) en (P2) aan op de transformator (L) en het magneetventiel (J).

Afstellen

Alleen in combinatie met inbouwdoos 36 009.

Meet de temperatuur van het uitstromende water aan de uitloop met een thermometer, zie afb. [8]. Als de gewenste temperatuur niet wordt bereikt, gaat u als volgt te werk:

1. Trek de kap (Q) los, zie afb. [9].
2. Verwijder de aanslagring (R) en de schaalring (S).
3. Met behulp van een 3mm inbussleutel kan de temperatuur aan het thermo-element (T) door de zeskantopening worden versteld.
4. Als een temperatuur van 40 °C wordt bereikt, wordt de schaalring (S) zo geplaatst, dat de 40 °C-markering met de rode pen (U) op het thermo-element (T) overeenkomt.
5. Plaats de aanslagring (R) zodanig, dat de rode pen (U) met de opening (R1) wordt gefixeerd.

Temperatuur instellen

Als de thermostaat wordt gebruikt, wordt op het thermo-element (T), zie afb. [9], de mengwatertemperatuur van tevoren ingesteld.

Om de temperatuur in te stellen, moet de kap (Q) en de aanslagring (R) worden verwijderd. Met de 3mm inbussleutel kan nu de temperatuur worden geregeld. Draaien met de wijzers van de klok mee (temperatuur -), draaien tegen de wijzers van de klok in (temperatuur +), zie ook de aanduiding op de schaalring (S). Steek de aanslagring (R) en de kap (Q) weer vast.

Waarschuwing:

Ter voorkoming van een automatische verstelling van de temperatuur **alleen** met aangebrachte kap (Q) gebruiken.

Eindassemblage

1. Haak de afdekplaat (G) van boven in het montageframe (C), zie afb. [10].
2. Bevestig de afdekplaat (G) met schroef (G2) met behulp van de meegeleverde inbussleutel.

Bediening

De infrarodelektronica straalt onzichtbaar, gepulseerd licht uit.

De infrarodelektronica is zodanig ingesteld, dat de waterloop wordt geactiveerd als u uw handen dicht onder de uitloop houdt. Haalt u uw handen van de uitloop weg, dan stopt de waterloop na 2 sec (instelling af fabriek).

Het bereik van de sensoren is afhankelijk van de reflectie van het voorwerp dat moet worden gedetecteerd.

Reinigingsmodus

De reinigingsmodus wordt geactiveerd door uw hand 5 sec lang op een afstand van 3 - 7cm voor de sensoren te houden. De waterloop wordt 3 min onderbroken.

Als u uw hand opnieuw 5 sec dichtbij de sensor houdt of nadat de onderbreking is beëindigd, wordt de waterloop weer automatisch geactiveerd.

Automatische veiligheidsuitschakeling

Nadat een voorwerp gedurende 60 sec (instelling af fabriek) is gedetecteerd, beëindigt de infrarodelektronica automatisch de waterloop.

Met behulp van de afstandsbediening (zie speciaal toebehoren, bestelnr.: 36 206) kan de automatische veiligheidsuitschakeling in stappen van 5 - 420 sec. worden versteld.

Automatische spoeling

De automatische spoeling dient voor de hygiëne van het water als de kraan gedurende een lange periode niet wordt gebruikt en activeert de waterloop 1 - 3 dagen na het laatste gebruik gedurende 1-10 minuten.

Aanwijzingen m.b.t. de veiligheid:

- Zorg bij een geactiveerde automatische spoeling voor een vrije afvoer.
- Voor het uitvoeren van de automatische spoeling van de koud- en warmwaterleiding moet de thermostaat zich in de mengwaterpositie bevinden.

Met de infraroodafstandsbediening (bestelnr.: 36 206) kunnen de volgende instellingen worden uitgevoerd en gewijzigd.

Automatische spoeling activeren en instellen

1. Automatische spoeling **in/uit** schakelen.
 - Druk op de toets **RESET** en houd deze ingedrukt.
 - Druk binnen 2 sec. ook op de toets **OFF AUTO**.
(De controlelamp in de sensoren van de kraan knippert).
 - **Inschakelen**:druk binnen 10 sec. op de toets **OFF AUTO**
Het controlelampje van de sensoren knippert 4 x kort = **aan**
 - **Uitschakelen**:druk binnen 10 sec. op de toets **OFF AUTO**
Het controlelampje van de sensoren knippert 2 x lang = **uit**
- De instelmodus wordt na 10 seconden automatisch beëindigd.
2. Spoelinterval **3 dagen** of **1 dag** instellen.
 - Druk op de toets **TEST** => testmodus is ingeschakeld
 - Met de toets **ON AUTO** kan het spoelinterval worden ingesteld.
 - Druk steeds op de toets **ON AUTO**.
De controlelamp in de sensoren van de kraan knippert:
 - **2 x lang** = spoelinterval van 1 dag is ingesteld
 - **4 x kort** = spoelinterval van 3 dagen is ingesteld
- Verlaat de instelmodus door op de toets **TEST** te drukken of automatisch na 60 sec.

3. Verstel de spoeltijd in fasen van 1 tot 10 minuten

- Druk op de toets **TEST** => testmodus is ingeschakeld
 - Via de toetsen + en - (toets ) kan de spoeltijd worden verhoogd (+) of verlaagd (-).
- Druk op de toetsen + of - (toets )
De controlelamp in de sensoren van de kraan knippert:
 - **4 x kort** = verstelling met een fase (ca. 1 min.)
 - **2 x lang** = bereiken van de eindpositie

Verlaat de instelmodus door op de toets **TEST** te drukken of automatisch na 60 sec.

Doorlooptijd 3,5 min of 11 min instellen

(voorstelling: 3,5 min)

- Druk op de toets **TEST** => testmodus is ingeschakeld
Met de toets **OFF AUTO** kan de doorlooptijd worden ingesteld.
 - Druk steeds op de toets **OFF AUTO**.
De controlelamp in de sensoren van de kraan knippert:
 - **2 x lang** = doorlooptijd van 11 min is ingesteld
 - **4 x kort** = doorlooptijd van 3,5 min is ingesteld
- Verlaat de instelmodus door op de toets **TEST** te drukken of automatisch na 60 sec.

Onderhoud

Controleer alle onderdelen, reinig en vervang deze indien nodig.

Sluit de watertoevoer af en schakel de spanningsvoorziening uit!

I. Transformator

1. Schroef de schroef (G2) met de meegeleverde schroevendraaier los en verwijder de afdekplaat (G), zie afb. [11].
2. Maak de steekverbindingen (P1) en (P2) van de transformator los, zie afb. [12].
3. Trek het bovenstuk (L) van de transformator van het onderstuk (M).

II. Magneetventiel

1. Schroef de schroef (G2) met de meegeleverde schroevendraaier los en verwijder de afdekplaat (G), zie afb. [11].
2. Schroef de flexibele aansluitslang (N) met de pakking (N1) van het magneetventiel (J) af, zie afb. [13].
3. Verwijder de steekverbindingen van het magneetventiel (J).
4. Schroef het magneetventiel (J) los.
5. Vervang de zeef (J2) of de membraan (J3).

III. Afdekplaat met elektronica

1. Ga hier op dezelfde manier te werk als bij het onderhoud van de transformator onder punt 1 en 2 en het onderhoud van het magneetventiel onder punt 1 tot 3.
2. Demonteer de uitloop en het verlengstuk (indien aanwezig), zie afb. [14].

De elektronica kan alleen compleet met de rozet worden vervangen.

IV. Schroef de laminaire straalregelaar (13 960) los en reinig deze, zie uitvouwbaar blad II.

De onderdelen worden in omgekeerde volgorde gemonteerd.

Thermo-element

(Alleen in combinatie met inbouwdoos 36 009.)

I. Terugslagklep

1. Demonteer de thermostaat (V), zie afb. [15].
2. Verwijder de zeef (W1) en de pakkingen (W2).
3. Schroef de nippel (W) er met behulp van een 8mm inbusleutel uit (linkse schroefdraad).
4. Verwijder de moer (X).
5. Bouw de terugslagklep (Y) uit.

II. Thermo-element

1. Trek de kap (Q) los, zie afb. [16].
2. Verwijder de aanslagring (R) en de schaalring (S).
3. Schroef het thermo-element (T) met een 22mm steeksleutel los.

Na elk onderhoud aan het thermo-element moet u dit opnieuw afstellen (zie hoofdstuk "Afstellen").

De onderdelen worden in omgekeerde volgorde gemonteerd.

Om de veiligheid tegen verbranding duurzaam te kunnen garanderen, dient de kraan elk jaar aan een veiligheidscheck te worden onderworpen.

1. Controleer of de van tevoren ingestelde temperatuur bij de wateruitlaat niet wordt overschreden.

Stel de temperatuur bij overschrijding opnieuw in.

2. Controleren of de veiligheidsblokkering functioneert:

- Open de kraan.
- Sluit de voorafsluiter voor koud water.
- Nu mag hooguit nog een dun waterstraaltje uit de kraan stromen. Is dit niet het geval, dan moet het thermo-element (47 574) worden vervangen.

Reserveonderdelen, zie uitvouwbaar blad II

(* = speciaal toebehoren).

Reiniging

De aanwijzingen voor de reiniging van deze kraan vindt u in het bijgaande onderhoudsvoorschrift.

Storing / Oorzaak / Oplossing

Storing	Oorzaak	Oplossing
Water stroomt niet	<ul style="list-style-type: none">• Watertoevoer onderbroken• Zeef in magneetventiel verstopt• Geen spanning (controlelamp knippert niet)• Membraan defect• Magneetventiel defect• Elektronica defect (controlelamp knippert niet of brandt constant)• Aansluitstekker van magneetventiel heeft geen contact	<ul style="list-style-type: none">- Afsluitkleppen, voorafsluiters openen- Reinigen, zie Onderhoud magneetventiel- Voeding inschakelen, steekverbindingen controleren- Vervangen, zie Onderhoud magneetventiel- Vervangen, zie Onderhoud magneetventiel- Zie voor vervangen Onderhoud afdekplaat- Steekverbinding in elkaar steken
Controlelampje knippert	<ul style="list-style-type: none">• Transformator defect (controlelamp, zie afb. [17], knippert niet)• Reinigingsmodus actief	<ul style="list-style-type: none">- Zie voor vervangen Onderhoud transformator- Zie voor het beëindigen van de reinigingsmodus de beschrijving
Water stroomt continu	<ul style="list-style-type: none">• Membranen verstopt• Magneetventiel defect	<ul style="list-style-type: none">- Reinigen, zie Onderhoud magneetventiel- Vervangen, zie Onderhoud magneetventiel
Water stroomt ongewild	<ul style="list-style-type: none">• Het detectiebereik van de sensoren reikt verder dan de wastafel	<ul style="list-style-type: none">- Bereik met afstandsbediening (speciaal toebehoren, bestelnr.: 36 206) reduceren
Te weinig water	<ul style="list-style-type: none">• Zeef, laminaire straalregelaar verontreinigd of membraan defect• Voorafsluiter niet helemaal open• Watertoevoer verminderd	<ul style="list-style-type: none">- Zie voor vervangen Onderhoud magneetventiel en laminaire straalregelaar- Afsluitkleppen, voorafsluiters helemaal openen- Toevoerleidingen controleren, voorafsluiter openen
Watertemperatuur te hoog of te laag (alleen 36 009)	<ul style="list-style-type: none">• Voorlooptemperatuur fout afgesteld• Zeef verontreinigd of terugslagklep defect	<ul style="list-style-type: none">- Zie voor het afstellen van het thermo-element onder Afstellen- Zie voor vervangen Onderhoud thermo-element

S

Säkerhetsinformation

- Installationen får bara utföras i frostfria utrymmen.
- Styrelektroniken är bara lämplig för användning i stängda utrymmen.
- Om detta styrdon har en skadad yttre anslutningsledning måste den bytas ut av tillverkaren eller kundtjänst eller en liknande kvalificerad person, för att undvika personskador.
- Använd bara originaldelar.

Tekniska data

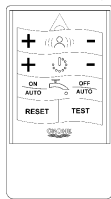
- Genomflöde vid 3 bar flödestryck: ca. 9 l/min
- Försörjningsspänning (transformator 230 V AC/12 V AC): 230 V
- Effektupptagning: 3,2 VA
- Automatisk säkerhetsfrånkoppling (fabriksinställt): 60 sek.
- Rengöringsmode (fabriksinställt): 3 min
- Automatisk spolning (fabriksinställning: deaktiverad)
- Skyddsklass: IP 55
- Mottagningsområde enligt Kodak Gray Card, grå sida, 8 x 10", tvärformat (fabriksinställt): 22cm
- Efterriningsstid (fabriksinställt): 2 sek.

Elektriska kontrolldata

- Software-klass: A
- Föroreningsgrad: 2
- Mätspänning: 2500 V
- Temperatur för kultrycks kontroll: 100 °C

Extra tillbehör, se utvikingssida II.

- Med infraröda fjärrkontrollen (best.-nr: 36 206) kan följande inställningar genomföras och ändras.



- Ställ in mottagningsområdet (13 - 27cm)
- Ställ in efterriningsstiden (0 - 10 sek.)
- Permanent utflöde, inställning och aktivering (termisk desinfektion)
- Stäng av magnetventilen
- Återställ grundinställningarna igen
- Testmode = vattenlös simulering
- Ställ in automatiska säkerhetsfrånkopplingen (5 - 420 sek.)
- Automatisk spolning, aktivering och inställning

Godkännande och konformitet



Denna produkt motsvarar kraven för aktuella EU-riktlinjerna.

Godkännandeförklaringen kan beställas på följande adress:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9
D-32457 Porta Westfalica

Installation

Putsa färdigt väggen och kakla fram till skyddet.

1. Skruva loss skruvarna (A) och förvara för montering av hållramen, se utvikingssida I, fig. [1].
2. Skär av skyddet (B) jämnt med kaklet.
3. Fäst hållramen (C) på väggglådan (D) genom skyddet med skruvarna (A), (C1) och brickorna (C2), se fig. [2].

Färbereidelse av täckplatta

Bara 36.242 (långt utflöde):

Skjut på förlängningen (E) på täckplattans (G) anslutningsnippel (F) och fäst nedifrån med gängstiftet (E1), se fig. [3].

Utloppet på 36 243 kan ökas 75mm med en förlängning (42 126), se reservdelar, utvikingssida II.

1. Skjut på utloppet (H) på förlängningen (E) eller anslutningsnippeln (F), justera och fäst nedifrån med gängstiftet (H1).
2. Skruva fast magnetventilen (J) tillsammans med packningen (J1) löst i överfallsmuttern (K), se fig. [4].
3. Justera magnetventilen (J) uppåt tillsammans med stickförbindningen och dra åt överfallsmuttern (K).
4. Sätt på transformatorns överdel (L) på underdelen (M), se fig. [5], ta av skyddet först.
5. Anslut slangen (N) tillsammans med packningen (N1) ca 45° uppåt på magnetventilen (J), se utvikingssida III, fig. [6].
6. Fäst hållarramens (C) låskedja (O) på täckplattan (G), se fig. [7].
7. Anslut styrelektroniken (P) tillsammans med stickförbindningarna (P1) och (P2) på transformatorn (L) och anslut magnetventilen (J).

Justering

Bara i kombination med väggglåda 36 009.

Mät temperaturen på det uttrinnande vattnet vid utloppet med en termometer, se fig. [8]. Gör som följer om den önskade temperaturen inte uppnås:

1. Dra loss hylsan (Q), se fig. [9].
2. Dra loss anslagsringen (R) och skalringen (S).
3. Temperaturen kan ställas in med en 3mm insexnyckel genom sexkantöppningen i termoelementet (T).
4. Sätt på skalringen (S) så att 40 °C-markeringen stämmer överens med det röda stiftet (U) på termoelementet (T) när vattentemperaturen är 40 °C.
5. Fäst anslagsringen (R) så att det röda stiftet (U) fixeras med öppningen (R1).

Inställning av temperatur

Vid användning av termostaterna förinställs blandvattentemperaturen på termoelementet (T), se fig. [9]. För inställning av temperaturen måste hylsan (Q) och anslagsringen (R) tas bort. Temperaturen kan nu regleras med 3mm insexnyckeln. Vridning medurs (temperatur -), vridning moturs (temperatur +), se också indikering på skalringen (S). Fäst anslagsringen (R) och hylsan (Q) igen.

Observera:

För att undvika en förändring av temperaturinställningen: drift **bara** med fastsatt hylsa (Q).

Färdiginstallation

1. Fäst täckplattan (G) uppifrån i hållramen (C), se fig. [10].
2. Fäst täckplattan (G) med skruven (G2) och bifogade insexnyckel.

Betjäning

Infraröd-elektroniken skickar ut osynligt, pulserande ljus.

Infraröd-elektroniken är inställd, så att vattenflödet aktiveras när händerna närmar sig under utloppet. När händerna lämnar utloppsområdet stängs vattenflödet av efter 2 sek. (fabriksinställt).

Sensoremas räckvidd är beroende av reflexionsegenskaperna på objektet som närmar sig.

Rengöringsmode

Rengöringsmode aktiveras genom att handen hålls på ett avstånd av 3 - 7 cm framför sensorerna i 5 sek. Vattenflödet avbryts i 3 min.

Vid nytt närmande i 5 sek. eller efter vänttiden aktiveras vattenflödet automatiskt igen.

Automatisk säkerhetsfrånkoppling

Efter 60 sek. (fabriksinställt) av permanent identifiering av ett objekt stänger infraröd-elektroniken av vattenflödet automatiskt.

Med infraröda fjärrkontrollen (se extra tillbehör, best.-nr: 36 206) kan den automatiska säkerhetsfrånkopplingen justeras stegvis på 5 - 420 sek.

Automatisk spolning

Den automatiska spolningen används för att garantera vattenhygien när blandaren inte använts på ett tag och aktiverar vattenflödet i 1 - 10 minuter, 1 - 3 dagar efter sista användningen.

Säkerhetsanvisningar:

- Vid aktiverad automatisk spolning måste fritt avlopp garanteras.
- För att genomföra en automatisk spolning i kall- och varmvattenledningen måste termostaten stå på blandvattenläge.

Med infraröda fjärrkontrollen (best.-nr: 36 206) kan följande inställningar genomföras och ändras.

Automatisk spolning, aktivering och inställning

1. Automatisk spolning, in / från koppling.
 - Tryck på knappen **RESET** och håll den så.
 - Tryck också på knappen **OFF AUTO** inom 2 sek. (Kontrolllampan i blandarens sensorer blinkar).
 - **Inkoppling:** Tryck på knappen **OFF AUTO** inom 10 sek. Kontrolllampan i sensorerna blinkar 4 x snabbt = **till**
 - **Frånkoppling:** Tryck på knappen **OFF AUTO** inom 10 sek. Kontrolllampan i sensorerna blinkar 2 x länge = **från**



Lämna inställningsmode automatiskt efter 10 sek.

2. Inställning av spolintervall 3 dagar eller 1 dag

- Tryck på knappen **TEST** => testmode inkopplad
- Med knappen **ON AUTO** kan spolningsintervallet ställas in.
- Tryck på knappen **ON AUTO**.
Kontrolllampan i blandarens sensorer blinkar:
 - **2 x länge** = 1 dag spolintervall inställd
 - **4 x snabbt** = 3 dagar spolintervall har ställts in

Lämna inställningsmode genom att trycka på knappen **TEST** eller automatiskt efter 60 sek.

3. Justera spolningstiden i minuter från 1 till 10 minuter.

- Tryck på knappen **TEST** => testmode inkopplad
Med knapparna + och - (knappen ) kan spolningstiden ökas (+) resp. reduceras (-).
- Tryck på knapparna + eller - (knappen ).
Kontrolllampan i blandarens sensorer blinkar:
 - **4 x snabbt** = justering på ett steg (ca 1 minut)
 - **2 x länge** = uppnått ändläge

Lämna inställningsmode genom att trycka på knappen **TEST** eller automatiskt efter 60 sek.

Inställning av permanent utflödestid 3,5 min eller 11 min (förinställning: 3,5 min)

- Tryck på knappen **TEST** => testmode inkopplad
Med knappen **OFF AUTO** kan permanenta utflödestiden ställas in.
- Tryck på knappen **OFF AUTO**.
Kontrolllampan i blandarens sensorer blinkar:
 - **2 x länge** = 11 min permanent utflödestid har ställts in
 - **4 x snabbt** = 3,5 min permanent utflödestid har ställts in

Lämna inställningsmode genom att trycka på knappen **TEST** eller automatiskt efter 60 sek.

Underhåll

Kontrollera och rengör alla delarna, byt vid behov.

Avstängning av vattentillförsel och spänningsförsörjning!

I. Transformator

1. Lossa skruven (G2) med bifogade skruvmejsel och ta bort täckplattan (G), se fig. [11].
2. Lossa transformatorns stickförbindningar (P1) och (P2), se fig. [12].
3. Dra loss transformatorns överdel (L) från underdelen (M).

II. Magnetventil

1. Lossa skruven (G2) med bifogade skruvmejsel och ta bort täckplattan (G), se fig. [11].
2. Skruva loss den flexibla anslutningsslangen (N) tillsammans med packningen (N1) från magnetventilen (J), se fig. [13].
3. Lossa magnetventilens (J) stickförbindningar.
4. Skruva av magnetventilen (J).
5. Byt ut silen (J2) eller membranet (J3).

III. Täckplatta med elektronik

1. Samma arbetsmoment som vid underhåll av transformator, punkt 1 och 2 och underhåll av magnetventil, punkt 1 till 3.
2. Demontera utloppet och förlängningen (om det finns), se fig. [14].

Elektroniken kan bara bytas ut komplett tillsammans med täckbrickan.

IV. Skruva loss och rengör laminarstrålsamlare (13 960), se utvinkningssida II.

Montering sker i omvänd ordningsföljd.

Termoelement

(Bara i kombination med vägglådan 36 009.)

I. Backflödesspär

1. Demontera termostaten (V), se fig. [15].
2. Ta bort silarna (W1) och packningarna (W2).
3. Skruva loss nippeln (W) med en insexnyckel 8mm (vänstergånga).
4. Ta bort muttern (X).
5. Demontera backflödesspärren (Y).

II. Termoelement

1. Ta bort täcklådan (Q), se fig. [16].
2. Dra loss anslagsringen (R) och skalringen (S).
3. Skruva loss termoelementet (T) med en öppen nyckel 22mm.

Efter varje underhåll av termoelementet krävs en ny justering (se **Justering**).

Montering sker i omvänd ordningsföljd.

För att garantera att risken för skällning inte ökar med tiden är det nödvändigt att genomföra en säkerhetskontroll av armaturen minst en gång per år.

1. Kontrollera att den förinställda utloppstemperaturen inte överskrids.

Justera på nytt om temperaturen överskrids.

2. Kontroller att säkerhetsavstängningen fungerar:

- Öppna blandaren.
- Stäng kallvattenföravstängningen.
- Vattenmängden som fortfarande rinner ut får högst motsvara en tunn vattenstråle. Om så inte är fallet måste termoelementet (47 574) bytas ut.

Reservdelar, se utvikningssida II (* = extra tillbehör).

Skötsel

Underhållstips för denna blandare finns i den bifogade Underhållanvisningen.

Störning / orsak / åtgärd

Störning	Orsak	Åtgärd
Vatten rinner inte ut	<ul style="list-style-type: none">• Avbrott i vattentillförsel• Sil i magnetventil igentäppt• Ingen spänning (kontrolllampan blinkar inte)• Membran defekta• Magnetventil defekt• Elektronik defekt (kontrolllampan blinkar inte eller lyser permanent)• Stickförbindning magnetventil utan kontakt	<ul style="list-style-type: none">- Öppna avstängningsventilerna, spärrarna- Rengöring, se Underhåll magnetventil- Slå på strömförsörjningen, kontrollera stickförbindningarna- Byte, se Underhåll magnetventil- Byte, se Underhåll magnetventil- Byte, se Underhåll täckplatta- Anslut stickförbindningarna
Kontrollampa blinkar	<ul style="list-style-type: none">• Transformator defekt (kontrollampan, se fig. [17], blinkar inte)• Rengöringsmode aktiv	<ul style="list-style-type: none">- Byte, se Underhåll transformator- Avsluta rengöringsmode, se aktuell beskrivning
Vatten rinner permanent	<ul style="list-style-type: none">• Membran igentäppta• Magnetventil defekt	<ul style="list-style-type: none">- Rengöring, se Underhåll magnetventil- Byte, se Underhåll magnetventil
Vatten rinner vid fel tidpunkt	<ul style="list-style-type: none">• Sensorernas mottagningsområde går utanför handfatet	<ul style="list-style-type: none">- Reducera räckvidden med fjärrkontrollen (extra tillbehör, best.-nr: 36 206)
Vattenmängd för liten	<ul style="list-style-type: none">• Silar, laminarstråle regulator förorenade eller membran defekta• Föravstängning inte helt öppen• Vattentillförsel strypt	<ul style="list-style-type: none">- Byte, se Underhåll magnetventil och laminarstrålsamlare- Öppna avstängningsventilerna, spärrarna helt- Kontrollera försörjningsledningarna, öppna föravstängningen
Vattentemperatur för hög eller låg (bara 36 009)	<ul style="list-style-type: none">• Temperatur felaktigt inställd• Silar förorenade eller backflödesspär defekt	<ul style="list-style-type: none">- Ställ in termoelementet, se Justering- Byte, se Underhåll termoelement

DK

Sikkerhedsinformationer

- Installationen må kun foretages i frostsikre rum.
- Styreelektronikken er kun egnet til brug i lukkede rum.
- Er denne styredels ydre tilslutningsledning beskadiget, skal den udskiftes af fabrikanten, kundeservice eller en hertil uddannet person for at undgå unødigt fare.
- Anvend kun originale dele.

Tekniske data

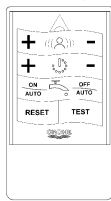
- Gennemstrømning ved 3 bar tilgangstryk ca. 9 l/min.
- Forsyningsspænding (transformator 230 V AC/12 V AC) 230 V
- Ydelse 3,2 VA
- Automatisk sikkerhedsfrakobling (indstilling fra fabrik): 60 s
- Rensemodus (fabriksindstilling): 3 minutter
- Automatisk skylning (indstilling fra fabrik: deaktiveret)
- Kapsling: IP 55
- Modtagelsesområde med Kodak Gray Card, grå side, 8 x 10", tværfomat (indstilling fra fabrik): 22cm
- Efterløbstid (indstilling fra fabrik): 2 sek.

Elektriske prøvningsdata

- Softwareklasse: A
- Forureningsgrad: 2
- Dimensioneret stødspænding: 2500 V
- Temperatur på kugletrykprøvningen: 100 °C

Specialtilbehør, se reservedele foldeside II.

- Med den infrarøde fjernbetjening (bestillingsnummer: 36 206) kan følgende indstillinger foretages og ændres.



- Indstilling af modtagelsesområde (13 – 27cm)
- Indstilling af efterløbstid (0 - 10 sek.)
- Indstilling og aktivering af konstant vandudløb (termisk desinfektion)
- Frakobling af magnetventil
- Genopretning af grundindstillinger
- Testmodus = Simulation uden vand
- Indstilling af automatisk sikkerhedsfrakobling (5 - 420 sek.)
- Indstilling og aktivering af automatisk skylning

Godkendelse og overensstemmelse



Dette produkt opfylder alle krav i de pågældende EU-direktiver.

Overensstemmelseserklæringerne kan rekvireres på følgende adresse:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9
D-32457 Porta Westfalica, Tyskland

Installation

Puds væggen færdig, og sæt fliser op til beskyttelsesmanchetten.

1. Skru skruen (A) ud og opbevar den til montering af holderrammen, se foldeside I, ill. [1].
2. Beskyttelsesmanchetten (B) skæres til langs med fliserne.
3. Fastgør holderrammen (C) med skruer (A), (C1) og skiver (C2) gennem beskyttelsesmanchetten på væggens indbygningskasse (D), se ill. [2].

Forbered dækpladen

Kun 36 242 (langt afløb):

Skub forlængelsen (E) på dækpladens (G) tilslutningsnippel (F) og fastgør nedefra med en gevindtap (E1), se ill. [3].

Fremspringet fra 36 243 kan forlænges med 75mm (42 126), se "Reservedele", foldeside II.

1. Skub afløbet (H) på forlængelsen (E) eller tilslutningsniplen (F), juster og fastgør nedefra med en gevindstift (H1).
2. Skru magnetventilen (J) med pakningen (J1) løst i omløbermøtrikken (K), se ill. [4].
3. Juster magnetventilen (J) med stikforbindelsen opad og spænd omløbermøtrikken (K).
4. Sæt transformatorens overdel (L) på underdelen (M) på, se ill. [5], tag kappen af forinden.
5. Tilslut slangen (N) med pakningen (N1) ca. 45° opad til magnetventilen (J), se foldeside III, ill. [6].
6. Fastgør holderammens (O) låsekæde (C) til dækpladen (G), se ill. [7].
7. Tilslut styreelektronikken (P) med stikforbindelsen (P1) og (P2) til transformatoren (L) og magnetventilen (J).

Justering

Kun i forbindelse med væggens indbygningskasse 36 009.

Mål vandet på udløbet vha. termometeret, se ill. [8]. Opnås den ønskede temperatur ikke, fortsættes der som beskrevet:

1. Træk kappen (Q) af, se ill. [9].
2. Træk stopringen (R) og skalaringen (S) af.
3. Vha. en 3mm unbrakonøgle kan temperaturen indstilles på termoelementet (T) gennem sekskantåbningen.
4. Når vandet er 40 °C, sættes skalaringen (S) på således, at 40 °C-markeringen flugter med den røde stift (U) på termoelementet (T).
5. Sæt stopringen (R) på således, at den røde stift (U) fikseres med åbningen (R1).

Indstilling af temperatur

Ved anvendelse af termostater forindstilles blandingsvandtemperaturen på termoelementet (T), se ill. [9]. For at indstille temperaturen skal kappen (Q) og stopringen (R) tages af. Med 3mm unbrakonøglen kan temperaturen nu reguleres. Drejning med uret (temperatur -), drejning mod uret (temperatur +), se også visningen på skalaringen (S). Sæt stopringen (R) og kappen (Q) på igen.

Vigtigt:

For at undgå, at temperaturen indstiller sig selv, skal kappen (Q) **altid** være sat på.

Færdiginstallation

1. Ihægt dækpladen (G) oppefra i holderramme (C), se ill. [10].
2. Fastgør dækpladen (G) med skruen (G2) med den vedlagte unbrakonøgle.

Betjening

Den infrarøde elektronik udsender et usynligt, pulseret lys.

Den infrarøde elektronik er indstillet således, at vandet begynder at løbe, når hænderne nærmer sig udløbet. Fjernes hænderne igen, stopper vandudløbet efter 2 sek. (indstilling fra fabrik).

Følermekanismens rækkevidde afhænger af objektets refleksionsegenskaber.

Rensesensor

Rensesensoren aktiveres, idet hånden holdes 3 – 7 cm foran følermekanismen i 5 sek. Vandudløbet afbrydes i 3 min.

Sætter man igen hånden for i 5 sek. når tiden er udløbet, åbnes der automatisk for vandudløbet.

Automatisk sikkerhedsfrakobling

Bliver vandudløbet aktiveret i mere end 60 sek. (indstilling fra fabrik), stopper den infrarøde elektronik automatisk vandudløbet.

Med fjernbetjeningen (se specialtilbehør, bestillingsnummer: 36 206) kan den automatiske sikkerhedsfrakobling indstilles i trin fra 5 - 420 sek.

Automatisk skylning

Den automatiske skylning sørger for vandhygiejne hvis armaturet ikke er blevet benyttet i længere tid og aktiverer et vandudløb i 1 - 10 minutter 1 - 3 dage efter sidste benyttelse.

Sikkerhedsanvisninger:

- Sørg ved aktiveret automatisk skylning for frit afløb.
- Til gennemførelse af den automatiske skylning af koldt- og varmtvandsledningerne skal termostaten befinde sig i blandingsvandsstillingen.

Med den infrarøde fjernbetjening (bestillingsnummer: 36 206) kan følgende indstillinger foretages og ændres.

Indstilling og aktivering af automatisk skylning



1. Slå den automatiske skylning **Til / Fra**.
 - Tryk på tasten **RESET**, og hold den nede.
 - Tryk også på **OFF AUTO**-tasten inden for 2 sek. (Kontrollampen i armaturets følermekanisme blinker).
 - **Til**: Tryk på **OFF AUTO**-tasten inden for 10 sek.
 - **Til**: Tryk på **OFF AUTO**-tasten inden for 10 sek.
 - **Fra**: Tryk på **OFF AUTO**-tasten inden for 10 sek.
 - **Fra**: Tryk på **OFF AUTO**-tasten inden for 10 sek.
 - Kontrollampen i følermekanismen blinker 2 gange langt = **Fra**
- Indstillingsmodus forlades automatisk efter 10 sek.

2. Indstil skylleinterval til 3 dage eller 1 dag.

- Tryk på tasten **TEST** => Testmodus er tilkoblet
- Med tasten **ON AUTO** kan skylleintervallet indstilles.
- Tryk hver gang på tasten **ON AUTO**.
 - Kontrollampen i armaturets følermekanisme blinker:
 - **2 gange langt** = 1 dag skylleinterval er indstillet
 - **4 gange kort** = 3 dage skylleinterval er indstillet

Indstillingsmodus forlades ved at trykke på tasten **TEST** eller automatisk efter 60 sek.

3. Indstil skyllevarighed i minuttakt fra 1 til 10 minutter.

- Tryk på tasten **TEST** => Testmodus er tilkoblet
 - Med tastene **+** og **-** (tasten ) kan skyllevarigheden øges (+) eller reduceres (-).
- Tryk på tastene **+** eller **-** (tast )
 - Kontrollampen i armaturets følermekanisme blinker:
 - **4 gange kort** = indstilling i trin (ca. 1 minut)
 - **2 gange langt** = slutstilling

Indstillingsmodus forlades ved at trykke på tasten **TEST** eller automatisk efter 60 sek.

Indstilling af tid for konstant vandudløb 3,5 min. eller 11 min.

(Forindstilling: 3,5 min.)

- Tryk på tasten **TEST** => Testmodus er tilkoblet
 - Med tasten **OFF AUTO** kan tiden for konstant vandudløb indstilles.
- Tryk hver gang på tasten **OFF AUTO**.
 - Kontrollampen i armaturets følermekanisme blinker:
 - **2 gange langt** = tiden for konstant vandudløb er indstillet til 11 min.
 - **4 gange kort** = tiden for konstant vandudløb er indstillet til 3,5 min.

Indstillingsmodus forlades ved at trykke på tasten **TEST** eller automatisk efter 60 sek.

Vedligeholdelse

Kontroller alle dele, rens dem, udskift dem evt.

Luk for vandtilførslen, og slå spændingsforsyningen fra!

I. Transformator

1. Løsgør skruen (G2) vha. den vedlagte skruetrækker og tag dækpladen (G) af, se ill. [11].
2. Løsgør transformatorens stikforbindelser (P1) og (P2), se ill. [12].
3. Træk transformatorens overdel (L) af underdelen (M).

II. Magnetventil

1. Løsgør skruen (G2) vha. den vedlagte skruetrækker og tag dækpladen (G) af, se ill. [11].
2. Skru den fleksible tilslutningsslange (N) med pakning (N1) af magnetventil (J), se ill. [13].
3. Tag magnetventilens (J) stikforbindelser af.
4. Skru magnetventilen (J) ud.
5. Udskift sien (J2) eller membranen (J3).

III. Dækplade med elektronik

1. Samme fremgangsmåde som ved vedligeholdelse af transformator, punkt 1 og 2 og vedligeholdelse af magnetventil, punkt 1 til 3.
2. Afmonter afløb og forlængelse (hvis monteret), se ill. [14].

Elektronikken kan kun udskiftes komplet med afdækningsrosetten.

IV. Skru den laminare strålerregulator (13 960) ud, og rens den, se foldeside II.

Monteringen foretages i omvendt rækkefølge.

Termoelement

(Kun i forbindelse med væggens indbygningsskabe 36 009.)

I. Kontraventil

1. Afmonter termostaten (V), se ill. [15].
2. Tag sierne (W1) og pakningerne (W2) af.
3. Skru niplen (W) ud vha. en 8mm unbrakonøgle - (venstregevind).
4. Tag møtrikken (X) af.
5. Afmonter kontraventilen (Y).

II. Termoelement

1. Træk kappen (Q) af, se ill. [16].
 2. Træk stopringen (R) og skaleringen (S) af.
 3. Skru termoelementet (T) ud med en gaffelnøgle (22mm).
- Efter alt vedligeholdelsesarbejde på termoelementet skal der justeres (se kapitlet "Justering").
Monteringen foretages i omvendt rækkefølge.

For vedvarende at garantere sikkerhed mod skoldning skal der mindst en gang om året udføres et sikkerhedscheck på armaturet.

1. Kontroller, at den forindstillede udløbstemperatur på vandet ikke overskrides.

Hvis værdien er overskredet, skal den justeres.

2. Kontroller, om skoldningsspærren fungerer:

- Åben armaturet.
- Luk koldtandsafspærringerne.
- Hvis der overhovedet løber noget vand ud, må det ikke være mere end en tynd vandstråle. Hvis dette ikke er tilfældet, skal termoelementet (47 574) udskiftes.

Reserve dele, se foldeside II (* = specialtilbehør).

Pleje

Anvisningerne vedrørende pleje af dette armatur er anført i vedlagte vedligeholdelsesvejledning.

Fejl / årsag / afhjælpning

Fejl	Årsag	Afhjælpning
Vandet løber ikke	<ul style="list-style-type: none">• Vandtilførslen er afbrudt• Sien i magnetventilen er tilstoppet• Ingen spænding (kontrollampen blinker ikke)• Membranen er defekt• Magnetventilen er defekt• Elektronikken er defekt (kontrollampen blinker ikke eller lyser konstant)• Magnetventilens stikforbindelse har ikke kontakt	<ul style="list-style-type: none">- Åben spærreventilerne, forafspærringerne- Rens, se vedligeholdelse af magnetventil- Slå strømforsyningen til, kontroller stikforbindelserne- Udskift, se vedligeholdelse af magnetventil- Udskift, se vedligeholdelse af magnetventil- Udskift, se vedligeholdelse af dækpladen- Sæt stikforbindelsen sammen
Kontrollampen blinker	<ul style="list-style-type: none">• Transformatoren er defekt (kontrollampen, se ill. [17], blinker ikke)• Rensemodus aktiv	<ul style="list-style-type: none">- Udskift, se vedligeholdelse af transformatoren- Afslut rensemodusen, se beskrivelsen
Vandet løber uafbrudt	<ul style="list-style-type: none">• Membranen er tilstoppet• Magnetventilen er defekt	<ul style="list-style-type: none">- Rens, se vedligeholdelse af magnetventil- Udskift, se vedligeholdelse af magnetventil
Vandet løber utilsigtet	<ul style="list-style-type: none">• Følermekanismens registreringsområde går ud over vaskekummen	<ul style="list-style-type: none">- Reducer rækkevidden med fjernbetjening (specialtilbehør, bestillingsnr.: 36 206)
Vandmængden er for lille	<ul style="list-style-type: none">• Si, laminarstrålerregulator snavset eller membran defekt• Forafspærring ikke helt åben• Vandtilførsel er nedsat	<ul style="list-style-type: none">- Udskift, se vedligeholdelse af magnetventilen og den laminare strålerregulator- Spærreventiler, forafspærringer åbnes helt- Kontroller forsyningsledningerne, forafspærringer åbnes
Vandtemperaturen er for høj eller for lav (Kun 36 009)	<ul style="list-style-type: none">• Fremløbstemperaturen er indstillet forkert• Sierne er snavsede eller kontraventilen er defekt	<ul style="list-style-type: none">- Indstil termoelementet, se "Justering"- Udskift, se "Vedligeholdelse af termoelementet"

N

Sikkerhetsinformasjon

- Må bare installeres i frostsikre rom.
- Styreelektronikken er utelukkende egnet for bruk i lukkede rom.
- Hvis den ytre tilkoblingsledningen til denne styreenheten er skadd, skal den skiftes ut av produsenten, produsentens kundeservice eller av tilsvarende kvalifisert fagpersonell for å unngå eventuelle farer.
- Bruk bare originaldeler.

Tekniske data

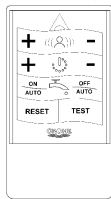
- Gjennomstrømning ved 3 bar dynamisk trykk: ca. 9 l/min
- Forsyningsspenning (trafo 230 V AC/12 V AC): 230 V
- Effektopptak: 3,2 VA
- Automatisk sikkerhetsutkobling (innstilling fra fabrikk): 60 s
- Rengjøringsmodus (innstilling fra fabrikk): 3 min
- Automatisk spyling (innstilling fra fabrikk: deaktivert)
- Beskyttelse: IP 55
- Mottaksområde i henhold til Kodak Gray Card, grå side, 8 x 10", tverrformat (innstilling fra fabrikk): 22cm
- Etterløpsti (innstilling fra fabrikk): 2 s

Elektriske kontrolldata

- Programvareklasse: A
- Tilmussingsgrad: 2
- Tillatt støtspenning: 2500 V
- Temperatur ved kuletrykkkontroll: 100 °C

Ekstra tilbehør, se reservedeler på utbrettside II.

- Med infrarødfjernkontrollen (best. nr.: 36 206) kan følgende innstillinger foretas og endres:



- Innstilling av mottaksområde (13 – 27cm)
- Innstilling av etterløpsti (0 - 10 s)
- Justere og aktivere konstant vannstrøm (termisk desinfisering)
- Utkobling av magnetventil
- Gjenopprette grunninnstillingen
- Testmodus = vannløs simulering
- Innstilling av den automatiske sikkerhetsutkoblingen (5 - 420 s)
- Aktivere og justere automatisk spyling

Godkjenning og konformitet



Dette produktet er i samsvar med kravene i de respektive EU-retningslinjene.

Samsvarserklæringene kan bestilles fra følgende adresse:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9
D-32457 Porta Westfalica

Installering

Veggen pusses ferdig, og fliser legges fram til beskyttelsen.

1. Skru ut skruene (A) og oppbevar dem for montering av holderammen, se utbrettside I, bilde [1].
2. Skjær av beskyttelsen (B) helt inntil flisene.
3. Fest holderammen (C) med skruene (A), (C1) og skivene (C2) gjennom beskyttelsen på vegginnbyggingskassen (D), se bilde [2].

Klargjør dekselkappen

Kun 36 242 (lang kran):

Skyv forlengelsen (E) på koblingsnippelen (F) til dekselkappen (G), og fest fra undersiden med gjengestiften (E1), se bilde [3].

Avstanden ved 36 243 kan økes med 75mm med en forlengelse (42 126), se reservedeler på utbrettside II.

1. Skyv kranen (H) på forlengelsen (E) eller koblingsnippelen (F), rett ut og fest fra undersiden med gjengestiften (H1).
2. Skru magnetventilen (J) løst i kapselmutteren (K) med tetningen (J1), se bilde [4].
3. Rett ut magnetventilen (J) oppover med støpsel forbindelsen, og stram kapselmutteren (K).
4. Sett transformatorens overdel (L) på underdelen (M), se bilde [5]. Ta av beskyttelsen først.
5. Koble til slangen (N) med tetningen (N1) ca. 45° opp på magnetventilen (J), se utbrettside III, bilde [6].
6. Fest sikringskjedet (O) til holderammen (C) på dekselkappen (G), se bilde [7].
7. Koble styreelektronikken (P) med støpsel forbindelsene (P1) og (P2) på transformatoren (L) og magnetventilen (J).

Justering

Bare i forbindelse med vegginnbyggingskasse 36 009.

Mål temperaturen på rennende vann fra kranen med termometer, se bilde [8]. Gå frem som beskrevet under dersom ønsket temperatur ikke oppnås:

1. Trekk av kappen (Q), se bilde [9].
2. Trekk av anslagsringen (R) og skaleringsringen (S).
3. Temperaturen kan justeres på termoelementet (T) gjennom sekskantåpningen med en 3mm unbrakonøkkel.
4. Når 40 °C er nådd, settes skaleringsringen (S) på slik at markeringen 40 °C stemmer overens med den røde stiften (U) på termoelementet (T).
5. Monter anslagsringen (R) slik at den røde stiften (U) fikseres med åpningen (R1).

Temperaturjustering

I forbindelse med termostater stilles blandevannstemperaturen inn på forhånd på termoelementet (T), se bilde [9].

Kappen (Q) og anslagsringen (R) må tas av når temperaturen skal justeres. Temperaturen kan bare reguleres med en 3mm unbrakonøkkel. Drei med urviseren (temperatur -), drei mot urviseren (temperatur +), se også visningen på skaleringsringen (S). Sett på anslagsringen (R) og kappen (Q) igjen.

OBS!

For å hindre utilsiktet justering av temperaturen, må kappen (Q) være påsatt ved bruk.

Ferdiginstallering

1. Hekt dekselkappen (G) på holderammen (C) ovenfra, se bilde [10].
2. Fest dekselkappen (G) med skruen (G2) ved bruk av medfølgende unbrakonøkkel.

Betjening

Infrarødelektronikken sender ut usynlig, pulsert lys.

Den infrarøde elektronikken er stilt inn slik at vannet begynner å renne når hendene nærmer seg kranens underside. Tar man hendene bort fra kranområdet, stanser vannstrømmen etter ca. 2 sekunder (innstilling fra fabrikk).

Rekkevidden til sensorikken avhenger av refleksjonsegenskapene til objektet som registreres.

Rengjøringsmodus

Rengjøringsmodusen aktiveres når hånden holdes 5 sekunder foran sensorikken i en avstand på 3 – 7cm. Vannstrømmen stanser i 3 minutter.

Holder man hendene 5 sekunder under kranen på nytt etter at denne tiden er utløpt, begynner vannet automatisk å renne igjen.

Automatisk sikkerhetsutkobling

Når et objekt registreres i 60 sekunder (innstilling fra fabrikk), stanser infrarødelektronikken automatisk vannstrømmen.

Med fjernkontrollen (se ekstra tilbehør, best. nr.: 36 206) kan den automatiske sikkerhetsutkoblingen justeres i trinn fra 5 til 420 s.

Automatisk spyling

Hensikten med den automatiske spylingen er å sikre vannhygiene hvis armaturen ikke har vært i bruk på lengre tid, og aktiverer vannstrømmen i 1 – 10 minutter, 1 – 3 dager etter siste gangs bruk.

Sikkerhetshenvisninger:

- Kontroller at avløpet er åpent når den automatiske spylingen er aktivert.
- For automatisk spyling av kaldt- og varmtvannsledningen må termostaten være i blandevannstilling.

Med infrarødfjernkontrollen (best. nr.: 36 206) kan følgende innstillinger foretas og endres:

Aktivere og justere automatisk spyling

1. Slå den automatiske spylingen **på / av**.
 - Trykk på **RESET** -knappen, og hold den inne.
 - Trykk i tillegg på knappen **OFF AUTO** innen 2 s. (Kontrollampen i sensorikken til armaturen blinker).
 - **Slå på:** Trykk på knappen **OFF AUTO** innen 10 s. Kontrollampen i sensorikken blinker 4 x korte blink = **på**
 - **Slå av:** Trykk på knappen **OFF AUTO** innen 10 s. Kontrollampen i sensorikken blinker 2 lange blink = **av**
- Innstillingsmodus avsluttes automatisk etter 10 s.


2. Still inn spyleintervallet på **3 dager** eller **1 dag**


- Trykk på knappen **TEST** => testmodus innkoblet.
- Med knappen **ON AUTO** kan spyleintervallet justeres.
- Trykk på knappen **ON AUTO**.
Kontrollampen i sensorikken til armaturen blinker:
 - **2 lange blink** = 1 dags spyleintervall er stilt inn
 - **4 korte blink** = 3 dagers spyleintervall er stilt inn

Avslutt testmodus ved å trykke på knappen **TEST**, eller den avsluttes automatisk etter 60 s.

3. Spylevarigheten justeres i minutter fra **1 til 10 minutter**.

- Trykk på knappen **TEST** => testmodus innkoblet.

Med knappene **+** og **-** (knappen ) kan spylevarigheten økes (**+**) hhv. reduseres (**-**).

- Trykk på knappen **+** eller **-** (knappen ). Kontrollampen i sensorikken til armaturen blinker:
 - **4 korte blink** = justeres ett trinn (ca. 1 min.)
 - **2 lange blink** = endestillingen er nådd

Avslutt testmodus ved å trykke på knappen **TEST**, eller den avsluttes automatisk etter 60 s.

Still inn varigheten på konstant vannstrøm på **3,5 min** eller **11 min**

(forhåndsinnstilling: 3,5 min)

- Trykk på knappen **TEST** => testmodus innkoblet.
Med knappen **OFF AUTO** kan varigheten på konstant vannstrøm justeres.
- Trykk på knappen **OFF AUTO**.
Kontrollampen i sensorikken til armaturen blinker:
 - **2 lange blink** = varighet på konstant vannstrøm stilt inn på 11 min
 - **4 korte blink** = varighet på konstant vannstrøm stilt inn på 3,5 min

Avslutt testmodus ved å trykke på knappen **TEST**, eller den avsluttes automatisk etter 60 s.

Vedlikehold

Kontroller alle delene, rengjør og skift eventuelt ut.

Steng vanntilførselen, og koble ut spenningsforsyningen!

I. Transformator

1. Løsne skruen (G2) med medfølgende skrutrekker, og ta av dekselkappen (G), se bilde [11].
2. Løsne støpselforbindelsene (P1) og (P2) til transformatoren, se bilde [12].
3. Trekk transformatorens overdel (L) fra underdelen (M).

II. Magnetventil

1. Løsne skruen (G2) med medfølgende skrutrekker, og ta av dekselkappen (G), se bilde [11].
2. Skru den fleksible tilkoblingsslangen (N) med tetningen (N1) fra magnetventilen (J), se bilde [13].
3. Skill støpselforbindelsene til magnetventilen (J).
4. Skru av magnetventilen (J).
5. Skift ut silen (J2) eller membranen (J3).

III. Dekselkappe med elektronikk

1. Samme framgangsmåte som ved vedlikehold av transformatoren, punkt 1 og 2 og vedlikehold av magnetventilen, punkt 1 til 3.
2. Demonter kranen og forlengelsen (hvis utstyret finnes), se bilde [14].

Elektronikken kan bare skiftes ut komplett med rosetten.

IV. Skru av og rengjør laminarperlatoren (13 960), se utbrettside II.

Monter i motsatt rekkefølge.

Termoelement

(Bare i forbindelse med vegginnbyggingskasse 36 009.)

I. Tilbakeslagsventil

1. Demonter termostaten (V), se bilde [15].
2. Fjern silene (W1) og tetningene (W2).
3. Skru ut nippelen (W) med en 8mm unbrakonøkkel (venstregjenger).
4. Fjern mutteren (X).
5. Demonter tilbakeslagsventilen (Y).

II. Termoelement

1. Fjern kappen (Q), se bilde [16].
2. Trekk av anslagsringen (R) og skaleringsringen (S).
3. Skru ut termoelementet (T) med en 22mm fastnøkkel.

Justering er nødvendig hver gang det er utført vedlikehold på termoelementet (se kapitlet "Justering").

Monter i motsatt rekkefølge.

For å sikre en vedvarende beskyttelse mot skålding, må armaturen kontrolleres én gang årlig.

1. Kontroller at den forhåndsinnstilte utløpstemperaturen ikke overskrides.

Juster på nytt hvis innstilt temperatur overskrides.

2. Kontroller at sikkerhetssperren fungerer:

- Åpne armaturen.
- Lukk forsperren for kaldtvann.
- Den vannmengden som nå renner ut får bare tilsvare en tynn vannstråle. Hvis dette ikke er tilfelle, skal termoelementet (47 574) skiftes ut.

Reservedeler, se utbrettside II (* = ekstra tilbehør).

Pleie

Informasjon om pleie av denne armaturen finnes i vedlagte pleiveiledning.

Feil / årsak / tiltak

Feil	Årsak	Tiltak
Vannet renner ikke	<ul style="list-style-type: none">• Vanntilførselen er brutt• Silen i magnetventilen er tett• Ingen spenning (kontrollampen blinker ikke)• Membranen er defekt• Magnetventilen er defekt• Elektronikken er defekt (kontrollampen blinker ikke eller lyser konstant)• Magnetventilens støpselbinding har ikke kontakt	<ul style="list-style-type: none">- Åpne stengeventilene, forsperrene- Rengjør, se vedlikehold, magnetventil- Slå på strømtilførselen, kontroller støpselbindingene- Skift ut, se vedlikehold, magnetventil- Skift ut, se vedlikehold, magnetventil- Skift ut, se vedlikehold av dekselkappe - Koble sammen støpselbindingen
Kontrollampen blinker	<ul style="list-style-type: none">• Transformatoren er defekt (kontrollampen, se bilde [17], blinker ikke)• Rengjøringsmodus er aktiv	<ul style="list-style-type: none">- Skift ut, se vedlikehold av transformator - Avslutt rengjøringsmodus, se beskrivelse
Vannet renner uavbrutt	<ul style="list-style-type: none">• Membran er tilstoppet• Magnetventilen er defekt	<ul style="list-style-type: none">- Rengjør, se vedlikehold, magnetventil- Skift ut, se vedlikehold, magnetventil
Vannet renner utilsiktet	<ul style="list-style-type: none">• Registreringsområdet til sensorikken rekker utover vaskeservanten	<ul style="list-style-type: none">- Reduser rekkevidden med fjernkontrollen (ekstra tilbehør, best. nr.: 36 206)
Vannmengden er for liten	<ul style="list-style-type: none">• Skitten sil, laminarperlator eller defekt membran• Forsperren er ikke åpnet helt• Hindring i vanntilførselen	<ul style="list-style-type: none">- Skift ut, se vedlikehold av magnetventil og laminarperlator- Åpne stengeventilene, forsperrene helt- Kontroller forsyningsledningene, åpne forsperren
Vanntemperaturen er for høy eller for lav (kun 36 009)	<ul style="list-style-type: none">• Feilinnstilt forhåndstemperatur• Skitten sil eller defekt tilbakeslagsventil	<ul style="list-style-type: none">- Juster termoelementet, se justering- Skift ut, se vedlikehold, termoelement



Turvallisuusohjeet

- Asenuksen saa tehdä vain pakkaselta suojaetuissa tiloissa.
- Ohjauselektronikka on tarkoitettu yksinomaan sisätiloissa käytettäväksi.
- Jos tämän ohjainlaitteen ulkoinen liitäntäjohto on vaurioitunut, se täytyy vaihtaa turvallisuusyryistä uuteen valmistajan, asiakaspalvelun tai muun valtuutetun korjausmiehen toimesta.
- Käytä vain alkuperäisvaraosia.

Tekniset tiedot

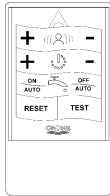
- Läpivirtaus, kun virtauspaine on 3 baria: n. 9 l/min
- Syöttöjännite (muuntaja 230 V AC/12 V AC): 230 V
- Ottoteho: 3,2 VA
- Automaattinen turvakatkaisu (tehdasasetus): 60 s
- Puhdistustila (tehdasasetus): 3 min
- Automaattinen huuhtelu (tehdasasetus: deaktivoitu)
- Kotelointiluokka: IP 55
- Vastaanottoalue Kodak Gray Card mukaan, harmaa sivu, 8 x 10", poikittaiskoko (tehdasasetus): 22cm
- Jälkivirtausaika (tehdasasetus): 2 s

Sähköiset tarkastustiedot

- Ohjelmistoluokka: A
- Likaantumisaste: 2
- Nimellinen syöksyjännite: 2500 V
- Brinellin kovuuskokeen lämpötila: 100 °C

Lisätarvikkeet, ks. varaosat kääntöpuolen sivulla II.

- Infrapunakauko-ohjaimella (tilausnumero: 36 206) voidaan tehdä ja muuttaa seuraavia asetuksia.



- Vastaanottoalueen (13 - 27cm) säätö
- Jälkivirtausajan (0 - 10 s) säätö
- Jatkuvan virtauksen säätö ja aktivointi (lämpödesinfiointi)
- Magneettiventtiilin katkaisu
- Perusasetusten palautus
- Testaustila = vedetön simulointi
- Automaattisen turvakatkaisun (5 - 420 s) säätö
- Automaattisen huuhtelun aktivointi ja säätö

Hyväksyntä ja vaatimustenmukaisuus



Tämä tuote vastaa asianomaisten EU-direktiivien vaatimuksia.

Vaatimustenmukaisuusvakuutukset voit tilata seuraavasta osoitteesta:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9
D-32457 Porta Westfalica

Asennus

Rappaa seinä valmiiksi ja laatoita se kotelon kanteen asti.

1. Ruuvaa ruuvit (A) irti ja pidä ne tallessa pidinkehyksen asennusta varten, ks. kääntöpuolen sivu I, kuva [1].
2. Leikkaa kotelon kansi (B) laatoituksen tasalle.
3. Kiinnitä pidinkehyksen (C) ruuveilla (A), (C1) ja aluslevyillä (C2) kotelon kannen kautta piiloasennuskoteloon (D), ks. kuva [2].

Peitelevyn valmistelu

Vain 36 242 (pitkä juoksuputki):

Työnnä jatkokappale (E) peitelevyn (G) liitäntänapan (F) päälle ja kiinnitä kierretapilla (E1) alakautta, ks. kuva [3].

Hanaa 36 243 voidaan jatkaa n. 75mm:n verran jatkokappaleella (42 126), ks. varaosat, kääntöpuolen sivu II.

1. Työnnä juoksuputki (H) jatkokappaleen (E) tai liitäntänapan (F) päälle, laita suoraan ja kiinnitä kierretapilla (H1) alakautta.
2. Ruuvaa magneettiventtiili (J) tiivisteeseen (J1) kanssa löysästi liitinmutterin (K) päälle, ks. kuva [4].
3. Kohdista magneettiventtiili (J) pistoliitos ylöspäin paikalleen ja kiristä liitinmutteri (K).
4. Paina muuntajan yläosa (L) kiinni alaosaan (M), ks. kuva [5], poista suojuus sitä ennen.
5. Liitä letku (N) tiivisteeseen (N1) kanssa n. 45° ylöspäin magneettiventtiiliin (J), ks. kääntöpuolen sivu III, kuva [6].
6. Kiinnitä pidinkehyksen (C) varmistusketju (O) peitelevyyn (G), ks. kuva [7].
7. Liitä ohjauselektronikka (P) pistoliittimien (P1) ja (P2) kanssa muuntajaan (L) ja magneettiventtiiliin (J).

Säätö

Vain piiloasennuskotelon 36 009 yhteydessä.

Mittaa hanasta virtaavan veden lämpötila lämpömittarilla, ks. kuva [8]. Mikäli et saavuta haluamaasi lämpötilaa, toimi seuraavalla tavalla:

1. Vedä suojuus (Q) irti, ks. kuva [9].
2. Vedä rajoitinrenkas (R) ja asteikkorenkas (S) irti.
3. Voit säätää termostaatin (T) kuusiokoloista lämpötilan 3mm kuusiokoloavaimen kanssa.
4. Kun saavutat 40 °C lämpötilan, laita asteikkorenkas (S) paikalleen niin, että 40 °C-merkintä on kohdakkain termostaatissa (T) olevan punaisen tapin (U) kanssa.
5. Laita rajoitinrenkas (R) paikalleen niin, että punainen tappi (U) kiinnittyy aukkoon (R1).

Lämpötilan säätö

Termostaattikäytön yhteydessä termostaatissa (T), ks. kuva [9], esisäädetään sekoitetun veden lämpötila.

Lämpötilan säätämistä varten suojuus (Q) ja rajoitinrenkas (R) täytyy ottaa pois. Sitten lämpötila voidaan säätää 3mm kuusiokoloavaimen kanssa. Kierto myötäpäivään (lämpötila -), kierto vastapäivään (lämpötila +), ks. myös näyttöä asteikkorenkaalla (S). Laita rajoitinrenkas (R) ja suojuus (Q) jälleen paikoilleen.

Huomio:

Käyttö sallittu lämpötilan omatoimisen säädön estämiseksi vain, kun suojuus (Q) on paikallaan.

Loppuasennus

1. Ripusta peitelevy (G) yläkautta pidinkehyksen (C), ks. kuva [10].
2. Kiinnitä peitelevy (G) ruuvilla (G2) oheisen kuusiokoloavaimen avulla paikalleen.

Käyttö

Infrapunaelektroniikka lähettää näkymätöntä, sykkivää valoa. Infrapunaelektroniikka on säädetty siten, että vesi alkaa valua laittaessasi kädet juoksuputken alle. Kun kädet otetaan pois juoksuputken alta, vedentulo lakkaa 2 s (tehdasasetus) kuluttua.

Tunnistinlaitteiston toimintasäde riippuu tunnistettavan objektin heijastusominaisuuksista.

Puhdistustila

Puhdistustila aktivoituu, kun kättä pidetään 5 s 3 - 7cm etäisyydellä tunnistinlaitteistosta. Vedentulo lakkaa 3 min ajaksi.

Kun viet käden uudelleen tunnistinlaitteiston viereen 5 s ajaksi tai kun aika on kulunut umpeen, vedentulo alkaa jälleen automaattisesti.

Automaattinen turvakatkaisu

Infrapunaelektroniikka katkaisee vedentulon automaattisesti 60 sekuntia (tehdasasetus) kestäneen objektin jatkuvan tunnistuksen jälkeen.

Kauko-ohjaimella (ks. lisätarvikkeet, tilausnumero: 36 206) voit säätää automaattista turvakätkentää 5 - 420 s askelin.

Automaattinen huuhtelu

Automaattinen huuhtelu takaa veden hygieenisyyden, kun hana jätetään käyttämättä pitemmäksi ajaksi. Se aktivoi 1 - 3 päivän kuluttua viimeisestä käyttöhetkestä vedentulon 1 - 10 minuutiksi.

Turvallisuusohjeet:

- Varmista automaattisen huuhtelun ollessa aktivoituna, että vesi pääsee poistumaan vapaasti.
- Kylmän ja lämpimän veden putken automaattisen huuhtelun suorittamista varten termostaatin täytyy olla sekoitusvesiasennossa.

Infrapunakauko-ohjaimella (tilausnumero: 36 206) voidaan tehdä ja muuttaa seuraavia asetuksia.

Automaattisen huuhtelun aktivointi ja säätö

1. Automaattisen huuhtelun **päälle-/poiskytkentä**.
 - Paina painiketta **RESET** ja pidä se alhaalla.
 - Paina 2 s kuluessa lisäksi näppäintä **OFF AUTO** (hanan tunnistinlaitteiston merkkivalo vilkkuu).
 - **Päällekytkentä**: paina 10 s sisällä näppäintä **OFF AUTO**
 - Tunnistinlaitteiston merkkivalo vilkkuu 4 x lyhyesti = **päälle**
 - **Poiskytkentä**: paina 10 s sisällä näppäintä **OFF AUTO**
 - Tunnistinlaitteiston merkkivalo vilkkuu 2 x pitkään = **pois**



Asetustilasta poistutaan automaattisesti 10 s kuluttua.

2. Huuhteluvälin säätö 3 päiväksi tai 1 päiväksi.

- Paina näppäintä **TEST** => testaustila kytkettynä
- Huuhteluväli voidaan asettaa näppäimellä **ON AUTO**.
- Paina kulloinkin näppäintä **ON AUTO**.
Hanan tunnistinlaitteiston merkkivalo vilkkuu:
 - **2 x pitkään** = 1 päivän huuhteluväli säädetty
 - **4 x lyhyesti** = 3 päivän huuhteluväli säädetty

Säätötilasta poistutaan painamalla näppäintä **TEST** tai automaattisesti 60 s kuluttua.

3. Huuhtelun keston säätö minuuttijaksoihin 1 - 10 minuuttia.

- Paina näppäintä **TEST** => testaustila kytkettynä
Näppäimillä + ja - (näppäin ) voit joko pidentää (+) tai lyhentää (-) huuhteluaikaa.
- Paina näppäimiä + tai - (näppäin ).
Hanan tunnistinlaitteiston merkkivalo vilkkuu:
 - **4 x lyhyesti** = säätö yhden askeleen verran (n. 1 min.)
 - **2 x pitkään** = pääteasento saavutettu

Säätötilasta poistutaan painamalla näppäintä **TEST** tai automaattisesti 60 s kuluttua.

Jatkuvan virtausajan säätö 3,5 tai 11 minuutiksi

(esiasetus: 3,5 min)

- Paina näppäintä **TEST** => testaustila kytkettynä
Jatkuva virtausaika voidaan asettaa näppäimellä **OFF AUTO**.
- Paina kulloinkin näppäintä **OFF AUTO**.
Hanan tunnistinlaitteiston merkkivalo vilkkuu:
 - **2 x pitkään** = asetettu 11 min pituinen jatkuva virtausaika
 - **4 x lyhyesti** = asetettu 3,5 min pituinen jatkuva virtausaika

Säätötilasta poistutaan painamalla näppäintä **TEST** tai automaattisesti 60 s kuluttua.

Huolto

Tarkasta, puhdista ja tarvittaessa vaihda kaikki osat.

Sulje vedentulo ja katkaise jännitesyöttö!

I. Muuntaja

1. Avaa ruuvi (G2) oheisella ruuvitaltalla ja ota peitelevy (G) pois, ks. kuva [11].
2. Löysää muuntajan pistoliitokset (P1) ja (P2), ks. kuva [12].
3. Vedä muuntajan yläosa (L) irti alaosasta (M).

II. Magneettiventtiili

1. Avaa ruuvi (G2) oheisella ruuvitaltalla ja ota peitelevy (G) pois, ks. kuva [11].
2. Ruuvaa taipuisa liitäntäletku (N) tiivisteeseen (N1) kanssa irti magneettiventtiilistä (J), ks. kuva [13].
3. Irrota magneettiventtiiliin (J) pistoliitokset.
4. Ruuvaa magneettiventtiili (J) irti.
5. Vaihda siiviliä (J2) tai kalvo (J3) uusiin.

III. Peitelevy ja elektroniikka

1. Samat toimenpiteet kuin muuntajan huoltokohdissa 1 ja 2 ja magneettiventtiilin huoltokohdissa 1 - 3.
2. Irrota juoksuputki ja jatkokappale (mikäli on), ks. kuva [14].

Elektroniikan saa vaihtaa vain kokonaisena yhdessä peitelataan kanssa.

IV. Ruuvaa poresuutin (13 960) irti ja puhdista se, ks. kääntöpuolen sivu II.

Osat asennetaan päinvastaisessa järjestyksessä.

Termostaatti

(Vain piiloasennuskotelon 36 009 yhteydessä.)

I. Takaiskuventtiili

1. Irrota termostaatti (V), ks. kuva [15].
2. Ota siivilä (W1) ja tiivisteet (W2) pois.
3. Ruuvaa nippa (W) irti 8mm:n kuusiokoloavaimella (vasenkierteinen).
4. Poista mutteri (X).
5. Irrota takaiskuventtiili (Y).

II. Termostaatti

1. Ota suojus (Q) irti, ks. kuva [16].
2. Vedä rajoitinrenkas (R) ja asteikkorengas (S) irti.
3. Ruuvaa termostaatti (T) irti 22mm kiintoavaimella.

Jokaisen termostaatile tehdyn huollon jälkeen on tarpeen suorittaa säätö (ks. kappale "Säätö").

Osat asennetaan päinvastaisessa järjestyksessä.

Estääksesi kuumien veden aiheuttamat palovammat suorita vähintään kerran vuodessa laitteiston turvatarkastus:

1. Tarkasta, ettei esisäädetty ulosvirtauslämpötila ylitä.

Jos lämpötila on liian korkea, suorita säätö uudelleen.

2. Tarkasta, toimiiko turvakatkaisu:

- Avaa hana.
- Sulje kylmän veden katkaisin.
- Tällöin vielä ulosvaluva vesimäärä saa olla korkeintaan ohuen vesisuihkeen suuruinen. Jos tämä vaatimus ei täyty, termostaatti (47 574) täytyy vaihtaa uuteen.

Varaosat, ks. kääntöpuolen sivu II (* = lisätarvike).

Hoito

Tämän laitteen hoitoa koskevat ohjeet on annettu mukana olevassa hoito-oppaassa.

Häiriö / syy / korjaus

Häiriö	Syy	Korjaus
Vesi ei virtaa	<ul style="list-style-type: none">• Vedentulo katkennut• Magneettiventtiilin siivilä tukossa• Jännite puuttuu (merkkivalo ei vilku)• Kalvo rikki• Magneettiventtiili viallinen• Elektroniikka viallinen (merkkivalo ei vilku tai palaa jatkuvasti)• Magneettiventtiilin pistoliittimen puuttuva kosketus	<ul style="list-style-type: none">- Avaa sulkuventtiilit, katkaisimet- Puhdista, ks. Magneettiventtiilin huolto- Kytke virransyöttö, tarkasta pistoliittimet- Vaihda, ks. Magneettiventtiilin huolto- Vaihda, ks. Magneettiventtiilin huolto- Vaihda, ks. Peitelevyn huolto- Kytke pistoliitin
Merkkivalo vilkkuu	<ul style="list-style-type: none">• Muuntaja rikki (merkkivalo, ks. kuva [17], ei vilku)• Puhdistustila aktiivinen	<ul style="list-style-type: none">- Vaihda, ks. Muuntajan huolto- Lopeta puhdistustila, ks. kuvausta
Vesi virtaa tauotta	<ul style="list-style-type: none">• Kalvo tukkeutunut• Magneettiventtiili viallinen	<ul style="list-style-type: none">- Puhdista, ks. Magneettiventtiilin huolto- Vaihda, ks. Magneettiventtiilin huolto
Vesi virtaa itsestään	<ul style="list-style-type: none">• Tunnistinlaitteiston tunnistusalue ulottuu pesupöydän ulkopuolelle	<ul style="list-style-type: none">- Vähennä toimintaetäisyyttä kauko-ohjaimella (lisätarvike, tilausnumero: 36 206)
Vesimäärä liian vähäinen	<ul style="list-style-type: none">• Siivilät, poresuutin likaisia tai kalvo rikki• Katkaisin ei täysin auki• Vedensyöttö kuristettu	<ul style="list-style-type: none">- Vaihda, ks. Magneettiventtiilin ja poresuuttimen huolto- Avaa sulkuventtiilit, katkaisimet täysin- Tarkasta syöttöputket, avaa katkaisin
Veden lämpötila liian korkea tai matala (vain 36 009)	<ul style="list-style-type: none">• Tulolämpötila säädetty väärin• Siivilät likaantuneet tai takaiskuventtiili rikki	<ul style="list-style-type: none">- Säädä termostaatti, ks. Säätö- Vaihda, ks. Termostaatin huolto



Informacje dotyczące bezpieczeństwa

- Montaż można wykonać tylko w pomieszczeniach zabezpieczonych przed mrozem.
- Elektroniczne układy sterujące są przystosowane wyłącznie do użytku w pomieszczeniach zamkniętych.
- W przypadku uszkodzenia zewnętrznego przewodu przyłączeniowego sterownika przewód ten powinien być wymieniony przez producenta, jego dział obsługi klienta lub odpowiednio przeszkoloną osobę.
- Stosować tylko części oryginalne.

Dane techniczne

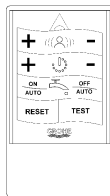
- Przepływ przy ciśnieniu przepływu wynoszącym 3 bar: ok. 9 l/min
- Napięcie zasilające (transformator 230 V AC /12 V AC) 230 V
- Pobór mocy: 3,2 VA
- Automacyjny wyłącznik zabezpieczający (nastawa fabryczna): 60 s
- Tryb czyszczenia (nastawa fabryczna): 3 min.
- Przepłukiwanie automatyczne (nastawa fabryczna: wyłączone)
- Stopień ochrony: IP 55
- Obszar odbioru według Kodak Gray Card, szara strona, 8 x 10", orientacja pozioma (nastawa fabryczna): 22cm
- Czas wypływu wody (nastawa fabryczna): 2 s

Elektryczne dane kontrolne

- Klasa oprogramowania: A
- Stopień zabrudzenia: 2
- Pomiarowe napięcie udarowe: 2500 V
- Temperatura pomiaru twardości kulkowej: 100 °C

Wyposażenie dodatkowe, zob. części zamienne, strona rozkładana II.

- Przy użyciu pilota zdalnego sterowania na podczerwień (nr katalog.: 36 206) można nastawić lub zmienić następujące ustawienia.



- Nastawianie zasięgu działania (13 -27cm)
- Nastawianie czasu wypływu wody (0 - 10 s)
- Uruchamianie i regulacja stałego przepływu (dezynfekcja termiczna)
- Wyłączanie zaworu elektromagnetycznego
- Przywrócenie ustawień podstawowych
- Tryb testowy = symulacja bez wody
- Ustawianie automatycznego wyłącznika zabezpieczającego (5- 420 s)
- Uruchamianie i regulacja przepłukiwania automatycznego

Atesty i zgodność z normami



Wyrób odpowiada wymaganiom zawartym w odpowiednich dyrektywach UE.

Wyjaśnienia dotyczące zgodności można uzyskać pod następującym adresem:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9
D-32457 Porta Westfalica

Instalacja

Otynkować ścianę i wyłożyć płytkami do krawędzi osłony.

1. Wykręcić śruby (A) i przechować je do montażu ramy nośnej - zob. strona rozkładana I, rys. [1].
2. Osłonę (B) przyciąć tuż przy kafelkach.
3. Zamontować ramę nośną (C) za pomocą śrub (A), (C1) i podkładek (C2) przez osłonę do skrzynki montażowej (D) - zob. rys. [2].

Przygotować płytkę osłaniającą

Tylko 36,242 (długa wylewka):

Nasunąć element przedłużający (E) na złączkę (F) płytki osłaniającej (G) i zamocować od dołu wkrętem bez łba (E1), zob. rys. [3].

Wysięg baterii 36 243 można zwiększyć o 75mm przez wykorzystanie elementu przedłużającego (42 126) - zob. części zamienne, strona rozkładana II.

1. Nasunąć wylewkę (H) na element przedłużający (E) lub na złączkę (F), ustawić i zamocować od dołu wkrętem bez łba (H1).
2. Wkręcić luźno zawór elektromagnetyczny (J) z uszczelką (J1) do nakrętki kołpakowej (K) - zob. rys. [4].
3. Skierować zawór elektromagnetyczny (J) ze złączem wtykowym do góry i dokręcić nakrętką kołpakową (K).
4. Zdjąć osłonę i nałożyć część górną (L) transformatora na część dolną (M), zob. rys. [5].
5. Podłączyć przewód elastyczny (N) z uszczelką (N1) do zaworu elektromagnetycznego (J) pod kątem ok. 45° do góry, zob. strona rozkładana III, rys. [6].
6. Zamocować łańcuszek zabezpieczający (O) ramy nośnej (C) do płytki osłaniającej (G), zob. rys. [7].
7. Podłączyć elektroniczny układ sterujący (P) za pomocą złączy (P1) i (P2) do transformatora (L) i zaworu elektromagnetycznego (J).

Regulacja

Tylko w przypadku zastosowania skrzynki montażowej 36 009.

Temperaturę wypływającej wody zmierzyć za pomocą termometru - zob. rys. [8]. Jeśli wymagana temperatura nie zostanie osiągnięta, należy wykonać następujące czynności:

1. Zdjąć kołpak (Q), zob. rys. [9].
2. Zdjąć pierścień oporowy (R) i pierścień skalowany (S).
3. Przy użyciu klucza imbusowego 3mm, włożonego przez otwór sześciokątny można zmienić nastawę temperatury na termoelemencie (T).
4. Po osiągnięciu temperatury 40 °C nałożyć pierścień skalowany (S) w taki sposób, aby oznaczenie 40 °C zrównało się z czerwonym trzpieniem (U) na termoelemencie (T).
5. Pierścień oporowy (R) nałożyć w taki sposób, aby czerwony trzpień (U) został unieruchomiony w otworze (R1).

Regulacja temperatury

W przypadku podłączenia termostatu na termoelemencie (T) można ustawić temperaturę wody, zob. rys. [9].

W celu wyregulowania temperatury należy zdjąć kołpak (Q) i pierścień oporowy (R). Za pomocą klucza imbusowego 3mm można teraz wyregulować temperaturę. Obrót w kierunku zgodnym z ruchem wskazówek zegara (obniżenie temperatury), obrót w kierunku przeciwnym do ruchu wskazówek zegara (podwyższenie temperatury), zob. także oznaczenie na pierścieniu skalowanym (S). Ponownie założyć pierścień oporowy (R) i kołpak (Q).

Uwaga:

Aby uniknąć samoczynnej zmiany temperatury, eksploatować **wyłącznie** z założonym kołpakiem (Q).

Montaż końcowy

1. Zamocować płytkę osłaniającą (G) od góry w ramie nośnej (C), zob. rys. [10].
2. Zamocować płytkę osłaniającą (G) przy użyciu śruby (G2) za pomocą załączonego klucza imbusowego.

Obsługa

Elektroniczny układ podczerwieni wysyła niewidoczne pulsujące światło.

Układ elektroniczny jest tak wyregulowany, aby po umieszczeniu rąk pod wylewką następował wypływ wody. Po 2 s (nastawa fabryczna) od cofnięcia rąk spod wylewki wypływ wody zostaje zatrzymany.

Zasięg układu czujnika zależy od zdolności odbijania promieniowania podczerwonego przez otoczenie czujnika.

Tryb czyszczenia

Tryb czyszczenia włączany jest wtedy, jeżeli w czasie 5 s ręka zostanie umieszczona w odległości 3 - 7 cm od czujnika. Wypływ wody zostaje przerwany na 3 min.

Po ponownym zbliżeniu ręki na 5 s lub po upływie ustalonego czasu wypływ wody jest uruchamiany automatycznie.

Automatyczny wyłącznik zabezpieczający

Po 60 s (nastawa fabryczna) nieprzerwanej detekcji obiektu, elektroniczny układ podczerwieni automatycznie odcina wypływ wody.

Za pomocą pilota (zob. akcesoria specjalne, nr katalog.: 36 206) możliwa jest regulacja stopniowa automatycznego wyłącznika bezpieczeństwa od 5 - 420 s.

Plukanie automatyczne

Plukanie automatyczne pozwala na utrzymanie odpowiednich parametrów higienicznych wody w przypadku, jeśli armatura nie była wykorzystywana przez 1 - 3 dni i polega na uruchomieniu przepływu wody trwającego 1 - 10 min.

Wskazówki dotyczące bezpieczeństwa:

- W przypadku uruchomionej funkcji przepłukiwania automatycznego należy zapewnić swobodny odpływ wody.
- W celu uruchomienia funkcji plukania automatycznego przyłącza wody zimnej i gorącej termostat powinien znajdować się w położeniu mieszającym.

Przy użyciu pilota zdalnego sterowania na podczerwień (nr katalog.: 36 206) można nastawić lub zmienić następujące ustawienia.

Uruchamianie i regulacja przepłukiwania automatycznego

1. Przepłukiwanie automatyczne **włączanie / wyłączanie**.
 - Nacisnąć i przytrzymać przycisk **RESET**.
 - W ciągu 2 s nacisnąć dodatkowo przycisk **OFF AUTO**. Lampka kontrolna w układzie czujników armatury powinna migać.
 - **Włączanie:** nacisnąć w ciągu 10 s przycisk **OFF AUTO**. Jeżeli lampka kontrolna w układzie czujnika zaświeci na krótko 4 razy = **włączone**
 - **Wyłączanie:** nacisnąć w ciągu 10 s przycisk **OFF AUTO**. Jeżeli lampka kontrolna w układzie czujnika zaświeci dłużej 2 razy = **wyłączone**

Wyjście z trybu nastawczego następuje automatycznie po 10 s.


2. Nastawić okres pomiędzy operacjami przepłukiwania na **3 dni** lub **1 dzień**.


- Nacisnąć przycisk **TEST** => tryb testowy został włączony
- Za pomocą przycisku **ON AUTO** możliwe jest ustawienie okresu czasu między kolejnymi operacjami przepłukiwania.
- Nacisnąć przycisk **ON AUTO**. Lampka kontrolna w układzie czujników armatury powinna migać:
 - **2 x długo** = 1 dzień pomiędzy operacjami przepłukiwania
 - **4 x krótko** = 3 dni pomiędzy operacjami przepłukiwania

Wyjście z trybu nastawczego następuje poprzez naciśnięcie przycisku **TEST** lub automatycznie po 60 s.

3. Regulacja czasu plukania w odstępach minutowych od **1 do 10 min**.

- Nacisnąć przycisk **TEST** => tryb testowy został włączony

Przy użyciu przycisków + oraz - (przycisk ) możliwe jest zwiększenie (+) względnie zmniejszenie (-) czasu przepłukiwania.

- Nacisnąć przyciski + lub - (przycisk ). Lampka kontrolna w układzie czujników armatury powinna migać:

- **4 x krótko** = przestawienie o jeden stopień (ok. 1 min.)
- **2 x długo** = osiągnięcie położenia końcowego

Wyjście z trybu nastawczego następuje poprzez naciśnięcie przycisku **TEST** lub automatycznie po 60 s.

Nastawianie czasu stałego przepływu 3,5 lub 11 min.

(Ustawienie wstępne: 3,5 min)

- Nacisnąć przycisk **TEST** => tryb testowy został włączony
- Przy użyciu przycisku **OFF AUTO** możliwe jest ustawienie czasu stałego przepływu.

- Nacisnąć przycisk **OFF AUTO**.

Lampka kontrolna w układzie czujników armatury powinna migać:

- **2 x długo** = włączony czas stałego przepływu 11 min
- **4 x krótko** = włączony czas stałego przepływu 3,5 min

Wyjście z trybu nastawczego następuje poprzez naciśnięcie przycisku **TEST** lub automatycznie po 60 s.

Konserwacja

Sprawdzić wszystkie części, oczyścić i ewent. wymienić.

Odciać dopływ wody i wyłączyć zasilanie elektryczne!

I. Transformator

1. Odkręcić śrubę (G2) Za pomocą załączonego wkrętaka i zdjąć płytkę osłaniającą (G), zob. rys. [11].
2. Odłączyć złącza wtykowe (P1) i (P2) transformatora, zob. rys. [12].
3. Zdjąć górną część (L) transformatora z części dolnej (M).

II. Zawór elektromagnetyczny

1. Odkręcić śrubę (G2) Za pomocą załączonego wkrętaka i zdjąć płytkę osłaniającą (G), zob. rys. [11].
2. Odkręcić elastyczny przewód podłączeniowy (N) z uszczelką (N1) od zaworu elektromagnetycznego (J), zob. rys. [13].
3. Odłączyć złącza wtykowe zaworu elektromagnetycznego (J).
4. Odkręcić zawór elektromagnetyczny (J).
5. Wymienić filtr siatkowy (J2) lub membranę (J3).

III. Płytkę osłaniającą z układem elektronicznym

1. Postępować podobnie jak podczas konserwacji transformatora, punkty 1i 2 oraz konserwacji zaworu elektromagnetycznego, punkty 1-3.
2. Zdemontować wylewkę i element przedłużający (jeżeli jest) - zob. rys. [14].

Układ elektroniczny można wymienić tylko razem z rozetą.

IV. Odkręcić laminarny perlator strumienia wody (13 960) i oczyścić, zob. strona rozkładana II.

Montaż odbywa się w odwrotnej kolejności.

Termoelement

(tylko razem ze skrzynką montażową 36 009).

I. Zawór zwrotny

1. Wymontować termostat (V) - zob. rys. [15].
2. Wyjąć filtry siatkowe (W1) i uszczelki (W2).
3. Wykręcić złączkę (W) za pomocą klucza imbusowego 8mm (gwint lewoskrętny).
4. Zdjąć nakrętkę (X).
5. Wykręcić zawór zwrotny (Y).

II. Termoelement

1. Zdjąć kołpak (Q) - zob. rys. [16].
2. Zdjąć pierścień oporowy (R) i pierścień skalowany (S).
3. Wykręcić termoelement (T) przy pomocy klucza płaskiego 22mm.

Po zakończeniu konserwacji termoelementu należy przeprowadzić regulację (zob. rozdział „Regulacja”).

Montaż odbywa się w odwrotnej kolejności.

Aby zagwarantować trwałą ochronę przed poparzeniem, przynajmniej raz w roku należy poddać armaturę testowi bezpieczeństwa.

1. Sprawdzić, czy uprzednio ustawiona temperatura wody nie została przekroczona.

W razie przekroczenia ponownie wyregulować.

2. Sprawdzić, czy funkcjonuje blokada zabezpieczająca:

- Otworzyć przepływ wody.
- Zamknąć zawór odcinający zimnej wody.
- Woda może jeszcze wypływać najwyżej w postaci cienkiej strużki. Jeśli tak nie jest, należy wymienić termoelement (47 574).

Części zamienne, zob. strona rozkładana II (* = akcesoria dodatkowe).

Pielęgnacja

Wskazówki dotyczące pielęgnacji armatury zamieszczono w załączonej instrukcji pielęgnacji.

Usterka / Przyczyna / Środek zaradczy

Usterka	Przyczyna	Środek zaradczy
Woda nie wypływa	<ul style="list-style-type: none">• Przerwany dopływ wody• Niedrożny filtr siatkowy w zaworze elektromagnetycznym• Brak napięcia (lampka kontrolna nie miga)• Uszkodzona membrana• Uszkodzony zawór elektromagnetyczny• Uszkodzony układ elektroniczny (lampka kontrolna nie miga lub świeci stale)• Brak styku w złączu zaworu elektromagnetycznego	<ul style="list-style-type: none">- Otworzyć zawory odcinające- Oczyszczyć, zob. Konserwacja zaworu elektromagnetycznego- Włączyć zasilanie, sprawdzić złącza wtykowe- Wymienić - zob. Konserwacja zaworu elektromagnetycznego- Wymienić - zob. Konserwacja zaworu elektromagnetycznego- Wymienić, zob. Konserwacja płytki osłaniającej- Podłączyć złącza wtykowe
Lampka kontrolna miga	<ul style="list-style-type: none">• Uszkodzony transformator (lampka kontrolna, zob. rys. [17], nie miga)• Włączony tryb czyszczenia	<ul style="list-style-type: none">- Wymienić - zob. Konserwacja transformatora- Zakończenie trybu czyszczenia, zobacz opis.
Woda wypływa nieprzerwanie	<ul style="list-style-type: none">• Niedrożna membrana• Uszkodzony zawór elektromagnetyczny	<ul style="list-style-type: none">- Oczyszczyć, zob. Konserwacja zaworu elektromagnetycznego- Wymienić - zob. Konserwacja zaworu elektromagnetycznego
Woda wypływa bez potrzeby	<ul style="list-style-type: none">• Zasięg działania czujników sięga poza umywalkę	<ul style="list-style-type: none">- Zmniejszyć zasięg za pomocą pilota (wyposażenie dodatkowe, nr katalog.: 36 206)
Zbyt mały przepływ wody	<ul style="list-style-type: none">• Zanieczyszczone filtry siatkowe, perlator laminarny lub uszkodzona membrana• Zawór odcinający nie jest całkowicie otwarty• Przydławiony dopływ wody	<ul style="list-style-type: none">- Wymienić, zob. Konserwacja zaworu elektromagnetycznego i perlatora laminarnego- Otworzyć całkowicie zawory odcinające- Sprawdzić przewody zasilające, otworzyć zawór odcinający
Temperatura wody za wysoka lub za niska (tylko 36 009)	<ul style="list-style-type: none">• Nieprawidłowo ustawiona temperatura dopływu wody• Zabrudzony filtr siatkowy lub uszkodzony zawór zwrotny	<ul style="list-style-type: none">- Wyregulować termoelement - zob. Regulacja- Wymiana, zob. konserwacja termoelementu

تجهيز الغطاء

242 فقط (فوهة طويلة):

إدفع التمديدية (E) على الوصلة (F) الخاصة بالغطاء (G) وثبتها من الأسفل باستخدام برغي التثبيت (E1)، انظر الشكل [3].

يمكن زيادة طول النمط 36243 بمقدار 75 مم باستخدام التمديدية (42 126)، انظر قطع الغيار على الصفحة المطوية II.

- 1- إدفع الفوهة (H) على التمديدية (E) أو الوصلة (F) واضبطها وثبتها من الأسفل باستخدام برغي التثبيت (H1).
- 2- قم بتثبيت صمام الملف اللولبي (J) مع الحلقة المانعة للتسرب (J1) بشكل مرخي وبدون إحكام في صامولة الوصل (K)، انظر الشكل [4].
- 3- قم بضبط صمام الملف اللولبي (J) بحيث يشير وأصل القبس إلى الأعلى وشد صامولة الوصل (K).
- 4- قم بتركيب الجزء العلوي (L) للمحول على الجزء السفلي (M)، انظر الشكل [5] مع إزالة الواقي مسبقاً.
- 5- قم بوصل الخرطوم (N) مع الحلقة المانعة للتسرب (N1) بحوالي 45° إلى الأعلى بصمام الملف اللولبي (J)، انظر الصفحة المطوية III، شكل [6].
- 6- قم بتثبيت سلسلة الأمان (O) الخاصة بإطار الإحتجاز (C) على الغطاء (G)، انظر الشكل [7].
- 7- قم بوصل إلكترونية التحكم (P) باستخدام وصلات القبس (P1) و (P2) بالمحول (L) وصمام الملف اللولبي (J).

الضبط

فقط بالإرتباط مع صندوق التركيب في الجدار 009 36.

قم بقياس المياه الخارجة عند الفوهة باستخدام مقياس حرارة (ترمومتر)، انظر الشكل [8]. في حال عدم بلوغ درجة الحرارة المرغوبة يرجى إتباع ما يلي:

- 1- إنزع الغطاء (Q)، انظر الشكل [9].
- 2- إنزع حلقة الإيقاف (R) وحلقة التدرجات (S).
- 3- يمكن تغيير درجة الحرارة من خلال الفتحة السداسية على العنصر المتأثر بالحرارة (T) باستخدام مفتاح آلن 3 مم.
- 4- عند بلوغ 40° م يجب تركيب حلقة التدرجات (S) بحيث تتطابق علامة 40° م مع الدبوس الأحمر (U) على العنصر المتأثر بالحرارة (T).
- 5- قم بتركيب حلقة الإيقاف (R) بحيث يتم تثبيت الدبوس الأحمر (U) مع الفتحة (R1).

ضبط درجة الحرارة

عند التشغيل مع منظم حرارة المياه (الترموستات) يتم إجراء ضبط مسبق لدرجة حرارة المياه المختلطة على العنصر المتأثر بالحرارة (T)، انظر الشكل [9].

لضبط درجة الحرارة يجب إخراج الغطاء (Q) وحلقة الإيقاف (R). والآن يمكنك ضبط درجة الحرارة باستخدام مفتاح آلن 3 مم. اللف بإتجاه عقارب الساعة (درجة حرارة -)، اللف بعكس إتجاه عقارب الساعة (درجة حرارة +). انظر أيضاً البيان على حلقة التدرجات (S). أعد تركيب حلقة الإيقاف (R) والغطاء (Q).

تحذير:

كي لا تتغير درجة الحرارة بشكل ذاتي يتم التشغيل فقط والغطاء (Q) مركب.

التركيب النهائي

- 1- قم بتعليق الغطاء (G) من الأعلى في إطار الإحتجاز (C)، انظر الشكل [10].
- 2- قم بتثبيت الغطاء (G) بالبرغي (G2) باستخدام مفتاح آلن الرفق.

تنبيهات خاصة بالسلامة

- لا يجوز التركيب إلا في الغرف الخالية من الجليد.
- إن إلكترونية التحكم صالحة فقط للإستخدام في الغرف المغلقة.
- إذا كان سلك التوصيل الخارجي الخاص بجهاز التحكم متلفاً أو معطوباً يجب إستبدال السلك من قبل الشركة الصنعة أو قسمها المخصص لخدمة الزبائن أو من قبل شخص مختص تفادياً لحدوث الخاطر.
- إستخدم القطع الأصلية فقط.

البيانات الفنية

- معدل التدفق عند ضغط إنسياب قدره 3 بار: 9 لتر/دقيقة تقريباً
- فلتلية التغذية (محول 230 فولت تيار متناوب/ 12 فولت تيار متناوب): 230 فولت
- الطاقة الكهربائية السحوبة: 3,2 فولت أمبير
- إيقاف الأمان الأوتوماتيكي (القيمة المضبطة مسبقاً في الصنع): 60 ثانية
- نمط التنظيف (القيمة المضبطة مسبقاً في الصنع): 3 دقائق
- الشطف الأوتوماتيكي (الضبط المسبق في الصنع: غير فعال)
- نوع الحماية: IP 55
- مجال الإستقبال وفقاً لـ Kodak Gray Card، الصفحة الرمادية، 10 x 8"، طباعة عرضية (القيمة المضبطة مسبقاً في الصنع): 22 سم
- زمن التتبع (القيمة المضبطة مسبقاً في الصنع): 2 ثانية

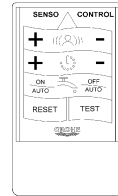
بيانات الفحص الكهربائي

- فئة البرنامج الحاسوبي: A
- درجة الإتساع: 2
- فلتلية دفعية قياسية: 2500 فولت
- درجة حرارة إختبار الضغط الكروي: 100 م°

إضافة خاصة، انظر قطع الغيار على الصفحة المطوية II.

- يمكنك إجراء عمليات الضبط والتغييرات التالية باستخدام جهاز التحكم عن بعد بالأشعة تحت الحمراء (رقم الطلبية: 36 206).

- ضبط مجال الإستقبال (13 - 27 سم)
- ضبط زمن التتبع (0 - 10 ثانية)
- ضبط وتنشيط التدفق المستمر (تعقيم حراري)
- إطفاء صمام الملف اللولبي
- إعادة القيم الأصلية
- نمط الإختبار = المحاكاة بدون مياه
- ضبط إيقاف الأمان الأوتوماتيكي (5 - 420 ثانية)
- تنشيط وضبط الشطف الأوتوماتيكي



الترخيص والإمتثال

يفي هذا المنتج بمتطلبات توجيهات الإتحاد الأوروبي المتعلقة بذلك.



يمكنك طلب تصريحات الإمتثال لدى العنوان التالي:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH
Zur Porta 9
D-32457 Porta Westfalica

التركيب

- قم بتعليق الجدار وتبليطه حتى وافي التركيب الأساسي.
- 1- قم بلك البراغي (A) واحتفظ بها لتركيب إطار الإحتجاز، انظر الصفحة المطوية I، شكل [1].
 - 2- إقطع وافي التركيب الأساسي (B) بطريقة متوافقة مع البلاط.
 - 3- قم بتثبيت إطار الإحتجاز (C) على صندوق التركيب في الجدار باستخدام البراغي (A) و (C1) والفلكات (C2) مروراً بواقي التركيب الأساسي، انظر الشكل [2].

التشغيل

تقوم إلكترونية الأشعة تحت الحمراء بإرسال ضوء نبضي غير مرئي. وقد تم ضبط إلكترونية الأشعة تحت الحمراء بحيث تبدأ المياه بالتدفق عند إقتراب اليمين تحت الفوهة. وعند ابتعاد اليمين عن مجال الفوهة يتوقف تدفق المياه بعد ثانيتين (القيمة المضبوطة مسبقاً في الصنع). ويعتمد مجال عمل جهاز التحسس على طبيعة الإنعكاسات للجسم المقرب.

نمط التنظيف

يتم تنشيط نمط التنظيف عند وضع اليد لمدة 5 ثواني على بعد 3 - 7 سم أمام جهاز التحسس. بعدما يتقطع تدفق المياه لمدة 3 دقائق. عند الإقتراب الجدد لمدة 5 ثواني أو بعد إنقضاء الوقت تتدفق المياه مجدداً بشكل تلقائي.

إيقاف الأمان الأوتوماتيكي

بعد 60 ثانية (القيمة المضبوطة مسبقاً في الصنع) من التحسس المستمر لجسم ما تقوم إلكترونية الأشعة تحت الحمراء بإنهاء تدفق المياه تلقائياً. باستخدام جهاز التحكم عن بعد (انظر الإضافة الخاصة، رقم الطلبية: 36 206) يمكن ضبط إيقاف الأمان الأوتوماتيكي على درجات من 5 - 420 ثانية.

الشطف الأوتوماتيكي

تستخدم عملية الشطف الأوتوماتيكي لضمان نظافة المياه عند عدم إستخدام الخلاط لمدة طويلة بحيث تقوم بعد 1 - 3 أيام من آخر إستعمال بتنشيط تدفق المياه لمدة 1 - 10 دقائق.

تنبيهات خاصة بالسلامة:

- عند تنشيط عملية الشطف الأوتوماتيكي يجب التأكد من تمكن تصريف المياه بشكل طليق.
- لتنفيذ الشطف الأوتوماتيكي لخطي تغذية المياه الباردة والساخنة يجب أن يكون منظم درجة الحرارة في وضع المياه المختلطة.

يمكن إجراء عمليات الضبط والتغيرات التالية باستخدام جهاز التحكم عن بعد بالأشعة تحت الحمراء (رقم الطلبية: 36 206).

تنشيط وضبط الشطف الأوتوماتيكي

- 1- تشغيل/ إيقاف الشطف الأوتوماتيكي.
 - إضغط الزر **RESET** وأيقه مضغوطاً.
 - خلال ثانيتين إضغط أيضاً الزر **OFF AUTO** (ضوء المراقبة في جهاز تحسس الخلاط يومض).
 - التشغيل: عند ضغط الزر **OFF AUTO** خلال 10 ثواني يومض ضوء المراقبة في جهاز التحسس 4 مرات قصيراً = **وضع التشغيل**
 - الإيقاف: عند ضغط الزر **OFF AUTO** خلال 10 ثواني يومض ضوء المراقبة في جهاز التحسس مرتين طويلاً = **وضع الإيقاف**

- 2- ضبط فواصل الشطف على 3 أيام أو يوم واحد.
 - إضغط الزر **TEST** = نمط الإختبار في وضع التشغيل يمكنك ضبط فواصل الشطف باستخدام الزر **ON AUTO**.
 - في كلا الحالتين إضغط الزر **ON AUTO** ضوء المراقبة في جهاز تحسس الخلاط يومض:
 - مرتان طويلاً = تم ضبط فواصل الشطف على يوم واحد
 - 4 مرات قصيراً = تم ضبط فواصل الشطف على 3 أيام

يتم الخروج عن نمط الضبط عن طريق ضغط الزر **TEST** أو أوتوماتيكياً بعد 60 ثانية.

3- ضبط مدة الشطف على دقائق قدرها من 1 إلى 10 دقائق.

- إضغط الزر **TEST** = نمط الإختبار في وضع التشغيل باستخدام الزرين **+** و **-** (الزر **+**) يمكنك زيادة (+) مدة الشطف أو تخفيضها (-).
- إضغط الزرين **+** أو **-** (الزر **+**) ضوء المراقبة في جهاز تحسس الخلاط يومض:
 - 4 مرات قصيراً = الضبط بمقدار درجة واحدة (حوالي دقيقة واحدة)
 - مرتان طويلاً = بلوغ الوضع النهائي

يتم الخروج عن نمط الضبط عن طريق ضغط الزر **TEST** أو أوتوماتيكياً بعد 60 ثانية.

ضبط زمن التدفق المستمر لمدة 3,5 دقائق أو 11 دقيقة

(الضبط المسبق: 3,5 دقيقة)

- إضغط الزر **TEST** = نمط الإختبار في وضع التشغيل يمكنك ضبط زمن التدفق المستمر باستخدام الزر **OFF AUTO** في كلا الحالتين إضغط الزر **OFF AUTO** ضوء المراقبة في جهاز تحسس الخلاط يومض:
 - مرتان طويلاً = تم ضبط زمن تدفق مستمر بالغ 11 دقيقة
 - 4 مرات قصيراً = تم ضبط زمن تدفق مستمر بالغ 3,5 دقائق

يتم الخروج عن نمط الضبط عن طريق ضغط الزر **TEST** أو أوتوماتيكياً بعد 60 ثانية.

الصيانة

يتم فحص كافة الأجزاء وتنظيفها وعند اللزوم إستبدالها.

اغلق خط تغذية المياه وافصل التغذية الكهربائية (التغذية الغلطية)!

المحول

- 1- قم بحل البرغي (G2) باستخدام المفك الرفق وأخرج الغطاء (G)، انظر الشكل [11].
- 2- قم بفك وصلات القبس (P1) و (P2) الخاصة بالمحول، انظر الشكل [12].
- 3- قم بإزالة الجزء العلوي (L) من المحول عن الجزء السفلي (M).

صمام الملف اللولبي

- 1- قم بحل البرغي (G2) باستخدام المفك الرفق وأخرج الغطاء (G)، انظر الشكل [11].
- 2- قم بفك خرطوم توصيل المياه المرن (N) مع الحلقة المانعة للتسرب (N1) عن صمام الملف اللولبي (J)، انظر الشكل [13].
- 3- إفصل وصلات قيس صمام الملف اللولبي (J).
- 4- قم بفك صمام الملف اللولبي (J).
- 5- إستبدل الصفاة (J2) أو الحجاب (J3).

الغطاء مع الإلكترونيات

- 1- إتبع نفس الخطوات الموصوفة تحت فقرة "صيانة المحول"، بند 1 و 2 و فقرة "صيانة صمام الملف اللولبي"، بند 1 إلى 3.
- 2- قم بفك الفوهة والتمديدية (إن وجدت)، انظر الشكل [14].

يمكن إستبدال الإلكترونيات بشكل كامل مع وريدية التغطية فقط.

4) قطعة تشكيل التدفق (13 960) يتم حلها وتنظيفها.

انظر الصفحة المطوية II.

التركيب يتم بالترتيب العكسي.

العنصر المتأثر بالحرارة

(فقط بالإرتباط مع صندوق التركيب في الجدار 009 36).

لضمان توفير الأمان والحماية من الحرق بشكل مستمر، يتطلب الأمر إجراء فحص أمان على الخلاط مرة في السنة على الأقل:

1- إحصص فيما إذا تم تجاوز درجة حرارة المياه المتدفقة التي جرى ضبطها مسبقاً.

وفي حال تجاوز درجة الحرارة يجب إجراء ضبط مجدد.

2- تأكد ان إيقاف الأمان يعمل بشكل سليم:

- افتح الخلاط.

- أغلق الصمام العازل الأساسي للمياه الباردة.

- إن كمية المياه الخارجة الآن يجب الا تتعدى خطأً ضعيفاً وبخلاف ذلك يجب إستبدال العنصر المتأثر بالحرارة (47 574).

1) صمام منع الإرتداد الخلفي للمياه

1- قم بفك منظم درجة الحرارة (V)، انظر الشكل [15].

2- أخرج المصافي (W1) والحلقات المانعة للتسرب (W2).

3- قم بفك الوصلة (W) بإستخدام مفتاح الـ 8 مم (لولب يساري).

4- أخرج الصامولة (X).

5- قم بفك صمام منع الإرتداد الخلفي للمياه (Y).

2) العنصر المتأثر بالحرارة

1- قم بإخراج الغطاء (Q)، انظر الشكل [16].

2- إنزع حلقة الإيقاف (R) وحلقة التدرجات (S).

3- قم بفك العنصر المتأثر بالحرارة (T) بإستخدام مفتاح ربط مفتوح الطرف 22 مم.

انظر الصفحة الطوية II (=*) إضافات خاصة) فيما يتعلق بقطع الغيار.

بعد كل صيانة تجرى على العنصر المتأثر بالحرارة يجب إجراء عملية الضبط (انظر فقرة "الضبط").

التركيب يتم بالترتيب العكسي.

الخدمة والصيانة

إرشادات الخدمة والصيانة الخاصة بهذا الخلاط يمكنكم الإطلاع عليها في إرشادات الخدمة والصيانة المرفقة.

الخلل / السبب / الحل

الخلل	السبب	الحل
المياه لا تتدفق	<ul style="list-style-type: none"> خط تغذية المياه مقطوع المصفاة في صمام الملف اللولبي مسدودة الظلمية غير متوفرة (ضوء المراقبة لا يومض) الحجاب معطوب صمام الملف اللولبي معطوب الإلكترونية معطوبة (ضوء المراقبة لا يومض أو يضيء باستمرار) وصلات قيس صمام الملف اللولبي بدون تلامس 	<ul style="list-style-type: none"> إفتح صمامات الإيقاف، الصمامات العازلة الأساسية قم بالتنظيف، انظر فقرة "صيانة صمام الملف اللولبي" قم بالتوصيل الكهربائي، إحصص وصلات القيس قم بالإستبدال، انظر فقرة "صيانة صمام الملف اللولبي" قم بالإستبدال، انظر فقرة "صيانة صمام الملف اللولبي" قم بالإستبدال، انظر فقرة "صيانة الغطاء" إقيس وصلات القيس مع بعضها البعض
ضوء المراقبة يومض	<ul style="list-style-type: none"> المحول معطوب (ضوء المراقبة لا يومض، انظر الشكل [17]) نمط التنظيف منشط 	<ul style="list-style-type: none"> قم بالإستبدال، انظر فقرة "صيانة المحول" قم بإيقاف نمط التنظيف، انظر الوصف
المياه تتدفق دون توقف	<ul style="list-style-type: none"> الحجاب مسدود صمام الملف اللولبي معطوب 	<ul style="list-style-type: none"> قم بالتنظيف، انظر فقرة "صيانة صمام الملف اللولبي" قم بالإستبدال، انظر فقرة "صيانة صمام الملف اللولبي"
المياه تتدفق بصورة غير إرادية	<ul style="list-style-type: none"> مجال عمل جهاز التحسس يخرج عن نطاق حوض الغسيل 	<ul style="list-style-type: none"> قلل مجال العمل بجهاز التحكم عن بعد (إضافة خاصة، رقم الطلبية: 36 206)
كمية المياه قليلة جداً	<ul style="list-style-type: none"> المصافي أو قطع تشكيل التدفق متسخة أو الحجاب معطوب الصمام العازل الأساسي غير مفتوح بشكل كامل خط تغذية المياه مخنوق 	<ul style="list-style-type: none"> قم بالإستبدال، انظر فقرة "صيانة صمام الملف اللولبي" و "قلعة تشكيل التدفق" إفتح بشكل كامل صمامات الإيقاف، الصمامات العازلة الأساسية إحصص خطوط التغذية، إفتح الصمام العازل الأساسي
درجة حرارة المياه عالية جداً أو منخفضة جداً (فقط 009 36)	<ul style="list-style-type: none"> تم ضبط درجة حرارة التدفق بشكل خطأ المصافي متسخة أو صمام منع الإرتداد الخلفي للمياه معطوب 	<ul style="list-style-type: none"> قم بضبط العنصر المتأثر بالحرارة، انظر فقرة "الضبط" قم بالإستبدال، انظر فقرة "صيانة العنصر المتأثر بالحرارة"



Πληροφορίες ασφαλείας

- Η εγκατάσταση επιτρέπεται να γίνει μόνο σε χώρους που προστατεύονται από παγετό.
- Το ηλεκτρονικό σύστημα ελέγχου προορίζεται αποκλειστικά και μόνο για χρήση σε κλειστούς χώρους.
- Εάν ο εξωτερικός αγωγός σύνδεσης της συσκευής ελέγχου έχει φθαρεί θα πρέπει να αντικατασταθεί από τον κατασκευαστή, το τμήμα εξυπηρέτησης πελατών αυτού ή αντίστοιχα από ένα εξουσιοδοτημένο πρόσωπο, προκειμένου να αποφευχθούν οι κίνδυνοι τραυματισμού.
- Χρησιμοποιείτε μόνον γνήσια εξαρτήματα.

Τεχνικά στοιχεία

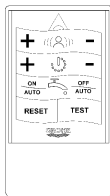
- Παροχή σε πίεση ροής 3 bar: περ. 9 l/min
- Τάση τροφοδοσίας (τροφοδοτικό 230 V AC/12 V AC): 230 V
- Λήψη ισχύος: 3,2 VA
- Αυτόματος διακόπτης ασφαλείας (εργοστασιακή ρύθμιση): 60 δευτ.
- Κατάσταση λειτουργίας καθαρισμού (εργοστασιακή ρύθμιση): 3 λεπτά
- Αυτόματη πλήυση (εργοστασιακή ρύθμιση: απενεργοποιημένη)
- Βαθμός Προστασίας: IP 55
- Περιοχή λήψης κατά Kodak Gray Card, γκρι πρότυπο σελίδας, 8 x 10", κάθετη διάταξη σελίδας (εργοστασιακή ρύθμιση): 22cm
- Χρόνος υστέρησης (εργοστασιακή ρύθμιση): 2 δευτ.

Ηλεκτρικά στοιχεία ελέγχου

- Κατηγορία λογισμικού: A
- Βαθμός ρύπανσης: 2
- Κρουστική τάση μέτρησης: 2500 V
- Θερμοκρασία του ελέγχου πίεσης σφαίρας: 100 °C

Προαιρετικός εξοπλισμός, δείτε τα Ανταλλακτικά στην αναδιπλούμενη σελίδα II

- Με τον τηλεχειρισμό με υπέρυθρες ακτίνες (Αρ. παραγγελίας: 36 206) μπορείτε να πραγματοποιήσετε τις παρακάτω ρυθμίσεις και αλλαγές.



- Ρύθμιση περιοχής λήψης (13 -27cm)
- Ρύθμιση χρόνου υστέρησης (0 - 10 δευτ.)
- Ρύθμιση και ενεργοποίηση διαρκούς ροής (θερμική απολύμανση)
- Θέστε τη μαγνητική βαλβίδα εκτός λειτουργίας
- Επαναφορά βασικών ρυθμίσεων
- Κατάσταση ελέγχου = Προσομοίωση χωρίς ροή νερού
- Ρύθμιση αυτόματης διακοπής ασφαλείας (5 - 420 δευτ.)
- Ενεργοποίηση και ρύθμιση αυτόματης πλήυσης

Έγκριση και συμβατότητα



Αυτό το προϊόν πληροί τις προδιαγραφές των αντίστοιχων οδηγιών της ΕΕ.

Τα πιστοποιητικά συμβατότητας μπορείτε να τα προμηθευθείτε από την εξής διεύθυνση:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9
D-32457 Porta Westfalica

Εγκατάσταση

Τοποθετήστε το επίχρισμα στον τοίχο και περάστε τα πλακάκια μέχρι το προστατευτικό πλαίσιο.

1. Ξεβιδώστε τις βίδες (A) και φυλάξτε τις για την τοποθέτηση του πλαισίου στερέωσης, βλ. αναδιπλούμενη σελίδα I, εικ. [1].
2. Κόψτε το προστατευτικό περίβλημα (B) έτσι ώστε να βρίσκεται στο ίδιο επίπεδο με τα πλακάκια.
3. Σταθεροποιήστε το πλαίσιο στερέωσης (C) με τις βίδες (A), (C1) και τις ροδέλες (C2), περνώντας τις μέσα από το προστατευτικό πλαίσιο του κατιού (D), βλ. εικ. [2].

Προετοιμάστε το κάλυμμα

Μόνο στο 36 242 (μακριά εκροή):

Περάστε την προέκταση (E) στην υποδοχή σύνδεσης (F) της πλάκας ενεργοποίησης (G) και στερεώστε την από την κάτω πλευρά με τον κοχλιωτό πείρο (E1), βλ. εικ. [3].

Η προεξοχή 36 243 μπορεί να μεγεθυνθεί με μία προέκταση (42 126) για 75mm, βλ. Ανταλλακτικά, αναδιπλούμενη σελίδα II.

1. Περάστε την εκροή (H) πάνω στην προέκταση (E) ή στην υποδοχή σύνδεσης (F), φέρτε τη στη σωστή θέση και ασφαλίστε την από την κάτω πλευρά με τον κοχλιωτό πείρο (H1).
2. Βιδώστε τη μαγνητική βαλβίδα (J) με τη μόνωση (J1) στο παξιμάδι (K), βλ. εικ. [4].
3. Φέρτε τη μαγνητική βαλβίδα (J) με τον ακροδέκτη στη σωστή θέση προς τα πάνω και σφίξτε το παξιμάδι (K).
4. Τοποθετήστε το επάνω εξάρτημα (L) του μετατροπέα στη βάση (M), βλέπε εικ. [5], αφαιρέστε προηγουμένως την προστασία.
5. Συνδέστε τον εύκαμπτο σωλήνα (N) με τη μόνωση (N1) πάνω στη μαγνητική βαλβίδα (J) υπό γωνία 45° περίπου, βλ. αναδιπλούμενη σελίδα III, εικ. [6].
6. Στερεώστε την αλυσίδα ασφάλισης (O) του πλαισίου στερέωσης (C) πάνω στην πλάκα ενεργοποίησης (G), βλ. εικ. [7].
7. Συνδέστε το ηλεκτρονικό σύστημα ελέγχου (P) με τους ακροδέκτες (P1) και (P2) με το μετασχηματιστή (L) και τη μαγνητική βαλβίδα (J).

Ρύθμιση

Μόνο σε συνδυασμό με το κατίο εντοιχιζόμενης τοποθέτησης 36 009.

Μετρήστε το νερό στην εκροή με ένα θερμόμετρο, βλ. εικ. [8]. Εάν δεν επιτευχθεί η επιθυμητή θερμοκρασία, ενεργήστε ως εξής:

1. Τραβήξτε την τάπα (Q), βλ. εικ. [9].
2. Βγάλτε το δακτύλιο θερματισμού (R) και το δακτύλιο ρύθμισης (S).
3. Μπορείτε να ρυθμίσετε τη θερμοκρασία από το εξαγωγικό άνοιγμα του στοιχείου θερμοστάτη (T) με ένα κλειδί Allen 3mm.
4. Όταν επιτευχθεί η θερμοκρασία των 40 °C, περάστε το δακτύλιο ρύθμισης (S) έτσι ώστε να συμφωνεί η ένδειξη των 40 °C με τον κόκκινο πείρο (U) στο στοιχείο θερμοστάτη (T).
5. Περάστε το δακτύλιο θερματισμού (R) έτσι ώστε να σταθεροποιηθεί ο κόκκινος πείρος (U) στο άνοιγμα (R1).

Ρύθμιση της θερμοκρασίας

Σε λειτουργία με θερμοστάτη το θερμοστοιχείο (T), βλ. εικόνα [9], προρρυθμίζεται στη θερμοκρασία νερού μίξης.

Για τη ρύθμιση της θερμοκρασίας θα πρέπει να απομακρυνθούν το καπάκι (Q) και ο θερματικός δακτύλιος (R). Η θερμοκρασία μπορεί να ρυθμιστεί τώρα με το κλειδί Allen 3mm. Περιστροφή προς τη φορά δεικτών του ρολογιού (θερμοκρασία -), περιστροφή ενάντια της φοράς δεικτών του ρολογιού (θερμοκρασία +), βλέπε επίσης ένδειξη πάνω στο δακτύλιο ρύθμισης (S). Περάστε πάλι το δακτύλιο θερματισμού (R) και την τάπα (Q).

Προσοχή:

Για να αποφύγετε μία ακούσια ρύθμιση της θερμοκρασίας, το στοιχείο θα πρέπει να χρησιμοποιείται **πάντα** με τοποθετημένη την τάπα (Q).

Τελική τοποθέτηση

1. Περάστε την πλάκα ενεργοποίησης (G) στην πάνω πλευρά του πλαισίου στερέωσης (C), βλ. εικ. [10].
2. Στερεώστε την πλάκα ενεργοποίησης (G) με τη βίδα (G2) χρησιμοποιώντας το κασαβίδι που συνοδεύει το προϊόν.

Λειτουργία

Η ηλεκτρονική μονάδα υπέρυθρων εκπέμπει μία αόρατη, παλλόμενη φωτεινή δέσμη.

Το ηλεκτρονικό σύστημα υπέρυθρων έχει ρυθμιστεί έτσι ώστε να απελευθερώνεται η ροή του νερού όταν πλησιάζετε τα χέρια σας στην εκροή. Εάν απομακρύνετε τα χέρια σας από την περιοχή εκροής, η ροή του νερού διακόπτεται μετά από 2 δευτερόλεπτα (εργοστασιακή ρύθμιση).

Η εμπέλεια του αισθητήρα εξαρτάται από τις ανακλαστικές ιδιότητες του αντικειμένου που ανιχνεύεται από τον αισθητήρα.

Κατάσταση λειτουργίας καθαρισμού

Η κατάσταση λειτουργίας καθαρισμού ενεργοποιείται εάν κρατήσετε το χέρι σας σε απόσταση 3 - 7cm εμπρός από τον αισθητήρα για 5 δευτερόλεπτα. Η ροή του νερού διακόπτεται για 3 λεπτά.

Εάν πλησιάσετε εκ νέου το χέρι σας για 5 δευτερόλεπτα ή μετά το πέρας του χρόνου, η ροή του νερού απελευθερώνεται αυτόματα.

Αυτόματη διακοπή λειτουργίας ασφαλείας

Μετά από 60 δευτερόλεπτα (εργοστασιακή ρύθμιση) διαρκούς ανίχνευσης ενός αντικειμένου, η ηλεκτρονική μονάδα υπέρυθρων διακόπτει τη ροή του νερού αυτόματα.

Με τον τηλεχειρισμό (βλ. πρόσθετος εξοπλισμός, Αρ. παραγγελίας: 36 206), μπορείτε να ρυθμίσετε την αυτόματη διακοπή ασφαλείας σε βήματα από 5 - 420 δευτερόλεπτα.

Αυτόματη πλύση

Η αυτόματη πλύση εξασφαλίζει την υγιεινή σε μεγαλύτερα διαστήματα αδράνειας της μπαταρίας και ενεργοποιεί τη ροή νερού για 1 - 10 λεπτά, 1 - 3 ημέρες μετά την τελευταία χρήση της μπαταρίας.

Υποδείξεις ασφαλείας:

- Εάν έχει ενεργοποιηθεί η αυτόματη πλύση, εξασφαλίστε την ελεύθερη εκροή του νερού.
- Για την πραγματοποίηση της αυτόματης πλύσης των αγωγών κρύου και ζεστού νερού, ο θερμοστάτης θα πρέπει να βρίσκεται στη θέση νερού μίξης.

Με τον τηλεχειρισμό με υπέρυθρες ακτίνες (Αρ. παραγγελίας: 36 206) μπορείτε να πραγματοποιήσετε τις παρακάτω ρυθμίσεις και αλλαγές.

Ενεργοποίηση και ρύθμιση αυτόματης πλύσης



1. Αυτόματη πλύση **Ενεργοποίηση / Απενεργοποίηση**.
 - Πιέστε και κρατήστε πιεσμένο το πλήκτρο **RESET**.
 - Εντός 2 δευτερολέπτων πιέστε το πλήκτρο **OFF AUTO**. (η λυχνία ελέγχου του αισθητήρα των εξαρτημάτων αναβοσβήνει).
 - **Ενεργοποίηση**: πιέστε εντός 10 δευτερολέπτων το πλήκτρο **OFF AUTO**
 - Η λυχνία ελέγχου στον αισθητήρα αναβοσβήνει 4 x σύντομα = **Ενεργοποίηση**
 - **Απενεργοποίηση**: πιέστε εντός 10 δευτερολέπτων το πλήκτρο **OFF AUTO**
 - Η λυχνία ελέγχου στον αισθητήρα αναβοσβήνει 2 x μακρά = **Απενεργοποίηση**

Απομάκρυνση από την κατάσταση ρύθμισης μετά από 10 δευτερόλεπτα.

2. Ρύθμιση διαστήματος πλύσης 3 ημέρες ή 1 ημέρα.

- Πιέστε το πλήκτρο **TEST** => Η λειτουργία δοκιμής ενεργοποιείται
 - Με το πλήκτρο **ON AUTO** μπορείτε να ρυθμίσετε το διάστημα πλύσης.
 - Πιέστε το πλήκτρο **ON AUTO**.
 - Η λυχνία ελέγχου του αισθητήρα των εξαρτημάτων αναβοσβήνει:
 - **2 x μακρά** = Έχει ρυθμιστεί διάστημα πλύσης 1 ημέρας
 - **4 x σύντομα** = Έχει ρυθμιστεί διάστημα πλύσης 3 ημερών
- Τερματισμός της κατάστασης ρύθμισης πατώντας το πλήκτρο **TEST** ή αυτόματα μετά από 60 δευτερόλεπτα.

3. Ρύθμιση διάρκειας πλύσης σε βήματα λεπτών από 1 έως 10 λεπτά.

- Πιέστε το πλήκτρο **TEST** => Η λειτουργία δοκιμής ενεργοποιείται
 - Με τα πλήκτρα + και - (πλήκτρο ) μπορείτε να αυξήσετε (+) ή να μειώσετε (-) τη διάρκεια πλύσης.
 - Πιέστε τα πλήκτρα + ή - (πλήκτρο )
 - Η λυχνία ελέγχου του αισθητήρα των εξαρτημάτων αναβοσβήνει:
 - **4 x σύντομα** = Ρύθμιση κατά ένα επίπεδο (περ. 1 λεπτό)
 - **2 x μακρά** = τελική θέση
- Τερματισμός της κατάστασης ρύθμισης πατώντας το πλήκτρο **TEST** ή αυτόματα μετά από 60 δευτερόλεπτα.

Ρύθμιση χρόνου διαρκούς ροής 3,5 λεπτά ή 11 λεπτά

(Προρρυθμισμό: 3,5 λεπτά)

- Πιέστε το πλήκτρο **TEST** => Η λειτουργία δοκιμής ενεργοποιείται.
 - Με το πλήκτρο **OFF AUTO** μπορείτε να ρυθμίσετε το χρόνο διαρκούς ροής.
 - Πιέστε το πλήκτρο **OFF AUTO**.
 - Η λυχνία ελέγχου του αισθητήρα των εξαρτημάτων αναβοσβήνει:
 - **2 x μακρά** = έχουν ρυθμιστεί 11 λεπτά διαρκούς ροής
 - **4 x σύντομα** = έχουν ρυθμιστεί 3,5 λεπτά διαρκούς ροής
- Τερματισμός της κατάστασης ρύθμισης πατώντας το πλήκτρο **TEST** ή αυτόματα μετά από 60 δευτερόλεπτα.

Συντήρηση

Ελέγξτε όλα τα εξαρτήματα, καθαρίστε τα και, αν χρειάζεται, αντικαταστήστε τα.

Διακόψτε την παροχή νερού και την τροφοδοσία τάσης!

I. Μετασχηματιστής

1. Λασκάρτε τη βίδα (G2) με το κατασβίδι που συνοδεύει το προϊόν και αφαιρέστε την πλάκα ενεργοποίησης (G), βλ. εικ. [11].
2. Αποσυνδέστε τους ακροδέκτες (P1) και (P2) του μετασχηματιστή, βλ. εικ. [12].
3. Αφαιρέστε το επάνω μέρος (L) του μετασχηματιστή και το κάτω μέρος (M).

II. Μαγνητική βαλβίδα

1. Λασκάρτε τη βίδα (G2) με το κατασβίδι που συνοδεύει το προϊόν και αφαιρέστε την πλάκα ενεργοποίησης (G), βλ. εικ. [11].
2. Ξεβιδώστε τον εύκαμπτο σωλήνα (N) με τη μόνωση (N1) από τη μαγνητική βαλβίδα (J), βλ. εικ. [13].
3. Αποσυνδέστε τους ακροδέκτες της μαγνητικής βαλβίδας (J).
4. Ξεβιδώστε τη μαγνητική βαλβίδα (J).
5. Αντικαταστήστε το φίλτρο (J2) ή τη μεμβράνη (J3).

III. Κάλυμμα με ηλεκτρονικό σύστημα

1. Παρόμοια διαδικασία με τη συντήρηση του μετασχηματιστή, σημεία 1 και 2, και τη συντήρηση της μαγνητικής βαλβίδας, σημεία 1 έως 3.
2. Αποσυναρμολογήστε την εκροή και την προέκταση (όπου υπάρχει), βλ. εικ. [14].

Το ηλεκτρονικό σύστημα μπορεί να αντικατασταθεί μόνο εξ' ολοκλήρου με τη ροζέτα κάλυψης.

IV. Ξεβιδώστε το ρυθμιστή παράλληλης ροής (13 960) και καθαρίστε τον, βλ. αναδιπλούμενη σελίδα II.

Η συναρμολόγηση πρέπει να γίνει με την αντίστροφη σειρά.

Στοιχείο θερμοστάτη

(Μόνο σε συνδυασμό με το κουτί εντοιχιζόμενης τοποθέτησης 36 009.)

I. Βαλβίδα αντεπιστροφής

1. Αφαιρέστε το θερμοστάτη (V), βλ. εικ. [15].
2. Αφαιρέστε τα φίλτρα (W1) και τις φλάντζες (W2).
3. Με ένα κλειδί Allen 8mm ξεβιδώστε την υποδοχή (W) (αριστερό σπείρωμα).
4. Αφαιρέστε το παξιμάδι (X).
5. Ξεβιδώστε τη βαλβίδα αντεπιστροφής (Y).

II. Στοιχείο θερμοστάτη

1. Αφαιρέστε την τάπα (Q), βλ. εικ. [16].
2. Βγάλτε το δακτύλιο θερματισμού (R) και το δακτύλιο ρύθμισης (S).
3. Ξεβιδώστε το στοιχείο θερμοστάτη (T) με ένα γαλλικό κλειδί με ανοιχτά άκρα 22mm.

Μετά από κάθε συντήρηση του θερμοστοιχείου είναι απαραίτητη μια ρύθμιση (βλ. κεφάλαιο "Ρύθμιση").

Η συναρμολόγηση πρέπει να γίνει με την αντίστροφη σειρά.

Για να διασφαλιστεί η ασφάλεια έναντι εγκαυμάτων, είναι απαραίτητο να διενεργείται τουλάχιστον μια φορά το χρόνο ένας έλεγχος ασφαλείας στη μπαταρία:

1. Ελέγξτε αν δεν έχει ξεπεραστεί η προρρυθμισμένη θερμοκρασία εξόδου.

Εάν η θερμοκρασία είναι εκτός των προβλεπόμενων ορίων, θα πρέπει να πραγματοποιήσετε μία νέα ρύθμιση.

2. Ελέγξτε αν λειτουργεί η φραγή ασφαλείας:

- Ανοίξτε τη μπαταρία.
- Κλείστε τη βαλβίδα φραγής του κρούου νερού.
- Τώρα η ποσότητα νερού που εξέρχεται ακόμη, επιτρέπεται να αντιστοιχεί το πολύ με μια λεπτή "ίνα" νερού. Εάν δεν συμβαίνει αυτό, θα πρέπει να αντικατασταθεί το θερμοστοιχείο (47 574).

Ανταλλακτικά, δείτε την αναδιπλούμενη σελίδα II

(* = προαιρετικός εξοπλισμός).

Περιποίηση

Τις οδηγίες που αφορούν την περιποίηση αυτής της μπαταρίας μπορείτε να τις πάρετε από τις συνημμένες οδηγίες περιποίησης.

Βλάβη / Αιτία / Αντιμετώπιση

Βλάβη	Αιτία	Αντιμετώπιση
Το νερό δεν ρέει	<ul style="list-style-type: none">• Η παροχή νερού έχει διακοπεί.• Το φίλτρο της μαγνητικής βαλβίδας έχει βουλώσει.• Δεν υπάρχει τάση (η λυχνία ελέγχου δεν ανάβει).• Βλάβη μεμβράνης• Βλάβη μαγνητικής βαλβίδας• Βλάβη ηλεκτρονικού συστήματος (η λυχνία ελέγχου δεν ανάβει ή ανάβει διαρκώς)• Απουσία επαφής των ακροδεκτών της μαγνητικής βαλβίδας	<ul style="list-style-type: none">- Βαλβίδες αποκλεισμού, ανοίξτε τις βαλβίδες αποκλεισμού.- Καθαρισμός, βλ. Συντήρηση Μαγνητικής Βαλβίδας- Ενεργοποιήστε την τροφοδοσία ρεύματος, ελέγξτε τις συνδέσεις των ακροδεκτών- Αντικατάσταση, βλ. Συντήρηση Μαγνητικής Βαλβίδας- Αντικατάσταση, βλ. Συντήρηση Μαγνητικής Βαλβίδας- Αντικατάσταση, βλ. Συντήρηση Καπακιού- Συνδέστε τους ακροδέκτες
Η λυχνία ελέγχου αναβοσβήνει	<ul style="list-style-type: none">• Βλάβη μετασχηματιστή (η λυχνία ελέγχου δεν ανάβει, βλ. εικ. [17])• Κατάσταση καθαρισμού ενεργοποιημένη	<ul style="list-style-type: none">- Αντικατάσταση, βλ. Συντήρηση Μετασχηματιστή- Θερματισμός κατάστασης καθαρισμού, βλ. Περιγραφή
Το νερό ρέει αδιάκοπα	<ul style="list-style-type: none">• Βουλωμένη μεμβράνη• Βλάβη μαγνητικής βαλβίδας	<ul style="list-style-type: none">- Καθαρισμός, βλ. Συντήρηση Μαγνητικής Βαλβίδας- Αντικατάσταση, βλ. Συντήρηση Μαγνητικής Βαλβίδας
Το νερό ρέει όταν δεν πρέπει	<ul style="list-style-type: none">• Η περιοχή ανίχνευσης του αισθητήρα εκτείνεται πέρα από το νιπτήρα	<ul style="list-style-type: none">- Μειώστε την εμβέλεια με το τηλεχειριστήριο (Προαιρετικός εξοπλισμός, κωδ. παρ. 36 206).
Μειωμένη ποσότητα νερού	<ul style="list-style-type: none">• Λερωμένα φίλτρα ή ρυθμιστικά δέσμης ή βλάβη μεμβράνης• Η βαλβίδα αποκλεισμού δεν ανοίγει τελείως• Μειωμένη τροφοδοσία νερού	<ul style="list-style-type: none">- Αντικατάσταση, βλ. Συντήρηση μαγνητικής βαλβίδας και ρυθμιστικών δέσμης νερού- Βαλβίδες αποκλεισμού, ανοίξτε τις βαλβίδες αποκλεισμού- Ελέγξτε τους αγωγούς παροχής, ανοίξτε τις βαλβίδες αποκλεισμού
Χαμηλή ή υψηλή θερμοκρασία νερού (Μόνο στο 36 009)	<ul style="list-style-type: none">• Λανθασμένη ρύθμιση θερμοκρασίας κυκλοφορίας• Λερωμένα φίλτρα ή βλάβη βαλβίδας αντεπιστροφής	<ul style="list-style-type: none">- Ρύθμιση στοιχείου θερμοστάτη, βλ. Ρύθμιση- Αντικατάσταση, βλ. Συντήρηση Στοιχείου Θερμοστάτη



Bezpečnostní informace

- Toto zařízení je určeno pouze pro instalaci do místností chráněných proti mrazu.
- Elektronika řízení je učena výhradně pro použití v uzavřených místnostech.
- Při poškození vnějšího připojovacího vedení této řídicí jednotky se musí pro zajištění bezpečnosti zařízení nechat tato závada opravit prostřednictvím výrobce nebo servisní služby výrobce nebo u kvalifikovaného odborníka.
- Používejte výlučně originální náhradní díly.

Technické údaje

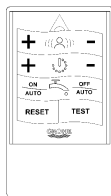
- Průtok při proudovém tlaku 3 bary: cca 9 l/min
- Napájecí napětí (trafo 230 V AC/12 V AC): 230 V
- Příkon: 3,2 VA
- Automatické bezpečnostní vypnutí (nastavení z výroby): 60 s
- Režim čištění (nastavení z výroby): 3 min
- Automatické vyplachování (nastavení z výroby: deaktivováno)
- Druh el. ochrany: IP 55
- Přijímací dosah podle karty Kodak Gray Card, šedá strana, 8 x 10", příčný formát (sériové nastavení): 22cm
- Doba doběhu (nastavení z výroby): 2 s

Elektrické kontrolní údaje

- Třída software: A
- Stupeň znečištění: 2
- Zatěžovací rázové napětí: 2500 V
- Teplota při zkoušce tvrdosti vtláčováním: 100 °C

Zvláštní příslušenství, viz náhradní díly, skládací strana II.

- Pomocí infračerveného dálkového ovládání (obj. č.: 36 206)



- Ize nastavovat a měnit následující parametry:
- Nastavení přijímacího dosahu (13 - 27cm)
- Nastavení doby doběhu (0 - 10 s)
- Nastavení a aktivování dlouhého režimu (termická dezinfekce)
- Vypnutí magnetického ventilu
- Opětne nastavení základních parametrů
- Testovací režim = simulace provozu bez vody
- Nastavení automatického bezpečnostního vypnutí (5 - 420 s)
- Aktivování a nastavení funkce automatického vyplachování

Schválení a konformita výrobku



Tento výrobek splňuje všechny požadavky příslušných směrnic EU.

Prohlášení o shodnosti výrobku lze na požádání obdržet na následující adrese:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH
Zur Porta 9
D-32457 Porta Westfalica

Instalace

Náčisto omítnutou stěnu obložte obkládačkami až ke krytu hrubé montáže.

1. Šrouby (A) vyšroubujte a tyto odložte pro montáž upevňovacího rámu, viz skládací strana I, obr. [1].
2. Kryt hrubé montáže (B) odřízněte do roviny obkládaček.
3. Upevňovací rám (C) upevněte na vnitřní montážní skříňku (D) přes kryt hrubé montáže pomocí šroubů (A), (C1) a podložek (C2), viz obr. [2].

Příprava krycí desky

Jen pro 36 242 (dlouhé výtokové hrdlo):

Prodloužení (E) nasuňte na připojovací vsuvku (F) krycí desky (G) a zespodu upevněte pomocí závitového kolíku (E1), viz obr. [3].

U typu 36 243 lze vyložení zvětšit ještě o 75mm pomocí prodloužení (42 126), viz náhradní díly, skládací strana II.

1. Výtokové hrdlo (H) nasuňte na prodloužení (E) nebo na připojovací vsuvku (F), vyrovnejte a zespodu upevněte pomocí závitového kolíku (H1).
2. Magnetický ventil (J) s těsněním (J1) volně našroubujte do přesuvné matice (K), viz obr. [4].
3. Magnetický ventil (J) vyrovnejte tak, aby byly zásuvné kontakty nahoře a dotáhněte přesuvnou matici (K).
4. Horní díl (L) transformátoru nasuňte na spodní díl (M), viz obr. [5], předtím sejměte ochranný kryt.
5. Hadici (N) s těsněním (N1) připojte nahoře na magnetický ventil (J) v úhlu cca 45°, viz skládací strana III, obr. [6].
6. Pojistný řetěz (O) upevňovacího rámu (C) upevněte na krycí desku (G), viz obr. [7].
7. Elektroniku řízení (P) připojte pomocí zásuvných kontaktů (P1) a (P2) na transformátor (L) a na magnetický ventil (J).

Seřízení

Jen ve spojení s vnitřní montážní skříňkou 36 009.

Teplotu vytékající vody z výtokového hrdla změřte teploměrem, viz obr. [8]. Není-li dosaženo požadované teploty, postupujte prosím následovně:

1. Vytáhněte krytku (Q), viz obr. [9].
2. Vytáhněte dorazový kroužek (R) a stupnici (S).
3. Teplotu lze seřídit na vnitřním šestihranu termočlátku (T) pomocí klíče na vnitřní šestihrany 3mm.
4. Při dosažení teploty 40 °C nasadte kroužek se stupnicí (S) tak, aby značka 40 °C souhlasila s červeným kolíkem (U) na termočlátku (T).
5. Dorazový kroužek (R) nasuňte tak, aby červený kolík (U) zapadl do otvoru (R1).

Seřízení teploty

Při provozu s termostatem se teplota smíšené vody nastavuje na termočlátku (T), viz obr. [9].

K seřízení teploty se musí vyjmout krytka (Q) a dorazový kroužek (R). Teplotu lze nyní nastavit klíčem na vnitřní šestihrany 3mm. Točením ve směru točení hodinových ručiček (teplota -), točením oproti směru točení hodinových ručiček (teplota +), viz také značka na kroužku se stupnicí (S). Dorazový kroužek (R) a krytku (Q) opět nasuňte.

Pozor:

Pro zamezení samočinného přestavení teploty musí být během provozu **vždy** nasunutá krytka (Q).

Konečná instalace

1. Krycí desku (G) zahákněte shora do upevňovacího rámu (C), viz obr. [10].
2. Krycí desku (G) upevněte šroubem (G2) pomocí přiloženého klíče na vnitřní šestihrany.

Obsluha

Elektronický systém infračerveného záření vysílá světelné paprsky s neviditelnou vlnovou délkou.

Elektronický systém řízení infračervenými paprsky je nastaven tak, aby se při přiblížení rukou pod výtokové hrdlo otevřel přívod vody. Pokud se ruce z této oblasti oddálí, vytékání vody se po uplynutí doby 2 s automaticky zastaví (nastavení z výroby).

Přijímací dosah senzoriky řízení závisí na reflexních vlastnostech přibližujícího se objektu.

Režim čištění

Režim čištění se aktivuje v tom případě, pokud se ruce podrží po dobu 5 s ve vzdálenosti 3 - 7cm od senzoriky řízení.

Vytékání vody se přeruší na dobu 3 min.

Vytékání vody se opět automaticky spustí při opakovaném podržení rukou na dobu 5 s nebo po uplynutí nastavené doby.

Automatické bezpečnostní vypnutí

Elektronický systém infračerveného řízení zastaví vytékání vody automaticky po uplynutí 60 s trvalého registrování objektu (nastavení z výroby).

Pomocí dálkového ovládání (viz zvláštní příslušenství, obj. čís.: 36 206) lze dobu automatického bezpečnostního vypnutí nastavit v rozsahu od 5 - 420 s.

Automatické vyplachování

Automatické vyplachování slouží pro zajištění hygieny zařízení, když armatura není delší dobu používána - tato funkce aktivuje vytékání vody na dobu 1 - 10 min po uplynutí 1 - 3 dnů po posledním použití.

Bezpečnostní pokyny:

- Při aktivované funkci automatického vyplachování je nutno zajistit volný odtok vody.
- Pro účely automatického vyplachování vodovodního potrubí pro studenou a teplou vodu se musí termostat nacházet v poloze pro smíšenou vodu.

Pomocí infračerveného dálkového ovládání (obj. čís.: 36 206) lze nastavovat a měnit následující parametry:

Aktivování a nastavení funkce automatického vyplachování

1. Zapnutí / vypnutí automatického vyplachování.

- Stiskněte tlačítko **RESET** a podržte.
- Během 2 s stiskněte ještě tlačítko **OFF AUTO**. (Bliká kontrolka senzoriky armatury).
 - **Zapnutí:** během 10 s stiskněte tlačítko **OFF AUTO**
Kontrolka senzoriky bliká 4 x krátce = **zapnuto**
 - **Vypnutí:** během 10 s stiskněte tlačítko **OFF AUTO**
Kontrolka senzoriky bliká 2 x dlouze = **vypnuto**



Režim nastavování se opustí automaticky po uplynutí 10 s.

2. Nastavení intervalu vyplachování **3 dny** nebo **1 den**.

- Stiskněte tlačítko **TEST** => zapne se testovací režim
- Interval vyplachování lze nastavit pomocí tlačítka **ON AUTO**.
- Pokud stisknete tlačítko **ON AUTO**.
Kontrolka senzoriky armatury bliká:
 - **2 x dlouze** = nastaven je interval vyplachování 1 den
 - **4 x krátce** = nastaven je interval vyplachování 3 dny

Režim nastavování lze opustit stisknutím tlačítka **TEST** nebo se opustí automaticky po uplynutí 60 s.

3. Změna nastavení doby vyplachování v minutových intervalech od **1** až do **10 min**.

- Stiskněte tlačítko **TEST** => zapne se testovací režim
Pomocí tlačítek + a - (tlačítko ) lze dobu vyplachování prodloužit (+) nebo zkrátit (-).
- Stiskněte tlačítko + nebo - (tlačítko ).
Kontrolka senzoriky armatury bliká:
 - **4 x krátce** = přestavení o jeden stupeň (cca 1 min)
 - **2 x dlouze** = dosažení koncové polohy

Režim nastavování lze opustit stisknutím tlačítka **TEST** nebo se opustí automaticky po uplynutí 60 s.

Nastavení doby trvalého vytékání **3,5 min** nebo **11 min** (základní nastavení: 3,5 min)

- Stiskněte tlačítko **TEST** => zapne se testovací režim
Dobu trvalého vytékání lze nastavit pomocí tlačítka **OFF AUTO**.
- Pokud stisknete tlačítko **OFF AUTO**.
Kontrolka senzoriky armatury bliká:
 - **2 x dlouze** = nastavena je doba trvalého vytékání 11 min
 - **4 x krátce** = nastavena je doba trvalého vytékání 3,5 min

Režim nastavování lze opustit stisknutím tlačítka **TEST** nebo se opustí automaticky po uplynutí 60 s.

Údržba

Všechny díly zkontrolujte, vyčistěte a podle potřeby vyměňte.

Uzavřete přívod vody a vypněte napájecí síťové napětí!

I. Transformátor

1. Šroub (G2) uvolněte pomocí přiloženého šroubováku a vyjměte krycí desku (G), viz obr. [11].
2. Uvolněte zásuvné kontakty (P1) a (P2) transformátoru, viz obr. [12].
3. Horní díl (L) transformátoru stáhněte ze spodního dílu (M).

II. Magnetický ventil

1. Šroub (G2) uvolněte pomocí přiloženého šroubováku a vyjměte krycí desku (G), viz obr. [11].
2. Flexibilní připojovací hadici (N) s těsněním (N1) odšroubujte z magnetického ventilu (J), viz obr. [13].
3. Odpojte zásuvné kontakty magnetického ventilu (J).
4. Odšroubujte magnetický ventil (J).
5. Vyměňte sítko (J2) nebo membránu (J3).

III. Krycí deska s elektronikou

1. Stejný postup jako u údržby transformátoru, bod 1 a 2 a údržby magnetického ventilu, bod 1 až 3.
2. Vymontujte výtokové hrdlo a prodloužení (pokud je namontováno), viz obr. [14].

Elektroniku lze vyměnit pouze kompletně spolu s krycí deskou.

IV. Laminární perlátor (13 960) vyšroubujte a vyčistěte, viz skládací strana II.

Montáž se provádí v obráceném pořadí.

Termočlánek

(jen ve spojení s vnitřní montážní skříňkou 36 009.)

I. Zpětná klapka

1. Vymontujte termostat (V), viz obr. [15].
2. Vyměňte sítko (W1) a těsnění (W2).
3. Vsuvku (W) vyšroubujte klíčem na vnitřní šestihrany 8mm (levotočivý závit).
4. Vyměňte matici (X).
5. Vymontujte zpětnou klapku (Y).

II. Termočlánek

1. Vyměňte krytku (Q), viz obr. [16].
 2. Vytáhněte dorazový kroužek (R) a stupnici (S).
 3. Termočlánek (T) vyšroubujte plochým klíčem 22mm.
- Po každé údržbě termočlánu je nutno provést seřízení (viz kapitola "Seřízení").
Montáž se provádí v obráceném pořadí.

K zajištění dlouhodobé ochrany proti opaření je nutno minimálně 1 x za rok provést bezpečnostní kontrolu nastavení armatury:

1. Zkontrolujte, zda během provozu nedošlo k překročení nastavené výstupní teploty teplé vody.

V opačném případě nutno seřízení korigovat.

2. Zkontrolujte správnou funkci bezpečnostní zářky:

- Otevřete armaturu.
- Uzavřete předuzávěr studené vody.
- Nyní může vytékat jen úplně minimální množství vody, které odpovídá tenkému proudu vody. V opačném případě se musí termočlánek (47 574) vyměnit.

Náhradní díly, viz skládací strana II

(* = zvláštní příslušenství).

Ošetřování

Pokyny k ošetřování této armatury jsou uvedeny v přiloženém návodu k údržbě.

Závada/příčina/odstranění

Závada	Příčina	Odstranění
Voda nevytéká	<ul style="list-style-type: none">• Přerušený přívod vody• Ucpané sítko magnetického ventilu• Systém je bez el. napětí (kontrolka neblíká)• Vadná membrána• Vadný magnetický ventil• Vadná elektronika (kontrolka neblíká nebo svítí nepřerušovaně)• Zásuvné konektory magnetického ventilu nemají kontakt	<ul style="list-style-type: none">- Otevřete uzavírací ventily, předuzávěry- Vyčistěte, viz údržba magnetického ventilu- Zapněte napájecí síťové napětí, zkontrolujte zásuvné kontakty- Vyměňte, viz údržba magnetického ventilu- Vyměňte, viz údržba magnetického ventilu- Vyměňte, viz údržba krycí desky- Spojte zásuvný konektor
Blíká kontrolka	<ul style="list-style-type: none">• Vadný transformátor (neblíká kontrolka, viz obr. [17])• Režim čištění je aktivní	<ul style="list-style-type: none">- Vyměňte, viz údržba transformátoru- Ukončete režim čištění, viz příslušný popis
Voda vytéká nepřetržitě	<ul style="list-style-type: none">• Ucpaná membrána• Vadný magnetický ventil	<ul style="list-style-type: none">- Vyčistěte, viz údržba magnetického ventilu- Vyměňte, viz údržba magnetického ventilu
Voda vytéká samovolně	<ul style="list-style-type: none">• Přijímací dosah senzoriky přesahuje oblast umyvadla	<ul style="list-style-type: none">- Dosah redukuje pomocí dálkového ovládání (zvláštní příslušenství, obj. čís.: 36 206)
Příliš malé množství vytékající vody	<ul style="list-style-type: none">• Znečištěná sítko, laminární perlátor nebo vadná membrána• Předuzávěr není úplně otevřen• Přívod vody je přiškrten	<ul style="list-style-type: none">- Vyměňte, viz údržba magnetického ventilu a laminárního perlátoru- Úplně otevřete uzavírací ventily, předuzávěry- Zkontrolujte přívodní potrubí, otevřete předuzávěry
Teplota vody je příliš vysoká nebo nízká (jen 36 009)	<ul style="list-style-type: none">• Přívodní teplota není nastavena správně• Znečištěná sítko nebo vadná zpětná klapka	<ul style="list-style-type: none">- Nastavte termočlánek, viz seřízení- Vyměňte, viz údržba termočlánu

H

Biztonsági információk

- A berendezés szerelését csak fagymentes helységeken szabad végezni.
- A vezérlő elektronika használatá kizárólagosan csak belső terekben engedélyezett.
- Ha ezen vezérlőkészülék külső csatlakoztató vezetéke sérült, akkor ezt a gyártó vagy annak vevőszolgálatára vagy hasonló végzettségű személy cserélje ki, hogy elkerüljék a veszélyeztetést.
- Csak eredeti alkatrészeket használjon.

Műszaki adatok

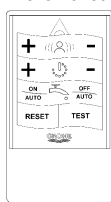
- Átfolyás 3 bar áramlási nyomásnál: kb. 9 l/perc
- Tápfeszültség (Trafo 230 V AC/12 V AC): 230 V
- Fogyasztás: 3,2 VA
- Automatikus biztonsági lekapcsolás (gyári beállítás): 60 s
- Tisztítási módus (gyári beállítás): 3 perc
- Automatikus öblítés (gyári beállítás: deaktiválva)
- Védelmi szint: IP 55
- Vételi terület a Kodak Gray Card szerint, szürke oldal, 8 x 10", keresztformátum (gyári beállítás): 22cm
- Utánfolyási idő (gyári beállítás): 2 s

Villamossági vizsgálati adatok

- Szoftver osztály: A
- Szennyezettség fok: 2
- Mérési lökfeszültség: 2500 V
- A golyónyomás-vizsgálat hőmérséklete: 100 °C

Különleges tartozékok, lásd alkatrészek a kihajtható II. oldalon.

- Az infravörös távirányítóval (megr.-sz.: 36 206) végezze el a következő beállításokat és változtatásokat:



- Vételi terület (13 - 27cm) beállítása
- Utánfolyási idő (0 - 10 mp) beállítása
- Az állandó vízfolyás beállítása és aktiválása (termikus fertőtlenítés)
- Mágnesszelep lekapcsolása
- Alapbeállítások visszaállítása
- Teszt módus = Víz nélkül szimuláció
- Automatikus biztonsági lekapcsolás (5 - 420 mp) beállítása
- Automatikus öblítés aktiválása és beállítása

Engedélyezés és konformitás



A termék eleget tesz az idevágó EU-követelményeknek.

Az megfelelőségi nyilatkozatok a következő címről rendelhetők meg:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9
D-32457 Porta Westfalica

Felszerelés

A falat vakolja készre, és csempézzé be a nyersfalazat védőjé.

1. A csavarokat (A) csavarozza ki és a tartókeret szereléséhez őrizze meg, lásd I. kihajtható oldal, [1]. ábra.
2. A nyersfalazat védőt (B) a csempéhez igazítva vágja le.
3. A tartókeretet (C) csavarokkal (A), (C1) és alátétekkel (C2) rögzítse a nyersfalazat védőn keresztül a falba építhető dobozon (D), lásd [2]. ábra.

Készítse elő a fedőlemezt

Csak 36 242 (hosszú kifolyó):

Tolja rá a hosszabbítót (E) a fedőlemez (G) csatlakozódarabjára (F) és rögzítse a menetes csappal (E1) alulról, lásd [3]. ábra.

A 36 243 kinyúló rész egy hosszabbító segítségével (42.126) 75mm-rel megnövelhető, lásd a alkatrészek II. kihajtható oldal.

1. A kifolyót (H) tolja rá a hosszabbítóra (E) vagy a csatlakoztató darabra (F), igazítsa be és rögzítse a menetes csappal (H1) alulról.
2. A mágnesszelepet (J) a tömítéssel (J1) lazán csavarozza be a hollandi anyába (K), lásd [4]. ábra.
3. A mágnesszelepet (J) a dugaszoló csatlakozóval igazítsa a felső irányba és a hollandi anyát (K) húzza szorosra.
4. Helyezze fel a transzformátor felső részét (L) az alsó részre (M), lásd [5]. ábra, előtte vegye le a védőt.
5. A tömlőt (N) a tömítéssel (N1) kb. 45°-al felfelé csatlakoztassa a mágnesszelepre (J), lásd III. kihajtható oldal, [6]. ábra.
6. A tartókeret (C) biztosító láncát (O) rögzítse a fedőlapon (G), lásd [7]. ábra.
7. A vezérlő elektronikát (P) a dugaszoló csatlakoztatókkal (P1) és (P2) csatlakoztassa a transzformátorra (L) és a mágnesszelepre (J).

Kalibrálás

Csak a 36 009-es falba építhető dobozzal együtt.

Mérje meg hőmérővel a kilépő víz hőmérsékletét a kifolyónál, lásd [8]. ábra. Ha a kívánt hőmérséklet nem megfelelő, járjon el a következőkben leírtak szerint:

1. Húzza le a fedősapkát (Q), lásd [9]. ábra.
2. Húzza le az ütköztető gyűrűt (R) és a skálagyűrűt (S).
3. 3mm-es imbuszkulccsal lehetségessé válik a hőelemnél (T) a hatszögű nyíláson keresztül a hőmérséklet beállítása.
4. A 40 °C elérésekor a skálázott gyűrűt (S) úgy kell felnyomni, hogy a 40 °C-jelölés a piros csappal (U) a hőelemen (T) egybeessen.
5. Ütközőgyűrűt (R) úgy kell felnyomni, hogy a piros csap (U) a nyílással (R1) kerüljön rögzítésre.

A hőmérséklet beállítása

A termosztátok csatlakoztatásában a hőelemnél (T), lásd [9]. ábra, a kevertvíz hőmérséklet előzetesen beállításra kerül.

A hőmérséklet beállításához a fedősapkát (Q) és az ütközőgyűrűt (R) le kell venni. A 3mm-es belső hatlapúkulccsal most lehet a hőmérsékletet beszabályozni. Forgatás az óramutató járásával egyező irányba (hőmérséklet -), forgatás az óramutató járásával ellenkező irányba (hőmérséklet +), lásd a kijelzést a skálázott gyűrűn (S). Nyomja fel újra az ütköztető gyűrűt (R) és a fedősapkát (Q).

Figyelem:

A hőmérséklet magától történő elállítódásának elkerülése érdekében az üzemeltetést **csak** felflyomott fedőkupakkal (Q) lehet végezni.

Készre szerelés

1. A fedőlemezt (G) felülről akassza be a tartókeretbe (C), lásd [10]. ábra.
2. Rögzítse a fedőlemezt (G) a mellékelt belső hatlapú kulcs segítségével a (G2) csavarral.

Kezelés

Az infravörös elektronika láthatatlan, pulzáló fényt bocsát ki.

Az infravörös elektronikát úgy állították be, hogy a kézfejek közellítése a kifolyóhoz elindítja a víz folyását. Amint a kezek elhagyják a kifolyási területet, a víz folyása kb. 2 mp után leáll (gyári beállítás).

A szenzorok hatótávolsága a céltárgy fényvisszaverő tulajdonságaitól függ.

Tisztítási módusz

A tisztítási módusz akkor aktiválódik, amikor a kézfejet 5 másodpercig, 3 - 7cm-es távolságban a szenzorok előtt tartják. Ekkor a vízkifolyás 3 percre megszakad.

Újbóli 5 másodpercig tartó közelítés estén vagy a fentebb említett időtartam lejáta után, a vízfolyás ismét megindul.

Automatikus biztonsági lekapcsolás

Ha egy tárgy 60 mp-ig (gyári beállítás) folyamatosan az érzékelési tartományban található, akkor az infravörös elektronika automatikusan megszakítja a vízfolyást.

A távirányítóval (lásd különleges kiegészítők, megr. - sz: 36 206) az automatikus biztonsági lekapcsolás lépcsőzetesen 5 - 420 mp között állítható.

Automatikus öblítés

Az automatikus öblítés a vízhygiene biztosítását szolgálja a szerelvény hosszán tartó használaton kívül helyezése esetén, az utolsó használatot követő 1 - 3 napon aktiválja 1 - 10 percnyi időre a víz kifolyását.

Biztonsági utasítások:

- Az aktivált automatikus öblítés esetében biztosítani kell a víz szabad elfolyását.
- A hideg- és melegvíz vezetékek automatikus öblítésének elvégzése érdekében a termosztátnak kevertvíz állásban kell lennie.



Az infravörös távirányítóval (megr.-sz.: 36 206) végezze el a következő beállításokat és változtatásokat:

Automatikus öblítés aktiválása és beállítása

1. Automatikus öblítés **be** / kikapcsolása.
 - Nyomja le a **RESET** gombot és tartsa ebben a helyzetben.
 - 2 másodpercen belül kiegészítőleg nyomja meg az **OFF AUTO** kiegészítő gombot.
(Villog a szerelvény szenzorában az ellenőrzőlámpa).
 - **Bekapcsolás:** 10 mp-en belül nyomja le az **OFF AUTO** gombot
 - A szenzorban lévő ellenőrző lámpa 4 x rövidet villan = **be**
 - **Kikapcsolás:** 10 mp-en belül nyomja le az **OFF AUTO** gombot
 - A szenzorban lévő ellenőrző lámpa 2 x hosszút villan = **ki**
- A beállítási mód 10 mp utáni automatikus elhagyása.

2. Az öblítési intervallumot **3 napra** vagy **1 napra** állítsa.
 - Nyomja le a **TEST** gombot => Tesztmodusz bekapcsolva
 - Az **ON AUTO** gomb segítségével az öblítési intervallum beállítható.
 - Nyomja le az **ON AUTO** gombot.
Villog a szerelvény szenzorában az ellenőrzőlámpa:
 - **2 x hosszú** = 1 napos öblítési intervallum beállítva
 - **4 x rövid** = 3 napos öblítési intervallum beállítva
- A beállítási moduszról történő kilépés a **TEST** gomb megnyomására vagy 60 másodperc után automatikusan megtörténik.

3. Az öblítési időtartam átállítása perc-lépésekben **1 - 10** perc között.

- Nyomja le a **TEST** gombot => Tesztmodusz bekapcsolva
- A **+** és **-** (gomb ) gombok segítségével az öblítési időtartam növelhető (+) illetve (-) csökkenthető.
- Nyomja meg a **+** vagy a **-** (Gomb ) gombokat.
Villog a szerelvény szenzorában az ellenőrzőlámpa:
 - **4 x rövid** = egy fokozattal történő állítás (kb. 1 perc)
 - **2 x hosszú** = a végállás elérése

A beállítási moduszról történő kilépés a **TEST** gomb megnyomására vagy 60 másodperc után automatikusan megtörténik.

Állítsa az átfolyási időt 3,5 percre vagy 11 percre

(Előzetes beállítás: 3,5 perc)

- Nyomja le a **TEST** gombot => Tesztmodusz bekapcsolva
- Az **OFF AUTO** gomb segítségével az állandó vízfolyás időtartam beállítható.
- Nyomja le az **OFF AUTO** gombot.
Villog a szerelvény szenzorában az ellenőrzőlámpa:
 - **2 x hosszú** = 11 perc állandó vízfolyás időtartam be van állítva
 - **4 x rövid** = 3,5 perc állandó vízfolyás időtartam be van állítva

A beállítási moduszról történő kilépés a **TEST** gomb megnyomására vagy 60 másodperc után automatikusan megtörténik.

Karbantartás

Ellenőrizze, tisztítsa meg az összes alkatrészt szükség esetén cserélje ki.

A vízfolyást zárja el és a feszültségellátást kapcsolja ki!

I. Transzformátor

1. Csavarozza ki a csavart (G2) a mellékelt csavarhúzó segítségével és vegye le a fedőlemezt (G), lásd [11]. ábra.
2. Oldja a transzformátor dugaszoló csatlakozásait (P1) és (P2), lásd [12]. ábra.
3. Húzza le a transzformátor felső részét (L) az alsó részről (M).

II. Mágnesszelep

1. Csavarozza ki a csavart (G2) a mellékelt csavarhúzó segítségével és vegye le a fedőlemezt (G), lásd [11]. ábra.
2. Csavarozza le a rugalmas bekötőtömlőt (N) a tömítéssel (N1) a mágnesszelepről (J), lásd [13]. ábra.
3. Húzza szét a mágnesszelep (J) dugaszoló csatlakozásait.
4. Csavarozza le a mágnesszelepet (J).
5. Szűrő (J2) vagy membrán (J3) cseréje.

III. Fedőlap az elektronikával

1. Ugyanúgy kell eljárni mint a transzformátor karbantartása 1 - 2 pont, és a mágnesszelep karbantartása 1 - 3 pontok esetében.
2. Szerelje le a kifolyót és a hosszabbítót (ha beszerelésre került), lásd [14]. ábra.

Az elektronika cseréje csak kompletten, a fedőrozetttával történhet.

IV. Csavarja ki és tisztítsa meg a lamináris vízszugár-szabályozót (13 960), lásd II. kihajtható oldal.

Az összeszerelés fordított sorrendben történik.

Hőelem

(Csak a 36 009-es falba építhető dobozzal együtt.)

I. Visszafolyásgátló

1. A termosztát (V) kiszérése, lásd [15]. ábra.
2. A szűrőket (W1) és a tömítéseket (W2) vegye le.
3. Csőkapcsolót (W) a 8mm-es imbuszkulccsal csavarozza ki (balmenet).
4. Anyát (X) vegye le.
5. Szerelje ki a visszafolyásgátlót (Y).

II. Hőelem

1. Húzza le a fedősapkát (Q), lásd [16]. ábra.
2. Húzza le az útköztető gyűrűt (R) és a skálagyűrűt (S).
3. A hőelemet (T) 22mm-es villáskulccsal csavarozza ki.

A hőelem minden karbantartását követően el kell végezni a kalibrálást (ld. "Kalibrálás" fejezetet).

Az összeszerelés fordított sorrendben történik.

Ahhoz, hogy a leforrzás elleni védelmet tartósan biztosíthassuk, szükségszerű legalább 1 x egy évben biztonsági ellenőrzést a szerelvényen elvégezni:

1. Ellenőrizze, hogy az előre beállított kifolyási hőmérsékletet nem haladta-e meg.

Tüllépés esetén a hőmérsékletet újra be kell állítani.

2. Ellenőrizze, hogy a biztonsági reteszelés működik-e:

- Szerelvény nyitása.
- Zárja a hidegvíz elészertelt elzárót.
- Az ezek után még kifolyó víz legfeljebb egy vékony sugár lehet. Ha nem ez az eset áll fenn a hőelemet (47 574) ki kell cserélni.

Cserealkatrészek, a kihajtható II. oldalon található (* = speciális tartozékok).

Ápolás

A szerelvény ápolására vonatkozó útmutatást a mellékelt ápolási utasítás tartalmazza.

Zavar /oka / elhárítása

Hiba	Oka	Elhárítás
Nem folyik a víz	<ul style="list-style-type: none">• A vízbevezetés megszakítva• A mágnesszelepből található szűrő eldugult• Nincs feszültség (az ellenőrzőlámpa nem villog)• Membrán meghibásodott• Mágnesszelep meghibásodott• Elektronika meghibásodott (az ellenőrzőlámpa nem villog vagy folyamatosan világít)• Mágnesszelep-dugasoló csatlakozó nem érintkezik	<ul style="list-style-type: none">- Reteszelszelepek, elzárócsapok nyitva- Tisztítás, lásd mágnesszelep karbantartása- Kapcsolja be az áramellátást, ellenőrizze a dugaszoló csatlakozásokat- Csere, lásd mágnesszelep karbantartása- Csere, lásd mágnesszelep karbantartása- Csere, lásd fedőlap karbantartása- Dugasoló csatlakozók csatlakoztatása
Ellenőrzőlámpa villog	<ul style="list-style-type: none">• Transzformátor meghibásodott (Ellenőrzőlámpa nem villog, lásd [17]. ábra)• A tisztítási módusz aktív	<ul style="list-style-type: none">- Csere, lásd transzformátor karbantartás- Tisztító módusz befejezése, lásd az erre vonatkozó leírást.
A víz megszakítás nélkül folyik	<ul style="list-style-type: none">• Membrán eldugult• Mágnesszelep meghibásodott	<ul style="list-style-type: none">- Tisztítás, lásd mágnesszelep karbantartása- Csere, lásd mágnesszelep karbantartása
A vízfolyás véletlenül megindul	<ul style="list-style-type: none">• A szenzor vételi tartománya túlnyúlik a mosdóasztal környezetén	<ul style="list-style-type: none">- A hatótávolságot a távirányítóval (különleges felszereltség, megrendelési sz.: 36 206) csökkentse
A vízmennyiség túl csekély	<ul style="list-style-type: none">• A szűrő, a lamináris vízsugár-szabályzó szennyezett vagy a membrán meghibásodott• Az elzárócsap nincs teljesen nyitva• Lefojtott a vízfolyás	<ul style="list-style-type: none">- Csere, lásd mágnesszelep és lamináris vízsugár-szabályzó karbantartása- Reteszelszelepek, elzárócsapok teljesen nyitva- Tápvezetékek vizsgálata, elzárócsapok nyitása
A vízhőmérséklet vagy túl magas vagy túl alacsony (csak 36 009)	<ul style="list-style-type: none">• Az előfolyási vízhőmérsékletet hibásan állította be• Szűrő szennyeződött, vagy a visszafolyásgátló meghibásodott	<ul style="list-style-type: none">- Hőelem beállítása lásd a kalibrálást- Csere, lásd a termosztát karbantartása

P

Informações de segurança

- A instalação apenas pode ser feita em compartimentos protegidos da geada.
- O dispositivo electrónico de comando destina-se exclusivamente ao uso em compartimentos fechados.
- No caso de danos na tubagem exterior deste electrónico de comando, este terá de ser substituído pelo fabricante ou respectivo serviço de assistência, ou por pessoas com qualificações idênticas, de modo a evitar perigos.
- Usar apenas peças originais.

Dados Técnicos

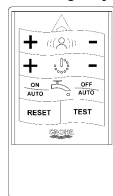
- Débito a 3 bar de pressão de caudal: aprox. 9 l/min
- Tensão de alimentação (Transformador 230 V AC/12 V AC): 230 V
- Consumo de energia: 3,2 VA
- Circuito automático de corte de segurança (regulação de fábrica): 60 s
- Modo de limpeza (regulação de fábrica): 3 min
- Circuito automático de lavagem (regulação de fábrica: desactivado)
- Tipo de protecção: IP 55
- Gama de recepção segundo o Kodak Gray Card, lado cinzento, 8 x 10", formato oblongo (regulação de fábrica): 22cm
- Tempo de paragem (regulação de fábrica): 2 s

Dados de teste eléctricos

- Classe de software: A
- Grau de sujidade: 2
- Tensão transitória de dimensionamento: 2500 V
- Temperatura do ensaio de Brinell: 100 °C

Acessórios especiais, ver peças sobresselentes, página desdobrável II.

- Com o controlo remoto por infra-vermelhos (nº de encomenda: 36 206) podem ser efectuadas e alteradas as regulações indicadas em seguida.



- Regular a gama de recepção (13 - 27cm)
- Regular o tempo de paragem (0 - 10 s)
- Regular e activar o funcionamento permanente (Desinfecção Térmica)
- Desligar a válvula magnética
- Repor as regulações de fábrica
- Modo de teste = simulação sem água
- Ajustar o circuito de desligação automática de segurança (5 - 420 s)
- Regular e activar a lavagem automática.

Licença e conformidade



Este produto satisfaz as exigências das directivas comunitárias aplicáveis

As declarações de conformidade poderão ser requeridas para o seguinte endereço:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9
D-32457 Porta Westfálica, Alemanha

Instalação

Acabar de rebocar a parede e colocar azulejos até ao resguardo de instalação básica.

1. Remover os parafusos (A) e guardá-los para a montagem do quadro de suporte, ver página desdobrável I, fig. [1].
2. Cortar o resguardo de instalação básica (B) junto aos azulejos.

3. Fixar o quadro de suporte (C) com parafusos (A), (C1) e anilhas (C2) à caixa de montagem à parede, através do resguardo de instalação básica (D), ver fig. [2].

Preparar a placa

Apenas 36.242 (bica mais comprida):

Inserir a extensão (E) no bocal de ligação (F) da placa (G) e fixar por baixo usando a cavilha roscada (E1), ver fig. [3].

A saliência de 36 243 pode ser aumentada 75mm com uma extensão (46 126), consulte as peças sobresselentes, página desdobrável II.

1. Inserir a bica (H) na extensão (E) ou no bocal de ligação (F), alinhar e fixar por baixo com uma cavilha roscada (H1).
2. Enroscar ligeiramente a válvula magnética (J) com a junta (J1) na porca de capa (K), veja a fig. [4].
3. Alinhar a válvula magnética (J) com a conexão de ficha para cima e apertar a porca de capa (K).
4. Encaixar a parte superior (L) do transformador na parte inferior (M), ver fig. [5], tendo antes retirado a protecção.
5. Conectar o tubo flexível (N) com junta (N1) cerca de 45° para cima, na válvula magnética (J), ver página desdobrável III, fig. [6].
6. Fixar a corrente de segurança (O) do quadro de suporte (C) à placa (G), ver fig. [7].
7. Conectar o dispositivo electrónico de comando (P) com os conectores de ficha (P1) e (P2) e ligar ao transformador (L) e à válvula magnética (J).

Regulação

Apenas em ligação com a caixa de montagem à parede 36 009.

Medir a temperatura da água da bica com um termómetro, ver fig. [8] Se a temperatura desejada não for atingida, proceda do modo seguinte:

1. Extrair a tampa (Q), ver fig. [9].
2. Extrair o anel de bloqueio (R) e o anel graduado (S).
3. Com uma chave sextavada de 3mm, é possível ajustar a temperatura no termoelemento (T) através da abertura sextavada.
4. Ao atingir os 40 °C, inserir o anel graduado (S), de modo que a marcação de 40 °C coincida com o pino vermelho (U) no termoelemento (T).
5. Inserir o anel de bloqueio (R), de modo a que o pino vermelho (U) fique fixo com a abertura (R1).

Ajuste da temperatura

Ao funcionar com termostatos, a temperatura da água é previamente regulada no termoelemento (T), ver fig. [9].

Para poder proceder à regulação da temperatura, será necessário remover a tampa (Q) e o anel de bloqueio (R). Com a chave sextavada de 3mm é possível ajustar então a temperatura. Rodar no sentido dos ponteiros do relógio (- temperatura), rodar no sentido contrário dos ponteiros do relógio (+ temperatura), ver também a indicação no anel graduado (S). Voltar a inserir o anel de bloqueio (R) e a tampa (Q).

Atenção:

Para evitar que a temperatura se desregule, opere a misturadora **somente** com a tampa inserida (Q).

Instalação completa

1. Prender a placa (G) por cima ao quadro de suporte (C), ver fig. [10].
2. Fixar a placa (G) com parafuso (G2), usando a chave sextavada juntamente fornecida.

Manuseamento

O dispositivo electrónico de raios infra-vermelhos emite uma luz invisível pulsada.

Este dispositivo encontra-se regulado de modo a que, quando as mãos se aproximam da bica, a água começa a correr. Se as mãos se afastarem da zona de saída de água, a água deixa de correr após 2 s (regulação de fábrica).

O alcance do sensor depende das propriedades reflectoras dos objectos a serem detectados.

Modo de limpeza

O modo de limpeza é activado, mantendo a mão 5 s a uma distância de 3 a 7cm à frente do sensor. O caudal de água é interrompido durante 3 minutos.

Voltando a aproximar as mãos 5 s, ou depois de decorrido o tempo, a água volta automaticamente a ficar aberta.

Fecho automático de segurança

Após 60 s (regulação de fábrica) de detecção prolongada de um objecto, o dispositivo electrónico de infra-vermelhos fecha automaticamente a água.

Com o controlo remoto (ver acessórios especiais, nº de encomenda: 36 206), a paragem automática de segurança pode ser ajustada gradualmente de 5 - 420 s.

Lavagem automática

A lavagem automática serve para assegurar a higiene da água no caso de a misturadora não ser usada por um longo período de tempo, activando o fluxo de água durante 1 a 10 minutos, após 1 a 3 dias depois da última utilização.

Indicações de segurança:

- Se a lavagem automática se encontrar activada, assegure o seu livre escoamento.
- Para efectuar a lavagem automática das condutas de água fria e de água quente é preciso que o termostato esteja na posição de água temperada.

Com o controlo remoto por infra-vermelhos (nº de encomenda: 36 206) podem ser efectuadas e alteradas as regulações indicadas em seguida.

Regular e activar a lavagem automática.

1. **Ligar / Desligar** a lavagem automática.
 - Premir a tecla **RESET** e mantê-la premida.
 - Dentro de 2 s premir ainda a tecla **OFF AUTO**.
(A lâmpada de controlo no sensor da torneira pisca.)
 - **Ligar:** dentro de 10 s premir a tecla **OFF AUTO**.
A luz de controlo do sensor pisca 4 x de forma breve = **ligada**
 - **Desligar:** dentro de 10 s premir a tecla **OFF AUTO**.
A luz de controlo do sensor pisca 2 x de forma longa = **desligada**



Saída automática do modo de regulação após 10 s.

2. Regular um intervalo de lavagem de 3 dias ou de 1 dia.

- Premir a tecla **TEST** => modo de teste ligado
- Com a tecla **ON AUTO** pode ser regulado o intervalo de lavagem.
- Premir a tecla **ON AUTO**.
A lâmpada de controlo no sensor da misturadora pisca:
 - **2 x longamente** = 1 dia de intervalo de lavagem regulado
 - **4 x de forma breve** = 3 dias de intervalo de lavagem regulados

Saída do modo de regulação, premindo a tecla **TEST** ou saída automática após 60 s.

3. Ajustar a duração da lavagem em minutos, de 1 a 10 minutos.

- Premir a tecla **TEST** => modo de teste ligado
Com as teclas + e - (tecla ) pode ser aumentada (+) ou reduzida (-) a duração da lavagem.
- Premir as teclas + ou - (tecla )
A lâmpada de controlo no sensor da misturadora pisca:
 - **4 x de forma breve** = Ajuste de um escalão (aprox. 1 minuto)
 - **2 x longamente** = atingir a regulação final

Saída do modo de regulação, premindo a tecla **TEST** ou saída automática após 60 s.

Regular o tempo de funcionamento permanente para 3,5 min ou 11 min

(regulação prévia: 3,5 min)

- Premir a tecla **TEST** => modo de teste ligado
Com a tecla **OFF AUTO** pode ser regulado o tempo de funcionamento permanente.
- Premir respectivamente a tecla **OFF AUTO**.
A lâmpada de controlo no sensor da misturadora pisca:
 - **2 x longamente** = são regulados 11 min de tempo de funcionamento permanente
 - **4 x de forma breve** = são regulados 3,5 min de tempo de funcionamento permanente

Saída do modo de regulação, premindo a tecla **TEST** ou saída automática após 60 s.

Manutenção

Verificar e limpar todas as peças e, eventualmente, substituí-las.

Fechar a entrada de água e desligar a alimentação de corrente eléctrica!

I. Transformador

1. Soltar o parafuso (G2) com a chave de fendas fornecida e retirar a placa (G), ver fig. [11].
2. Soltar as conexões de ficha (P1) e (P2) do transformador, ver fig. [12].
3. Extrair a parte superior (L) do transformador da parte inferior (M).

II. Electroválvula

1. Soltar o parafuso (G2) com a chave de fendas fornecida e retirar a placa (G), ver fig. [11].
2. Desapertar o tubo flexível de ligação (N) com a junta (N1) da válvula magnética (J), ver fig. [13].
3. Desligar os conectores de ficha da válvula magnética (J).
4. Desapertar a válvula (J).
5. Substituir o filtro (J2) ou membrana (J3).

III. Placa com dispositivo electrónico

1. Proceder do mesmo modo que na manutenção do transformador, Ponto 1 ou 2 e manutenção da válvula magnética, Ponto 1 a 3.
 2. Desmontar a bica e extensão (caso exista), ver fig. [14].
- O dispositivo electrónico apenas pode ser substituído por completo com o espelho de remate.

IV. Desenrosçar o emulsor laminar (13 960) e limpar, ver página desdobrável II.

A montagem é feita pela ordem inversa.

Termoelemento

(Apenas em ligação com a caixa de montagem à parede 36 009).

I. Válvula anti-retorno

1. Desmontar o termostato (V), ver fig. [15].
2. Retirar os filtros (W1) e juntas de vedação (W2).
3. Desapertar o bocal (W) usando uma chave sextavada 8mm (rosca à esquerda).
4. Retirar a porca (X).
5. Desmontar a válvula anti-retorno (Y).

II. Termoelemento

1. Retirar a tampa (Q), ver fig. [16].
2. Extrair o anel de bloqueio (R) e o anel graduado (S).
3. Desapertar o termoelemento (T) com chave de bocas 22mm.

Depois de cada manutenção do termoelemento é necessária uma regulação (ver capítulo "Regulação").

A montagem é feita pela ordem inversa.

A fim de garantir uma protecção duradoura contra queimaduras, é necessário efectuar um teste de segurança na misturadora, pelo menos 1 x por ano:

1. Verificar se a temperatura de saída previamente regulada não foi ultrapassada.

No caso de ter sido ultrapassada, regulá-la novamente.

2. Verificar se o bloqueio de segurança funciona:

- Abrir a misturadora.
- Fechar a válvula de segurança da água fria.
- A quantidade de água que ainda correr só pode corresponder no máximo a um fio de água. Caso não seja assim, o termoelemento (47 574) terá de ser trocado.

Peças sobresselentes, consulte a página desdobrável II (* = acessórios especiais).

Conservação

As instruções para a conservação desta misturadora constam das Instruções de conservação em anexo.

Avaria / Causa / Solução

Avaria	Causa	Solução
A água não corre	<ul style="list-style-type: none">• Foi interrompida a entrada de água• O filtro da electroválvula está entupido• Não há corrente eléctrica (a lâmpada de controlo não pisca)• Membrana danificada• Electroválvula avariada• Dispositivo electrónico avariado (a lâmpada de controlo não pisca ou está acesa sem pisca)• A ligação da electroválvula está sem contacto	<ul style="list-style-type: none">- Abrir a água, as válvulas de segurança- Limpar, ver Manutenção da electroválvula- Ligar a alimentação de corrente eléctrica, verificar as ligações- Substituir, ver Manutenção da electroválvula- Substituir, ver Manutenção da electroválvula- Substituir, ver Manutenção da placa - Unir os cabos com as fichas de encaixe
Luz de controlo a piscar	<ul style="list-style-type: none">• Transformador avariado (a lâmpada de controlo, ver fig. [17], não pisca)• Modo de limpeza activo	<ul style="list-style-type: none">- Substituir, ver Manutenção do transformador- Terminar o modo de limpeza, ver descrição
A água corre ininterruptamente	<ul style="list-style-type: none">• Membrana entupida• Electroválvula avariada	<ul style="list-style-type: none">- Limpar, ver Manutenção da electroválvula- Substituir, ver Manutenção da electroválvula
A água corre inadvertidamente	<ul style="list-style-type: none">• O âmbito de detecção do sensor alcança uma área que vai além do lavatório	<ul style="list-style-type: none">- Reduzir o alcance com o controlo remoto (acessório especial, nº de encomenda: 36 206)
Quantidade de água muito reduzida	<ul style="list-style-type: none">• Filtros, perlador de jacto laminar sujo(s) ou membrana avariada• Válvula de segurança não totalmente aberta• Foi fechada a entrada de água	<ul style="list-style-type: none">- Substituir, ver Manutenção da válvula magnética e perlador de jacto laminar- Abrir totalmente a água, as válvulas de segurança - Verificar as canalizações de abastecimento, abrir a válvula de segurança
Temperatura da água muito elevada ou muito baixa (Apenas 36 009)	<ul style="list-style-type: none">• Temperatura pré-estabelecida mal regulada• Filtros sujos ou válvulas anti-retorno avariadas	<ul style="list-style-type: none">- Regular o termoelemento, ver Regulação- Substituir, ver Manutenção do termoelemento



Emniyet bilgileri

- Montaj ancak don olmayan odalarda yapılabilir.
- Kumanda elektroniği sadece kapalı mekanlardaki kullanım için tasarlanmıştır.
- Bu kumanda cihazının dış bağlantı borusunda hasar bulunduğu takdirde tehlike durumları ortaya çıkmaması için, üretici veya müşteri hizmetleri veya denginde kalifiye bir eleman tarafından değiştirilmelidir.
- Sadece orijinal parçalar kullanılmalıdır.

Teknik Veriler

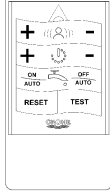
- 3 bar akış basıncında akış: yakl. 9 l/dak
- Enerji (Trafo 230 V AC/12 V AC): 230 V
- Performans girişi: 3,2 VA
- Otomatik emniyet kapaması (fabrika ayarı): 60 s
- Temizleme modu (Fabrika ayarı): 3 dak
- Otomatik durulama (fabrika ayarı: devre dışı)
- Koruma çeşidi: IP 55
- Kodak Gray Card çekim alanı, gri taraf, 8 x 10", en formatı (fabrika ayarı): 22cm
- Sonradan çalışma süresi (fabrika ayarı): 2 s

Elektronik Kontrol Verileri

- Yazılım sınıfı: A
- Kirlenme derecesi: 2
- Şok gerilimi ölçümleri: 2500 V
- Bilye baskı kontrolü sıcaklığı: 100 °C

Özel aksesuar, bkz. yedek parçalar, katlanır sayfa II.

- Enfranj uzaktan kumanda (Sip.-No.: 36 206) aşağıdaki ayarlar yapılabilir ve değiştirilebilir.



- Çekim alanının (13 - 27cm) ayarlanması
- Sonradan çalışma süresinin (0 - 10 s) ayarlanması
- Sürekli çalışmanın ayarlanması ve devreye alınması (termik dezenfektasyon)
- Solenoid valfin kapatılması
- Temel ayarların yeniden oluşturulması
- Test modu = susuz simülasyon
- Otomatik emniyet kapamasının (5 - 420 s) ayarlanması
- Otomatik yıkamanın devreye alınması ve ayarlanması

Ehliyet ve konformite



Bu ürün AB'nun öngördüğü ölçülere uymaktadır.

Anlaşma açıklamaları aşağıdaki adresten alınabilir:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9
D-32457 Porta Westfalica

Montaj

Duvarın sıva işlerini bitirin ve ön montaj korumasına kadar fayans döşeyin.

1. Civataları (A) çıkarın ve tutucu çerçevenin montajı için saklayın, bkz. katlanır sayfa I, şekil [1].
2. Ön montaj korumasını (B) fayansa göre kesin.
3. Tutucu çerçeveyi (C) civatalar (A), (C1) ve rondelalar (C2) ile birlikte ön montaj korumasından geçirerek duvar montaj kutusuna (D) tespitleyin, bkz. şekil [2].

Kapağı hazırlayın

Sadece 36.242 (uzun çıkış):

Uzatmayı (E) kapatın (F) bağlantı neline (G) itin ve dişli pimi ile (E1) valttan tespitleyin, bkz. şekil [3].

36 243'ün projeksiyonu artırmak, 75mm lik bir uzatma (42 126) ile mümkündür, bkz yedek parça, katlanır sayfa II.

1. Gagayı (H) uzatmaya (E) veya bağlantı neline (F) itin, düzeltin ve dişli pimi ile (H1) alttan tespitleyin.
2. Solenoid valfi (J) conta ile (J1) gevşekçe rakor somununa (K) vidalayın, bkz. şekil [4].
3. Solenoid valfi (J) priz bağlantısı yukarı bakacak şekilde düzletin ve rakor somunu ile (K) sıkın.
4. Transformatörün üst parçasını (L) alt parçaya (M) takın, bkz. şekil [5], koruyucuyu önceden çıkartın.
5. Hortumu (N) conta ile (N1) yakl. 45° yukarı doğrusolenoid valfe (J) bağlayın, bkz katlanır sayfa III, şekil [6].
6. Tutucu çerçevenin (O) emniyet zincirini (C) kapağa (G) tespitleyin, bkz. şekil [7].
7. Kumanda elektroniği (P) priz bağlayıcıları (P1) ve (P2) ile transformatöre (L) ve solenoid valfe (J) bağlayın.

Ayarlama

Sadece duvar montaj kutusu 36 009 ile bağlantılı olarak.

Gagadan akan suyun sıcaklığını termometre ile ölçün, bkz. şekil [8]. İstenen sıcaklığa ulaşılmıyorsa, aşağıdaki gibi hareket edin:

1. Başlığı (Q) çekerek çıkarın, bkz. şekil [9].
2. Dayama bileziğini (R) ve skala bileziğini (S) çıkarın.
3. Sıcaklık, 3mm lik alyen anahtar ile termostatik kartuşta (T) altı köşe delikten ayarlanabilir.
4. 40 °C sıcaklığa ulaşılmaması halinde, skala bileziğini (S), 40 °C-ışareti termostatik kartuştaki (T) kırmızı pim (U) ile karşılaşacak şekilde takın.
5. Dayama bileziğini (R), kırmızı pim (U) delik (R1) ile sabitlenecek şekilde takın.

Sıcaklığın ayarlanması

Termostatlar ile işletimde termik elemanda (T) karışık su sıcaklığı önceden ayarlanır, bkz. şekil [9].

Sıcaklığın ayarlanması için başlık (Q) ve dayama bileziği (R) alınmalıdır. 3mm lik alyen anahtar ile sıcaklık ayarlanabilir. Saat ibresi yönünde döndürmede (Sıcaklık -), saat ibresi aksi yönünde döndürmede (Sıcaklık+), ayrıca, skala bileziği (S) üzerindeki göstergeye bakın. Dayama bileziğini (R) ve başlığı (Q) takın.

Dikkat:

Sıcaklığın kendiliğinden ayarlanmaması için işletim sadece takılı başlık ile (Q).

Son montaj

1. Kapağı (G) üstten tutucu çerçeveye (C) asın, bkz. şekil [10].
2. Kapağı (G) civata ile (G2) ekte verilmiş alyen anahtarını kullanarak tespitleyin.

Kullanım

Kızıl ötesi elektroniği görünmeyen ışık gönderir.

Kızıl ötesi elektroniği, eller gaganın altına yaklaştıklarında su akışı serbest bırakacak şekilde düzenlenmiştir. Ellerin gaga alanından uzaklaşması durumunda su akışı 2 s sonra (fabrika ayarı) durdurulur.

Sensör sisteminin kapsama alanı algılanacak objenin refleksiyon özelliğine bağlıdır.

Temizleme modu

Temizleme modu, elin 5 s boyunca sensör sisteminin 3-7cm uzaklığında tutularak aktive edilir. Su akışı 3 dak. için durdurulur.

Yeniden 5 s süre ile yaklaşıldığında veya sürenin bitimi ile su akışı yeniden otomatik olarak serbest bırakılır.

Otomatik emniyet kapaması

Bir objenin algılanmasından 60 s sonra (fabrika ayarı) kızıl ötesi elektroniği su akışını otomatik olarak bitirir.

Uzaktan kumanda ile (özel aksesuar, sipariş no.: 36 206) otomatik emniyet kapaması kademeli olarak 5 ila 420 s arasında ayarlanabilmektedir.

Otomatik durulama

Otomatik durulama bataryanın uzun süre kullanılmaması durumunda su hijyeni sağlar ve su akışını son kullanımından 1-3 gün sonra 1-10 dak. süresince aktif duruma getirir.

Emniyet uyarıları:

- Aktif otomatik yıkamada serbest akışı sağlayın.
- Soğuk ve sıcak su borusunun otomatik olarak durulanması için termostat su karışım ayarında bulunmalıdır.

Enfranj uzaktan kumanda (Sip.-No.: 36 206) aşağıdaki ayarlar yapılabilir ve değiştirilebilir.

Otomatik yıkamanın devreye alınması ve ayarlanması

1. Otomatik durulama **Açık / Kapalı**'yı devreye alın.
 - **RESET** tuşuna basın ve basılı tutun.
 - 2 s içerisinde ek olarak **OFF AUTO** tuşuna basın. (Batarya sensör sistemindeki kontrol lambası yanıp söner).
 - **Açılması:** 10 s içerisinde **OFF AUTO** tuşuna basın
 - Sensör sisteminin kontrol lambası 4 x kısa olarak yanıp söner = **Açık**
 - **Kapatılması:** 10 s içerisinde **OFF AUTO** tuşuna basın
 - Sensör sisteminin kontrol lambası 2 x uzun olarak yanıp söner = **Kapalı**



Ayarlama modunu 10 s'den sonra otomatik olarak terk eder.

2. Durulama aralığını **3 güne** veya **1 güne** ayarlayın

- **TEST** tuşuna basın => Test modu açık.
- **ON AUTO** tuşu ile yıkama aralığı ayarlanabilmektedir.
- **ON AUTO** tuşuna basın.
 - Batarya sensör sistemindeki kontrol lambası yanıp söner:
 - **2 x uzun** = 1 gün yıkama aralığı ayarlandı
 - **4 x kısa** = 3 gün yıkama aralığı ayarlandı

Ayar modu, **TEST** tuşuna basıldığında veya 60 s'nin sonunda otomatik olarak terkedilir.

3. Yıkama süresini dakikalık kademelerle **1 ila 10 dakikaya** ayarlayın.

- **TEST** tuşuna basın => Test modu açık.
 - + ve - (tuş ) tuşları ile yıkama süresi yükseltilebilir (+) ve/veya azaltılabilir (-).
- + veya - tuşuna (Tuş ) basın.
 - Batarya sensör sistemindeki kontrol lambası yanıp söner:
 - **4 x kısa** = bir kademelik değişim (yakl. 1 dak)
 - **2 x uzun** = son ayara gelinmesi

Ayar modu, **TEST** tuşuna basıldığında veya 60 s'nin sonunda otomatik olarak terkedilir.

Sürekli çalışma süresini **3,5 dak veya 11 dak** ayarlayınız (Ön ayar: 3,5 dak)

- **TEST** tuşuna basın => Test modu açık.
 - OFF AUTO** tuşu ile sürekli çalışma süresi ayarlanabilmektedir.
- **OFF AUTO** tuşuna basın.
 - Batarya sensör sistemindeki kontrol lambası yanıp söner:
 - **2 x uzun** = 11 dak sürekli çalışma süresi ayarlandı
 - **4 x kısa** = 3,5 dak sürekli çalışma süresi ayarlandı

Ayar modu, **TEST** tuşuna basıldığında veya 60 s'nin sonunda otomatik olarak terkedilir.

Bakım

Tüm parçaları kontrol edin, temizleyin, gerekirse değiştirin.

Su beslemesini ve gerilim beslemesini kapatın!

I. Transformatör

1. Cıvayı (G2) ekte bulunan tornavida yardımı ile gevşetin ve kapağı (G) alın, bkz. şekil [11].
2. Transformatörün priz bağlantılarını (P1) ve (P2) gevşetin, bkz. şekil [12].
3. Transformatörün üst parçasını (L) alt parçasından (M) çekin.

II. Solenoid valf

1. Cıvayı (G2) ekte bulunan tornavida yardımı ile gevşetin ve kapağı (G) alın, bkz. şekil [11].
2. Esnek bağlantı hortumunu (N) conta ile (N1) solenoid valften (J) çıkarın, bkz. şekil [13].
3. Manyetik valfin (J) priz bağlantılarını ayırın.
4. Solenoid valfi (J) sökün.
5. Süzgeci (J2) veya membranı (J3) değiştirin.

III. Elektronik kapak

1. Transformatörün bakımında, nokta 1 ve 2 ve solenoid valf bakımında, nokta 1'den 3'e kadar.
 2. Gagayı ve uzatmayı (mevcut ise) sökün, bkz. şekil [14].
- Elektronik sadece örtme rozeti ile birlikte komple olarak değiştirilebilir.

IV. Akış düzenleyiciyi (Kabarcık yapıcı) (13 960) sökün ve temizleyin, bakınız katlanır sayfa II.

Montajı ters sıralamayla uygulayın.

Termostatik kartuş

(Sadece duvar montaj kutusu 36 009 ile bağlantılı olarak.)

I. Çek valf

1. Termostatı (V) sökün, bkz. şekil [15].
2. Süzgeçleri (W1) ve contaları (W2) alın.
3. Nipel (W) 8mm lik alyen anahtarı ile sökün (sol paso).
4. Somunu (X) alın.
5. Geri emmeyi engelleyen çek valfi (Y) sökün.

II. Termostatik kartuş

1. Başlığı (Q) çıkarın, bkz. şekil [16].
2. Dayama bileziğini (R) ve skala bileziğini (S) çıkarın.
3. Termostatik kartuşu (T) 22mm'lik düz anahtarla sökün.

Termo elementte yapılan her bakımdan sonra bir ayarlama gereklidir (bkz. "Ayarlama").

Montajı ters sıralamayla uygulayın.

Yanmaya karşı emniyeti sürekli kılmak için bataryalarda en az yılda 1 kez emniyet kontrolü yapmak gerekir:

1. Önceden ayarlanan su çıkış sıcaklığının aşılmamış olduğunu kontrol edin.

Sıcaklığın aşılması durumunda yeniden ayarlayın.

2. Emniyet kilidinin çalışıp çalışmadığını kontrol edin:

- Bataryayı açın.
- Soğuk su ön kısmayı kapatın.
- Şimdi akan su miktarı (debisi) en fazla ince bir su ipi kadar olmalıdır. Eğer bu böyle değilse termik elemanı (47 574) değiştirilmelidir.

Yedek parçalar, bkz. katlanır sayfa II (* = Özel aksesuar).

Bakım

Bu bataryanın bakımı ile ilgili gerekli açıklamalar için lütfen birlikte verilen bakım talimatına başvurunuz.

Arıza / Neden / Çözümü

Arıza	Nedeni	Çözümü
Su akıyor	<ul style="list-style-type: none">• Su girişi kapalı• Solenoid valfte bulunan süzgeç tıkalı• Gerilim yok (Kontrol lambası yanıp sönmüyor)• Membran arızalı• Solenoid valf bozuk• Elektronik bozuk (Kontrol lambası yanıp sönmüyor veya sürekli yanıyor)• Solenoid valfin priz bağlantısı yok	<ul style="list-style-type: none">- Vanalar, ön kısımları açın- Temizleyin, bkz. solenoid valf bakımı- Elektrik beslemesini açın, priz bağlantılarını kontrol edin- Değiştirin, bkz solenoid valf bakımı- Değiştirin, bkz solenoid valf bakımı- değiştirin, bkz kapak bakım- Priz bağlantısını birleştirin
Kontrol lambası yanıp sönmüyor	<ul style="list-style-type: none">• Transformatör arızalı (Kontrol lambası, bkz. şekil [17], yanıp sönmüyor)• Temizleme modu aktif	<ul style="list-style-type: none">- Değiştirin, bkz transformatör bakımı- Temizleme modunun sonlandırılması, bkz. açıklama
Su sürekli akıyor	<ul style="list-style-type: none">• Membran tıkalı• Solenoid valf bozuk	<ul style="list-style-type: none">- Temizleyin, bkz. solenoid valf bakımı- Değiştirin, bkz solenoid valf bakımı
Su istemeden akıyor	<ul style="list-style-type: none">• Sensör sisteminin algılama alanı lavaboyu aşılıyor	<ul style="list-style-type: none">- Uzaktan kumandalı algılama alanı (özel aksesuar, sipariş no.: 36 206) azaltılması
Su miktarı az	<ul style="list-style-type: none">• Süzgeçler, akış düzenleyicisi kirlili veya membran bozuk• Ön kısma valfi tam açık değil• Su girişi kapalı	<ul style="list-style-type: none">- değiştirilmesi, bkz solenoid valf ve akış düzenleyicisi bakım- Vanalar, ön kısımları tam açın- Besleme borularını kontrolü, ön kısma valfinin açılması
Su sıcaklığı olması gerektiğinden yüksek veya alçak (Sadece 36 009)	<ul style="list-style-type: none">• Su çıkışı sıcaklığı yanlış ayarlanmış• Süzgeçler kirlili veya geri emmeyi engelleyen çek valfi arızalı	<ul style="list-style-type: none">- Termik elemanın ayarlanması, bkz. ayarlama- Değiştirilmesi, bkz. termostatik kartuş bakımı



Bezpečnostné informácie

- Toto zariadenie je určené výlučne pre inštaláciu do miestností chránených proti mrazu.
- Elektronika riadenia je učená len pre použitie v uzavretých miestnostiach.
- Pri poškodení vonkajšieho pripojovacieho vedenia tejto riadiacej jednotky sa musí pre zaistenie bezpečnosti zariadenia nechať táto závada opraviť prostredníctvom výrobcu alebo servisnej služby výrobcu alebo u kvalifikovaného odborníka.
- Používajte len originálne náhradné diely

Technické údaje

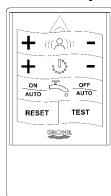
- Prietok pri hydraulickom tlaku 3 bary: cca 9 l/min
- Napájacie napätie (trafo 230 V AC/12 V AC): 230 V
- Príkion: 3,2 VA
- Automatické bezpečnostné vypnutie (nastavenie z výroby): 60 s
- Režim čistenia (nastavenie z výroby): 3 min
- Automatické vyplachovanie (nastavenie z výroby: deaktivované)
- Druh el. ochrany: IP 55
- Prijímací dosah s kartou Kodak Gray Card, šedá strana, 8 x 10", priečný formát (nastavenie z výroby): 22cm
- Doba dobehu (nastavenie z výroby): 2 s

Elektrické kontrolné údaje

- Trieda software: A
- Stupeň znečistenia: 2
- Zaťažovacie rázové napätie: 2500 V
- Teplota pri skúške tvrdosti vtláčovaním: 100 °C

Zvláštne príslušenstvo, pozri náhradné diely, skladáciu stranu II.

- Pomocou infračerveného diaľkového ovládania (obj. č.: 36 206) je možné nastavovať a meniť nasledujúce parametre:



- Nastavenie prijímacieho dosahu (13 - 27cm)
- Nastavenie doby dobehu (0 - 10 s)
- Nastavenie a aktivovanie dlhého režimu vytekajúcej vody (termická dezinfekcia)
- Vypnutie magnetického ventilu
- Opätovné nastavenie základných parametrov
- Testovací režim - simulácia funkcie bez vody
- Nastavenie automatického bezpečnostného vypnutia (5 - 420 s)
- Aktivovanie a nastavenie funkcie automatického vyplachovania

Schválenie a konformita výrobu



Tento výrobok spĺňa všetky požiadavky príslušných smerníc EU.

Prehlásenie o zhodnosti výroby je možné vyžiadať na nasledujúcej adrese:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH
Zur Porta 9
D-32457 Porta Westfalica

Inštalácia

Načisto omietnutú stenu obložte obkladačkami až po kryt hrubej montáže.

1. Skrutky (A) vyskrutkujte a odložte ich pre montáž upevňovacieho rámu, pozri skladáciu stranu I, obr. [1].
2. Kryt hrubej montáže (B) odrežte do roviny obkladačiek.

3. Upevňovací rám (C) upevnite na vnútornú montážnu skrinku (D) cez kryt hrubej montáže pomocou skrutiek (A), (C1) a podložiek (C2), pozri obr. [2].

Príprava krycej dosky

Len pre 36 242 (dlhé výtokové hrdlo):

Predĺženie (E) nasuňte na pripojovaciu vsuvku (F) krycej dosky (G) a zospodu upevnite pomocou závitového kolíka (E1), pozri obr. [3].

U typu 36 243 sa môže vyloženie použitím predĺženia (42 126) zväčšiť ešte o 75mm, pozri náhradné diely, skladacia strana II.

1. Výtokové hrdlo (H) nasuňte na predĺženie (E) alebo na pripojovaciu vsuvku (F), vyrovnajte a zospodu upevnite pomocou závitového kolíka (H1).
2. Magnetický ventil (J) s tesnením (J1) voľne naskrutkujte do presuvnej matice (K), pozri obr. [4].
3. Magnetický ventil (J) vyrovnajte tak, aby boli zásuvné kontakty hore a dotiahnite presuvnú maticu (K).
4. Horný diel (L) transformátora nasuňte na spodný diel (M), pozri obr. [5], predtým vyberte ochranný kryt.
5. Hadicu (N) s tesnením (N1) pripojte hore na magnetický ventil (J) v uhle cca 45°, pozri skladáciu stranu III, obr. [6].
6. Poistnú reťaz (O) upevňovacieho rámu (C) upevnite na kryciu dosku (G), pozri obr. [7].
7. Elektroniku riadenia (P) pripojte pomocou zásuvných kontaktov (P1) a (P2) na transformátor (L) a na magnetický ventil (J).

Nastavenie

Len v spojení s vnútornou montážnou skrinkou 36 009.

Teplotu vytekajúcej vody z výtokového hrdla zmerajte teplomerom, pozri obr. [8]. Ak sa nedosiahne požadovanej teploty, postupujte prosím nasledovne:

1. Vytiahnite kryt (Q), pozri obr. [9].
2. Vytiahnite dorazový krúžok (R) a stupnicu (S).
3. Teplotu je možné nastaviť prostredníctvom otvoru s vnútorným šesťhranom termočlánku (T) pomocou imbusového kľúča 3mm.
4. Pri dosiahnutí teploty 40 °C sa musí krúžok so stupnicou (S) nasadiť tak, aby značka 40 °C súhlasila s červeným kolíkom (U) na termočlánku (T).
5. Dorazový krúžok (R) nasuňte tak, aby červený kolík (U) zapadol do otvoru (R1).

Nastavenie teploty

Pri prevádzke s termostatom sa teplota zmiešanej vody prednastavuje na termočlánku (T), pozri obr. [9].

Za účelom nastavenia teploty sa musí vybrať kryt (Q) a dorazový krúžok (R). Teplota sa dá potom nastaviť imbusovým kľúčom 3mm. Otáčaním v smere hodinových ručičiek (teplota -), otáčaním proti smeru hodinových ručičiek (teplota +), pozri tiež údaj na krúžku so stupnicou (S). Dorazový krúžok (R) a kryt (Q) opäť nasuňte.

Pozor:

Pre zabránenie samočinného prestavenia teploty musí byť počas prevádzky **vždy** nasunutý kryt (Q).

Konečná inštalácia

1. Kryciu dosku (G) zaháknite zhora do upevňovacieho rámu (C), pozri obr. [10].
2. Kryciu dosku (G) upevnite skrutkou (G2) pomocou priloženého imbusového kľúča.

Obsluha

Elektronický systém infračerveného žiarenia vysiela svetelné lúče s neviditeľnou vlnovou dĺžkou.

Elektronický systém s infračerveným riadením je nastavený tak, aby sa pri priblížení rúk pod výtokové hrdlo batérie otvoril prívod vody. Pri oddialení rúk z tejto oblasti sa vytekanie vody zastaví po uplynutí doby 2 s (nastavenie z výroby).

Prijímací dosah senzoriky je závislý na reflexných vlastnostiach snímaného objektu.

Režim čistenia

Režim čistenia sa aktivuje v tom prípade, keď sa ruky podržia na dobu 5 s v vzdialenosti 3 - 7cm od senzoriky armatúry. Vytekanie vody sa preruší na dobu 3 min.

Pri opakovanom priblížení rúk na dobu 5 s alebo po uplynutí tohoto času sa vytekanie vody opäť automaticky spustí.

Automatické bezpečnostné vypnutie

Po uplynutí 60 s (nastavenie z výroby) trvalého zachytávania objektu, elektronický systém infračerveného riadenia automaticky zastaví vytekanie vody.

Pomocou diaľkového ovládania (pozri zvlášťne príslušenstvo, obj. č.: 36 206) sa dá doba aktivácie automatického bezpečnostného vypnutia nastaviť v rozsahu od 5 - 420 s.

Automatické vyplachovanie

Automatické vyplachovanie slúži pre zaistenie hygieny zariadenia pri dlhšej dobe nepoužívania armatúry - táto funkcia aktivuje vytekanie vody na dobu 1 - 10 min po uplynutí 1 - 3 dní po poslednom použití.

Bezpečnostné pokyny:

- Pri aktivovanej funkcii automatického vyplachovania musí byť zaistený voľný odtok vody.
- Pre účely automatického vyplachovania vodovodného potrubia studenej a teplej vody musí byť termostat nastavený v polohe pre zmiešanú vodu.

Pomocou infračerveného diaľkového ovládania (obj. č.: 36 206) je možné nastaviť a meniť nasledujúce parametre:

Aktivovanie a nastavenie funkcie automatického vyplachovania

1. **Zapnutie / vypnutie** automatického vyplachovania.
 - Stlačte tlačidlo **RESET** a podržte.
 - Do doby 2 s stlačte ešte tlačidlo **OFF AUTO**. (Bliká kontrolka senzoriky armatúry).
 - **Zapnutie:** do doby 10 s stlačte tlačidlo **OFF AUTO** Kontrolka senzoriky bliká 4 x krátko = **zapnuté**
 - **Vypnutie:** do doby 10 s stlačte tlačidlo **OFF AUTO** Kontrolka senzoriky bliká 2 x dlho = **vypnuté**



Režim nastavovania sa automaticky opustí po uplynutí 10 s.

2. Nastavenie intervalu vyplachovania **3 dni** alebo **1 deň**.

- Stlačte tlačidlo **TEST** => testovací režim je zapnutý
- Interval vyplachovania sa dá nastaviť pomocou tlačidla **ON AUTO**.
- Opakovane stlačte tlačidlo **ON AUTO**. Kontrolka senzoriky armatúry bliká:
 - **2 x dlho** = nastavený je interval vyplachovania 1 deň
 - **4 x krátko** = nastavený je interval vyplachovania 3 dni

Režim nastavovania sa dá opustiť stlačením tlačidla **TEST** alebo sa opustí automaticky po uplynutí 60 s.

3. Zmena nastavenia doby vyplachovania v minútových intervaloch od **1** až do **10 min**

- Stlačte tlačidlo **TEST** => testovací režim je zapnutý
- Pomocou tlačidiel **+** a **-** (tlačidlo ) je možné dobu vyplachovania predĺžiť (**+**) alebo skrátiť (**-**).
- Stlačte tlačidlo **+** alebo **-** (tlačidlo )
Kontrolka senzoriky armatúry bliká:
 - **4 x krátko** = prestavenie o jeden stupeň (cca 1 min)
 - **2 x dlho** = dosiahnutie koncovej polohy

Režim nastavovania sa dá opustiť stlačením tlačidla **TEST** alebo sa opustí automaticky po uplynutí 60 s.

Nastavenie doby trvalého vytekania 3,5 min alebo 11 min (základné nastavenie: 3,5 min)

- Stlačte tlačidlo **TEST** => testovací režim je zapnutý
- Doba trvalého vyplachovania sa dá nastaviť pomocou tlačidla **OFF AUTO**.
- Opakovane stlačte tlačidlo **OFF AUTO**. Kontrolka senzoriky armatúry bliká:
 - **2 x dlho** = nastavená je doba dlhého režimu 11 min
 - **4 x krátko** = nastavená je doba dlhého režimu 3,5 min

Režim nastavovania sa dá opustiť stlačením tlačidla **TEST** alebo sa opustí automaticky po uplynutí 60 s.

Údržba

Všetky diely skontrolujte, vyčistite a podľa potreby vymeňte.

Uzavrite prívod vody a vypnite sieťové napätie!

I. Transformátor

1. Skrutku (G2) uvoľnite pomocou priloženého skrutkovača a vyberte kryciu dosku (G), pozri obr. [11].
2. Uvoľnite zásuvné kontakty (P1) a (P2) transformátora, pozri obr. [12].
3. Horný diel (L) transformátora vytiahnite zo spodného dielu (M).

II. Magnetický ventil

1. Skrutku (G2) uvoľnite pomocou priloženého skrutkovača a vyberte kryciu dosku (G), pozri obr. [11].
2. Pružnú spojovaciu hadicu (N) s tesnením (N1) odskrutkujte z magnetického ventilu (J), pozri obr. [13].
3. Odpojte zásuvné kontakty magnetického ventilu (J).
4. Odskrutkujte magnetický ventil (J).
5. Vymeňte sítko (J2) alebo membránu (J3).

III. Krycia doska s elektronikou

1. Rovnaký postup ako pri údržbe transformátora, bod 1 a 2 a pri údržbe magnetického ventilu, bod 1 až 3.
2. Vymontujte výtokové hrdlo a predĺženie (ak je namontované), pozri obr. [14].

Elektronika sa dá vymeniť len komplet spolu s krycou doskou.

IV. Laminárny perlátor (13 960) vyskrutkujte a vyčistite, pozri skladaciu stranu II.

Montáž nasleduje v opačnom poradí.

Termočlánok

(len v spojení s vnútornou montážnou skrinkou 36 009.)

I. Spätná klapka

1. Vymontujte termostat (V), pozri obr. [15].
2. Vyberte sítko (W1) a tesnenia (W2).
3. Vsuvku (W) vyskrutkujte imbusovým kľúčom 8mm (ľavotočivý závit).
4. Vyberte maticu (X).
5. Vymontujte spätnú klapku (Y).

II. Termočlánok

1. Vyberte kryt (Q), pozri obr. [16].
2. Vytiahnite dorazový krúžok (R) a stupnicu (S).
3. Termočlánok (T) vyskrutkujte plochým kľúčom 22mm.

Po každej údržbe termočlánku je potrebné termočlánok nastaviť (pozri kapitolu "Nastavenie").

Montáž nasleduje v opačnom poradí.

Pre zabezpečenie dlhodobej ochrany proti opareniu je potrebné minimálne 1x za rok skontrolovať správnu funkciu armatúry:

1. Skontrolujte, či nie je prekročená nastavená výstupná teplota teplej vody.

V opačnom prípade sa musí nastavenie korigovať.

2. Skontrolujte správnu funkciu bezpečnostnej záračky:

- Otvorte armatúru.
- Uzavrite preduzáver studenej vody.
- Teraz musí vytekať len malé množstvo, ktoré predstavuje tenký prúd vody. V opačnom prípade je treba termočlánok (47 574) vymeniť.

Náhradné diely, pozri skladaciu stranu II

(* = zvláštne príslušenstvo).

Ošetrovanie

Pokyny na ošetrovanie tejto armatúry sú uvedené v priloženom návode na údržbu.

Závaďa/príčina/odstránenie

Závaďa	Príčina	Odstránenie
Nevyteká voda	<ul style="list-style-type: none">• Prerušený prívod vody• Zapchaté sítko magnetického ventilu• Systém je bez el. napätia (kontrolka neblinká)• Vadná membrána• Vadný magnetický ventil• Vadná elektronika (kontrolka neblinká alebo svieti neprerušovane)• Zásuvný kontakt magnetického ventilu nemá kontakt	<ul style="list-style-type: none">- Otvorte uzavieracie ventily, preduzávery- Vyčistite, pozri údržba magnetického ventilu- Zapnite napájacie sieťové napätie, skontrolujte zásuvné kontakty- Vymeňte, pozri údržba magnetického ventilu- Vymeňte, pozri údržba magnetického ventilu- Vymeňte, pozri údržba krycej dosky- Spojte zásuvný kontakt
Bliká kontrolka	<ul style="list-style-type: none">• Vadný transformátor (neblinká kontrolka, pozri obr. [17])• Režim čistenia je aktívny	<ul style="list-style-type: none">- Vymeňte, pozri údržba transformátora- Ukončíte režim čistenia, pozri príslušný popis
Vyteká voda sa nepreruší	<ul style="list-style-type: none">• Zapchatá membrána• Vadný magnetický ventil	<ul style="list-style-type: none">- Vyčistite, pozri údržba magnetického ventilu- Vymeňte, pozri údržba magnetického ventilu
Voda vyteká samovoľne	<ul style="list-style-type: none">• Prijímací dosah senzorky riadenia presahuje oblasť umývadla	<ul style="list-style-type: none">- Dosah redukovajte pomocou diaľkového ovládania (zvláštne príslušenstvo, obj. čís.: 36 206)
Veľmi malé množstvo vytekajúcej vody	<ul style="list-style-type: none">• Znečistené sítká, laminárny perlátor alebo vadná membrána• Preduzáver nie je úplne otvorený• Obmedzený prívod vody	<ul style="list-style-type: none">- Vymeňte, pozri údržba magnetického ventilu a laminárneho perlátora- Úplne otvorte uzavieracie ventily, preduzávery- Skontrolujte prívodné potrubia, otvorte preduzávery
Teplota vody je príliš vysoká alebo nízka (len 36 009)	<ul style="list-style-type: none">• Nesprávne nastavená prívodná teplota• Znečistené sítká alebo vadný laminárny perlátor	<ul style="list-style-type: none">- Nastavte termočlánok, pozri odst. Nastavenie- Vymeňte, pozri údržba termočlánku



Varnostne informacije

- Inštalacija se sme izvesti le v prostorih, ki so varni pred zmrzovanjem.
- Krmilna elektronika je primerna izključno za uporabo v zaprtih prostorih.
- Če so zunanji priključni vodi te krmilne naprave poškodovani, jih sme zamenjati le proizvajalec ali njegova servisna služba ali enako kvalificirano osebje. Le tako se lahko izognete nevarnostim.
- Uporabljajte samo originalne dele.

Tehnični podatki

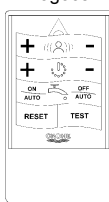
- Pretok pri delovnem tlaku 3 bar: ca. 9 l/min
- Napajalna napetost (transformator 230 V AC/12 V AC): 230 V
- Moč: 3,2 VA
- Samodejni varnostni odklop (tovarniška nastavitve): 60 s
- Čistilni modul (tovarniška nastavitve): 3 min
- Samodejno izplakovanje (tovarniška nastavitve): izklopljena
- Način zaščite: IP 55
- Območje zaznavanja po Kodak Gray Card, siva stran, 8 x 10", prečni format (tovarniška nastavitve): 22cm
- Čas iztoka (tovarniška nastavitve): 2 s

Električni preizkusni podatki

- Programska oprema - razred (software) A
- Stopnja onesnaženosti: 2
- Izračunana-udarna napetost: 2500 V
- Temperatura preizkusa krogelega tlaka: 100 °C

Za posebno opremo, glej nadomestni deli, zložljiva stran II.

- Z infrardečim daljinskim upravljalnikom (št. naroč: 36 206) je mogoče izvesti in spremeniti naslednje nastavitve.



- Nastavitev območja zaznavanja (13 -27cm)
- Nastavitev trajanja iztoka (0 -10 s)
- Aktiviranje neprekinjenega iztoka (termična dezinfekcija)
- Odklop magnetnega ventila
- Povratek na osnovne nastavitve
- Preskusni način = simulacija brez vode
- Samodejna nastavitve varnostnega odklopa (5 - 420 s)
- Aktiviranje in nastavitve samodejnega izplakovanja

Atest ali ustreznost



Ta izdelek izpolnjuje zahteve ustreznih smernic- ES.

Izjave o skladnosti lahko zahtevate na spodnjem naslovu:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9
D-32457 Porta Westfalica

Vgradnja

Na steno nanesite omet in do zaščitnega okvirja obložite s ploščicami.

1. Odvijte vijake (A) in shranite za montažo okvirja, glej zložljivo stran I, sliko [1].
2. Zaščitni okvir (B) odrežite tako, da ga poravnate s ploščicami.
3. Okvir (C) pritrдите z vijaki (A), (C1) in podložkami (C2) skozi zaščitni okvir na vgrajeno stensko omarico (D), glej sl. [2].

Pripravite krovno ploščo

Samo 36.242 (dolg iztok):

Podaljšek (E) potisnite na priključni nastavek (F) pokrivne plošče (G) in pritrдите s spodnje stran z navojnim zatičem (E1), glej sl. [3].

Doseg 36 243 lahko s podaljškom (42 126) povečate za 75mm, glej nadomestni deli, zložljiva stran II.

1. Iztok (H) potisnite na podaljšek (E) ali priključni nastavek (F) izravnajte in s spodnje strani pritrдите z navojnim zatičem (H1).
2. Magnetni ventil (J) s tesnilom (J1) ohlapno privijte v prekrivno matico (K), glej sl. [4].
3. Magnetni ventil (J) z vtično povezavo naravnajte navzgor in privijte prekrivno matico (K).
4. Zgornji del (L) transformatorja namestite na spodnji del (M), glej sl. [5], prej odstranite zaščito.
5. Cev (N) s tesnilom (N1) ca. 45° priključite navzgor na magnetni ventil (J), glej zložljivo stran III, sl. [6].
6. Varnostno verižico (O) okvira (C) pritrдите na krovno ploščo (G), glej sl. [7].
7. Krmilno elektroniko (P) priključite z vtično povezavo (P1) in (P2) na transformator (L) in magnetni ventil (J).

Uravnavanje

Samo v povezavi z vgrajeno stensko omarico 36 009.

S termometrom izmerite temperaturo vode na odtoku, glej sl. [8]. Če zelene temperature ne dosežete, postopajte, kakor sledi:

1. Odstranite pokrov (Q), glej sl. [9].
2. Izvlecite nastavitveni obroček (R) in številčni obroček (S).
3. Z imbus ključem 3-mm je mogoče na termoelementu (T) skozi šestorobno odprtino nastaviti temperaturo.
4. Ko doseže voda 40 °C, nastavite številčni obroček (S) tako, da se oznaka 40 °C ujema z rdečim zatičem (U) na termoelementu (T).
5. Nastavitveni obroček (R) namestite tako, da se rdeča oznaka (U) ujema z odprtino (R1).

Nastavitev temperature

Pri uporabi termostata se na termoelementu (T), glej sliko [9], predhodno nastavi temperatura mešane vode.

Za nastavitve temperature je potrebno odstraniti pokrov (Q) in nastavitveni obroček (R). Zdaj se lahko z imbus ključem 3-mm uravna temperaturo. Zasuk v smeri urinega kazalca (temperatura -), zasuk v nasprotni smeri urinega kazalca (temperatura +), glej tudi prikaz na številčnem obročku (S). Ponovno namestite nastavitveni obroček (R) in pokrov (Q).

Pozor:

Če želite preprečiti nezaželene spremembe temperature, naj bo vedno nameščen pokrov (Q).

Zaključna montaža

1. Krovno ploščo (G) od zgoraj obesite v okvir držala (C), glej sliko [10].
2. Krovno ploščo (G) pritrдите z vijakom (G2) in privijte s priloženim imbus ključem.

Upravljanje

Infrardeča elektronika oddaja nevidno utripajočo svetlobo.

Infrardeča elektronika je narejena tako, da začne voda teči, ko približate roke iztoku. Če roke umaknete izpod iztočnega predela, se pretok vode po 2 s (tovarniška nastavitve) ustavi.

Doseg senzorja je odvisen od lastnosti odboja zaznanega objekta.

Modul čiščenja

Način čiščenja se aktivira, ko držite roko 5 s v razmaku 3 – 7cm pred senzoriko. Pretok vode se prekine za 3 min.

Ob ponovnem približanju za 5 sekund ali po poteku določenega časa začne voda samodejno ponovno iztekati.

Samodejna nastavitve varnostnega izklopa

Po 60 sekundah (tovarniška nastavitve) neprekinjenega zaznavanja objekta infrardeča elektronika samodejno prekine pretok vode.

Z daljinskim upravljalnikom (glej posebno opremo, št. naroč.: 36 206) se lahko samodejni varnostni izklop nastavi v stopnjah od 5 - 420 s.

Samodejno izplakovanje

Samodejno izplakovanje služi zagotavljanju higiene, kadar se armatura dlje časa ne uporablja, ter 1 - 3 dni po zadnji uporabi sproži pretok vode za 1 –10 minut.

Varnostna navodila:

- V primeru aktiviranega samodejnega splakovanja je treba zagotoviti prosti pretok.
- Za samodejno izplakovanje napeljav za hladno in toplo vodo mora biti termostat nastavljen na mešano vodo.

Z infrardečim daljinskim upravljalnikom (št. naroč: 36 206) je mogoče izvesti in spremeniti naslednje nastavitve.

Aktiviranje in nastavitve samodejnega izplakovanja

1. Samodejno izplakovanje vklop / izklop

- Pridržite gumb **RESET**.
- V času 2 sekund pritisnite še na gumb **OFF AUTO**.
(Kontrolna lučka v senzorni napravi armature utripa):
 - **Vklop**: V času 10 sekund pritisnite na gumb **OFF AUTO**. Kontrolna lučka v senzorju 4-krat kratko utripne = **Vklop**
 - **Izklop**: V času 10 sekund pritisnite na gumb **OFF AUTO**. Kontrolna lučka v senzorju 2-krat dolgo utripne = **Izklop**

Po 10 sekundah sledi samodejna opustitev nastavitvenega modula.

2. Nastavitve intervala izpiranja 3 dneve ali 1 dan

- Pritisnite na gumb **TEST** => vklopljen testni modul
- Z gumbom **ON AUTO** lahko nastavite interval za izplakovanje.
- Vsakokrat pritisnite na gumb **ON AUTO**. Kontrolna lučka v senzorni napravi armature utripa:
 - **2-krat dolgo** = 1 dan, nastavljen je interval izplakovanja
 - **4 x kratko** = 3 dnevi, nastavljen je interval izplakovanja

Izhod iz nastavitvenega modula s pritiskom na gumb **TEST** ali samodejno po 60 s.

3. Nastavljanje izplakovanja v minutnih taktih 1 do 10 minut

- Pritisnite na gumb **TEST** => vklopljen testni modul
 - Z gumbi **+ in -** (Gumb **+ -**) lahko trajanje izplakovanja podaljšate (+) oziroma skrajšate (-).
- Pritisnite na gumb **+ oziroma -** (Gumb **+ -**). Kontrolna lučka v senzorni napravi armature utripa:
 - **4-krat kratko** = prestavitev za eno stopnjo (ca. 1 min)
 - **2-krat dolgo** = dosežen končni položaj

Izhod iz nastavitvenega modula s pritiskom na gumb **TEST** ali samodejno po 60 s.

Nastavitve trajanja iztoka 3,5 min ali 11 min

(Prednastavitev: 3,5 min)

- Pritisnite na gumb **TEST** => vklopljen testni modul
- Z gumbom **OFF AUTO** lahko nastavite čas neprekinjenega iztoka.
- Vsakokrat pritisnite gumb **OFF AUTO**. Kontrolna lučka v senzorni napravi armature utripa:
 - **2 x dolgo** = nastavitve 11 min neprekinjenega iztoka
 - **4 x kratko** = nastavitve 3,5 min neprekinjenega iztoka

Izhod iz nastavitvenega modula s pritiskom na gumb **TEST** ali samodejno po 60 s.

Servisiranje

Preglejte vse dele, po potrebi očistite ali zamenjajte.

Zaprte vodo in izklopite dovod napetosti!

I. Transformator

1. Vijak (G2) odvijte s priloženim izvijačem in snemite krovno ploščo (G), glej sl. [11].
2. Odvijte vtično povezavo (P1) in (P2) transformatorja, glej sl. [12].
3. Zgornji del (L) transformatorja ločite od spodnjega dela (M).

II. Magnetni ventil

1. Vijak (G2) odvijte s priloženim izvijačem in snemite krovno ploščo (G), glej sl. [11].
2. Gibljivo priključno cev (N) s tesnilom (N1) odvijte od magnetnega ventila (J), glej sl. [13].
3. Ločite vtične priključke magnetnega ventila (J).
4. Pokrov (J) odvijte.
5. Mrežico (J2) ali membrano (J3) zamenjajte.

III. Pokrivalna plošča z elektroniko

1. Enak postopek kot pri servisiranju transformatorja, točki 1 in 2, in servisiranju magnetnega ventila, točke 1 do 3.
 2. Iztok in podaljšek (če obstaja) demontirajte, glej sl. [14].
- Elektroniko lahko zamenjate le v kompletu s krovno rozeto.

IV. Odvijte razpršilnik (13 960) in ga očistite, glej zložljivo stran II.

Montaža v obratnem vrstnem redu.

Termoelement

(Samo v povezavi z vgrajeno stensko omarico 36 009.)

I. Protipovratni ventil

1. Odstranite termostat (V), glej sl. [15].
2. Odstranite sito (W1) in tesnila (W2).
3. Nastavek (W) odvijte z imbus ključem 8-mm (levi navoj).
4. Odvijte matico (X).
5. Odstranite protipovratni ventil (Y).

II. Termoelement

1. Odstranite pokrov (Q) glej sl. [16].
2. Izvlecite nastavitveni obroček (R) in številčni obroček (S).
3. Odvijte termoelement (T) z viličastim ključem za 22mm.

Po vsakem servisiranju termoelementa je potrebno uravnavanje (glej poglavje "Uravnavanje").

Montaža v obratnem vrstnem redu.

Zaradi trajne varnosti pred oparinami je nujno, da vsaj enkrat letno opravite varnostni pregled armature:

1. Preverite temperaturo že v naprej nastavljene temperature vode.

V primeru prekoračitve je potrebno novo uravnavanje.

2. Preverite delovanje varnostne zapore:

- Odprite armaturo.
- Zaprite predzaporu hladne vode.
- Zdaj sme iztekati le še tanek curek vode. V nasprotnem primeru je potrebno zamenjati termoelement (47 574).

Nadomestni deli, glej zložljivo stran II (*= posebna oprema).

Nega

Navodilo za nego te armature je priloženo navodilu za uporabo.

Motnje / Vzrok / Pomoč

Motnja	Vzrok	Pomoč
Voda ne teče	<ul style="list-style-type: none">• Prekinjen je dotok vode• Zamašena je mrežica v magnetnem ventilu• Ni napetosti (kontrolna lučka ne utripa)• Napaka na membrani• Napaka na magnetnem ventilu• Napaka v elektroniki (kontrolna lučka ne utripa ali stalno gori)• Vtični priključek magnetnega ventila brez kontakta	<ul style="list-style-type: none">- Odprite zaporne ventile, predzapore- Čiščenje, glej servisiranje magnetnega ventila- Vključite dotok električnega toka, preverite vtične povezave- Zamenjava, glej servisiranje magnetnega ventila- Zamenjava, glej servisiranje magnetnega ventila- Zamenjava, glej servisiranje pokrivne plošče- Povežite vtične priključke
Kontrolna lučka utripa	<ul style="list-style-type: none">• Napaka na transformatorju (kontrolna lučka ne utripa, glej sl. [17])• Aktiviran način čiščenja	<ul style="list-style-type: none">- Zamenjava, glej servisiranje transformatorja- Izhod iz modula čiščenja, glej opis
Voda teče neprekinjeno	<ul style="list-style-type: none">• Membrana zamašena• Napaka na magnetnem ventilu	<ul style="list-style-type: none">- Čiščenje, glej servisiranje magnetnega ventila- Zamenjava, glej servisiranje magnetnega ventila
Nezaželen iztok vode	<ul style="list-style-type: none">• Območje zaznavanja senzorja sega čez umivalnik	<ul style="list-style-type: none">- Z daljinskim upravljalnikom (posebna oprema, št. naroč: 36 206) zmanjšajte doseg
Premalo vode	<ul style="list-style-type: none">• Filtri, razpršilnik so umazani ali napaka na membrani• Predzapore ni povsem odprta• Dotok vode zmanjšan	<ul style="list-style-type: none">- Zamenjava, glej servisiranje magnetnega ventila in razpršilnika- Odprite zaporne ventile, predzapore do konca- Preverite napajalne vode, odprite predzaporu
Temperatura vode previsoka ali prenizka (samo 36 009)	<ul style="list-style-type: none">• Napačna nastavitvev temperature predtoka• Mrežica je umazana ali napaka na protipovratnem ventilu	<ul style="list-style-type: none">- Nastavite termoelement, glej Uravnavanje- Zamenjava, glej servisiranje termoelementa



Informacije za sigurnost

- Ugradnja se smije izvoditi samo u prostorijama koje su osigurane od smrzavanja.
- Regulacijska elektronika namijenjena je isključivo je za uporabu u zatvorenim prostorijama.
- U slučaju oštećenja vanjskog priključnog voda ovog upravljačkog uređaja, njega mora zamijeniti proizvođač ili ovlašteni servis kako bi se isključila mogućnost opasnosti.
- Koristite samo originalne dijelove.

Tehnički podaci

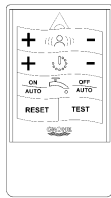
- Protok kod hidrauličkog tlaka od 3 bar: oko 9 l/min
- Opskrbni napon (transformator 230 V / 12 V izmjenične struje): 230 V
- Snaga: 3,2 VA
- Automatsko sigurnosno isključivanje (tvornički podešeno): 60 s
- Režim čišćenja (tvornički podešeno): 3 min.
- Automatsko ispiranje (tvornički podešeno: isključeno)
- Vrsta zaštite: IP 55
- Područje prijema prema Kodak Gray kartici, siva strana, 8x10", poprečna veličina (tvornički podešeno): 22cm
- Vrijeme naknadnog rada (tvornički podešeno): 2 s

Električni ispitni podaci

- klasa programske opreme: A
- stupanj zaprivanja: 2
- mjerni udarni napon: 2500 V
- temperatura kuglastog tlaka: 100 °C

Poseban pribor, pogledajte zamjenske dijelove na preklopnoj stranici II (* = dodatna oprema).

- Infracrvenim se daljinskim upravljačem (kataloški broj: 36 206) mogu izvesti i izmijeniti sljedeće postavke.



- podesiti područje prijema (od 13 do 27cm)
- podesiti vrijeme naknadnog rada (od 0 do 10 s)
- podesiti i aktivirati stalni rad (termička dezinfekcija)
- isključiti magnetski ventil
- vratiti tvorničke postavke
- ispitni režim = simulacija bez vode
- podesiti automatsko sigurnosno isključivanje (od 5 do 420 s)
- aktivirati i podesiti automatsko ispiranje

Odobrenje i usklađenost



Ovaj proizvod ispunjava zahtjeve važećih odredaba EU.

Izjave o usklađenosti mogu se zatražiti na sljedećoj adresi:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9
D-32457 Porta Westfalica

Ugradnja

Ožbukajte zid i položite pločice do zaštite grube gradnje.

1. Odvijte vijke (A) i sačuvajte ih za montažu prirubnog okvira, pogledajte preklopnu stranicu I, sl. [1].
2. Odsjecite zaštitu grube gradnje (B) paralelno s pločicama.
3. Pričvrstite prirubni okvir (C) s vijcima (A), (C1) i podloškama (C2) kroz zaštitu grube gradnje na zidnom ugradnom ormariću (D), pogledajte sl. [2].

Priprema pokrovne ploče

Samo 36 242 (dugi ispust):

Natakните produžetak (E) na priključnu nazuvicu (F) pokrovne ploče (G) i pričvrstite ga odozdo zatikom s navojem (E1), pogledajte sl. [3].

Ispust sa 36 243 može se povećati pomoću produžetka (42 126) za 75mm, pogledajte zamjenske dijelove na preklopnoj stranici II.

1. Natakните ispust (H) na produžetak (E) ili priključnu nazuvicu (F), poravnajte ga i pričvrstite odozdo zatikom s navojem (H1).
2. Labavo uvijte magnetski ventil (J) s brtvilom (J1) u preturmu maticu (K), pogledajte sl. [4].
3. Izravnajte magnetski ventil (J) s utičnim spojem prema gore i stegnite prirodnu maticu (K).
4. Natakните gornji dio (L) transformatora na podnožak (M), pogledajte sl. [5], prije toga skinite zaštitu.
5. Priključite crijevo (N) s brtvilom (N1) za oko 45° prema gore na magnetski ventil (J), pogledajte preklopnu stranicu III, sl. [6].
6. Pričvrstite sigurnosni lanac (O) prirubnog okvira (C) na pokrovnu ploču (G), pogledajte sl. [7].
7. Priključite regulacijsku elektroniku (P) s utičnim spojnica (P1) i (P2) na transformator (L) i magnetski ventil (J).

Baždarenje

Samo u vezi sa zidnim ugradnim ormarićem 36 009.

Termometrom izmjerite temperaturu izlazne vode na ispustu, pogledajte sl. [8]. Ako željena temperatura nije dostignuta, učinite sljedeće:

1. Skinite kapu (Q), pogledajte sl. [9].
2. Skinite granični prsten (R) i kolut sa skalom (S).
3. Imbus-ključem od 3mm može se kroz šesterokutni otvor podešavati temperatura na termoelementu (T).
4. Kada se dostigne temperatura od 40 °C, natakните kolut sa skalom (S) tako da se oznaka temperature 40 °C podudara s crvenom oznakom (U) na termoelementu (T).
5. Natakните granični prsten (R) tako da se crvena oznaka (U) fiksira s otvorom (R1).

Podešavanje temperature

Prilikom rada s termostatom, temperatura miješane vode tvornički je podešena na termoelementu (T), pogledajte sl. [9].

Za podešavanje temperature potrebno je skinuti kapu (Q) i granični prsten (R). Imbus-ključem od 3mm može se sad podešavati temperatura. Okretanje u smjeru kazaljke na satu (smanjenje temperature), okretanje u suprotnom smjeru kazaljke na satu (povećanje temperature), pogledajte i prikaz na kolutu sa skalom (S). Ponovno natakните granični prsten (R) i kapu (Q).

Pozor:

Radi sprječavanja samostalnog mijenjanja temperature, uređaj mora raditi **samo** s nataknutom kapom (Q).

Završna ugradnja

1. Objesite pokrovnu ploču (G) odozgo u prirubni okvir (C), pogledajte sl. [10].
2. Pričvrstite pokrovnu ploču (G) vijkom (G2) pomoću priloženog imbus-ključa.

Rukovanje

Infracrvena elektronika odašilje nevidljivu pulsirajuću zraku.

Infracrvena je elektronika podešena tako da će se stavljanjem ruku ispod ispusta otvoriti protok vode. Kad ruke maknete iz ispusta, protok vode će se nakon 2 s isključiti (tvornički podešeno).

Domet senzora ovisi o reflektivnim svojstvima objekta koji se registrira.

Režim čišćenja

Režim čišćenja uključuje se tako da se ruka drži 5 sekundi na udaljenosti od 3 do 7cm ispred senzora. Protok vode se prekida na 3 minute.

Protok vode se ponovo automatski uključuje ponovnim približavanjem na 5 sekundi ili nakon isteka vremena.

Automatsko sigurnosno isključivanje

Infracrvena će elektronika automatski isključiti protok vode nakon 60 s (tvornički podešeno) stalnog registriranja nekog predmeta.

Daljinskim se upravljačem (pogledajte poseban pribor, kataloški broj: 36 206) automatsko sigurnosno isključivanje može namještati u stupnjevima od 5 do 420 s.

Automatsko ispiranje

Automatsko ispiranje služi za osiguravanje čistoće vode ako se armatura nije dulje koristila, tako da se od 1 do 3 dana nakon posljednjeg korištenja uključuje protok vode u trajanju od 1 do 10 minuta.

Napomene za sigurnost:

- Ako je automatsko ispiranje aktivirano, potrebno je osigurati slobodan odvod vode.
- Za provođenje automatskog ispiranja hladnog i toplog dovoda vode, termostat se mora nalaziti u poziciji mješana voda.

Infracrvenim se daljinskim upravljačem (kataloški broj: 36 206) mogu izvesti i izmijeniti sljedeće postavke.

Uključivanje i podešavanje automatskog ispiranja

1. **Uključivanje/isključivanje** automatskog ispiranja
 - Pritisnite i držite pritisnutu tipku **RESET**.
 - Unutar 2 s pritisnite tipku **OFF AUTO**.
(Trepti kontrolna žaruljica u senzoru armature.)
 - **Uključivanje:** unutar 10 s pritisnite tipku **OFF AUTO**. Kontrolna žaruljica u senzoru trepti 4 x kratko = **uključeno**.
 - **Isključivanje:** unutar 10 s pritisnite tipku **OFF AUTO**. Kontrolna žaruljica u senzoru trepti 2 x dugo = **isključeno**.

Iz režima podešavanja automatski će se izaći nakon 10 s.


2. Podešavanje intervala ispiranja na 3 dana ili 1 dan


- Pritisnite tipku **TEST** => uključen je režim ispitivanja.
- Interval ispiranja možete podesiti tipkom **ON AUTO**.
- Prema potrebi pritisnite tipku **ON AUTO**. Kontrolna žaruljica u senzoru armature trepti:
 - **2 x dugo** = namješten je interval ispiranja od 1 dana
 - **4 x kratko** = namješten je interval ispiranja od 3 dana

Iz režima podešavanja automatski će se izaći nakon 60 sekunda ili ako pritisnete tipku **TEST**.

3. Podešavanje trajanja ispiranja od 1 do 10 minuta

- Pritisnite tipku **TEST** => uključen je režim ispitivanja.

Tipkama + i - (tipka ) može se produžiti (+) ili skratiti (-) trajanje ispiranja.

- Pritisnite tipku + ili - (tipka ).

Kontrolna žaruljica u senzoru armature trepti:

- **4 x kratko** = promjena za jedan korak (oko 1 minute)
- **2 x dugo** = dostignut je krajnji položaj

Iz režima podešavanja automatski će se izaći nakon 60 sekunda ili ako pritisnete tipku **TEST**.

Podešavanje stalnog rada na 3,5 ili 11 minuta

(tvornički podešeno: 3,5 min.)

- Pritisnite tipku **TEST** => uključen je režim ispitivanja. Trajanje stalnog rada možete podesiti tipkom **OFF AUTO**.
- Prema potrebi pritisnite tipku **OFF AUTO**. Kontrolna žaruljica u senzoru armature trepti:
 - **2 x dugo** = trajanje stalnog rada podešeno je na 11 min.
 - **4 x kratko** = trajanje stalnog rada podešeno je na 3,5 min.

Iz režima podešavanja automatski će se izaći nakon 60 sekunda ili ako pritisnete tipku **TEST**.

Održavanje

Pogledajte sve dijelove, očistite ih i po potrebi zamijenite.

Zatvorite dovod vode i isključite dovod struje!

I. Transformator

1. Priloženim odvijačem otpustite vijak (G2) i skinite pokrovnu ploču (G), pogledajte sl. [11].
2. Otpustite utične spojeve (P1) i (P2) transformatora, pogledajte sl. [12].
3. Skinite gornji dio (L) transformatora s podnoška (M).

II. Magnetski ventil

1. Priloženim odvijačem otpustite vijak (G2) i skinite pokrovnu ploču (G), pogledajte sl. [11].
2. Odvijte gipko priključno crijevo (N) s brtvilom (N1) s magnetskog ventila (J), pogledajte sl. [13].
3. Razdvojite utične spojeve magnetskog ventila (J).
4. Odvijte magnetski ventil (J).
5. Zamijenite sito (J2) ili membranu (J3).

III. Pokrovnna ploča s elektronikom

1. Postupak je jednak onomu za održavanja transformatora, 1. i 2. točka, te za održavanje magnetskog ventila, točke od 1 do 3.
2. Demontirajte ispušt i produžetak (ako postoji), pogledajte sl. [14].

Elektronika se može zamijeniti samo u kompletu s pokrovnom rozetom.

IV. Odvijte i očistite regulator laminarnog mlaza (13 960), pogledajte preklopnu stranicu II.

Montaža se obavlja obrnutim redoslijedom.

Termoelement

(Samo zajedno sa zidnim ugradnim ormarićem 36 009.)

I. Protupovratni ventil

1. Demontirajte termostat (V), pogledajte sl. [15].
2. Skinite sita (W1) i brtvila (W2).
3. Imbus-ključem od 8mm odvijte nazuvicu (W) (lijevi navoj).
4. Skinite maticu (X).
5. Demontirajte protupovratni ventil (Y).

II. Termoelement

1. Skinite kapu (Q), pogledajte sl. [16].
2. Skinite granični prsten (R) i kolut sa skalom (S).
3. Odvijte termoelement (T) čeljusnim ključem od 22mm.

Nakon svakog postupka održavanja na termoelementu, potrebno je obaviti baždarenje (pogledajte poglavlje „Baždarenje“).

Montaža se obavlja obrnutim redoslijedom.

Kako bi se trajno zajamčila sigurnost od opeklina, potrebno je najmanje jednom godišnje provesti sigurnosnu provjeru armature:

1. Provjerite da nije premašena tvornički podešena temperatura ispusne vode.

U slučaju da jest, ponovo izbaždarite.

2. Provjerite funkcionira li sigurnosni ventil:

- Otvorite armaturu.
- Zatvorite predzapor za hladnu vodu.
- Količina ispusne vode mora biti maksimalno velika kao tanka vodena nit. Ako nije tako, potrebno je zamijeniti termoelement (47 574).

Zamjenski dijelovi, pogledajte preklopnu stranicu II (* = poseban pribor).

Njegovanje

Upute o njegovanju ove armature možete pronaći u priloženim uputama za njegovanje.

Problem / uzrok / rješenje

Problem	Uzrok	Rješenje
Voda ne teče.	<ul style="list-style-type: none">• prekinut je dovod vode• sito u magnetskom ventilu je začepljeno• nema napona (kontrolna žaruljica ne trepti)• membrana je oštećena• magnetski je ventil neispravan• elektronika nije ispravna (kontrolna žaruljica ne trepti ili stalno svijetli)• utični spoj magnetskog ventila nema kontakta	<ul style="list-style-type: none">- Otvorite zaporne ventile i predzapore.- Očistite, pogledajte održavanje magnetskog ventila.- Uključite dovod napajanja, provjerite utične spojeve.- Zamijenite, pogledajte održavanje magnetskog ventila.- Zamijenite, pogledajte održavanje magnetskog ventila.- Zamijenite, pogledajte održavanje pokrovne ploče.- Utaknite utični spoj.
Trepti kontrolna žaruljica.	<ul style="list-style-type: none">• transformator nije ispravan (kontrolna žaruljica ne trepti, pogledajte sl [17])• uključen je režim čišćenja	<ul style="list-style-type: none">- Zamijenite, pogledajte održavanje transformatora.- Izadite iz režima čišćenja, pogledajte opis.
Voda neprestano teče.	<ul style="list-style-type: none">• membrana je začepljena• magnetski je ventil neispravan	<ul style="list-style-type: none">- Očistite, pogledajte održavanje magnetskog ventila.- Zamijenite, pogledajte održavanje magnetskog ventila.
Voda teče bez potrebe.	<ul style="list-style-type: none">• područje registriranja senzora prelazi rub umivaonika	<ul style="list-style-type: none">- Daljinskim upravljačem smanjite domet (poseban pribor, kataloški broj: 36 206).
Količina vode je premala.	<ul style="list-style-type: none">• sita i regulator laminarnog mlaza su uprljani ili je membrana u kvaru• predzapor nije potpuno otvoren• dovod vode je prigušen	<ul style="list-style-type: none">- Zamijenite, pogledajte održavanje magnetskog ventila i regulatora laminarnog mlaza.- Potpuno otvorite zaporne ventile i predzapore.- Provjerite opskrbne vodove, otvorite predzapore.
Temperatura vode je previsoka ili preniska (samo 36 009)	<ul style="list-style-type: none">• polazna temperatura je pogrešno podešena• sita su zaprljana ili je protupovratni ventil neispravan	<ul style="list-style-type: none">- Podesite termoelement, pogledajte „Baždarenje“.- Zamijenite, pogledajte održavanje termoelementa.



Указания за безопасност

- Разрешен е монтажът само в помещения, в които не съществува опасност от замръзване.
- Управляващата електроника е предназначена само за употреба в затворени помещения.
- За предотвратяване на опасни ситуации, повредените външни съединителни проводни на този уред трябва да бъдат подменени от производителя или неговата сервисна служба или от също толкова добре квалифицирано лице.
- Използвайте само оригинални части.

Технически данни

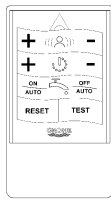
Разход при 3 бара налягане на потока:	прибл. 9 л/мин.
Захранващо напрежение (трансформатор 230 V AC/12 V AC):	230 V
Мощност:	3,2 VA
Автоматичен предпазен прекъсвач (настройка в завода):	60 сек.
Режим за почистване (настройка в завода):	3 мин.
Функция на автоматично изплакване (настройка в завода: изключена)	
Защитна степен:	IP 55
Обхват на действие според Kodak Gray Card, сива страница, 8 x 10", напречен формат (настройка в завода):	22cm
Продължителност на потока след отдалечаване от обхвата на действие (настройка в завода):	2 сек.

Електрически изпитвателни данни

Категория на софтуеъра:	A
Степен на замърсяване:	2
Измервателно ударно напрежение:	2500 V
Температура при определяне на твърдост по отпечатъка на сачма:	100 °C

Специални части, виж Резервни части страница II.

- С дистанционното управление с инфрачервени лъчи (Кат.№ 36 206) могат да се извършват и променят следните настройки.



- Настройка на обхвата на действие (13 – 27cm)
- Настройка на продължителността на потока след отдалечаване от обхвата на действие (0 – 10 сек.)
- Настройка и активиране на режима за продължително плакване (Термична профилактика)
- Изключване на електромагнитния вентил
- Възстановяване на първоначалните настройки
- Режим за тестване = симулация без подаване на вода
- Настройка на автоматичния предпазен прекъсвач (5 - 420 сек.)
- Активиране и настройка на автоматичното изплакване

Разрешение за пускане в експлоатация и декларация за съответствие



Този продукт отговаря на съответните изисквания на ЕС.

Декларации за съответствие могат да бъдат изискани на следния адрес:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH
Zur Porta 9
D-32457 Porta Westfalica

Монтаж

Измажете стената и сложете плочки до монтажната защитна кутия.

- Отвинтете винтовете (А) и ги запазете за монтажа на опорната рамка, виж страница I, фиг. [1].
- Изрежете монтажната защитна кутия (В) така, че да се изравни с дебелината на плочките.
- Закрепете опорната рамка (С) посредством винтовете (А), (С1) и шайбите (С2) през защитната кутия към монтажната кутия за вграждане (D), виж фиг. [2].

Подготовка на покривната плоча

Само за Кат.№ 36 242 (с дълъг чучур):

Пъхнете удължителя (Е) върху съединителния нипел (F) на покривната плоча (G) и го затегнете отдолу посредством винта на резба (E1), виж фиг. [3].

Отстоянието от стената при Кат.№ 36 243 може да се увеличи със 75мм посредством удължител (42 126), виж Резервни части, страница II.

- Сложете чучура (H) върху удължителя (Е) или съединителния нипел (F), нивелирайте го и го затегнете отдолу посредством винта (H1).
- Завинтете хлабаво електромагнитния вентил (J) и уплътнителя (J1) към съединителната гайка (K), виж фиг. [4].
- Нивелирайте електромагнитния вентил (J) така, че щепселното съединение да сочи нагоре и затегнете съединителната гайка (K).
- Поставете горната част (L) на трансформатора върху долната част (M), виж фиг. [5], преди това свалете предпазителя.
- Монтирайте на около 45 °C нагоре маркуча (N) и уплътнителя (N1) към електромагнитния вентил (J), виж страница III, фиг. [6].
- Закрепете осигурителния синджир (O) от опорната рамка (C) към покривната плоча (G), виж фиг. [7].
- Свържете управляващата електроника (P) със щепселните съединители (P1) и (P2) към трансформатора (L) и електромагнитния вентил (J).

Настройка

Само в комбинация с монтажната кутия за вграждане Кат.№ 36 009.

Измерете с термометър температурата на изтичащата от чучура вода, виж фиг. [8]. Ако желаната температура не бъде достигната, действайте както следва:

- Свалете чрез издърпване капачката (Q), виж фиг. [9].
- Свалете чрез издърпване опорния пръстен (R) и градуирания пръстен (S).
- Температурата може да бъде настроена през шестоъгълния отвор на термоелемента (T) посредством шестограмен ключ 3мм.
- При достигане на 40 °C поставете градуирания пръстен (S) така, че маркировката 40 °C да съвпадне с червения щифт (U) на термоелемента (T).
- Поставете опорния пръстен (R) така, че червеният щифт (U) да съвпадне с отвора (R1).

Настройка на температурата

При употреба на термостата температурата на смесената вода се настройва предварително от термоелемента (T), виж фиг. [9].

За настройка на температурата капачката (Q) и опорния пръстен (R) трябва да бъдат свалени. Сега температурата може да бъде настроена с шестограмен ключ 3мм. Завъртане по посока на часовниковата стрелка (за намаляне на температурата), завъртане обратно на часовниковата стрелка (за повишаване на температурата), виж също обозначението върху градуирания пръстен (S). Поставете отново опорния пръстен (R) и капачката (Q).

Внимание:

За предотвратяване на самоволни настройки на температурата използвайте арматурата **само** с поставена капачка (Q).

Монтаж на външните части на арматурата

- Закачете горната част на покривната плоча (G) върху опорната рамка (C), виж фиг. [10].
- Закрепете покривната плоча (G) посредством винта (G2) с помощта на приложението шестограмен ключ.

Управление

Инфрарчервената електроника излъчва незабележима пулсираща светлина.

Инфрарчервената електроника е настроена така, че при приближаване на ръцете под чучура водата се пуска. При отдалечаване на ръцете от чучура водата се спира след 2 сек. (настройка в завода).

Обхватът на сензорите зависи от рефлексните свойства на обекта, който се възприема като потребител.

Режим за почистване

Режимът за почистване се активира чрез задържане на ръката в продължение на 5 сек. на разстояние 3–7 см пред сензорите. Потокът на вода се прекъсва за 3 мин.

Чрез повторно приближаване на ръката за 5 сек. или след изтичане на трите мин. потокът на водата се освобождава автоматично.

Настройка на автоматичния предпазен прекъсвач

След 60 сек. (настройка в завода) продължително възприемане на обекта като потребител, инфрарчервената електроника прекъсва автоматично потока на водата.

С помощта на дистанционното управление (виж Специални части, Кат. № 36 206) автоматичният предпазен прекъсвач може да се регулира на степени от 5 - 420 сек.

Функция на автоматично изплакване

Функцията на автоматично изплакване цели гарантиране на хигиената в случай, че арматурата дълго време не се използва и активира потока на водата за 1 - 10 мин. 1 – 3 дни след последното използване на арматурата.

Указания за безопасност:

- При активирана функция автоматично изплакване трябва да се осигури свободният отток на водата.
- За профилактика на водопроводите на студената и топлата вода термостатът трябва да е настроен в положение смесена вода.

С дистанционното управление с инфрарчервени лъчи (Кат.№ 36 206) могат да се извършват и променят следните настройки.

Активиране и настройка на автоматичното изплакване

1. Автоматично изплакване **Включване / Изключване.**

- Натиснете и задръжте бутончето **RESET**.
- В рамките на 2 сек. натиснете и бутончето **OFF AUTO**. (контролната лампичка на сензорите на арматурата мига).
 - **Включване:** в рамките на 10 сек. натиснете бутончето **OFF AUTO**
Контролната лампичка на сензорите мига 4 пъти кратко = **включено**
 - **Изключване:** в рамките на 10 сек. натиснете бутончето **OFF AUTO**
Контролната лампичка на сензорите мига 2 пъти продължително = **изключено**

Излизане от режима за настройка автоматично след 10 сек.


2. Настройка на интервала на автоматичното изплакване на **3 дни** или **1 ден.**


- Натиснете бутончето **TEST = >** режимът за тестване е включен.
- С помощта на бутончето **ON AUTO** интервалът на автоматичното изплакване може да се настрои.
- Натиснете съответно бутончето **ON AUTO**.
Контролната лампичка на сензорите на арматурата мига:
 - **2 пъти продължително** = настроен е 1 ден интервал на изплакване
 - **4 пъти кратко** = настроени са 3 дни интервал на изплакване

Излизане от режима за настройка чрез натискане на бутончето **TEST** или автоматично след 60 сек.

3. Настройка на продължителността на автоматичното изплакване в минутен такт от **1 до 10 минути.**

- Натиснете бутончето **TEST = >** режимът за тестване е включен.

С помощта на бутончетата **+** и **-** (бутонче ) продължителността на изплакване може да се увеличи (+) съответно да се намали (-).

- Натиснете бутончето **+** или **-** (бутонче ).
Контролната лампичка на сензорите на арматурата мига:
 - **4 пъти кратко** = променяне с една степен (прибл. 1 мин.)
 - **2 пъти продължително** = достигане на крайно положение

Излизане от режима за настройка чрез натискане на бутончето **TEST** или автоматично след 60 сек.

Настройка на режима за продължително плакнене от **3,5 мин.** или **11 мин.**

(предварителна настройка: 3,5 мин)

- Натиснете бутончето **TEST = >** режимът за тестване е включен.
С помощта на бутончето **OFF AUTO** времето за продължително плакнене може да се настрои.
- Натиснете съответно бутончето **OFF AUTO**.
Контролната лампичка на сензорите на арматурата мига:
 - **2 пъти продължително** = настроен е режим за продължително плакнене 11 мин.
 - **4 x пъти кратко** = настроен е режим за продължително плакнене 3,5 мин.

Излизане от режима за настройка чрез натискане на бутончето **TEST** или автоматично след 60 сек.

Техническо обслужване

Проверете всички части, почистете ги, ако е необходимо подменете ги.

Прекъснете притока на студена и топла вода и изключете електрозахранването!

I. Трансформатор

1. Отвинтете винта (G2) с помощта на приложената отверка и свалете покривната плоча (G), виж фиг. [11].
2. Освободете щепселните съединители (P1) и (P2) на трансформатора, виж фиг. [12].
3. Свалете чрез издърпване горната част (L) на трансформатора от долната част (M).

II. Електромагнитен вентил

1. Отвинтете винта (G2) с помощта на приложената отверка и свалете покривната плоча (G), виж фиг. [11].
2. Отвинтете маркуча (N) с уплътнителя (N1) от електромагнитния вентил (J), виж фиг. [13].
3. Освободете щепселните съединители на електромагнитния вентил (J).
4. Отвинтете електромагнитния вентил (J).
5. Подменете цедката (J2) или мембраната (J3).

III. Покривна плоча с електроника

1. Действайте както при Техническо обслужване на трансформатора, точка 1 и 2 и Техническо обслужване на електромагнитния вентил, точка 1 до 3.
2. Демонтирайте чучура и удължителя (в случай че има такъв), виж фиг. [14].

Електрониката може да бъде подменена само изцяло с покривната розетка.

IV. Развинтване и почистване на ламинарния струйник (13 960), виж страница II.

Монтажът се извършва в обратна последователност.

Термоелемент

(Само при използване на монтажна кутия за вграждане Кат.№ 36 009.)

I. Еднопосочни обратни клапани

1. Демонтирайте термостата (V), виж фиг. [15].
2. Свалете цедките (W1) и уплътнителите (W2).
3. Отвинтете нипела (W) посредством шестограмен ключ 8мм (лява резба).
4. Свалете гайката (X).
5. Демонтирайте еднопосочните обратни клапани (Y).

II. Термоелемент

1. Свалете капачката (Q), виж фиг. [16].
2. Свалете чрез издърпване опорния пръстен (R) и градуирания пръстен (S).
3. Отвинтете термоелемента (T) с гаечен ключ 22мм и го извадете.

След всяка техническа проверка на термоелемента е необходима настройка (виж текст "Настройка").
Монтажът се извършва в обратна последователност.

За да се гарантира постоянна защита от изгаряне с вряла вода е необходимо най-малко един път в годината да се извършва контролна проверка на арматурата:

1. Проверете дали температурата на изтичащата вода не надхвърля предварително зададената температура.

При отклонения настройте отново температурата.

2. Проверете дали предпазният спирателен вентил функционира:

- Отворете арматурата.
- Затворете спирателния вентил на студената вода.
- Все още оттичащата се вода трябва да тече най-много със съвсем слаба струя. В случай, че това не е така, термоелементът (47 574) трябва да се подмени.

Резервни части, виж страница II (* = Специални части).

Поддръжка

Указания за поддръжка на тази арматура можете да намерите в приложените инструкции за поддръжка.

Неизправност/ Причина/ Отстраняване

Неизправност	Причина	Отстраняване
Водата не тече	<ul style="list-style-type: none">• Прекъснато е подаването на водата• Цедката на електромагнитния вентил е замърсена• Няма напрежение (контролната лампичка не мига)• Неизправна мембрана• Неизправен електромагнитен вентил• Неизправна електроника (контролната лампичка не мига или свети постоянно)• Електромагнитният вентил и щепселният съединител не правят контакт	<ul style="list-style-type: none">- Отворете спирателните кранчета и вентили- Почистете я, виж Техническо обслужване на електромагнитния вентил- Включете електрозахранването, проверете щепселните съединители- Подменете я, виж Техническо обслужване на електромагнитния вентил- Подменете го, виж Техническо обслужване на електромагнитния вентил- Подменете я, виж Техническо обслужване на покривната плоча- Свържете щепселните съединители
Контролната лампичка мига	<ul style="list-style-type: none">• Неизправен трансформатор (контролната лампичка не мига, виж фиг. [17])• Режимът за почистване е активиран	<ul style="list-style-type: none">- Подменете го, виж Техническо обслужване на трансформатора- Изключете режима за почистване, виж съотв. описание
Водата тече непрекъснато	<ul style="list-style-type: none">• Мембраната е замърсена• Неизправен електромагнитен вентил	<ul style="list-style-type: none">- Почистете я, виж Техническо обслужване на електромагнитния вентил- Подменете го, виж Техническо обслужване на електромагнитния вентил
Водата тече въпреки че не е пусната	<ul style="list-style-type: none">• Обхватът на сензорите надхвърля пределите на мивката	<ul style="list-style-type: none">- Намалете обхвата чрез дистанционното управление (Специални части, Кат. №: 36 206)
Потокът на водата е прекалено слаб	<ul style="list-style-type: none">• Цедките и ламинарния струйник са замърсени или мембраната е неизправна• Спирателният вентил/кранче не е отворен напълно• Подаването на водата е слабо	<ul style="list-style-type: none">- Подменете ги, виж Техническо обслужване на електромагнитния вентил и ламинарния струйник- Отворете напълно спирателните кранчета и вентили- Проверете тръбопроводите и отворете спирателния вентил
Температурата на водата е твърде висока съответно ниска (Само за 36 009)	<ul style="list-style-type: none">• Предварително зададената температура е грешно настроена• Цедките са замърсени или еднопосочните обратни клапани са неизправни	<ul style="list-style-type: none">- Настройте термоелемента виж Настройка- Подменете ги, виж Техническо обслужване на термоелемента

EST

Ohutusteave

- Segisti võib paigaldada ainult külmumiskindlatesse ruumidesse.
- Juhtelektroonika on ette nähtud üksnes siseruumides kasutamiseks.
- Ohu vältimiseks peab juhtseadme defektse välise ühendusjuhtme asendama seadme tootja, selle klienditeenindus või samasugust kvalifikatsiooni omav isik.
- Kasutage ainult originaalosasid.

Tehnilised andmed

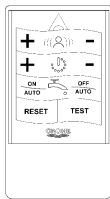
- Läbivool 3-baarise voolusurve korral: ca 9 l/min
- Toitepinge (trafo 230 V AC/12 V AC): 230 V
- Tarbitav võimsus: 3,2 VA
- Automaatne turvasulgur (tehaseseadistus): 60 s
- Puhastusrežiim (tehaseseadistus): 3 min
- Automaatne loputus (tehaseseadistus: deaktiveeritud)
- Kaitseklass: IP 55
- Vastuvõtuala Kodak Gray Card 'i järgi, hall külg, 8 x 10", põikformaad (tehaseseadistus): 22cm
- Järelvooluaeg (tehaseseadistus): 2 s

Elektrisüsteemi testandmed

- Tarkvara klass: A
- Määrumisaste: 2
- Mõõtmise impulsspinge: 2500 V
- Kuulisurve testtemperatuur: 100 °C

Eriosad, vt Tagavaraosad voldiku II lk.

- Infrapuna-kaugjuhtimispuldi abil (tellimisnumber 36 206) saab teha ja muuta järgmisi segisti seadistusi:



- vastuvõtuala (13–27cm) reguleerimine
- järelvooluaja (0–10 s) reguleerimine
- pidevvoolu reguleerimine ja aktiveerimine (terminaalne desinfitatsioon)
- magnetventiili väljalülitamine
- tehase algseadete taastamine
- testrežiim = veeta simulatsioon
- automaatse turvasulguri seadistamine (5–420 s)
- automaatse loputuse aktiveerimine ja reguleerimine.

Kasutusluba ja vastavus



Käesolev toode vastab kohaldatavates EL direktiivides kehtestatud nõuetele.

Vastavustunnustisi võib vajadusel küsida järgmiselt aadressilt:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9
D-32457 Porta Westfalica

Paigaldamine

Krohvige sein ja plaatige see kuni kaitsekiilbini.

1. Keerake välja kruvid (A) ja hoidke need kinnitusraami paigaldamiseks alles, vt voldiku I lk, joonis [1].
2. Lõigake kaitsekiip (B) plaatidega ühetasaseks.
3. Kinnitage kinnitusraam (C) kruvide (A), (C1) ja seibide (C2) abil läbi kaitsekiibi seinapaigalduskarbi (D) külge, vt joonis [2].

Valmistage ette katteplaat

Ainult 36 242 (pikk segistitila):

Lükake pikendus (E) katteplaadi (G) ühendusnipli (F) otsa ja kinnitage see alt tikkpoldi (E1) abil, vt joonis [3].

Segisti 36 243 ulatust saab pikenduse (42 126) abil 75mm võrra suurendada, vt Tagavaraosad, voldiku II lk.

1. Lükake segistitila (H) pikenduse (E) või ühendusnipli (F) otsa, seadke see õigeks ja kinnitage alt tikkpoldi (H1) abil.
2. Kruvige magnetventiil (J) koos tihendiga (J1) vabalt mutrisse (K), vt joonis [4].
3. Rihtige magnetventiil (J) pistikühendusega üles ja kinnitage mutter (K).
4. Paigaldage transformatori pealne osa (L) alumisele osale (M), vt joonis [5], eelnevalt eemaldage kaitse.
5. Ühendage voolik (N) koos tihendiga (N1) ca 45° ülespoole nurga all magnetventiili (J) külge, vt voldiku III lk, joonis [6].
6. Kinnitage kinnitusraami (C) turvakett (O) katteplaadi (G) külge, vt joonis [7].
7. Ühendage juhtelektroonika (P) pistikühenduste (P1) ja (P2) abil transformatori (L) ja magnetventiili (J) külge.

Seadistamine

Ainult seinapaigalduskarbi 36 009 puhul.

Mõõtk termomeetri abil segistitilast voolava vee temperatuuri, vt joonis [8]. Kui soovitud temperatuur jääb saavutamata, siis toimige järgmiselt.

1. Eemaldage kübar (Q), vt joonis [9].
2. Eemaldage piirderõngas (R) ja ringskaala (S).
3. Temperatuuri saab reguleerida 3mm kuuskantvõtme abil läbi termoelemendi (T) kuuskantavause.
4. Kui temperatuur 40 °C on saavutatud, siis paigaldage ringskaala (S) selliselt, et markeering 40 °C ühtiks termoelemendil (T) oleva punase tihvtiga (U).
5. Paigaldage piirderõngas (R) selliselt, et avaus (R1) fikseeriks punase tihvti (U).

Temperatuuri seadistamine

Termostaadiga segistitel eelseadistatakse seguvee temperatuur termoelemendil (T), vt joonis [9].

Temperatuuri seadistamiseks tuleb eemaldada kübar (Q) ja piirderõngas (R). Nüüd saab reguleerida temperatuuri 3mm kuuskantvõtme abil. Keerake päripäeva (temperatuuri vähendamiseks) või vastupäeva (temperatuuri suurendamiseks), vt ka näitu ringskaalal (S). Paigaldage uuesti piirderõngas (R) ja kübar (Q).

Tähelepanu!

Temperatuuri iseenesliku muutumise vältimiseks kasutage segistit **ainult** koos paigaldatud kübaraga (Q).

Lõplik paigaldus

1. Riputage katteplaat (G) ülevalt kinnitusraami (C) külge, vt joonis [10].
2. Kinnitage katteplaat (G) kaasasoleva kuuskantvõtme abil kruviga (G2).

Kasutamine

Infrapunaelektronika kiirgab nähtamatut pulseerivat valgust.

Infrapunaelektronika on seadistatud sellisel, et käte segistitilale lähendamisel avatakse veevool. Kui käed võetakse segistitilalt ära, peatub veevool 2 s pärast (tehaseseadistus).

Sensori toimeulatuse oleneb mõjuvälja sisenerud objekti peegeldusomadustest.

Puhastusrežiim

Puhastusrežiim aktiveerub, kui kätt hoitakse 5 s jooksul sensorist 3–7cm kaugusel. Veevool katkeb 3 minutiks.

Käe uuesti lähendamisel 5 sekundiks või pärast katkestusaja möödumist taasavatakse veevool automaatselt.

Automaatne turvasulgur

Kui objekt viibib infrapunaelektronika toimeulatuses järjest 60 sekundit (tehaseseadistus), katkeb veevool automaatselt.

Kaugjuhtimispuldi abil (vt Eriosad, tellimisnumber 36 206) saab automaatset turvasulgurit vahemikus 5–420 s astmeliselt reguleerida.

Automaatne loputus

Automaatne loputus on vajalik veepuhtuse otstarbel, kui segistit pikemat aega ei kasutata. See funktsioon käivitab 1–3 päeva pärast segisti viimast kasutuskorda veevoolu 1–10 minutiks.

Ohutusjuhised!

- Aktiveeritud automaatse loputuse korral tagage vee vaba äravool.
- Külma- ja kuumaveetoru automaatseks loputamiseks peab termostaat olema segevee asendis.

Infrapuna-kaugjuhtimispuldi abil (tellimisnumber 36 206) saab teha ja muuta järgmisi segisti seadistusi:

Automaatse loputuse aktiveerimine ja reguleerimine

1. Automaatse loputusfunktsiooni sisse- ja väljalülitamine.

- Vajutage nupule **RESET** ja hoidke seda all.
- Lisaks vajutage 2 s jooksul nupule **OFF AUTO**. (Märgutuli segisti sensoris vilgub).
 - **Sisselülitamine:** vajutage 10 s jooksul nupule **OFF AUTO**. Sensori märgutuli vilgub 4 x lühidalt = **sees**.
 - **Väljalülitamine:** vajutage 10 s jooksul nupule **OFF AUTO**. Märgutuli sensoris vilgub 2 x pikalt = **väljas**.



Seadistusrežiim lülitub 10 s pärast automaatselt välja.

2. Seadke loputusintervalliks 3 päeva või 1 päev.

- Vajutage nupule **TEST** => testrežiim on sisse lülitatud.
- Nupu **ON AUTO** abil saab loputusintervalli muuta.
- Vajutage nupule **ON AUTO**, kui märgutuli vilgub soovitud seadistusele vastavalt. Märgutuli segisti sensoris vilgub:
 - **2 x pikalt** = seatud on 1-päevane loputusintervall
 - **4 x lühidalt** = seatud on 3-päevane loputusintervall.

Seadistusrežiim lülitub välja nupule **TEST** vajutamisel või automaatselt 60 sek pärast.

3. Loputuskestuse muutmine minutise sammuga 1 kuni 10 minutini.

- Vajutage nupule **TEST** => testrežiim on sisse lülitatud. Nuppude + ja - (nupp ) abil saab loputuskestust pikendada (+) või lühendada (-).
- Vajutage nuppu + või - (nupp )
 - Märgutuli segisti sensoris vilgub:
 - **4 x lühidalt** = nihe ühe astme võrra (ca 1 minut)
 - **2 x pikalt** = lõppasend saavutatud.

Seadistusrežiim lülitub välja nupule **TEST** vajutamisel või automaatselt 60 sek pärast.

Pidevvoolu kestuse seadmine 3,5- või 11-minutiliseks.

(Tehase algseade: 3,5 min).

- Vajutage nupule **TEST** => testrežiim on sisse lülitatud. Pidevvoolu kestust saab reguleerida nupu **OFF AUTO** abil.
- Vajutage nupule **ON AUTO**, kui märgutuli vilgub soovitud seadistusele vastavalt. Märgutuli segisti sensoris vilgub:
 - **2 x pikalt** = pidevvoolu kestuseks on seatud 11 min
 - **4 x lühidalt** = pidevvoolu kestuseks on seatud 3,5 min.

Seadistusrežiim lülitub välja nupule **TEST** vajutamisel või automaatselt 60 sek pärast.

Tehnohooldus

Kõik osad tuleb kontrollida, puhastada ja vajadusel asendada.

Sulgege veevarustus ning lülitage toitepinge välja!

I. Transformaator

1. Keerake kaasasoleva kruvikeeraja abil lahti kruvi (G2) ja eemaldage katteplaat (G), vt joonist [11].
2. Lahutage transformaatori pistikühendused (P1) ja (P2), vt joonist [12].
3. Võtke transformaatori pealmine osa (L) alumise osa (M) pealt maha.

II. Magnetventiil

1. Keerake kaasasoleva kruvikeeraja abil lahti kruvi (G2) ja eemaldage katteplaat (G), vt joonist [11].
2. Keerake magnetventiili (J) küljest lahti painduv ühendusvoolik (N) koos tihendiga (N1), vt joonist [13].
3. Lahutage magnetventiili (J) pistikühendused.
4. Kruvige ära magnetventiil (J).
5. Vahetage välja sõel (J2) või membraan (J3).

III. Elektroonikaga katteplaat

1. Toimige nii nagu transformaatori tehnohoolduse korral, punktid 1 ja 2, ning magnetventiili tehnohoolduse korral, punktid 1 kuni 3.
2. Monteerige lahti segistitila ja pikendus (kui olemas), vt joonist [14].

Elektroonika saab välja vahetada ainult komplekselt koos katterosetiga.

IV. Keerake välja ja puhastage laminaarvoolu regulaator (13 960), vt voldiku II lk.

Kokkupanek vastupidises järjekorras.

Termoelement

(Ainult koos seinapaigalduskarbiga 36 009.)

I. Tagasivooluklapp

1. Monteerige lahti termostaat (V), vt joonist [15].
2. Eemaldage sõelad (W1) ja tihendid (W2).
3. Keerake 8mm kuuskantvõtme abil välja nippel (W) (vasakkeere).
4. Eemaldage mutter (X).
5. Eemaldage tagasivooluklapp (Y).

II. Termoelement

1. Võtke maha kübar (Q), vt joonist [16].
2. Eemaldage piirderõngas (R) ja ringskaala (S).
3. Keerake 22mm mutrivõtme abil välja termoelement (T).

Segisti tuleb seadistada pärast termoelemendi iga tehnohooldust (vt peatükki "Seadistamine").

Kokkupanek vastupidises järjekorras.

Selleks, et tagada kestev kaitse kuuma veega põletada saamise eest, tuleb segisti ohutust vähemalt 1 kord aastas kontrollida:

1. Kontrollige, et eelseadistatud väljavoolutemperatuur ei oleks lubatust kõrgem.

Ületamise korral seadistage uuesti.

2. Kontrollige, kas turvasulgur töötab.

- Avage segisti.
- Sulgege külma vee eeltõkesti.
- Nüüd võib veel ainult peenike veenire välja voolata. Kui see nii ei ole, tuleb termoelement (47 574) välja vahetada.

Tagavaraosad, vt voldiku II lk (* = Eriosad).

Hooldamine

Segisti hooldusjuhised on toodud kaasasolevas hooldusjuhendis.

Rike / põhjus / rikke kõrvaldamine

Rike	Põhjus	Rikke kõrvaldamine
Vett ei voola	<ul style="list-style-type: none">• Veevarustus on katkenud.• Sõel magnetventiilis on ummistunud.• Puudub toitepinge (märgutuli ei vilgu).• Membraan on defektne.• Magnetventiil on defektne.• Elektroonika on defektne (märgutuli ei vilgu või põleb pidevalt).• Magnetventiili pistikühendusel puudub kontakt.	<ul style="list-style-type: none">- Avage sulgeventiilid ja eeltõkestid.- Puhastage, vt Magnetventiili tehnohooldus.- Lülitage toitepinge sisse, kontrollige pistikühendusi.- Vahetage välja, vt Magnetventiili tehnohooldus.- Vahetage välja, vt Magnetventiili tehnohooldus.- Vahetage välja, vt Katteplaadi tehnohooldus.- Ühendage pistikühendus.
Märgutuli vilgub	<ul style="list-style-type: none">• Transformaator on defektne (märgutuli, vt joonist [17], ei vilgu).• Puhastusrežiim on aktiivne.	<ul style="list-style-type: none">- Vahetage välja, vt Transformaatori tehnohooldus.- Lõpetage puhastusrežiim, vt Kirjeldus.
Vesi voolab katkematult	<ul style="list-style-type: none">• Membraan on ummistunud.• Magnetventiil on defektne.	<ul style="list-style-type: none">- Puhastage, vt Magnetventiili tehnohooldus.- Vahetage välja, vt Magnetventiili tehnohooldus.
Vesi voolab soovimatult.	<ul style="list-style-type: none">• Sensori vastuvõtuala ulatub valamust kaugemale.	<ul style="list-style-type: none">- Vähendage kaugjuhtimispldi abil toimeulatust (Eriosad, tellimisnumber 36 206).
Veehulk on liiga väike	<ul style="list-style-type: none">• Sõelad, laminaarvoolu regulaator on määratud või membraan defektne.• Eeltõkesti ei ole täiesti avatud.• Veevarustus on tõkestatud.	<ul style="list-style-type: none">- Vahetage välja, vt Magnetventiili ja laminaarvoolu regulaatori tehnohooldus.- Avage täielikult sulgeventiilid ja eeltõkestid.- Kontrollige veevarustustorusid, avage eeltõkesti.
Vee temperatuur on liiga kõrge või madal. (ainult 36 009)	<ul style="list-style-type: none">• Siseneva vee temperatuur on valesti reguleeritud.• Sõel on määratud või on tagasivooluklapp defektne.	<ul style="list-style-type: none">- Seadistage termoelementi, vt Seadistamine.- Vahetage välja, vt Termoelemendi tehnohooldus.



Drošības informācija

- Instalācijas darbus drīkst veikt tikai telpās, kas pasargātas no sala.
- Vadības elektronika ir paredzēta tikai lietošanai iekšējās telpās.
- Vadības ierīču ārējā savienojuma vada bojājuma gadījumā, lai garantētu drošību, vadus drīkst nomainīt tikai izgatavotājs, klientu apkalpošanas uzņēmums vai atbilstoši kvalificēta persona.
- Izmantojiet tikai oriģināldaļas.

Tehniskie dati

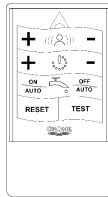
- Caurtece, ja ir 3 bar hidrauliskais spiediens: aptuveni 9 l/min
- Spriegums tīklā (transformators 230 V maiņstrāvas/12 V maiņstrāvas): 230 V
- Strāvas absorbcija: 3,2 VA
- Automātiskā drošības atslēgšana (rūpnīcas iestatījums): 60 s
- Tīrīšanas režīms (rūpnīcas iestatījums): 3 min.
- Automātiska skalošana (rūpnīcas iestatījums: deaktivēts)
- Aizsardzības veids: IP 55
- Uztveres zona pēc Kodak Gray Card, pelēkā karte 8 x 10", krusta formāts (neregulēts rūpnīcā): 22cm
- Papildu plūšanas laiks (rūpnīcas neregulējums): 2 s

Elektriskās kontroles dati

- Programmatūras klase: A
- Piesārņojuma pakāpe: 2
- Mērāmais sprieguma impulss: 2500 V
- Lodes spiediena kontroles temperatūra: 100 °C

Papildaprīkojums, skatiet "Rezerves daļas", II atvērums.

- Ar infrasarkanu tālvadību (pasūtījuma Nr.: 36 206.) var regulēt un mainīt šādus parametrus un funkcijas:
 - regulēt uztveres zonu (no 0 līdz 27cm),
 - regulēt tecēšanas laiku (no 0 līdz 10 s),
 - regulēt un aktivizēt nepārtraukto tecēšanu (termiskā dezinfekcija),
 - izslēgt magnētisko vārstu,
 - atjaunot galvenos parametrus,
 - pārbaudes veids = simulācija bez ūdens,
 - automātiskās drošības atslēgšanas regulēšana (5 - 420 s),
 - aktivizēt un iestatīt automātiskās skalošanas režīmu.



Pielaiide un atbilstība



Produkts atbilst uz to attiecināmo ES direktīvu pamatprasībām.

Atbilstības apliecinājumus pieprasiet, rakstot uz adresi:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9
D-32457 Porta Westfalica

Instalēšana

Pabeidziet apmet sienu un nokļājiet ar flīzēm līdz karkasa aizsargmateriālam.

1. Izskrūvējiet skrūves (A) un uzglabājiet piestiprināšanas rāmja montāžai, skatiet I atvērumu, [1.] attēlu.
2. Aizsargapvalku (B) nogrieziet gar flīzi.
3. Piestiprināšanas rāmi (C) piestipriniet ar skrūvēm (A), (C1) un starplikām (C2) caur aizsargapvalku pie sienas kastes (D), skatiet [2.] attēlu.

Sagatavojiet noseglplāksni.

Tikai 36,242 (gara caurule):

pagarinājumu (E) uzbīdīet uz noseglplāksnes (F) savienotājuzgāja (G) un ar sprostskrūvi (E1) piestipriniet no apakšas, skatiet [3.] attēlu.

Uz ārpusi izejošo daļu 36 243 var palielināt par 75mm ar pagarinājumu (42 126), skatiet "Rezerves daļas" II salokāmo lapu.

1. Izplūdi (H) uzbīdīet uz pagarinājuma (E) vai savienotājuzgāja (F), pozicionējiet un ar sprostskrūvi(H1) piestipriniet no apakšas.
2. Magnētisko vārstu (J) ar blīvējumu (J1) brīvi ieskrūvējiet apmaļuzgriezni (K), skatiet [4.] attēlu.
3. Magnētisko vārstu (J) ar kontaktspraudni pozicionējiet uz augšu un apmaļuzgriezni (K) cieši pievelciet.
4. Uzlieciet transformatora augšējo daļu (L) uz apakšējās daļas (M), iepriekš noņemot aizsardzību, skatiet [5.] attēlu.
5. Šļūteni (N) ar blīvējumu (N1), virzot aptuveni 45° leņķī uz augšu, pievienojiet magnētiskajam vārstam (J), skatiet III atvērumu, [6.] attēlu.
6. Piestiprināšanas rāmja (O) drošības ķēdīti (C) piestipriniet pie noseglplāksnes (G), skatiet [7.] attēlu.
7. Vadības elektroniku (P) ar kontaktspraudņiem (P1) un (P2) pieslēdziet transformatoram (L) un magnētiskajam vārstam (J).

Regulēšana

Tikai kastei 36 009.

Izmēriet izplūstošo ūdeni izplūdes vietā ar termometru, skatiet [8.] attēlu. Ja sasniegta vēlamā temperatūra, rīkojieties šādi:

1. noņemiet vāciņu (Q), skatiet [9.] attēlu;
2. noņemiet atgredzenu (R) un skalas gredzenu (S);
3. ar 3mm iekšējā sešstūra atslēgu caur sešstūra atvērumu neregulējiet pie termoelementa (T) temperatūru;
4. kad sasniegti 40 °C, skalas gredzens (S) jāuzliek tā, lai 40 °C apzīmējums atrastos vienā līmenī ar uz termoelementa (T) esošo sarkano svītru (U);
5. ierobežošanas gredzenu (R) uzspraudiet tā, ka sarkanā tapa (U) nofiksējas uz atveres (R1).

Temperatūras regulēšana

Strādājot ar termostatu, iepriekšēji pie termoelementa (T) tiek neregulēta maisījuma ūdens temperatūra, skatiet [9.] attēlu.

Temperatūras regulēšanai jānoņem pārsegs (Q) un savienojuma gredzens (R). Temperatūru neregulējiet ar 3mm iekšējā sešstūra atslēgu. Griežot pulksteņa rādītāja virzienā (temperatūra -), griežot pretēji pulksteņa rādītāja virzienam (temperatūra +), skatiet arī rādījumu uz skalas gredzena (S). Savienojuma gredzens (R) un vāks (Q) atkal jāpievieno.

UZMANĪBU

Lai temperatūra pati nepārregulētos, jāekspluatē **tikai** ar uzsprautu vāciņu (Q).

Gatavā uzstādīšana

1. Noseglplāksni(G) iekariet piestiprināšanas rāmī (C) no augšpusēs, skatiet [10.] attēlu.
2. Noseglplāksni(G) ar skrūvi (G2) pieskrūvējiet, tam izmantojot pievienoto iekšējā sešstūra atslēgu.

Lietošana

Infrasarkanā elektronika raida neredzamu pulsējošu gaismas staru.

Infrasarkanā elektronika regulēta tā, lai, tuvinot rokas izplūdes caurulei, sāktu tecēt ūdens. Rokas no ūdens tecēšanas zonas attālinot, ūdens pārstāj tecēt 2 sekunžu laikā (rūpnīcas noregulējums).

Sensoru sistēmas uztveršanas spējas ir atkarīgas no reģistrētā objekta atspoguļošanās īpašībām.

Tīrīšanas funkcija

Tīrīšanas funkcija aktivizējas, ja roku tur 5 sekundes 3 – 7cm attālumā no sensoru sistēmas. Ūdens pārstāj tecēt pēc 3 minūtēm.

No jauna tuvinot rokas, uz 5 sekundēm vai pēc minētā laika, ūdens automātiski sāk atkal tecēt.

Automātiskā atslēgšana

Pēc objekta reģistrācijas 60 s laikā (neregulēts rūpnīcā) infrasarkanā elektronika automātiski pārtrauc ūdens tecēšanu. Ar tālvadību ("Speciālie piederumi" pasūtījuma Nr.: 36 206) automātisko drošības atslēgšanu var pārregulēt attiecīgi no 5 līdz 420 sekundēm.

Automātiskā skalošana

Automātiskā skalošana kalpo ūdens higiēnas garantijai ilgākas ūdens maisītāja nelietošanas laikā. To aktivizē uz 1 - 10 minūtēm, ja pagājušas 1 – 3 dienas pēc beidzamās lietošanas.

Drošības tehnikas norādījumi:

- aktivizējot automātisko skalošanu, nodrošiniet brīvu ūdens noteci;
- aukstā un siltā ūdensvada automātiskās skalošanas realizācijai termostatom jāatrodas maisītā ūdens stāvoklī.

Ar infrasarkano tālvadību (pasūtījuma Nr.: 36 206.) var regulēt un mainīt šādus parametrus un funkcijas:

aktivizēt un iestatīt automātiskās skalošanas režīmu.

1. Automātiskās skalošanas **ieslēgšana** / iz slēgšana.
 - Nospiediet un turiet taustiņu **RESET**.
 - 2 s laikā papildus nospiediet taustiņu **OFF AUTO**. (mirgo kontrollampīna ūdens maisītāja sensoru sistēmā).
 - **ieslēgšana**: 10 s laikā nospiediet taustiņu **OFF AUTO**.
 - 4 x īsi iemirgojas sensoru sistēmas kontrollampīna = **ieslēgts**.
 - **izslēgšana**: 10 s laikā nospiediet taustiņu **OFF AUTO**.
 - 2 x ilgi mirgo sensoru sistēmas kontrollampīna = **izslēgts**.

Regulēšanas funkcija pēc 10 s automātiski beidz darboties.


2. Skalošanas intervālu iestatiet uz **3 dienām** vai **1 dienu**.


- Nospiediet **TEST** pogu => pārbaudes režīms ieslēgts.
- Ar taustiņu **ON AUTO** regulējiet skalošanas intervālu.
- Nospiediet taustiņu **ON AUTO**. Ūdens maisītāja sensoru sistēmas kontrollampīna mirgo:
 - **2 x ilgi** = skalošanas intervāla iestatījums ir 1 diena;
 - **4 x īsi** = iestatīts 3 min skalošanas intervāls.

Pārbaudes režīms beidz darboties, nospiežot taustiņu **TEST** vai automātiski pēc 60 s.

3. Skalošanas laiku minūtēs regulēšana no **1 līdz 10 minūtēm**

- Nospiediet **TEST** pogu => pārbaudes režīms ieslēgts.

Ar taustiņiem + un - (taustiņš ) skalošanas laiku var palielināt (+) vai samazināt (-).

- Nospiediet taustiņu+ vai - (taustiņš ). Ūdens maisītāja sensoru sistēmas kontrollampīna mirgo:
 - **4 x īsi** = pāriestatīts par 1 pakāpi (aptuveni 1 min);
 - **2 x ilgi** = sasniegts beigu stāvoklis.

Pārbaudes režīms beidz darboties, nospiežot taustiņu **TEST** vai automātiski pēc 60 s.

Darbības laiks iestatīts **3,5 vai 11 min**

(rūpnīcas iestatījums: 3,5 min).

- Nospiediet **TEST** pogu => pārbaudes režīms ieslēgts. Ar pogu **OFF AUTO** regulējiet skalošanas intervālu.
- Nospiediet taustiņu **OFF AUTO**. Ūdens maisītāja sensoru sistēmas kontrollampīna mirgo:
 - **2 x ilgi** = iestatīts 11 min darbības laiks.
 - **4 x īsi** = iestatīts 3,5 min darbības laiks.

Pārbaudes režīms beidz darboties, nospiežot taustiņu **TEST** vai automātiski pēc 60 s.

Tehniskā apkope

Pārbaudiet visas detaļas, iztīriet, ja nepieciešams, nomainiet.

Slēdziet ūdens padevi un izslēdziet strāvu!

I Transformators

1. Ar pievienoto skrūvgriezi atbrīvojiet skrūvi (G2) un noņemiet noseglplāksni (G), skatiet [11.] attēlu.
2. Atbrīvojiet transformatora kontaktspraudņus (P1) un (P2), skatiet [12.] attēlu.
3. Noņemiet transformatora augšējo daļu (L) no apakšējās daļas (M).

II Magnētiskais vārsts

1. Ar pievienoto skrūvgriezi atbrīvojiet skrūvi (G2) un noņemiet noseglplāksni (G), skatiet [11.] attēlu.
2. Lokano šļūteni (N) ar blīvējumu (N1) noskrūvējiet no magnētiskā vārsta (J), skatiet [13.] attēlu.
3. Atvienojiet magnētiskā ventīļa (J) kontaktspraudni.
4. Noņemiet magnētisko vārstu (J).
5. Nomainiet sietiņu (J2) vai membrānu (J3).

III Noseglplāksne ar elektroniku

1. Ritījieties kā 1. un 2. punktā transformatora apkopes gadījumā un 1. – 3. punktā magnētiskā vārsta apkopes gadījumā.
2. Nomontējiet izplūdes cauruli un pagarinājumu (ja tāds ir), skatiet [14.] attēlu.

Elektroniku var nomainīt tikai visu kopā, kopā ar pārseguma rozetēm.

IV. Lamināro staru regulatora (13 960) izskrūvēšana un tīrīšana, skatiet II atvērumu.

Salieci pretējā secībā.

Termoelements.

(tikai ar kastī 36 009)

I Atpakaļplūsmas aizturis.

1. Izbūvējiet termostatu (V), skatiet [15.] attēlu.
2. Noņemiet sietiņus (W1) un blīvījumus (W2).
3. Nipeli (W) izskrūvējiet ar 8mm iekšējā sešstūra atslēgu (kreisā vītne).
4. Noņemiet uzgriezni (X).
5. Nomontējiet atpakaļplūsmas aizturi (Y).

II Termoelements.

1. Noņemiet vāciņu (Q), skatiet [16.] attēlu.
2. Noņemiet atturgredzenu (R) un skalas gredzenu (S).
3. Termoelementu (T) izskrūvējiet ar 22mm uzgriežņu atslēgu.

Pēc katras termoelementa apkopes tos jānoregulē (skatiet sadaļu "Regulēšana").

Salieciet pretējā secībā.

Lai pastāvīgi nodrošinātu aizsardzību pret applaucēšanos, vismaz reizi gadā jāveic ūdens maisītāja drošības tehnikas pārbaude.

1. Jāpārbauda, vai netiek pārsniegta iepriekšēji uzstādītā izplūstošā ūdens temperatūra.

Temperatūras pārsniegšanas gadījumā jānoregulē no jauna.

2. Jāpārbauda, vai strādā gaisa reduktors.

- Atveriet ūdens maisītāju.
- Slēdziet aukstā ūdens iepriekšējo reduktoru.
- Pēc noslēgšanas vēl iztekošā ūdens daudzums nedrīkst pārsniegt nelielas straumītes apmērus. Pretējā gadījumā termoelements (47 574) jānomaina.

Rezerves daļas, skatiet II atvērumu (* = speciālie piederumi).

Kopšana

Norādījumi ūdens maisītāja kopšanai atrodami pievienotajā apkopes instrukcijā.

Signāls /iemesls / novēršana

Problēma	Iemesls	Novēršana
Ūdens netek.	<ul style="list-style-type: none">• Traucēta ūdens padeve.• Magnētiskā vārsta siets ir aizsērējis.• Nav sprieguma (kontrollampīna nemirgo).• Bojāta membrāna.• Bojāts magnētiskais vārsts.• Bojāta elektronika (kontrollampīna nemirgo vai deg pastāvīgi).• Nav pievienots magnētiskā vārsta kontaktspraudnis.	<ul style="list-style-type: none">- Atvērt pārtraucošos ventīļus, iepriekšējos reduktorus.- Izfīriert, skatiet "Magnētiskā vārsta apkope".- Ieslēdziet spriegumu, pārbaudiet savienojumus.- Nomainiet, skatiet "Magnētiskā vārsta apkope".- Nomainiet, skatiet "Magnētiskā vārsta apkope".- Nomainiet, skatiet "Noseglplāksnes apkope".- Savienojiet kontaktus.
Kontrollampīna mirgo.	<ul style="list-style-type: none">• Bojāts transformators (kontrollampīna nemirgo, skatiet [17.] attēlu).• Tīrīšanas funkcija aktivizēta.	<ul style="list-style-type: none">- Nomainiet, skatiet "Transformatora apkope".- Pabeidziet tīrīšanas funkciju, skatiet aprakstu.
Ūdens plūst nepārtraukti.	<ul style="list-style-type: none">• Aizsērējusi membrāna.• Bojāts magnētiskais vārsts.	<ul style="list-style-type: none">- Izfīriert, skatiet "Magnētiskā vārsta apkope".- Nomainiet, skatiet "Magnētiskā vārsta apkope".
Neadekvāta ūdens plūsma.	<ul style="list-style-type: none">• Sensoru sistēmas uztveres zona ir tālāka par izlietni.	<ul style="list-style-type: none">- Ar tālvadību samaziniet uztveres attālumu ("Papildaprīkojums" – pasūtīšanas Nr. 36 206).
Nepietiekams ūdens daudzums.	<ul style="list-style-type: none">• Sieti vai lamināro staru regulētājs netīri vai bojāta membrāna.• Iepriekšējais reduktors nav pilnībā atvērts.• Traucēta ūdens pieplūde.	<ul style="list-style-type: none">- Nomainiet, skatiet "Magnētiskā vārsta un lamināro staru regulētāja apkope".- Pārtraucošos ventīļus, iepriekšējos reduktorus pilnībā atveriet.- Pārbaudiet padeves cauruļvadus, atveriet iepriekšējo reduktoru.
Ūdens temperatūra pārāk augsta vai zema. (tikai 36 009)	<ul style="list-style-type: none">• Temperatūra noregulēta nepareizi.• Sieti netīri vai bojāts atpakaļplūsmas aizturis.	<ul style="list-style-type: none">- Noregulējiet termoelementu, skatiet "Regulēšana".- Nomainiet, skatiet "Termoelementa apkope".

LT

Informacija apie saugą

- Montuoti galima tiktai šildomose patalpose.
- Valdymo elektronika pritaikyta naudoti tik uždaroje patalpose.
- Jei pažeistas šio valdymo įtaiso išorinis prijungimo laidas, saugumo sumetimais jį būtina pakeisti. Tai turi atlikti gamintojas, gamintojo techninės priežiūros firma arba atitinkamą kvalifikaciją turintis asmuo.
- Naudokite tik originalias detales.

Techniniai duomenys

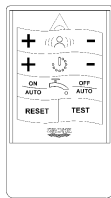
- Prataka esant 3 barų vandens slėgiui: apie 9 l/min.
- Maitinimo tinklo įtampa (transformatorius 230 V kint. srovė / 12 V kint. srovė): 230 V
- Energijos sunaudojimas: 3,2 VA
- Automatinis apsauginis išjungimas (gamyklinis nustatymas): 60 s
- Valymo režimas (gamyklinis nustatymas): 3 min
- Automatinis vandens nuleidimas (gamyklinis nustatymas: išjungtas)
- Apsaugos tipas: IP 55
- Priėmimo diapazonas pagal „Kodak Gray Card“, pilka pusė, 8 x 10“, skersinis formatas (gamyklinis nustatymas): 22cm
- Papildomas vandens tekėjimo laikas (nustatyta gamykloje): 2 s

Tikrinami elektros sistemos duomenys

- Programinės įrangos klasė: A
- Užteršimo laipsnis: 2
- Vardinė impulsinė įtampa: 2500 V
- Temperatūra atliekant spaudimo rutuliu bandymą: 100 °C

Specialūs priedai, žr. II atlenkiamajame puslapyje išvardytas atsargines dalis.

- Nuotolinio valdymo infraraudonųjų spindulių pultu (užsakymo Nr. 36 206) galima keisti toliau nurodytus parametrus.



- Priėmimo diapazono (13–27cm) nustatymas
- Papildomo vandens tekėjimo laiko nustatymas (0–10 s)
- Nuolatinės tėkmės nustatymas bei išjungimas (šiluminė dezinfekcija)
- Elektromagnetinio vožtuvo išjungimas
- Pradinių parametrų atkūrimas
- Testavimo režimas = imitavimas be vandens
- Automatinio apsauginio išjungimo nustatymas (5–420 s)
- Vandens automatinio nuleidimo išjungimas ir nustatymas

Naudojimo leidimas ir atitiktis



Šis gaminytis atitinka ES direktyvų reikalavimus.

Jei norite gauti atitikties deklaracijas, kreipkitės šiuo adresu:

„GROHE Deutschland Vertriebs GmbH“
Zur Porta 9
D-32457 Porta Westfalica

Įrengimas

Ištinkuokite sieną ir iškljuokite ją apdailos plytelėmis iki apsauginio gaubto.

1. Išsukite ir saugioje vietoje padėkite varžtus (A), kurių vėliau prireiks rėmeliui montuoti, žr. I atlenkiamąjį puslapį, [1] pav.
2. Apipjaukite apsauginį gaubtą (B) iki plytelių paviršiaus.
3. Rėmelį (C) per apsauginį gaubtą pritvirtinkite varžtais (A), (C1) ir poveržlėmis (C2) prie sieninės dėžės (D), žr. [2] pav.

Dengiamosios plokštelės paruošimas

Tik 36 242 (ilgas nuotėkio snapelis):

Pailginimo detalę (E) užmaukite ant uždengimo plokštelės (G) jungiamosios įmovos (F) ir iš apačios pritvirtinkite srieginiu kaiščiu (E1), žr. [3] pav.

Maišytuvo 36 243 snapelio išsikišimą galima padidinti 75mm naudojant pailginimo detalę (42 126), žr. II atlenkiamajame puslapyje išvardytas atsargines dalis.

1. Nuotėkio snapelį (H) užmaukite ant pailginimo detalės (E) arba jungiamosios įmovos (F). Jį ištiesinę, iš apačios pritvirtinkite srieginiu kaiščiu (H1).
2. Elektromagnetinį vožtuvą (J) su tarpine (J1) laisvai įsukite į gaubiamąją veržlę (K), žr. [4] pav.
3. Elektromagnetinį vožtuvą (J) su kištukine jungtimi nukreipkite į viršų ir suveržkite gaubiamąją veržlę (K).
4. Viršutinę transformatoriaus dalį (L) užmaukite ant apatinės dalies (M), prieš tai nuėmę apsaugą, žr. [5] pav.
5. Žarną (N) su tarpine (N1) prijunkite prie elektromagnetinio vožtuvo (J) maždaug 45° kampu į viršų, žr. III atlenkiamąjį puslapį, [6] pav.
6. Rėmelio (C) saugos grandinę (O) pritvirtinkite prie dengiamosios plokštelės (G), žr. [7] pav.
7. Valdymo elektroniką (P) su kištukinėmis jungtimis (P1) ir (P2) prijunkite prie transformatoriaus (L) ir elektromagnetinio vožtuvo (J).

Reguliuojimas

Tik kartu su sienine dėže 36 009.

Termometru išmatuokite ištekančio vandens temperatūrą, žr. [8] pav. Jeigu nepasiekiami pageidaujama temperatūra, atlikite šiuos veiksmus:

1. Numaukite gaubtelį (Q), žr. [9] pav.
2. Numaukite fiksavimo žiedą (R) ir žiedą su skale (S).
3. Termoelemente (T) temperatūra nustatoma per šešiabriaunę skylę naudojant šešiabriaunį raktą (3mm).
4. Nustatę 40 °C temperatūrą, žiedą su skale (S) užmaukite taip, kad ženklas 40 °C ir ant termoelemento (T) esantis raudonas kaištis (U) sutaptų.
5. Fiksavimo žiedą (R) užmaukite taip, kad raudonas kaištis (U) užsifiksuotų angoje (R1).

Temperatūros nustatymas

Eksplatuojant maišytuvą su termostatais, sumaišyto vandens temperatūra iš anksto nustatoma termoelemente (T), žr. [9] pav. Norėdami nustatyti temperatūrą, iš pradžių nuimkite gaubtelį (Q) ir fiksavimo žiedą (R). Temperatūrai reguliuoti naudokite šešiabriaunį raktą (3mm). Temperatūra sumažinama sukant pagal laikrodžio rodyklę. Temperatūra padidinama sukant prieš laikrodžio rodyklę, taip pat žiūrėkite žiedo su skale (S) parodymus. Vėl užmaukite fiksavimo žiedą (R) ir gaubtelį (Q).

Dėmesio!

Kad temperatūra savaime neišsireguliuotų, maišytuvą reikia eksploatuoti tik su užmautu gaubteliu (Q).

Galutinis įrengimas

1. Uždengimo plokštelę (G) iš viršaus užkabinkite už rėmelio (C), žr. [10] pav.
2. Varžtu (G2) pritvirtinkite uždengimo plokštelę (G), naudodami komplektuojamą šešiabriaunį raktą.

Naudojimas

Infraraudonaisiais spinduliais valdoma elektronika siunčia nematomus pulsuojančius šviesos signalus.

Infraraudonaisiais spinduliais valdoma elektronika nustatyta taip, kad prie čiaupo priartinus rankas, iš jo pradeda tekėti vanduo. Atitraukus rankas nuo čiaupo, vanduo po 2 sekundžių (gamyklinis nustatymas) nustoja tekėti.

Daviklių sistemos veikimo spindulys priklauso nuo objekto atspindžio savybių.

Valymo režimas

Valymo režimą sužadinsite 5 sek. laikydami ranką prie daviklių sistemos 3–7cm atstumu. Vandens tekėjimas išjungiamas 3 min. Pakartotinai priartėjus 5 sek. arba pasibaigus nustatytam laikui, automatiškai įjungiamas vandens tekėjimas.

Automatinis avarinis išjungimas

Pasibaigus 60 sekundžių trukmės objekto atpažinimo laikui (gamyklinis nustatymas), infraraudonaisiais spinduliais valdoma elektronika automatiškai sustabdo vandens tekėjimą. Nuotolinio valdymo pultu (žr. specialius priedus, užsakymo Nr. 36 206) galima laipsniškai nuo 5–420 s reguliuoti automatinį apsauginį išjungimą.

Automatinis praplovimas

Automatinis vandens nuleidimo režimas garantuoja, kad po ilgesnio nesinaudojimo maišytuvu iš jo tekės higieniškai švarus vanduo, todėl praėjus 1–3 dienoms po paskutinio naudojimosi maišytuvu sužadina 1–10 minučių trukantį vandens tekėjimą.

Nurodymai dėl saugos

- Automatinio vandens nuleidimo funkcijos negalima sutrikdyti.
- Automatinio vandens nuleidimo iš karšto ir šalto vandentiekio vamzdžių metu termostatas turi būti sumaišyto vandens padėtyje.

Nuotolinio valdymo infraraudonųjų spindulių pultu (užsakymo Nr. 36 206) galima keisti toliau nurodytus parametrus.

Vandens automatinio nuleidimo įjungimas ir nustatymas

1. Automatinį vandens nuleidimo režimą **įjungti / išjungti**.
 - Paspauskite mygtuką **RESET** ir laikykite jį nuspaudę.
 - Per 2 s paspauskite mygtuką **OFF AUTO**. (mirksi kontrolinė maišytuvo daviklių sistemos lemputė).
 - **Įjungimas:** per 10 s paspauskite mygtuką **OFF AUTO**.
 - Kontrolinė daviklių sistemos lemputė 4 kartus trumpai sumirksi – **įjungtas**.
 - **Išjungimas:** per 10 s paspauskite mygtuką **OFF AUTO**.
 - Kontrolinė daviklių sistemos lemputė 2 kartus ilgai sumirksi – **išjungtas**.
- Nustatymo režimas automatiškai baigiamas po 10 s.


2. Vandens nuleidimo intervalo nustatymas 3 dienoms ar 1 dienai.


- Paspauskite mygtuką **TEST** –> įjungiamas testavimo režimas.
- Mygtuku **ON AUTO** galima nustatyti vandens nuleidimo intervalą.
- Atitinkamai spauskite mygtuką **ON AUTO**.
 - Mirksi kontrolinė daviklių sistemos lemputė:
 - **2 kartus ilgai** – 1 dienos vandens nuleidimo intervalas nustatytas;
 - **4 kartus trumpai** – 3 dienų vandens nuleidimo intervalas nustatytas.

Nustatymo režimą galima išjungti paspaudus mygtuką **TEST** arba jis baigsis automatiškai po 60 s.

3. Vandens nuleidimo trukmės nuo 1 iki 10 min. nustatymas vienos minutės intervalu (išankstinis nustatymas).

- Paspauskite mygtuką **TEST** –> įjungiamas testavimo režimas.

Mygtukais + ir - (mygtukas ) vandens nuleidimo trukmę galima pailginti (+) arba sutrumpinti (-).

- Paspauskite mygtuką + arba - (mygtukas )

Mirksi kontrolinė daviklių sistemos lemputė:

- **4 kartus trumpai** – nustatymo keitimas vienu laipteliu (apytiksliai 1 min.);

- **2 kartus ilgai** – pasiekta galutinė intervalo riba.

Nustatymo režimą galima išjungti paspaudus mygtuką **TEST** arba jis baigsis automatiškai po 60 s.

3,5 min. arba 11 min. trukmės nuolatinės tėkmės nustatymas

(gamyklinis nustatymas – 3,5 min.)

- Paspauskite mygtuką **TEST** –> įjungiamas testavimo režimas. Mygtuku **OFF AUTO** galite nustatyti nuolatinę tėkmę.
- Atitinkamai spauskite mygtuką **OFF AUTO**.
 - Mirksi kontrolinė daviklių sistemos lemputė:
 - **2 kartus ilgai** – nustatyta 11 min. trukmės nuolatinė tėkmė;
 - **4 kartus trumpai** – nustatyta 3,5 min. trukmės nuolatinė tėkmė.

Nustatymo režimą galima išjungti paspaudus mygtuką **TEST** arba jis baigsis automatiškai po 60 s.

Techninė priežiūra

Patikrinkite ir nuvalykite detales. Prireikus pakeiskite naujomis.

Užsukite vandenį ir išjunkite įtampą!

I. Transformatorius

1. Varžtą (G2) atsukite komplektuojamu atsuktuvu ir nuimkite uždengimo plokštelę (G), žr. [11] pav.
2. Atjunkite transformatoriaus kištukines jungtis (P1) ir (P2), žr. [12] pav.
3. Viršutinę transformatoriaus dalį (L) nukabinkite nuo apatinės dalies (M).

II. Elektromagnetinis vožtuvas

1. Varžtą (G2) atsukite komplektuojamu atsuktuvu ir nuimkite uždengimo plokštelę (G), žr. [11] pav.
2. Nuo elektromagnetinio vožtuvo (J) atsukite lanksčią jungiamąją žarnelę (N) su tarpine (N1), žr. [13] pav.
3. Atjunkite elektromagnetinio vožtuvo (J) kištukines jungtis.
4. Atsukite elektromagnetinį vožtuvą (J).
5. Pakeiskite sietelį (J2) arba membraną (J3).

III Dengiamoji plokštelė su elektronine įranga

1. Darbo eiga tokia pati, kaip ir aprašyta skyrelio „Transformatoriaus techninė priežiūra“ 1–2 punktuose ir skyrelio „Elektromagnetinio vožtuvo techninė priežiūra“ 1–3 punktuose.
2. Išardykite nuotėkio snapelį ir pailginimo detalę (jeigu ji yra), žr. [14] pav.

Elektroninė įranga keičiama tik kartu su dangteliu.

IV. Išsukite ir nuvalykite laminarųjį čiurkšlės reguliatorių (13 960), žr. II atlenkiamąjį puslapį.

Sumontuokite atvirkštine tvarka.

Termoelementas

(Tik kartu su sienine spinta 36 009.)

I. Atgalinis vožtuvas

1. Išmontuokite termostatą (V), žr. [15] pav.
2. Nuimkite sietelius (W1) ir tarpines (W2).
3. Šešiabriauniu raktu (8mm) išsukite įmovą (W) (kairinis sriegis).
4. Nuimkite veržlę (X).
5. Išmontuokite atgalinį vožtuvą (Y).

II. Termoelementas

1. Nuimkite gaubtelį (Q), žr. [16] pav.
2. Numaukite fiksavimo žiedą (R) ir žiedą su skale (S).
3. Veržliarakčiu (22mm) išsukite termoelementą (T).

Po kiekvienos termoelemento techninės priežiūros būtina jį vėl sureguliuoti (žr. skyrelį „Reguliavimas“).

Sumontuokite atvirkštine tvarka.

Kad būtų garantuota ilgalaikė apsauga nuo nusiplikimo karštu vandeniu, ne rečiau kaip kartą per metus patikrinkite, ar saugiai veikia maišytuvas.

1. Patikrinkite, ar neviršijama nustatyta ištekantio vandens temperatūra.

Jei temperatūra viršijama, nustatykite ją iš naujo.

2. Patikrinkite, ar veikia apsauginis uždarymas.

- Paleiskite vandenį.
- Uždarykite šalto vandens pirminio uždarymo sklendę.
- Ištekantis vanduo turi tekėti silpna čiurkšle. Priešingu atveju reikia pakeisti termoelementą (47 574).

Atsarginės dalys, žr. II atlenkiamąjį puslapį (* – specialūs priedai).

Priežiūra

Nurodymai dėl maišytuvo priežiūros pateikti pridėtoje instrukcijoje.

Gedimas / Priežastis / Gedimo šalinimo būdai

Gedimas	Priežastis	Gedimo šalinimo būdai
Nebėga vanduo	<ul style="list-style-type: none">• Nebetiekiamas vanduo• Užsikimšo elektromagnetinio vožtuvo sietelis• Nėra įtampos (nemirksi kontrolinė lemputė)• Membrana su defektu• Sugedo elektromagnetinis vožtuvas• Sugedo elektroninė įranga (kontrolinė lemputė nemirksi arba šviečia nuolatos)• Nėra kontakto elektromagnetinio vožtuvo kištukinėse jungtyse	<ul style="list-style-type: none">- Atsukite uždarymo ventilius, pirminio uždarymo sklendę.- Išvalykite detalę, žr. „Techninės priežiūros“ skyrelį „Elektromagnetinis vožtuvas“.- Įjunkite įtampą, patikrinkite kištukines jungtis.- Pakeiskite detalę, žr. „Techninės priežiūros“ skyrelį „Elektromagnetinis vožtuvas“.- Pakeiskite detalę, žr. „Techninės priežiūros“ skyrelį „Elektromagnetinis vožtuvas“.- Pakeiskite detalę, žr. „Techninės priežiūros“ skyrelį „Dengiamoji plokštelė“.- Sujunkite kištukines jungtis.
Mirksi kontrolinė lemputė	<ul style="list-style-type: none">• Sugedo transformatorius (nemirksi kontrolinė lemputė, žr. [17] pav.)• Sužadintas valymo režimas	<ul style="list-style-type: none">- Pakeiskite detalę, žr. „Techninės priežiūros“ skyrelį „Transformatorius“.- Išjunkite valymo režimą, žr. aprašymą.
Ištisai teka vanduo	<ul style="list-style-type: none">• Užsikimšo membrana• Sugedo elektromagnetinis vožtuvas	<ul style="list-style-type: none">- Išvalykite detalę, žr. „Techninės priežiūros“ skyrelį „Elektromagnetinis vožtuvas“.- Pakeiskite detalę, žr. „Techninės priežiūros“ skyrelį „Elektromagnetinis vožtuvas“.
Vanduo teka savaime	<ul style="list-style-type: none">• Daviklių sistemos aprėptis viršija praustuvo ribas	<ul style="list-style-type: none">- Nuotolinio valdymo pultu sumažinkite veikimo nuotolį (specialūs priedai, užsakymo Nr. 36 206).
Per mažas vandens kiekis	<ul style="list-style-type: none">• Užteršti sieteliai ar laminarusis čiurkšlės regulatorius arba membrana yra su defektu• Ne iki galo atidaryta pirminio uždarymo sklendė• Sumažėjęs tiekiamo vandens debitas	<ul style="list-style-type: none">- Pakeiskite detales, žr. „Techninės priežiūros“ skyrelius „Elektromagnetinis vožtuvas“ ir „Laminarusis čiurkšlės regulatorius“.- Iki galo atidarykite uždarymo ventilius, pirminio uždarymo sklendę.- Patikrinkite vandentiekį, atidarykite pirminio uždarymo sklendę.
Per aukšta arba per žema vandens temperatūra (tik 36 009)	<ul style="list-style-type: none">• Netinkamai nustatyta temperatūra vandens įleidžiamajame vamzdyne• Užteršti sieteliai arba sugedo atgalinis vožtuvas	<ul style="list-style-type: none">- Nustatykite termoelementą, žr. skyrelį „Reguliavimas“.- Pakeiskite detalę, žr. „Techninės priežiūros“ skyrelį „Atgalinis vožtuvas“.



Informații privind siguranța

- Instalarea trebuie efectuată numai în spații asigurate împotriva înghetului.
- Sistemul electronic de comandă este destinat exclusiv pentru utilizare în încăperi închise.
- Pentru a evita un pericol, în cazul deteriorării alimentării externe a acestui aparat de comandă, aceasta trebuie înlocuită de producător, de un atelier de service al acestuia sau de o persoană cu calificare similară.
- Nu se vor utiliza decât piese originale.

Specificații tehnice

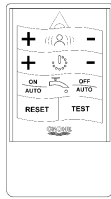
- Debitul la presiunea de curgere de 3 bar: cca. 9 l/min
- Tensiune de alimentare (transformator 230 Vca/ 12 Vca): 230 V
- Putere absorbită: 3,2 VA
- Decuplare automată de siguranță (setare din fabrică): 60 s
- Mod de curățare (setare din fabrică): 3 minute
- Spălarea automată (setare din fabrică: dezactivată)
- Tip de protecție: IP 55
- Domeniu de sensibilitate, conform Kodak Gray Card, pagina gri, 8 x 10", format transversal (reglaj de fabrică): 22cm
- Funcționare ulterioară (setare din fabrică): 2 s

Caracteristici electrice de încercare

- Clasă software: A
- Grad de murdărire: 2
- Dimensionare pentru o tensiune de impuls de: 2500 V
- Temperatură de verificare presiune bilă: 100 °C

Accesorii speciale; a se vedea piesele de schimb pe pagina pliantă II.

- Cu telecomanda în infraroșu (nr. catalog: 36 206) se pot efectua și modifica următoarele reglaje.
 - Reglarea domeniului de sensibilitate (13 - 27cm)
 - Reglarea duratei de funcționare ulterioară (0 - 10s)
 - Reglarea și activarea funcționării de durată (dezinfecția termică)
 - Decuplarea electrovalvei
 - Revenirea la setările inițiale
 - Mod de testare = Simularea fără apă
 - Reglarea deconectării automate de siguranță (5 - 420 s)
 - Activarea și reglarea spălării automate



Atestare și conformitate



Acest produs corespunde cerințelor cuprinse în directivele CE aferente.

Declarațiile de conformitate pot fi solicitate la următoarea adresă:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9
D-32457 Porta Westfalica

Instalare

Se finisează tencuiala și se plachează cu faianță până la apărătoare.

1. Se deșurubează șuruburile (A) și se păstrează pentru montarea ramei de susținere; a se vedea pagina pliantă I, fig. [1].
2. Se taie apărătoarea (B) la limita faianței.
3. Se fixează rama de susținere (C) cu șuruburile (A), (C1) și șabilele (C2) prin apărătoare pe caseta de montaj în perete (D); a se vedea fig. [2].

Se pregătește placa de închidere

Numai 36 242 (dispersor lung):

se împinge prelungitorul (E) pe niplul de conectare (F) al plăcii de închidere (G) și se fixează de jos cu știftul filetat (E1); a se vedea fig. [3].

Dispersorul de la 36 243 poate fi prelungit cu 75mm folosind un prelungitor (42 126); a se vedea piesele de schimb de pe pagina pliantă II.

1. Se împinge dispersorul (H) pe prelungitorul (E) sau pe niplul de racord (F), se orientează și se fixează de jos cu știftul filetat (H1).
2. Se înșurubează liber electrovalva (J) cu garnitura (J1) pe piulița olandeză (K); a se vedea fig. [4].
3. Se orientează electrovalva (J) cu conectorul în sus și se strânge piulița olandeză (K).
4. Partea superioară (L) a transformatorului se introduce în partea inferioară (M) (a se vedea fig. [5]), scoțându-se în prealabil apărătoarea.
5. Se racordează furtunul (N) cu garnitura (N1) la electrovalva (J), la cca. 45° în sus; a se vedea pagina pliantă III, fig. [6].
6. Se fixează lanțul de siguranță (O) al ramei de susținere (C) pe placa de închidere (G); a se vedea fig. [7].
7. Se conectează sistemul electronic de comandă (P) cu conectoarele (P1) și (P2) la transformatorul (L) și la electrovalva (J).

Reglarea

Numai în combinație cu caseta de montaj în perete 36 009.

Apa de ieșire se măsoară cu termometrul la dispersor; a se vedea fig. [8]. Dacă nu se atinge temperatura dorită, procedați în felul următor:

1. Se scoate capacul (Q); a se vedea fig. [9].
2. Se scoate inelul opritor (R) și inelul gradat (S).
3. Cu ajutorul unei chei imbus de 3mm se poate regla temperatura la elementul termostatic (T), prin deschiderea hexagonală.
4. La atingerea temperaturii de 40 °C, se va monta inelul gradat (S) astfel încât marcajul de 40 °C să corespundă cu știftul roșu (U) de pe elementul termostatic (T).
5. Inelul opritor (R) se va introduce în așa fel, încât știftul roșu (U) să se fixeze în deschiderea (R1).

Reglarea temperaturii

La funcționarea cu termostate, temperatura apei de amestec se presetează la elementul termostatic (T); a se vedea fig. [9]. Pentru reglarea temperaturii trebuie demontat capacul (Q) și inelul opritor (R). Temperatura poate fi acum reglată cu cheia imbus de 3mm. Rotire în sens orar (temperatură -); rotire în sens antiorar (temperatură +); a se vedea și indicatorul de pe inelul gradat (S). Se vor monta la loc inelul opritor (R) și capacul (Q).

Atenție:

Pentru evitarea unei dereglări a temperaturii, funcționarea va avea loc **numai cu capacul (Q) montat.**

Finalizarea instalării

1. Se atarnă din partea de sus placa de închidere (G) în rama de susținere (C); a se vedea fig. [10].
2. Se fixează placa de închidere (G) cu șurubul (G2) folosind cheia imbus livrată cu produsul.

Utilizarea

Sistemul electronic cu infraroșu emite lumină invizibilă, pulsatorie.

Sistemul electronic cu infraroșu este astfel reglat încât, la apropierea mâinilor sub dispersor, circuitul de apă se deschide. Dacă mâinile părăsesc zona dispersorului, circuitul de apă se închide după 2 s (setare din fabrică).

Raza de acțiune a sistemului de senzori depinde de proprietățile de reflexie ale obiectului analizat.

Mod curățare

Modul de curățare se activează dacă se ține mâna timp de 5 s la o distanță de 3 - 7cm de senzor. Curgerea apei este întreruptă pentru 3 minute.

La o apropiere repetată pentru 5 s sau după expirarea timpului, curgerea apei este deblocată automat.

Decuplarea automată de siguranță

După măsurarea continuă a unui obiect timp de 60 s (setare din fabrică), sistemul electronic cu infraroșu închide automat circuitul de apă.

Cu telecomanda (a se vedea accesoriu speciale, nr. comandă: 36 206) decuplarea automată de siguranță poate fi reglată în trepte între 5 și 420 s.

Spălarea automată

Spălarea automată servește la asigurarea igienei apei în cazul în care bateria nu a fost utilizată o perioadă mai lungă de timp; la 1 - 3 zile după ultima folosire a bateriei, sistemul de spălarea automată deschide apa pentru 1 - 10 minute.

Indicații privind siguranța:

- În cazul activării spălării automate, se va asigura evacuarea liberă a apei.
- Pentru efectuarea spălării automate a conductelor de apă caldă și rece, bateria trebuie să se găsească în poziția de amestec.

Cu telecomanda în infraroșu (nr. catalog: 36 206) se pot efectua și modifica următoarele reglaje.

Activarea și reglarea spălării automate

1. Pornirea / oprirea spălării automate.

- Se apasă și se menține apăsată tasta **RESET**.
- Într-un interval de 2 s, se apasă suplimentar tasta **OFF AUTO** (clipește lampa de control din sistemul de senzori al bateriei).
 - **Pornire**: într-un interval de 10 s, se apasă tasta **OFF AUTO** Lampa de control din sistemul de senzori se aprinde intermitent și scurt de 4 ori = **Pornit**
 - **Oprire**: într-un interval de 10 s, se apasă tasta **OFF AUTO** Lampa de control din sistemul de senzori se aprinde intermitent și lung de 2 ori = **Oprit**



Se părăsește modul reglare în mod automat, după 10 secunde.

2. Reglarea intervalului de spălare pe 3 zile sau 1 zi.

- Se apasă tasta **TEST** => Regimul de testare este activat
- Cu ajutorul tastei **ON AUTO** se poate regla intervalul de spălare.
- Se apasă tasta **ON AUTO**. Lampa de control din sistemul de senzori al bateriei se aprinde intermitent:
 - **2 x lung** = este setat un interval de spălare de 1 zi
 - **4 x scurt** = este setat un interval de spălare de 3 zile

Părăsirea modului de setare se face prin apăsarea tastei **TEST** sau automat, după 60 s.

3. Se reglează durata de spălare în trepte de câte un minut, de la 1 până la 10 minute.

- Se apasă tasta **TEST** => Regimul de testare este activat
- Cu tastele **+** și **-** (tasta ) se poate mări (+), respectiv micșora (-) durata de spălare.
- Se apasă **+** sau **-** (tasta ). Lampa de control din sistemul de senzori al bateriei se aprinde intermitent:
 - **4 x scurt** = modificarea cu o treaptă (cca. 1 minut)
 - **2 x lung** = atingerea poziției finale

Părăsirea modului de setare se face prin apăsarea tastei **TEST** sau automat, după 60 s.

Reglajul duratei de curgere la 3,5 minute sau la 11 minute

(setare inițială: 3,5 minute)

- Se apasă tasta **TEST** => Regimul de testare este activat
- Cu ajutorul tastei **OFF AUTO** se poate regla intervalul de curgere continuă.
- Se apasă tasta **OFF AUTO**. Lampa de control din sistemul de senzori al bateriei se aprinde intermitent:
 - **2 x lung** = durata de curgere continuă este setată la 11 minute
 - **4 x scurt** = durata de curgere continuă este setată la 3,5 minute

Părăsirea modului de setare se face prin apăsarea tastei **TEST** sau automat, după 60 s.

Întreținerea

Toate piesele se verifică, se curăță, eventual se înlocuiesc.

Se închide alimentarea cu apă și se deconectează alimentarea electrică!

I. Transformator

1. Se desface șurubul (G2) cu ajutorul șurubelniței livrate cu produsul și se demontează placa de închidere (G); a se vedea fig. [11].
2. Se separă conectorii (P1) și (P2) ai transformatorului; a se vedea fig. [12].
3. Se separă partea de sus (L) a transformatorului de partea de jos (M).

II. Electrovalva

1. Se desface șurubul (G2) cu ajutorul șurubelniței livrate cu produsul și se demontează placa de închidere (G); a se vedea fig. [11].
2. Se deșurubează furtunul de racord (N) cu garnitura (N1) de pe electrovalva (J); a se vedea fig. [13].
3. Se separă conectorii electrovalvei (J).
4. Se deșurubează electrovalva (J).
5. Se schimbă sita (J2) sau membrana (J3).

III. Placa de închidere cu sistem electronic

1. Se procedează la fel ca și în cazul întreținerii transformatorului, punctul 1 și 2, și al întreținerii electrovalvei, punctul 1 până la 3.
2. Se demontează dispersorul și prelungitorul (dacă există); a se vedea fig. [14].

Sistemul electronic poate fi schimbat numai împreună cu rozeta de închidere.

IV. Se deșurubează și se curăță regulatorul pentru curgere laminară (13 960); a se vedea pagina pliantă II.

Montarea se face în ordine inversă.

Elementul termostatic

(Numai în combinație cu caseta de montaj în perete 36 009.)

I. Supapele de reținere

1. Se demontează termostatul (V); a se vedea fig. [15].
2. Se demontează sitele (W1) și garniturile (W2).
3. Se deșurubează niplul (W) cu ajutorul cheii imbus de 8mm (filet pe stânga).
4. Se scoate piulița (X).
5. Se scoate supapa de reținere (Y).

II. Elementul termostatic

1. Se scoate capacul (Q); a se vedea fig. [16].
2. Se scoate inelul opritor (R) și inelul gradat (S).
3. Se deșurubează elementul termostatic (T) cu o cheie fixă de 22mm.

Reglarea este necesară după fiecare intervenție asupra elementului termostatic (a se vedea capitolul „Reglare”).

Montarea se face în ordine inversă.

Pentru a asigura pe termen lung protecția la opărire, este necesară efectuarea testului de siguranță al bateriei cel puțin odată pe an:

1. Se verifică dacă nu se depășește temperatura de ieșire setată.

În caz de depășire, se va regla din nou.

2. Se verifică dacă funcționează decuplarea de siguranță:

- Se deschide bateria.
- Se închide ventilul de separare pentru apă rece.
- Cantitatea de apă care mai curge în continuare poate fi doar foarte mică. În caz contrar, se va schimba elementul termostatic (47 574).

Piese de schimb; a se vedea pagina pliantă II (* = accesorii speciale).

Îngrijire

Indicațiile de îngrijire pentru această baterie se găsesc în instrucțiunile de îngrijire atașate.

Defecțiuni / Cauză / Remediu

Defecțiune	Cauză	Remediu
Apa nu curge	<ul style="list-style-type: none">• Alimentarea cu apă este întreruptă• Sita electrovalvei este înfundată• Lipsă alimentare electrică (lampa de control nu clipește)• Membrană defectă• Electrovalvă defectă• Sistem electronic defect (lampa de control nu se aprinde intermitent sau este permanent aprinsă)• Conectorul electrovalvei nu face contact perfect	<ul style="list-style-type: none">- Se deschid robinetul de închidere și ventilele de separare- Se curăță; a se vedea întreținerea electrovalvei- Se cuplează alimentarea electrică, se verifică legăturile prin conector- Se înlocuiește; a se vedea întreținerea electrovalvei- Se înlocuiește; a se vedea întreținerea electrovalvei- Se înlocuiește; a se vedea întreținerea capacului de închidere- Se cuplează ferm conectorul
Lampa de control se aprinde intermitent	<ul style="list-style-type: none">• Transformator defect (lampa de control nu clipește; a se vedea fig. [17])• Mod de curățare activ	<ul style="list-style-type: none">- Se înlocuiește; a se vedea întreținerea transformatorului- Terminarea modului de curățare; a se vedea descrierea
Apa curge continuu	<ul style="list-style-type: none">• Membrană înfundată• Electrovalvă defectă	<ul style="list-style-type: none">- Se curăță; a se vedea întreținerea electrovalvei- Se înlocuiește; a se vedea întreținerea electrovalvei
Apa curge fără comandă	<ul style="list-style-type: none">• Domeniul de detecție al senzorului se extinde dincolo de chiuvetă	<ul style="list-style-type: none">- Se reduce domeniul de sensibilitate folosind telecomanda (accesorii speciale, nr. catalog: 36 206)
Debit de apă prea mic	<ul style="list-style-type: none">• Sitele, regulatorul pentru curgere laminară sau membrana sunt defecte• Ventilele de separare nu sunt complet deschise• Alimentarea cu apă este parțial închisă	<ul style="list-style-type: none">- Se înlocuiesc; a se vedea întreținerea electrovalvei și a regulatorului pentru curgere laminară- Se deschid complet robinetul de închidere și ventilele de separare- Se verifică conductele de alimentare, se deschid ventilele de separare
Temperatura apei este prea ridicată sau prea mică (numai 36 009)	<ul style="list-style-type: none">• Temperatura turului este reglată eronat• Sitele sunt înfundate sau supapa de reținere este defectă	<ul style="list-style-type: none">- Se reglează elementul termostatic; a se vedea paragraful Reglare- Se înlocuiește; a se vedea întreținerea elementului termostatic

RUS

Информация по технике безопасности

- Установку разрешается производить только в тёплых помещениях.
- Управляющая электроника пригодна только для использования в закрытых помещениях.
- При поврежденном наружном соединительном проводе этого устройства управления его должен заменять изготовитель или сервисная служба, или же замену должен выполнять персонал соответствующей квалификации, чтобы не подвергаться опасности.
- Использовать только оригинальные детали.

Технические данные

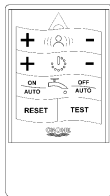
- Расход при давлении воды 3 бар: прибл. 9 л/мин
- Питающее напряжение (трансформатор 230 V перем. тока/12 V перем. тока): 230 V
- Потребляемая мощность: 3,2 VA
- Автоматическое аварийное отключение (заводская установка): 60 сек.
- Моющий режим (заводская установка): 3 мин
- Автоматический смыв (заводская установка: деактивирован)
- Вид защиты: IP 55
- Диапазон зоны чувствительности по Kodak Gray Card, серая сторона, 8 x 10", поперечный формат (заводская установка): 22см
- Время задержки действия (заводская установка): 2 сек.

Данные электрооборудования

- Класс программного обеспечения: A
- Степень загрязнения: 2
- Рабочее импульсное напряжение: 2500 V
- Температура при испытании на твердость: 100 °C

Специальные принадлежности, см. складной лист II.

- Используя пульт дистанционного управления с инфракрасным излучением (артикул №: 36 206), можно производить следующие установки и изменять их.



- Установка диапазона зоны чувствительности (13 - 27см)
- Установка времени задержки действия (0 - 10 сек)
- Установка времени действия и активирование термической дезинфекции
- Выключение электромагнитного клапана
- Возврат к базовым установкам
- Режим отладки = имитация без воды
- Установка автоматического аварийного отключения (5 - 420 сек)
- Активирование и настройка автоматического смыва

Допуск к эксплуатации и соответствие



Данное изделие удовлетворяет требованиям соответствующих директив ЕС.

Удостоверения о соответствии можно запросить по нижеуказанному адресу:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH
Zur Porta 9
D-32457 Porta Westfalica

Установка

Стену оштукатурить и покрыть плиткой до защитного кожуха.

1. Вывинтить винты (A) и сохранять их для монтажа удерживающей рамы, см. складной лист I, рис. [1].
2. Отрезать защитный кожух (B) заподлицо по плиткам.
3. Закрепить крепежную раму (C) винтами (A), (C1) и шайбами (C2) на стенном коробе (D) через защитный кожух, см. рис. [2].

Подготовка накладной панели

Только 36 242 (с длинным изливом):

Надеть удлинитель (E) на соединительный ниппель (F) накладной панели (G) и закрепить снизу установочным винтом (E1), см. рис. [3].

Вынос детали 36 243 можно увеличить с помощью удлинителя (42 126) на 75мм - см. Запасные части, складной лист II.

1. Установить излив (H) на удлинитель (E) или соединительный ниппель (F), выставить и закрепить снизу установочным винтом (H1).
2. Слегка ввинтить электромагнитный клапан (J) с уплотнением (J1) в накидную гайку (K), см. рис. [4].
3. Электромагнитный клапан (J) со штекерным разъемом выставить наверх и затянуть накидную гайку (K) до отказа.
4. Установить верхнюю часть (L) трансформатора на нижнюю часть (M), см. рис. [5], предварительно сняв защиту.
5. Подсоединить шланг (N) с уплотнением (N1) к электромагнитному клапану (J) (прибл. 45° наверх), см. складной лист III, рис. [6].
6. Закрепить предохранительную цепочку (O) удерживающей рамы (C) к накладной панели (G), см. рис. [7].
7. Подключить управляющую электронику (P) со штекерным разъемом (P1) и (P2) к трансформатору (L) и электромагнитному клапану (J).

Регулировка

Только вместе со стенным коробом 36 009.

Замерить термометром температуру воды на изливе, см. рис. [8]. Если желаемая температура не достигнута, то действуйте следующим образом:

1. Снять колпачок (Q), см. рис. [9].
2. Снять стопорное кольцо (R) и кольцо со шкалой (S).
3. Переустановка температуры на термозlemente (T) производится через шестигранное отверстие с помощью шестигранного ключа на 3мм.
4. При достижении температуры 40 °C, кольцо со шкалой (S) надеть таким образом, чтобы маркировка 40 °C совпадала с красным штифтом (U) на термозlemente (T).
5. Надеть стопорное кольцо (R) таким образом, чтобы красный штифт (U) входил в отверстие (R1).

Установка температуры

При эксплуатации с термостатами на термозlemente (T), см. рис. [9], предварительно устанавливается температура смешанной воды.

Для установки температуры колпачок (Q) и стопорное кольцо (R) должны быть сняты. Теперь можно регулировать температуру с помощью шестигранного ключа на 3мм. Вращение по часовой стрелке – (температура ниже), вращение против часовой стрелки – (температура выше), см. также показание кольца со шкалой (S). Снова надеть стопорное кольцо (R) и колпачок (Q).

Внимание!

Во избежание автоматической переустановки температуры эксплуатацию производить **только** с надетым колпачком (Q).

Окончательный монтаж

1. Навесить сверху накладную панель (G) на крепежную раму (C), см. рис. [10].
2. Закрепить накладную панель (G) винтом (G2) при помощи прилагаемого шестигранного ключа.

Обслуживание

Электроника с инфракрасным излучением посылает невидимые, пульсирующие световые сигналы. Электроника с инфракрасным излучением отрегулирована таким образом, что при приближении рук под излив начинает поступать вода. Как только руки будут удалены из зоны излива, поток воды прекращает поступать через 2 сек. (заводская установка).

Диапазон восприятия сенсора зависит от отражающих свойств объекта.

Моющий режим

Моющий режим активируется, если рука находится в течение 5 сек. на расстоянии 3 - 7 см перед сенсором. Поступление потока воды прерывается на 3 минуты. При повторном приближении на 5 секунд или после истечения этого времени снова автоматически срабатывает включение водной струи.

Автоматическое безопасное отключение

После 60 сек. опознавания объекта (заводская установка) электроника с инфракрасным излучением автоматически прекращает подачу воды.

При помощи пульта дистанционного управления (см. специальные принадлежности, артикул №: 36 206) автоматическое аварийное отключение можно регулировать ступенчато в диапазоне 5 - 420 сек.

Автоматический смыв

Автоматический смыв служит для обеспечения гигиены при длительном использовании смесителя и активируется на 1-10 минут через 1-3 дня после последнего пользования подачей воды.

Указания по безопасности:

- При активированном автоматическом смыве обеспечить свободный сток.
- Для проведения автоматической промывки трубопроводов холодной и горячей воды термостат должен быть в положении смешивания воды.

Используя пульт дистанционного управления с инфракрасным излучением (артикул №: 36 206), можно производить следующие установки и изменять их.

Активирование и настройка автоматического смыва

1. Переключение на автоматический смыв **Вкл. / Выкл.**
 - Нажать клавишу **RESET** и удерживать ее в нажатом положении.
 - Дополнительно нажать на 2 сек. клавишу **OFF AUTO**. (Контрольная лампа в сенсоре арматуры мигает).
 - **Включение:** нажать на 10 сек. клавишу **OFF AUTO** Контрольная лампа в сенсоре мигает 4 раза кратковременно = **Вкл.**
 - **Выключение:** нажать на 10 сек. клавишу **OFF AUTO** Контрольная лампа в сенсоре мигает 2 раза продолжительно = **Выкл.**



Через 10 сек. автоматически происходит выход из режима установки.

2. Изменение интервала смыва с **3 дней** на **1 день**

- Нажать клавишу **TEST** => включен режим отладки
- Интервал смыва можно установить клавишей **ON AUTO**.
- При необходимости нажимать клавишу **ON AUTO**. Контрольная лампа в сенсоре арматуры мигает:
 - **2 раза продолжительно** = установленный интервал смыва 1 день
 - **4 раза кратковременно** = установленный интервал смыва 3 дня

Выход из режима установки осуществляется нажатием клавиши **TEST** или происходит автоматически через 60 сек.

3. Переустановка продолжительности смыва от **1 минуты** до **10 минут**.

- Нажать клавишу **TEST** => включен режим отладки
Клавишами **+** и **-** (клавишей ) продолжительность смыва можно увеличить (**+**) или уменьшить (**-**).
- Нажимать клавиши **+** или **-** (клавишу ). Контрольная лампа в сенсоре арматуры мигает:
 - **4 раза кратковременно** = переустановка на одну ступень (прибл. 1 мин.)
 - **2 раза продолжительно** = достижение конечного положения

Выход из режима установки осуществляется нажатием клавиши **TEST** или происходит автоматически через 60 сек.

Установка времени действия 3,5 мин. или 11 мин.

(предварительная установка: 3,5 мин)

- Нажать клавишу **TEST** => включен режим отладки
Клавишей **OFF AUTO** можно установить время действия.
- При необходимости нажимать клавишу **OFF AUTO**. Контрольная лампа в сенсоре арматуры мигает:
 - **2 раза продолжительно** = установленное время действия 11 мин.
 - **4 раза кратковременно** = установленное время действия 3,5 мин.

Выход из режима установки осуществляется нажатием клавиши **TEST** или происходит автоматически через 60 сек.

Техническое обслуживание

Все детали проверить, очистить, при необходимости заменить.

Перекрыть подачу воды и отключить подачу напряжения!

I. Трансформатор

1. Отвинтить винт (G2) прилагаемой отверткой и снять накладную панель (G), см. рис. [11].
2. Отсоединить разъемы (P1) и (P2) трансформатора, см. рис. [12].
3. Снять верхнюю часть (L) трансформатора с нижней части (M).

II. Электромагнитный клапан

1. Отвинтить винт (G2) прилагаемой отверткой и снять накладную панель (G), см. рис. [11].
2. Отвинтить гибкий соединительный шланг (N) с уплотнением (N1) от электромагнитного клапана (J), см. рис. [13].
3. Отсоединить штекерные разъемы электромагнитного клапана (J).
4. Отвинтить электромагнитный клапан (J).
5. Заменить фильтр (J2) или мембрану (J3).

III. Накладная панель с электроникой

1. Такая же последовательность действий, как и при техобслуживании трансформатора, пункт 1 и 2 и техобслуживании электромагнитного клапана, пункты 1 - 3.
2. Демонтировать излив и удлинитель (если имеется), см. рис. [14].

Электронику можно заменять только в сборе с декоративной розеткой.

IV. Ламинарный регулятор струи (13 960) вывинтить и прочистить, см. складной лист II.

Монтаж производится в обратной последовательности.

Термоэлемент

(Только в соединении со стенным коробом 36 009.)

I. Обратный клапан

1. Снять термостат (V), см. рис. [15].
2. Снять фильтр (W1) и уплотнения (W2).
3. Вывинтить ниппель (W) шестигранным ключом на 8мм (левая резьба).
4. Снять гайку (X).
5. Снять обратный клапан (Y).

II. Термоэлемент

1. Снять колпачок (Q), см. рис. [16].
2. Снять стопорное кольцо (R) и кольцо со шкалой (S).
3. Вывинтить термоэлемент (T) гаечным ключом на 22мм.

После каждого выполнения работ по техобслуживанию термоэлемента необходимо произвести регулировку (см. главу "Регулировка").

Монтаж производится в обратной последовательности.

Для обеспечения долговременной безопасности с целью предотвращения ожогов, необходимо не реже, чем один раз в год производить контроль смесителя на соблюдение техники безопасности.

1. Проверять, не превышает ли заданная температура на выходе.

При превышении температуры произвести регулировку вновь.

2. Проверить функционирование запирающего:

- Открыть смеситель.
- Закрывать предварительный запорный вентиль для холодной воды.
- Пока еще разрешается выход небольшого количества воды в виде тонкой струйки. В противном случае термоэлемент (47 574) должен быть заменен.

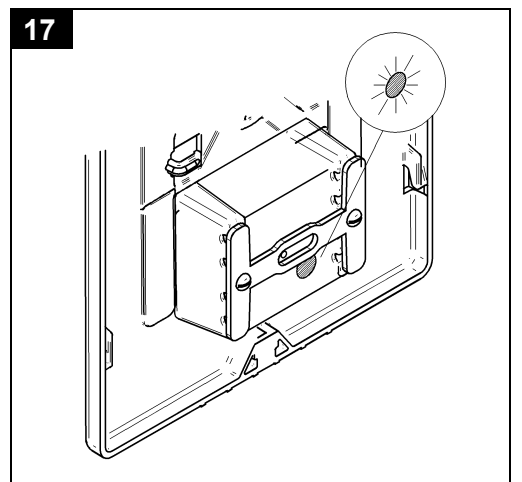
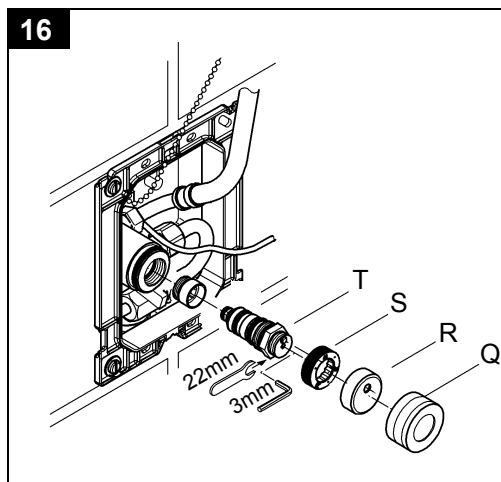
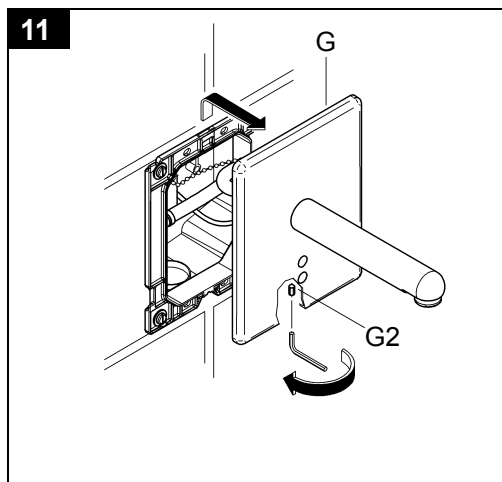
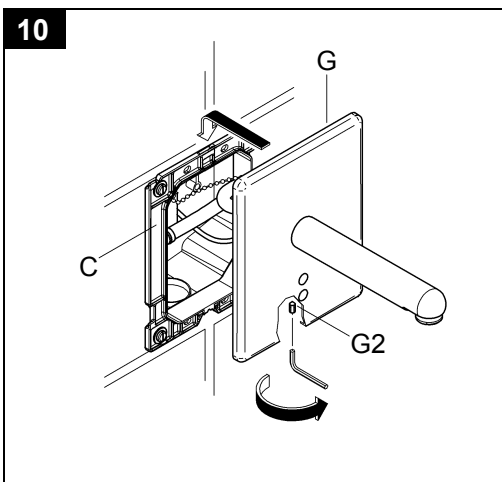
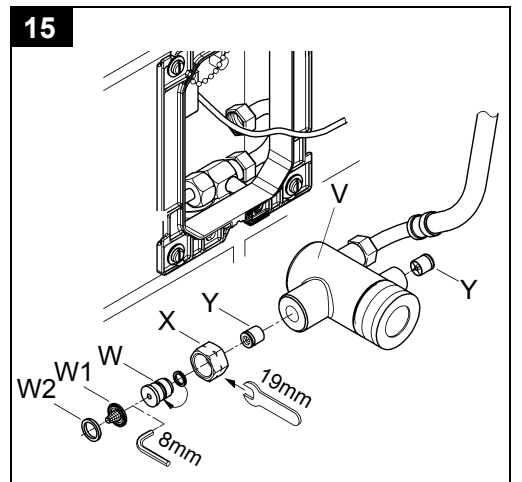
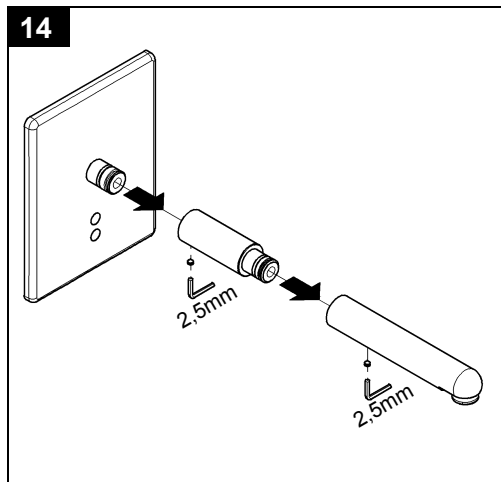
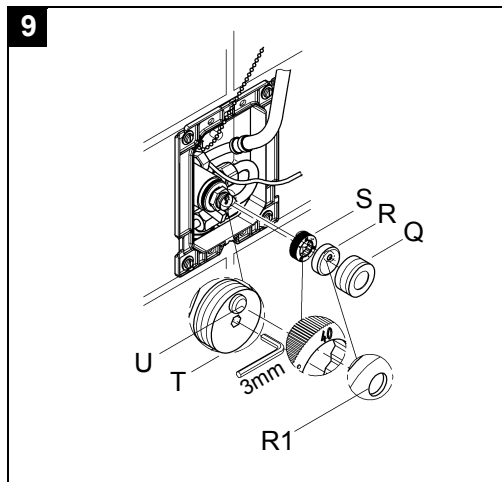
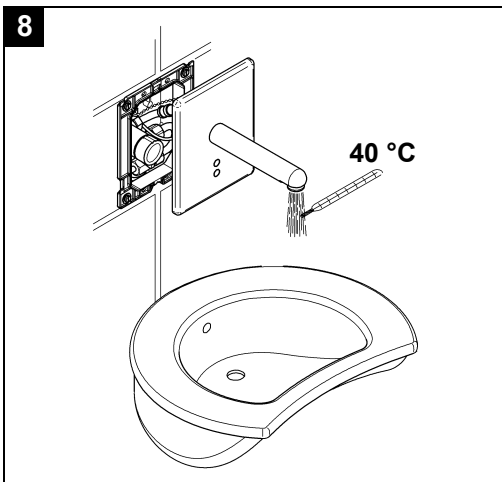
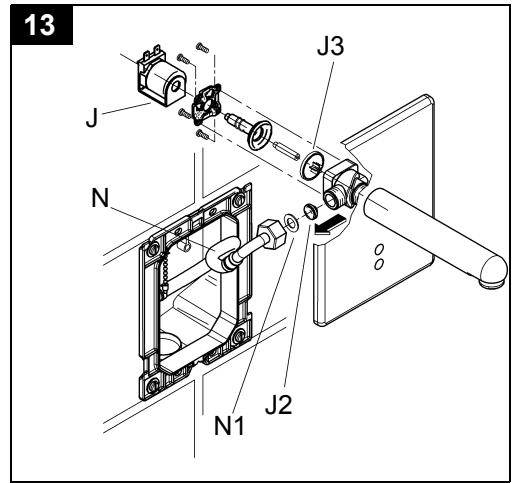
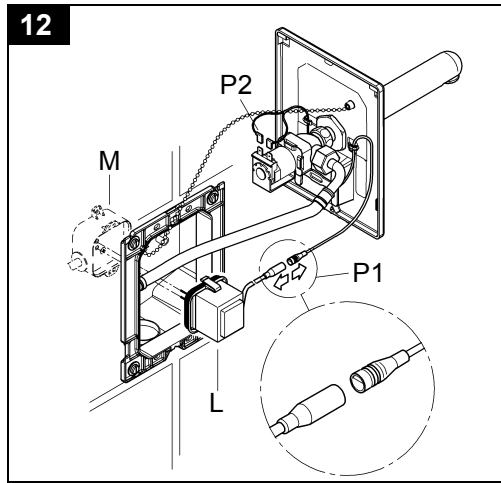
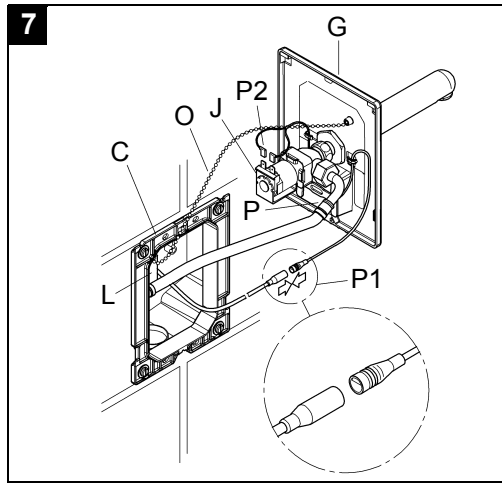
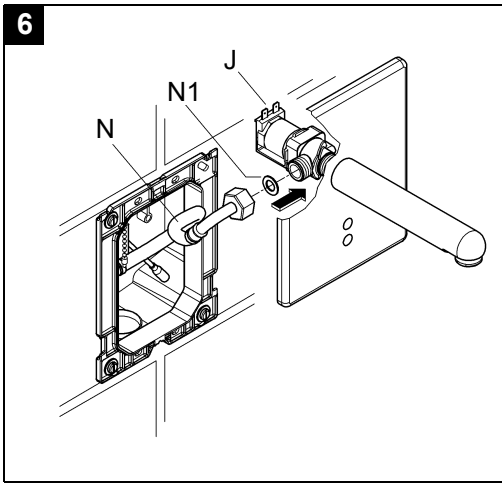
Запасные части, см. складной лист II (* = специальные принадлежности).

Уход

Указания по уходу за настоящим изделием приведены в прилагаемой инструкции по уходу.

Неисправность / причины / устранение

Неисправность	Причина	Устранение причины
Вода не течет	<ul style="list-style-type: none">• Поступление воды прервано• Фильтр в электромагнитном клапане забился• Отсутствует напряжение (контрольная лампа не мигает)• Мембрана с дефектом• Электромагнитный клапан имеет дефект• Электроника имеет дефект (контрольная лампа не мигает или светится длительно)• Отсутствует контакт у штекерного разъема электромагнитного клапана	<ul style="list-style-type: none">- Открыть запорные клапаны, предварительные запорные вентили- Прочистить, см. Техобслуживание электромагнитного клапана- Включить подачу напряжения, проверить штекерные разъемы- Заменить, см. Техобслуживание электромагнитного клапана- Заменить, см. Техобслуживание электромагнитного клапана- Заменить, см. Техобслуживание накладной панели- Подсоединить штекерный разъем
Контрольная лампа мигает	<ul style="list-style-type: none">• Трансформатор имеет дефект (контрольная лампа, см. рис. [17], не мигает)• Моющий режим активирован	<ul style="list-style-type: none">- Заменить, см. Техобслуживание трансформатора- Закончить моющий режим, см. Описание
Вода течет непрерывно	<ul style="list-style-type: none">• Мембрана засорена• Электромагнитный клапан имеет дефект	<ul style="list-style-type: none">- Прочистить, см. Техобслуживание электромагнитного клапана- Заменить, см. Техобслуживание электромагнитного клапана
Вода течет не по желанию	<ul style="list-style-type: none">• Диапазон действия сенсора выходит за пределы умывальника	<ul style="list-style-type: none">- Уменьшить диапазон восприятия с дистанционным управлением (специальные принадлежности, артикул №: 36 206)
Количество воды слишком мало	<ul style="list-style-type: none">• Фильтр, ламинарный регулятор струи загрязнены или мембрана имеет дефект• Предварительный запорный вентиль открыт неполностью• Поступление воды дросселировано	<ul style="list-style-type: none">- Заменить, см. Техобслуживание электромагнитного клапана и ламинарного регулятора струи- Полностью открыть запорные клапаны, предварительные запорные вентили- Проверить распределительный водопровод, открыть предварительный запорный вентиль
Температура воды слишком высокая или слишком низкая (только 36 009)	<ul style="list-style-type: none">• Температура в подающем трубопроводе установлена неправильно• Фильтры загрязнены или обратный клапан имеет дефект	<ul style="list-style-type: none">- Отрегулировать термоэлемент, см. раздел Регулировка- Заменить, см. Техобслуживание термоэлемента



(D)

Grohe Deutschland
Vertriebs GmbH
Zur Porta 9
D-32457 Porta Westfalica
Tel.: 0 180 2 / 66 00 00
Fax: 0 180 2 / 66 11 11

(A)

GROHE Ges.m.b.H.
Beichlgasse 6
A-1100 Wien
Tel.: 01 / 68060-0
Fax: 01 / 689 8747

(B)

GROHE N.V. - S.A.
Dependaalweg 4a
B-3020 Winksele
Tel.: 0 16 / 23 06 60
Fax: 0 16 / 23 90 70

(BG)

Представителство
Grohe Water Technology
AG & Co. KG
в България
Ралф Шпиринг
Клон 11, П.К. 35
BG-8011 Бургас
тел./факс.: 056 / 841585

(CDN)

GROHE Canada Inc.
1226 Lakeshore Road East
Mississauga, Ontario
Canada, L5E 1E9
Tel.: 905 / 271 2929
Fax: 905 / 271 9494

(CH)

Grohe Switzerland SA
Zweig Niederlassung Wallisellen
Hertistr. 2
CH-8304 Wallisellen
Tel.: 044 / 877 7300
Fax: 044 / 877 7320

(CY)

Nicos Theodorou & Sons Ltd.
12 Dimitris Str.
P.O. Box 21387
CY-1507 Nicosia
Tel.: 22 / 75 76 71
Fax: 22 / 75 90 85

(CZ SK)

Zastoupení
Grohe Water Technology
AG & Co. KG
pro ČR a SR
Veronika Menšíková
Učňovská 100/1
ČR-190 00 Praha 9
Tel./Fax: 02 / 66106462
Tel./Fax: 02 / 66106562

(DK)

GROHE A/S
Walgerholm 11
DK-3500 Vaerloese
Tel.: 0045 / 44 65 68 00
Fax: 0045 / 44 65 02 52

(E)

GROHE España S.A.
C/ Botanica, 78 - 88
Gran Via L'H - Distr. Econòmic
E-08908 L'Hospitalet de
Llobregat (Barcelona)
Tel.: 93 / 3 36 88 50
Fax: 93 / 3 36 88 51

(EST LT LV)

ALPIGRO OÜ
Alar Pihlak
Jõe 5
EST-10151 Tallinn
Tel.: 00372 / 6261204
Fax: 00372 / 6261204

(F)

GROHE S.à.r.l.
11, Rue des Peupliers
F-92130 Issy-les-
Moulineaux
Tel.: 01 / 46 62 50 00
Fax: 01 / 46 62 61 10

(FIN)

Oy Teknocalor Ab
Sinikellonkuja 4
FIN-01300 Vantaa
Tel.: 00358 / (0)9-825 4600
Fax: 00358 / (0)9-826 151

(GB)

GROHE Limited
1, River Road
GB-Barking,
Essex, IG11 0HD
Tel.: 0208 / 5 94 72 92
Fax: 0208 / 5 94 88 98

(GR)

Nikos Sapountzis S.A.
86, Kapodistriou & Roumelis Str.
GR-142 35 N. Ionia - Athens
Tel.: 010 / 2 71 29 08
Fax: 010 / 2 71 56 08

(H)

GROHE Hungary Kft.
Kereskedelmi Képviselet
H-2040 Budaörs, Liget u. 1.
Tel.: 23 / 422-468
Fax: 23 / 422-469

(HR)

Giersch GmbH
Damir Pavelić
Maksimirska ul. 98/V
HR-10000 Zagreb
Tel.: 01 / 2331 442
Fax: 01 / 2331 966

(I)

GROHE S.p.A.
Via Castellazzo Nr. 9/B
I-20040 Cambiago (Milano)
Tel.: 02 / 959401
Fax: 02 / 95940263

(IS)

BYKO hf.
Skemmuvegi 2
IS-200 Kópavogur
Tel.: 00354 / 515 4000
Fax: 00354 / 515 4099

(J)

Grohe Japan Ltd.
TRC Building, 3F
1-1 Heiwajima 6-chome,
Ota-ku
Tokyo 143-0006
Tel.: 03 / 32 98-97 30
Fax: 03 / 37 67 38 11

(N)

GROHE A/S
Karihaugveien 89
N-1086 Oslo
Tel.: 0047 / 22 90 61 10
Fax: 0047 / 22 90 61 20

(NL)

GROHE Nederland B.V.
Metaalstraat 2
NL-2718SW Zoetermeer
Tel.: 0793 / 68 01 33
Fax: 0793 / 61 51 29

(P)

GROHE Portugal
Componentes Sanitários, Lda.
Rua Arq. Cassiano Barbosa, 539
1.º Frente Esquerdo
P-4100-009 Porto
Tel.: 00351 / 225 432 980
Fax: 00351 / 225 432 999

(PL)

GROHE Polska Sp. Z.O.O.
ul. Migdalowa 4
PL - 02-796 Warszawa
Tel.: 022 / 645 12 55 - 57
Fax: 022 / 645 12 58

(RUS)

Представительство
Grohe Water Technology
AG & Co. KG
в России
ул. Щипок, 11/28, стр. 1
113054 Москва
тел.: 095 / 9374901
факс: 095 / 9374902

(RO)

EU RO - International S.R.L
H.-G. Zuhr
B-dul Dimitrie Pompei, nr. 8,
Sector 2
RO-72326 Bukarest
Tel.: +40 (0) 21 212 74 03
Fax: +40 (0) 21 212 67 10

(S)

GROHE A/S
Box 2063
SE-194 02 Upplands Väsby
Tel.: 0046 / (0)771-14 13 14
Fax: 0046 / (0)771-14 13 15

(SLO)

GROSAN inženiring d.o.o.
Slandrova 4
SLO-1000 Ljubljana
Tel.: +386 (0) 1 563 3060
Fax: +386 (0) 1 563 3061

(TR)

GROME İc Ve Dis Ticaret Ltd. Sti.
Ugras Parlar Is Merkezi
Bagdat Cad. No. 303
B Blok D: 12 - 15
TR-81540 Cevizli - Kartal
Istanbul
Tel.: 0216 / 4 41 23 70
Fax: 0216 / 3 70 61 74

(UA)

Представитель
Friedrich Grohe
AG & Co. KG
в УКРАИНЕ
Н.И. Топольская
03151 Киев
тел.: +38 (0) 44 2 75 17 34
факс: +38 (0) 44 2 49 94 58

(USA)

GROHE America Inc.
241 Covington Drive
Bloomington
Illinois, 60108
Tel.: 630 / 582 7711
Fax: 630 / 582 7722

Near and Middle East**Area Sales Office:**

GROME Marketing
(Cyprus) Ltd.
11, Lemesou Avenue
Galatariotis Building
CY-2112 Aglanjia
P.O. Box 27048
CY-1641 Nicosia
Tel.: +357 / 22 / 46 52 00
Fax: +357 / 22 / 37 91 88

Far East Area Sales Office:

GROHE Pacific Pte. Ltd.
260 Orchard Road
08-03/04 The Heeren
Singapore 238855
Tel.: 00 65 6 / 7 38 55 85
Fax: 00 65 6 / 7 38 08 55

Grohe Water Technology AG & Co. KG
Postfach 13 61
58653 Hemer
Tel: 0 23 72 / 93-0, Fax: 0 23 72 / 93 12 22

GROHE®